

# Universitätsbibliothek Wuppertal

## Dizionario italiano-tedesco e tedesco-italiano di Cristiano Giuseppe Jagemann

composto in compendio su i dizionari dell' Accademia della Crusca e del  
Sig. abate Francesco de Alberti di Villanuova ed accresciuto di molti  
articoli importantissimi delle scienze ed arti

Che comprende il dizionario italiano-tedesco

**Jagemann, Christian Joseph**

**Vienna, 1816**

A

---

**Nutzungsrichtlinien** Das dem PDF-Dokument zugrunde liegende Digitalisat kann unter Beachtung des Lizenz-/Rechtehinweises genutzt werden. Informationen zum Lizenz-/Rechtehinweis finden Sie in der Titelaufnahme unter dem untenstehenden URN.

Bei Nutzung des Digitalisats bitten wir um eine vollständige Quellenangabe, inklusive Nennung der Universitätsbibliothek Wuppertal als Quelle sowie einer Angabe des URN.

[urn:nbn:de:hbz:468-1-1152](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:hbz:468-1-1152)

# DIZIONARIO ITALIANO - TEDESCO.

## A.

A

— —

Abba

**A**, der erste Buchstabe im Alphabet, und ein Selbstlauter, ist gen. f. *L' a piccola*, das kleine a.

**A**, Zeichen des Dativ, wird jederzeit stark und vernehmlich ausgesprochen. *A me, a te, a noi, etc. mir, dir, uns ic.* Werden die Artikel *il, lo, i, gli, la, le* hinzugefügt, so entstehen *al, allo, ai, agli, alla, alle*, in welchen das a einen leichtern und flüchtigeren Ton hat.

**A'** ist so viel als *ai*, und wird sehr kurz, viel kürzer als das einfache a ausgesprochen; *a' cavalli*, statt *ai cavalli*.

**A**, praep. (vor einem Zeitworte) zu; *pronto a servirvi*, bereit, euch zu dienen, (vor einem Nennworte) zu, nach, über, mit, bey, auf, gegen, bis in, bis zu, ic.; *a vostra difesa*, zu eurer Beschützung; *a Parigi*, zu, nach Paris; *a mio senno*, nach meinem Willen; *oggi a otto*, heut über acht Tage; *a forza d'armi*, mit Gewalt der Waffen; *seminato a grano*, mit Weizen besät; *a pena*, bey Strafe; *avere a mano*, bey der Hand haben; *montare a cavallo*, aufs Pferd steigen; *a mie spese*, auf meine Kosten; *a tramontana*, gegen Norden; *dolente a morte*, bis in den Tod traurig; *a che, wozu, warum*; *un vaso a due manichi*, ein Gefäß mit zwey Handgriffen; *vettura a quattro ruote*, eine Fuhr mit vier Rädern; *a schiere*, in Schaaren, schaarenweise; *a giuoco*, scherzweise; *a cappello a nave*, ein schifförmiger Hut; *a occhio*, nach dem Augenmaße ic.

**Ab**, lateinische praep. von; wird nur in einigen Fällen gebraucht, z. B. *ab antico, ab eterno, ab espetto, ab intestato*.

**A babboccio**, a *abbaboccio*, adv. zufälliger Weise; ohne Vorbedacht.

**Abaca**, s. f. indianischer Hanf, oder Flach.

**A' baco**, s. m. (T. d' Archit) die Platte auf der Säule. *it.* die Rechenkunst.

**Abadessa**, f. *badessa*.

**A bambera**, adv. f. *A babboccio*.

**Ab' antico**, adv. von Alters her.

**Abao**, s. m. (alt) Anführer, Haupt des Volks.

**A bastanza**, adv. genug, genugsam, zur Genüge, hinlänglich. *Essere a bastanza*, genug seyn; hinreichend seyn.

**Abate**, s. m. ein Abt, Besitzer einer Abtey; Jeder, der wie ein Weltgeistlicher kurz und schwarz gekleidet gehet; Oberhaupt, Vorsteher. *Cristo abate del collegio*, (Dante).

**Abateggiare**, v. n. sich als Abt stellen; einem Abte nachäffen.

**Abatino**, s. m. ein kleiner Abt, Äbtchen — ein ganz junger Mensch, der wegen empfangener erster Tonsur, die Kleidung eines Weltgeistlichen trägt.

**Abatone**, s. m. ein großer, dicker, seiter Abt.

**Abazia**, f. *Badia*.

**Abbacare**, v. n. (zu *Siena albacare*) schwärmen, albernes Zeug schwärmen, oder thun — wenn einem allerley dummes Zeug im Kopfe herumgehret; *che va egli abbacando*, was für alberne Grillen hat er im Kopfe?

**Abbacchiare**, v. a. abschlagen, herunter-

- schlagen, mit einer Stange, die Früchte von Bäumen; fig. demüthigen.
- Abbacchiato, part. heruntergeschlagen — fig. gedemüthiget, gebändiget, muthlos, niedergeschlagen. Andare abbacchiato, ganz demüthig und zahm dazugehen.
- \*Abbachiara, s. f. eine die rechnen kann.
- \*Abbachiara, s. m. Rechnungsverständlicher.
- Abbachista, s. m. Rechenmeister.
- Abbacinamento, s. m. f. accecamento.
- Abbacinare, v. a. blenden, blind machen; fig. verblenden, blenden, verführen.
- Abbacinato, part. geblendet; fig. trübe, wie die Luft, angelaufen wie der Spiegel. Blafscheinend wie die Sonne, aria abbacinata, specchio, sole abbacinato — Seines Glanzes, seiner Wohlfahrt beraubt: restò abbacinata questa famiglia, das Geschlecht verlor seinen Glanz.
- Abbaco, s. m. die Rechenkunst; oh voi avete il poco abbaco, ihr seyd ein schlechter Rechenmeister.
- Abbadare, s. badare.
- Abbadessa, besser badessa, f.
- Abbadia, besser badia, f.
- Abbaduola, s. f. dim. eine kleine Abtey, Abteychen.
- Abbagliagime, s. f. Blendung durch ein starkes Licht.
- Abbagliamento, s. m. f. fig. Verblendung.
- Abbaglianza, s. f. f. Betrug, Irrthum, Wahn, Vorurtheil; abbagliamento d'opinione, Blendwerk, Bezauberung; Versehen, Übereilung.
- Abbagliante, adj. part. blendend, verblendend.
- Abbagliare, v. a. blenden, durch allzustarkes Licht; fig. täuschen, verblenden, einnehmen durch den Schein der Wahrheit, der Schönheit, der Hoffnung &c. v. n. geblendet seyn, vor zu großem Scheine; sich versehen, falsch, fehlsehen; verkennen; sich irren.
- Abbagliato, part. geblendet, verblendet.
- Abbaglio, s. m. f. abbagliamento; auch statt sbaglio, Versehen, Irrthum, Mißverständnis; prendere abbaglio, sich irren, fehl sehen, verkennen, fehl greifen, fehl treten, &c.
- Abbagliore, s. f. bagliore, welches gebräuchlicher ist.
- Abbajamento, s. m. das Bellen, Kleffen der Hunde.
- Abbajante, adj. verb. bellend.
- Abbajare, v. n. bellen, kiefen; fig. etwas offenkundig, bekannt machen; ins Gelag hinein reden; ungestüm beehren, fordern; einen anfahren, anbelln mit harten Worten — lärmn und schelten ohne Ursache — abbajare intorno a un luogo, sich oft wo einfinden, aus und eingehen: non credere già, che simili uómini intorno alla casa mi abbaino, glaube nicht, daß dergleichen Leute über meine Schwelle kommen; prov. can che abbaja poco morde, ein bellender Hund beißt nicht — chi troppo abbaja empie il corpo di vento, viel Redens und nichts dahinter — e' vi abbaja la volpe, es ist gefährlich dahinzugehen — can vecchio non abbaja indarno, ein erfahrener Mann warnet nicht vergeblich.
- Abbajatore, s. m. ein Beller, Kleffer, ein Hund, der das wilde Schwein anbellt, ohne es anzugreifen; fig. ein Tadler, Verläumber, ein Kleffer.
- Abbajatorello, s. m. dim. ein kleiner Kleffer, Kleffchen &c. f. abbajatore.
- Abbajatrice, s. f. eine Klefferin, die gerne bellt; una cagna abbajatrice, eine Bähse, die viel bellt. f. abbajatore.
- Abbajatura, s. f. f. abbajamento.
- Abbaino, s. m. ein Dachfenster, Kappfenster.
- Abballare, v. a. imballire, einballiren, zusammenrollen, in Ballen packen.
- Abbambagiare, v. a. mit Baumwolle ausstopfen, belegen, damit füttern; gonnella abbambagiata, ein mit Baumwolle unterlegter Weiberrock.
- \*Abbampare, abbampato, abbamposo, f. avvampare, etc.
- Abbandonamento, s. m. die Verlassung, Überlassung — hülfloser Zustand — Preisgebung einer Sache — Niedergeschlagenheit, Muthlosigkeit.
- Abbandonante, adj. part. verlassend, überlassend.
- Abbandonare, v. a. verlassen; im Stiche lassen; gänzlich unterlassen; eine Sache nicht mehr treiben; entsagen; überlassen — Preis geben — eines Willkühr und Gewalt überlassen. Abbandonarsi, verzaugen, sich nicht getrauen, das Herz nicht haben; se del venire io m'abbandono, wenn ich mich nicht getraue zu kommen. Abbandonarsi, sich ganz dem Fall, dem Sturz überlassen, unbeholfen dahin sinken; sich ungeschickt und mit seiner ganzen Last worauf legen: non si conviene l'abbandonarsi sopra la mensa. Abbandonarsi, sich (gänzlich, völlig) überlassen; sich ergeben; sich dahin geben; sich preis geben; sich hinreißen lassen: abbandonarsi alla malinconia, al dolore, ai piaceri.
- Abbandonatamente, adv. ohne Maas, ohne alle Zurückhaltung. Amare abbandonatamente, äußerst lieb haben; correre abbandonatamente, über Hals und Kopf laufen.
- Abbandonatissimo, adj. sup. völlig verlassen, &c.
- Abbandonato, part. verlassen, überlassen, &c. f. abbandonare. it. beraubt,

entblößt. **Abbandonato d'adornezza** di parole, ohne rednerischen Schmuck; **abbandonato a' suoi piaceri**, alle sue passioni, seinen Lüsten, seinen Leidenschaften gänzlich ergeben.

**Abbandonatòre**, s. m. ein Verlassender; einer der verläßt, im Stiche läßt: **I traditori**, e **abbandonatori de' loro Capitani**, diejenigen, die ihre Anführer treulos verlassen.

**Abbandonevolimènte**, s. **abbandonatamente**.

**Abbandonò**, s. **abbandonamento**. **Lasciare**, mèttere in abbandonò, verlassen, im Stiche lassen, in die Schanze schlagen, ganz außer Acht setzen.

**Abbarbagliamènto**, s. m. Blendung, Verblendung von zu starkem Lichte.

**Abbarbagliare**, v. a. Blenden durch starkes Licht; fig. verblenden, täuschen, durch den Schein in Jertum führen; v. n. geblendet, verblendet werden. **L'ingordigia abbarbaglia all'oro ed all'argento**, die Habucht läßt sich durch Gold und Silber blenden. **Abbarbagliarsi**, geblendet werden, sich verblenden lassen, verwirrt werden: **quanto volgo più la fantasia**, tanto più mi **abbarbaglio**, je mehr ich diesem nachstune, je mehr werde ich verwirrt.

**Abbarbagliato**, s. **abbagliato**. it. verdunst, verwirrt.

**Abbarbaglio**, s. **abbarbagliamento**.

**Abbarbicare**, **abbarbicarsi**, v. n. wurzeln, einwurzeln, Wurzel fassen, Wurzel schlagen.

**Abbarbicato**, part. gemurzelt, eingewurzelt; fig. vizj **abbarbicati**, opinione **abbarbicata**.

**Abbarcare**, v. a. aufhäufen, häufen, Hausen machen; auf einander schichten; schobern, in Schobern setzen (das Heu und Stroh); in Hausen setzen, das Getreide, Holz.

**Abbarcare**, v. a. den Weg, den Paß versperren, einen Schlagbaum vormachen.

**Abbarcato**, part. gesperrt, versperrt, verschlossen, ic.

**Abbaruffamènto**, s. m. f. **scompiglio**.

**Abbaruffare**, v. a. verwirren, in Unordnung bringen. **Abbaruffare i capelli**. n. p. **abbaruffarsi**, sich raufen, sich zerzaufen, sich schlagen.

**Abbaruffato**, part. verwirrt ic.

**Abbassagione**, s. f. Die Niedrigung, **Erabbassamènto**, s. m. **Niedrigung**; das Fallen, Sinken; **abbassamento del prezzo**, **abbassamento del barometro**, das Fallen des Preises — des Wetterglases — fig. **Erniedrigung**, **Demüthigung**.

**Abbassare**, v. a. erniedrigen, neigen, niederwärts beugen: **abbassare il capo** — niederlassen: **abbassare le vele**, die Segel streichen: **abbassar la voce**, die Stim-

me fallen, sinken lassen; **abbassare gli occhi**, die Augen niederschlagen — fig. in Verfall, in Abnahme bringen — demüthigen: **abbassare l'orgoglio** — **abbassare il suo grado**, sich unter seinen Stand herabsetzen. **Abbassare il prezzo**, den Preis erniedrigen. v. n. abnehmen; in Verfall, in Abnahme gerathen; sich zum Untergange neigen: **il sole abbassa**, die Sonne neiget sich zum Untergange; **il giorno abbassa**, der Tag neiget sich — sinken, fallen: **il barometro abbassa**, das Wetterglas fällt — tiefer werden; **era abbassato il letto dell'Arno più di sei braccia**, das Bett des Arno war sechs Ellen tiefer geworden.

**Abbassato**, part. erniedriget, ic.

**Abbasso**, adv. unten, darunter, zu unterst, herunter, hinunter.

**Abbastanza**, s. **abastanza**.

**Abbastardimènto**, s. m. **Abartung**.

**Abbastartire**, v. n. abarten, aus der Art schlagen. Praes. **isco**.

**Abbastionare**, v. a. mit Bollwerken befestigen.

**Abbatacchiare**, s. **abbacchiare**.

**Abbate**, s. **Abate**.

**Abbattere**, v. a. niederschlagen, niederwerfen, zu Boden werfen — umstürzen, einreißen, unreißen, Gebäude — fallen, schlagen, umhauen, Bäume — schleifen, als Festungswerke; **abbatter tenda**, das Zelt auf dem Schiffverdeck niederlassen. **Abbattere**, abziehen, von der Summe abrechnen; **abbattere le forze di alcuno**, einen schwächen, entkräften; **abbattere l'animo**, muthlos machen; **abbattere l'orgoglio**, demüthigen. **Abbattersi in o a checchessia**, antreffen, von ungefähr begegnen, auf etwas stoßen; auch: bekommen, kriegen, einem etwas zu Theil werden; **dura vita è quella di colui**, che a donna non bene a se conveniente s'abbatte — **Abbattersi**, es von ungefähr treffen; **abbattessi di dirne alcuna vera**, es trifft so von ungefähr, daß er etwas Wahres sagt.

**Abbattimènto**, s. m. das Niederschlagen, Niederreißen, zu Boden werfen — ein Treffen, ein Scharmügel; **questo abbattimento fu senza sangue**, dieses Treffen lief ohne Blutvergießen ab — **Vorstellung eines Treffens auf der Schaubühne** — die Begegnung, das Antreffen — per **abbattimento**, zufälliger Weise, von ungefähr; fig. **abbattimento d'animo**, di **forze**, Muthlosigkeit, Entkräftung. **Abbattitòre**, s. m. einer der niederschlägt, niederreißet, einreißet, verwüftet, zerstört; Zerstörer, Verwüster.

**Abbatitrice**, s. f. eine die niederschlägt, einreißet; Zerstörerin, Verwüsterin.

**Abbattuta**, s. f. **abbattimento**.

- Abbattuto**, part. niedergeschlagen, ic. f. **abbattere**, sig. muthlos; kraftlos; entkräftet.  
**Abbatuffolare**, v. a. verwirrt zusammenwickeln; unter einander mengen.  
**Abbazia**, f. abbazia. Badia.  
**Abbaziale**, adj. äbtlich; dem Abte, oder zur Abtey gehörig.  
**Abbecedario**, s. m. eine Sammlung von Wörtern oder Sachen nach dem Alphabet.  
**Abbellare**, v. a. zieren, verschönern, schmücken. **Abbellarsi**, schön werden, sich verschönern. **Abbellare**, v. n. gefallen; fate quel, che più vi abbellà.  
**Abbellimento**, s. m. Verschönerung, Auszierung, Zierath, Pug, Schmuck; sig. Schminke, Täuschung, Betrug.  
**Abbellire**, f. abbellare. praes. isco.  
**Abbellitore**, s. m. Verschönerer.  
**Abbellito**, part. verschönert, geziert, gepugt.  
**Abbellitura**, s. f. f. abbellimento.  
**Abbenché**, f. benché.  
**Abbindare**, v. a. umbinden, verbinden; **abbendar la ferita**, die Wunde verbinden.  
**Abbertescare**, v. a. die Zinnen einer Stadimauer oder eines Thurms mit einem Streitaerüste besetzen, f. **bertesca**; sig. **abbertescarsi**, sich mit etwas verwahren, vertheidigen.  
**Abbeveraggio**, s. m. die Tränke; ein Trauf für das Vieh.  
**Abbeverare**, v. a. tränken, eigentlich dem Viehe zu saufen geben — einschläfern, in einen tiefen Schlaf bringen — ein Getränk kosten.  
**Abbeveraticcio**, } s. m. die Reige, der **Abbeverato**, } Nest, den einer, der zuerst getrunken, im Gefäße gelassen hat; (vulg.) Bartneige.  
**Abbeveratojo**, s. m. Tränke, Tränkgefäß, Saufnapfchen, Trögelschen für die Vögel im Käfig.  
**Abbiabbe**, (pöbelhaftes Wort,) **abbioci**, f.  
**Abbiadare**, v. a. füttern, die Laßthiere.  
**\*Abbiata**, s. f. vielleicht so viel, als **esperienza**, f.  
**Abbicare**, v. a. in Haufen setzen, vom Korn — aufhäufen, anhäufen, haufenweise sammeln; **abbicarsi**, sich häufen, sich haufenweise auf einander setzen.  
**Abbioci**, s. m. das A b c, das Alphabet; **essere all' abbioci**, noch bey den ersten Anfangsgründen seyn; non saper **Abbioci**, gar nichts von einer Sache wissen. Si vede che non avete imparato **Abbioci sulla mela**, ma sul mellone, man sieht wohl, daß ihr was gelernt habt; **Volscousdruck**.  
**\*Abbiendo**, f. abbiante.  
**\*Abbientare**, f. Abilitare.
- \*Abbiante**, adj. habend; einer der hat. — fähig, tüchtig zu etwas. — wohlhabend.  
**Abbiattamente**, adv. auf eine entehrende Art; niederträchtig.  
**Abbiattare**, v. a. verächtlich machen, erniedrigen; non si abbiatta per timore, nè si leva per onore, er wirft sich nicht aus Furcht weg, und überhebt sich nicht.  
**Abbiattézza**, } s. f. f. abbiezione.  
**Abbiattitudine**, }  
**Abbietto**, adj. schlecht, verächtlich, niederträchtig.  
**Abbiezione**, s. f. Verächtlichkeit; Niedrigkeit; **abbiezione d'animo**, Kleinmüthigkeit.  
**Abbigliamento**, s. m. Schmuck, Pug, Auszierung, — das Gewand in der Malerey.  
**Abbigliare**, v. a. zieren, schmücken, pugen, aufpugen, auszieren, — bey den Malern, die Figuren mit Gewändern vorstellen.  
**Abbindolamento**, s. m. Hintergehung, Überlistung, feiner Betrug.  
**Abbindolare**, v. a. auf eine feine Art hintergehen, überlisten. **Abbindolarsi**, sich weit verirren, weit von der Wahrheit abgehen.  
**Abbindolatura**, } s. f. f. abbindolamento.  
**Abbindolazione**, }  
**Abbioccare**, v. n. glücken, wie die Henne — sig. Kleinmüthig werden.  
**Abbiosciaggine**, s. f. Kleinmüthigkeit, Feigheit.  
**Abbiosciare**, f. cadere. **Abbiosciarsi**, niedergeschlagen werden (von Geist und Leib).  
**Abbiosciato**, part. niedergeschlagen; kraftlos; muthlos.  
**Abbisognante**, adj. verb. bedürftig; dürftig; der etwas nöthig hat.  
**Abbisognare**, v. n. vonnöthen, nöthig, nothwendig seyn; bedürfen, nöthig haben, von nöthen haben, brauchen; **quegli abbisogna di poco**, che poco desidera, wer wenig verlangt, braucht nicht viel.  
**Abbisognoso**, f. bisognoso.  
**Abbissare**, f. Abissare.  
**Abbisso**, f. Abisso.  
**Abbittare**, v. a. das Ankertau an ein gewisses Stück Holz befestigen, wenn ankert wird.  
**Abbitumare**, v. a. leimen, mit Leim bestreichen.  
**Abbiurare**, v. a. abschwören eine Sekte.  
**Abbiurazione**, s. f. Abschwörung einer Sekte.  
**\*Abbo**, statt ho, ich habe, f. avere.  
**Abbocamento**, s. m. Besprechung, Unterredung.  
**Abbocarsi**, n. p. sich besprechen, sich unterreden; statt **azzuffarsi**, f. — v. a. **Abboccare**, mit den Zähnen fassen; **abboccare un vaso**, ein Gefäß bis an die Mündung

- voll füllen; ein Gefäß oder ein blasendes Instrument an den Mund setzen, ansetzen.
- Abbocato**, part. von *abboccare*; *onomatopoeia* (scherzweise) ein Gefäßträger: *vino abbocato*, lieblicher Wein; *vaso abbocato*, ein Gefäß, woran der Hals nicht zerbrochen ist.
- Abbocatôjo**, s. m. die Mündung eines Behältnisses.
- Abboconare**, v. a. in Wischen zerschneiden, zerbröckeln.
- Abboconato**, part. in Wischen zerlegt, zerbröckelt.
- Abbolire**, f. *abolire*, *abolizione* etc.
- Abbombsi**, n. p. sich mit Essen und Trinken anfüllen.
- Abbominabile**, adj. abscheulich, verabscheuenswerth; gräulich.
- Abbominato**, s. m. Verabscheuung, Abscheu, Greuel.
- Abbominando**, f. *abbominabile*.
- Abbominanza**, s. f. *abbominazione*.
- Abbominare**, v. a. verabscheuen; sehr hasen; beschuldigen, schuld geben.
- Abbominato**, part. verabscheuet, ic.
- Abbominatore**, s. m. Verabscheuer; einer der Abscheu hat.
- Abbominatrice**, s. f. Verabscheuerin; die verabscheuet, Abscheu hat.
- Abbominazione**, s. f. *abbominamento*.  
Essere, *avere* in *abbominazione*, verabscheuet werden, verabscheuen — Eckel, Heben vor Eckel; *l'acqua tiepida genera abbominazione*, das laulichte Wasser macht Übelkeit.
- Abbominévole**, f. *abbominabile*.
- Abbominévolute**, adv. abscheulich, gräulich, abscheulicher Weise.
- Abbominio**, f. *abbominamento*.
- Abbominosamente**, f. *abbominévolute*.
- Abbominoso**, f. *abbominabile*.
- Abbonacciaménto**, s. m. Ruhe, Stille, Meerstille.
- Abbonacciare**, v. a. stillen, besänftigen, (eigentlich das Meer); fig. beruhigen, besänftigen.
- Abbonacciato**, part. ruhig, still, (vom Meer); *quando il mare è abbonacciato, il nocchier sicuro si riposa*, wenn das Meer still ist, kann der Steuermann sicher ruhen. *Abbonacciarsi, ruhig, stille werden*; der Sturm sich legen; sich besänftigen.
- Abbonaménto**, s. m. die Besserung, Verbesserung, Vergütung.
- Abbonare**, v. a. bessern, verbessern; gut machen, vergüten.
- Abbondaménto**, s. m. f. *abbondanza*.
- Abbondante**, adj. verb. in Überfluß habend; reich, reichlich versehen; häufig; zahlreich.
- Abbondanteménte**, adv. in Überfluß; häufig, in großer Menge.
- Abbondanza**, s. f. der Überfluß; große Menge. *Abbondanza*, ehemals in Florenz die Obrigkeit über den Proviant.
- Abbondanzetta**, s. f. kleiner Überfluß, Vorrath.
- Abbondanziere**, s. m. Proviantverwalter; Proviantmeister.
- Abbondare**, v. n. Überfluß, in Überfluß haben, reichlich versehen seyn. *Abbondar d'ogni cosa, alles vollauf, die Gülle und die Fülle haben*; reichlich zuffießen: *quanto più abbondò il peccato, tanto più abbondò la grazia*. je mächtiger die Sünde, desto überschwenglicher ist die Gnade geworden — mehr thun, als man schuldig, als gewöhnlich ist; *abbondare in cortesia*.
- Abbondévole**, adj. *abbondévolute*, adv. f. *abbondante*, *abbondanteménte*.
- Abbondévolute**, f. *abbondanteménte*.
- Abbondévolutezza**, s. f. der Überfluß; Häufigkeit.
- \***Abbondézza**, s. f. f. *Abbondanza*. In
- \***Abboudo**, s. m. j. *abbondo*, f. *abbondanteménte*.
- Abbondosaménte**, f. *abbondanteménte*.
- Abbondoso**, adj. f. *abbondante*.
- Abbonire**, v. a. gut, vollkommen machen; verbessern. *Abbonire un terreno*, ein Strich Landes urbar machen; *abbonire il viuo*, den Wein zu seiner Vollkommenheit bringen; *praes. isco*.
- Abbonito**, part. f. *abbonire*.
- Abbordare**, v. a. (Seewort) an Bord legen, anlanden; an ein feindliches Schiff stoßen, es angreifen. *Abbordare uno*, einen anreden; sich ihm nähern, mit ihm zu sprechen.
- Abbordo**, s. m. der Angriff eines feindlichen Schiffes. *Andar all'abbordo*, einen angehen, ansprechen; *uómo di facile abbordo*, ein Mann, der sich gerne sprechen läßt.
- Abborracciaménto**, s. m. die Übereilung in einer Sache; allzu eifertige Bearbeitung.
- Abborracciare**, v. a. etwas obenhin machen, weghudeln, hinhudeln; übereilen, liederlich machen oder verrichten.
- Abborracciarsi**, stottern, die Worte nur halb aussprechen; — *di qualche vivanda, allzu begierig, unsauber, säuulich essen*.
- Abborracciaménte**, adv. obenhin, liederlich; höchst nachlässig; ohne die mindeste Sorgfalt.
- Abborracciatore**, s. m. der eine Arbeit überhudet.
- \***Abborrare**, (statt *aberrare*) v. n. sich verirren; irre werden. v. a. *abborrare* (von *borra*), mit Scheerwolle anfüllen; etwas unnützes, überflüssiges hinzu-

- thun; io non ci lievo, e non ci abborro, ich nehme nichts davon, und thue nichts überflüssiges dazu.
- Abborrente, adj. verb. verabscheuend; hasfend.
- Abborrevole, f. abhominévole.
- Abborriménto, s. m. Verabscheuung, Abscheu.
- Abborrice, v. a. verabscheuen; einen Abscheu gegen etwas haben. praes. isco.
- Abborritissimo, adj. gänzlich, völlig verabscheuet.
- Abborritóre, s. m. ein Verabscheuer, einer der verabscheuet.
- Abbotàre, v. n. Abbottarsi, n. p. sich anfüllen; anschwellen; schwellen.
- Abbotinaménto, s. m. die Theilung, Mittheilung, Vertheilung der Beute; Empörung der Soldaten wider ihren Anführer.
- Abbotinàre, v. a. die Beute mittheilen, vertheilen; Abbotinarsi, n. p. sich empören; sich auflehnen, von Soldaten wider ihren Anführer.
- Abbotinàto, part. mitgetheilt, (von der Beute) — abgefallen, empört wider den Anführer, — statt abbottinatore, f.
- Abbotinàtore, s. m. Aufrehrer, Empörer, Aufwiegler, unter den Soldaten.
- Abbottonàre, v. a. zucknöpfen.
- Abbottonàto, part. zugeknöpft.
- Abbottonatúra, s. f. f. bottonatura.
- Abbozzaménto, s. m. f. abbozzo.
- Abbozzàre, v. a. aus dem Größten arbeiten; entwerfen; die erste Gestalt geben; den ersten Entwurf, Riß, Plan von etwas machen; skizziren.
- Abbozzàta, s. f. f. abbozzamento.
- Abbozzaticcio, adj. obenhin, nicht ganz entworfen; frutte abbozzaticce, grüne, noch unreife Früchte.
- Abbozzàto, part. entworfen; aus dem Größten gearbeitet; frutte abbozzate, grüne, noch unreife Früchte.
- Abbozzatóre, s. m. Entwerfer, Skizzirer; der entwirft, den ersten Riß, Plan von etwas verfertigt.
- Abbozzatúra, s. f. f. der erste Entwurf.
- Abbózzo, s. m. f. Riß, Plan; eine unvollkommene Gestalt; io che sono una abbozzatura di Filosofo, ich, der ich nur ein halber, oder kein Weltweiser bin; un abbozzo di generazione, eine Mißgeburt.
- Abbracciabòscii, s. m. f. Geißblatt, Wald.
- Abbracciabòscio, s. m. f. winde.
- Abbracciáménto, s. m. Umarmung.
- Abbracciànte, adj. verb. umarmend.
- Abbracciàre, v. a. umarmen, umhassen; umfassen; umgeben, umschließen, in sich fassen; una fossa, che tutto il piano abbraccia, ein Graben, der die ganze Fläche einschließt; fig. ergreifen, wählen, unternehmen; abbracciare un' impresa, un mestiere, un' arte, — abbracciare l'ombra lasciàndo il vero, nach dem Schatten greifen; prov. chi troppo abbraccia, nulla strigne; chi molto abbraccia poco strigne, wer zu viel auf einmal vornimmt, kömmt mit nichts zu Stande; questa fanciulla abbraccerebbe un nómo prima che un orso, dieses Mädchen nähme gern einen Mann.
- Abbracciàre, s. m. f. abbracciáménto. Gli abbracciari, e gli onesti baci, die Umarmungen und Küsse in Ehren.
- Abbracciàta, s. f. Umarmung unter vielen; Umarmung (überhaupt).
- Abbracciàto, part. umarmet, — umgeben.
- Abbraccio, s. m. f. abbracciáménto.
- Abbraccióni, adv. umarmend; mit Umarmungen.
- Abbraciàre, abbragiare, v. a. entzünden, anzünden; zu glühenden Kohlen verbrennen.
- Abbrancàre, v. a. mit Gewalt angreifen, anpacken, in die Klauen fassen; in eine Heerde, in einen Trupp versammeln; abbrancare gli schiavi, die Galeerenflaven zusammenbinden.
- Abbreviáménto, s. m. Verkürzung, Abkürzung, Verminderung; abbreviáménto di vita, Lebensverkürzung.
- Abbreviàre, v. a. verkürzen, ins Kurze bringen, kurz fassen; abbreviar la vita, das Leben verkürzen — abbrevirea, abkürzen im Schreiben.
- Abbreviativo, adj. verkürzend, modo abbreviativo, verkürzender Weise.
- Abbreviàto, part. verkürzt. io fig la mano di Dio non è abbreviata a liberare, die Hand des Herrn ist nicht verkürzt.
- Abbreviatóre, s. m. der ein Werk ins Kurze bringet; — der Ausfertiger der päpstlichen Breven.
- Abbreviatúra, s. f. Abkürzung eines Wortes im Schreiben; Abbreviatur.
- Abbreviaturàccia, s. f. schlechte Abkürzung.
- Abbreviazióne, s. f. f. abbreviáménto.
- Abbriccolàre, f. scagliare, briccolare.
- Abbrivàre, v. n. vom Lande absetzen, ins Meer stecken, ablanden.
- Abbrividàre, v. n. vor Kälte starren; im Fieber, schauern, Schauer haben.
- Abbrividàto, part. starr, starrend vor Kälte, schauernd.
- Abbrividire, f. abbrividare praes. isco.
- Abbrivo, s. m. der volle Lauf eines Schiffes; il vascello ha preso l'abbrivo, das Schiff ist in vollem Laufe.
- Abbronzacchiàre, v. a. ein wenig versengen, anschwärzen mit Feuer.
- Abbronzaménto, s. m. Versengung; die Schwärzung, Bräunung von der Sonne, l'abbronzamento del Sole.
- Abbronzàre, v. a. versengen, sengen, schwärzen, verbrennen (von der Sonne);

sengen, absengen, die kleinen Federn gerupfter Vögel.  
**Abbronzato**, part. versengt, von der Sonne verbrannt, geschwärzt.  
**Abbrostire**, v. a. rösten, über dem Feuer; praes. isco.  
**Abbrostitura**, s. f. die Röstung, das Rösten.  
**Abbrostolire**, v. a. Abbrostolito, part. f. abbrostire etc.  
**Abbruciachiare**, v. a. auf der Oberfläche leicht anbrennen, bräunlich sengen.  
**Abbruciachiato**, part. auf der Oberfläche leicht angebrannt, bräunlich gesengt.  
**Abbruciamento**, s. m. Verbrennung; das Brennen; der Brand.  
**Abbruciante**, adj. verb. brennend, verbrennend.  
**Abbruciare**, v. a. verbrennen, abbrennen v. n. große Hitze empfinden, einem sehr heiß seyn. **Avèr abbruciato l'alloggiamento**, mit keinem Beine mehr wohin kommen dürfen.  
**Abbruciaticcio**, adj. auf der Oberfläche angebrannt; brennerisch.  
**Abbruciato**, part. verbrannt; viso abbruciato, ein (von der Sonne) verbranntes Gesicht; **abbruciato di danaro**, abgebrannt, der keinen rothen Heller hat; **abbruciato**, blutarm.  
**Abbrunamento**, s. m. Bräunung, Schwärzung.  
**Abbrunare**, v. a. bräunen, schwärzen, schwärzlich machen. **Abbrunarsi**, die Trauer anlegen.  
**Abbrunato**, part. gebräunet, ic.  
**Abbrunimento**, s. m. f. **abbrunamento**.  
**Abbrunire**, v. a. f. **abbrunare**. — v. n. braun werden, braun, schwarz, schwärzlich werden. praes. isco.  
**Abbruscare**, v. a. bey den Hutmachern, das längste Haar an einem gewalkten Gute mit Strohfeuer absengen.  
**Abbrusciare**, f. **abbruciare**.  
**Abbrustiare**, v. a. gerupftes Federvieh sengen, die Stoppen absengen.  
**Abbrustolare**, v. a. schwarz, braun brennen, sengen, wie die Enden der Pfähle; — braun rösten oder backen.  
**Abbrustolato**, part. geröstet, ic.  
**Abbuccinare**, v. n. die Ohren voll schreyen.  
**Abbujiare**, v. a. verfinstern; fig. verheimlichen.  
**Abbujarsi**, n. p. dunkel, finster, Nacht werden.  
**Abbujiato**, part. dunkel, verdüstert, verdunkelt.  
**Abbondanzia**, f. **abbondanza**.  
**Abbuono**, s. m. f. **Abbonamento**.  
**Abburattamento**, s. m. das Beuteln, Sich-teln des Mehles; Durchsieben.  
**Abburattare**, v. a. das Mehl sieben, durchsieben; fig. **abburattar uno**, einen hin

und her stoßen, mißhandeln; einen bey der Nase herumführen, von Pontius zu Pilatus schenken.  
**Abburattarsi**, v. p. f. **dibattersi**, **smaniare**.  
**Abburattato**, part. gesiebt; durchsiebt, vom Mehle.  
**Abburattatojo**, s. m. f. **Burratello**.  
**Abburattore**, s. m. Mehlsieber; der das Mehl siebet.  
**Abbuto**, f. **avuto**.  
**Abdicazione**, s. f. Niederlegung, freiwillige Abdankung einer hohen Würde.  
**Abdomine**, s. m. f. **Addomine**.  
**Abéna**, s. f. **Rédina**.  
**Aberrazione**, s. f. in der Sternkunde, unmerkliche Bewegung der Gestirne.  
**Abespérto**, adv. aus Erfahrung.  
**Abetaja**, s. f. **Tannenwald**.  
**Abète**, s. m. die Tanne, der Tannenbaum.  
**Abetella**, s. f. eine gefällte, abgeästete Tanne; ein Tannenstamm.  
**Ab eterno**, adv. von Ewigkeit her.  
**Abelino**, adj. tannen; von Tannenholz.  
**Abéto**, } s. m. f. **abète**.  
**Aézzo**, }  
**Abjéto**, f. **abbietto**.  
**Abjezione**, f. **abbiezione**.  
**Abigeato**, s. m. Viehraub.  
**Abigeo**, s. m. Viehdieb.  
**A'bile**, adj. fähig, brauchbar, geschickt, tüchtig, tauglich.  
**Abilità**, }  
**Abilitàade**, } s. f. Geschicklichkeit, Tüchtig-  
**Abilitàate**, } keit, Fähigkeit; Erleichterung, Bequemlichkeit, zu bezahlen; **fare abilità al pagare**, die Bezahlung erleichtern, durch Nachsicht.  
**Abilitare**, v. a. geschickt, tüchtig, fähig machen; — einen für fähig erklären  
**Abilitativo**, adj. was geschickt machen kann.  
**Abilitazione**, s. f. Erklärung, Anerkennung der Tüchtigkeit oder Fähigkeit zu etwas.  
**Abilménte**, adv. auf eine geschickte Art.  
**Abintestato**, adv. ohne Testament. (Lat)  
**A bisdosso**, adv. ohne Sattel.  
**Abisognare**, v. n. f. **abbisognare**.  
**Abissare**, v. a. in Abgrund stürzen, versenken, verschlingen: **il tremuoto abissa le città e ville** — **essere abissato**, verschlingen, verschlungen werden, in den Abgrund.  
**Abisso**, s. m. Abgrund; fig. die Hölle; Unermesslichkeit, Unergründlichkeit; **l'abisso della bontà d'Iddio**, della sua sapienza, etc. die grundlose Güte, Weisheit ic. Gottes.  
**Abitabile**, adj. bewohnbar; wohnbar.  
**Abitacolo**, s. m. **Abitaggio**, **Abitagione**.  
**Abitamento**, s. m. f. **abitazione**.  
**Abitante**, adj. verb. wohnend, bewohnend; subst. ein Bewohner, Stumohner.



- \*Abitanza, s. f. f. abitazione.
- Abitare, v. a. und n. bewohnen, wohnen, wohnhaft seyn; abitare con femina, fleischlich bewohnen.
- Abitativo, f. abitabile.
- Abitato, part. bewohnt, gewohnt.
- Abitato, s. m. ein bewohnter, angebauter Ort.
- Abitatore, s. m. Bewohner, Einwohner.
- Abitatrice, s. f. Bewohnerin, Einwohnerin.
- Abitazionecella, s. f. eine kleine Wohnung, ein Häuschen.
- Abitazione, s. f. eine Wohnung, ein Haus.
- Abitevole, adj. f. abitabile.
- Abitino, s. m. Kleidchen — ein Skapulier der geistlichen Bruderschaften — ein Ordenskleidchen, womit man die kleinen Kinder aus Andacht kleidet.
- Abito, s. m. Kleid, Kleidung, — Kutte, Habit. Prov. l'abito non fa il Monaco, es kömmt nicht auf den Anzug an; pigliare o lasciare l'abito religioso, ein Mönch werden, oder aus dem Mönchsstande treten — Angewohnheit; Fertigkeit.
- Abituale, adj. angewöhnt; zur Gewohnheit, zur Fertigkeit geworden.
- Abituarsi, n. p. sich zugewöhnen; eine Fertigkeit in etwas erlangen.
- Abitatezza, s. f. Angewohnheit; angenommene Gewohnheit.
- Abituazione, s. f. Angewöhnung.
- Abituato, part. angewöhnt; so gewohnt, daß man es nicht lassen kann; peccatore abituato — (beyn Dante) gekleidet.
- Abituccio, s. m. f. abitino.
- Abitudine, s. f. die Beschaffenheit Eigenschaft; Verfassung eines Körpers.
- Abituro, s. m. f. abitazione.
- A bizzesse, adv. in Überfluß, in großer Menge.
- Abiasmare, v. a. f. biasimare.
- Ablativo, s. m. in der Sprachlehre, der sechste Kasus.
- Abluzione, s. f. Abwaschung, Reinigung der Finger des Priesters unter der Messe, die Ablution — das Waschen in den heiligen Myserien der Heiden.
- Abnegare, v. a. verleugnen; abnegarsi, sich selbst verleugnen, (ascetisch).
- Abnegazione, s. f. Selbstverleugnung.
- Abolibile, adj. abschafflich; was sich abschaffen, aufheben läßt.
- Abolire, v. a. abschaffen, aufheben, abstellen. praes. isco.
- Abolito, part. abgeschafft.
- Abolizione, s. f. Abschaffung, Aufhebung, Abstellung.
- Abominabile, abominare, nebst allen abgeleiteten, f. abominabile etc. mit bb.
- Abondante, Abondanza, etc. f. abbon-dante etc. mit bb.
- Abondanza, f. abbondanza.
- Aborrare, f. abhorrare.
- Aborrevole, adj. abscheulich, gräßlich, erschrecklich.
- Aborrimento, f. abborrimento.
- Aborrire, etc. f. abborrire, etc.
- Abortare, } v. n. vor der Zeit gebären; ei-  
ne unzeitige Frucht bringen.  
Abortire, }  
Abortirsi, } praes. isco.
- Aborticcio, f. abortivo.
- Abortivo, adj. unzeitig, vor der Zeit geboren.
- Abortivo, } s. m. unzeitige Gebärung,  
Aborto, } unzeitige Geburt; Gebärung vor der Zeit; eine Mißgeburt.
- Abosino, s. m. eine Art Pflaumbaum, f. Susino.
- \*Abragiare, f. abbracciare.
- \*Abramato, f. bramoso.
- Abrasioné, s. f. Abschleerung, Abschabung.
- Abrenunziare, v. n. dem Teufel entsagen in der Taufe — Verzicht thun auf etwas (in Scherz).
- Abrogare, v. a. abschaffen, aufheben, aus obrigkeitlicher Gewalt.
- Abrogato, part. abgeschafft, aufgehoben.
- Abrogazione, s. f. Abschaffung, Aufhebung, Widerrufung eines Gesetzes, ic.
- Abrostone, } s. m. wilde Weintrauben, den  
Abrostino, } Wein zu färben, abzuhellen,  
und eine gewisse Schärfe zu geben.
- Abrotonoide, s. f. eine Art steinigtes Gewächs, Steingewächs.
- Abrotano, }  
Abrotino, } s. m. Stabwurz, Gert-  
wurz, Schloßwurz, Ci-  
tronenkraut.  
Abrotina, f.  
Abrotino, }
- Abruciare, etc. } f. abbruciare.
- \*Abruscire, etc. }
- Absenza, } s. f. Abwesenheit; besser As-  
Absenzia, } senza.
- Abundanzia, f. abbondanza.
- Abusare, v. n. u. n. p. mißbrauchen, Mißbrauch machen; abusarsi di alcuna cosa.
- Abusatore, s. m. Mißbraucher, einer der mißbraucher.
- Abusazione, } s. f. Mißbrauch, Mißbrau-  
Abusione, } chung.
- Abusivamente, adv. aus Mißbrauch, Mißbrauchsweise; unrechter Weise, ungerrecht, widerrechtlich; falsch, fälschlich.
- Abusivo, adj. mißbräuchlich, uneigentlich, regelwidrig.
- Abuso, s. m. Abusione, f. it. Ungewohnheit.
- Abútilo, s. m. die Sammtpappel.
- Abuzzago, s. m. ein Rüttelgeper; Raubvogel.
- Acacia, s. f. Schotendorn, ein ägyptisches Gewächs; der aus der Frucht dieses Bäumchens gepresste Saft.
- Acajú, s. m. f. Anacardo.
- Acanino, adj. grausam.
- Acanto, Acanzio, s. m. die ächte italienische Varenklau. (Pflanze.)

Acárna, s. f. die spanische Distel.

A'caro, s. m. Milbe.

Acáte, f. agata. Fido Acate, ein treuer, untrennbarer Freund.

Acázia, f. acácia.

Acca, s. f. das H im italienischen Alphabet; non valere un'acca, nichts taugen, nichts werth seyn.

Accadémia, s. f. vor Zeiten eine Sekte von Weltweisen; heut zu Tage, eine Versammlung gelehrter Männer, die Wissenschaften und Künste bearbeiten, und der Ort, wo sie zusammen kommen; eine hohe Schule, Universität. it. ein Concert.

Accademicamente, adv. akademisch; akademischer Weise.

Accadémico, adj. akademisch; subst. ein Akademiker.

Accadére, v. n. vorkommen, sich ereignen, sich zutragen; begegnen, widerfahren, geschehen; accadérsi, gebühren, geziem; praet. accadí, part. accaduto.

Accadévole, adj. vorfällig, was vorkommen, sich ereignen kann.

Accadiménto, s. m. Vorfall, Zufall.

Accadúto, part. vorgefallen, ic.

Accaffäre, v. a. ergreifen, erschaffen, erwischen, erschnappen; entreißen.

Accagionaménto, s. m. Anschuldigung, Beschuldigung, Anklage.

Accagionäre, v. a. ansuldigen, beschuldigen, Schuld geben, anklagen.

Accagionáto, part. f. incolpato.

Accagionatóre, s. m. Beschuldiger, Ankläger.

Accalappiäre, v. a. mit Fallstricken fangen.

Accalappiáto, part. mit Fallstricken gefangen.

Accaldáto, adj. sehr erhitzt.

Accalognäre, v. a. f. calogniare.

Accaloräre, v. a. erwärmen, erhitzen; fig. die Handlungen beleben, ermuntern.

Accaloráto, part. erhitzt, belebt, ermuntert.

\*Accalorire, f. accolorare, praes. isco.

\*Accambiäre, f. cambiare.

Accambiatóre, f. cambiatore.

Accampaménto, s. m. die Lagerung, das Lager eines Kriegsheeres.

Accamparsi, n. p. sich lagern; Accampare, v. a. ins Feld stellen — fig. zeigen, auf Tapet bringen. Accampa ogni tuo ingéguo, ogni tua forza, zeige deine ganze Fähigkeit, alle deine Kräfte.

Accampáto, part. gelagert.

Accanaläre, v. a. wie einen Kanal aushöhlen, mit vertieften Streifen etwas der Länge nach verzieren, z. B. eine Säule.

Accanaláto, part. ausgehöhlt, mit hohlen Streifen geziert; colónna accanalata, eine gestreifte Säule; denti accanalati, hohle Zähne.

Accanalatúra, s. f. Hohlkehle; hohle Streifung.

Accanäre, v. a. die Hunde auf das Wild hetzen; accanare il cervo, den Hirsch hetzen.

Accanató, part. von Hunden gehetzt. — ergrimmt, aufgebracht, erzürnt; fig. hart verfolgt, in die Enge getrieben.

Accaneggiäre, f. accanire, accanare.

Accaneggiáto, f. accanato.

Accanire, v. a. f. accanare. Accanire, ed accanirsi, v. n. grimmig, aufgebracht werden. praes. isco.

Accanitamente, adv. grimmig, mit Wuth.

Accanító, part. f. accanato.

Accanelläre, v. a. spulen; aufspulen.

Accanelláto, part. gespulet.

Accánto, praep. neben, bey, an, nahe bey; accanto accanto, sehr nahe dabei, dicht zur Seite.

Accantonäre, v. a. in die Dörfer verlegen, die Soldaten.

Accantonáto, part. in die Dörfer verlegt, — eckig.

Accapacciáto, adj. dem der Kopf schwer, oder von Arbeit schwach ist.

Accapäre, v. a. bey den Hutmachern, das Haar beschneiden, die Wolle, das Kamelhaar an der Fleischseite reinigen.

Accapezzäre, v. a. zu Stande bringen, beendigen.

Accapigliaménto, s. m. Kauferey — Streit, Zank.

Accapigliarsi, v. n. p. sich einander bey den Haaren raufen — streiten, zanken.

Accapigliáto, part. bey den Haaren gefaßt.

Accapigliatúra, s. f. f. accapigliamento.

Accapitoläre, v. a. das Kapitel an ein Buch heften; kleine Leder oben an den Rücken eines Buchs machen, und sie bestechen.

Accappacciáto, adj. in einen Mantel gehüllet; mit einem Mantel umhüllet.

Accappatójo, s. m. ein oben gekräuseltes Mantel von Leinwand, der die Person entweder ganz, oder zum Theil bedeckt, auf Reisen den Staub abzuhalten, oder zur Lüftung in warmen Tagen.

Accappiäre, v. a. mit einem Strick vermittelst der Schlinge desselben etwas fest zusammenziehen und zubinden — mit der Schlinge fangen, auch im figurlichen Verstande.

Accappiatúra, s. f. ein Strick mit einer Schlinge, die sich nicht zuzieht.

Accapponäre, v. a. die Häbne fappen.

Accapricciäre, v. n. ed Accapricciarsi, n. p. die Haare zu Berge stehen, vor Furcht, vor Schrecken; schauern; die Haut schauern; il cuor mi s'accapriccia, mein Herz entsetzt sich.

Accappucciäre, v. a. f. incappucciare

- cavallo accappucciato, ein Kurzköpfiges Pferd.
- Accarezaménto, s. m. Liebkosung.
- Accarezzare, v. a. lieblos, schön thun, sorgfältig schmeicheln. Accarezzare un cane, einen Hund streicheln; fig. pflegen, warten.
- Accarezzato, part. geliebt, geliebt.
- Accarezzevole, adj. lieblos, schmeichlerisch.
- Accarnare, v. a. ins Fleisch dringen, mit Accarnire, f. den Klauen, Zähnen, Giften, ic. fig. mit Verstande, durchdringen, begreifen; se ben l'intendiménto tuo accarno, wenn ich deine Gedanken recht einsehe (Dante).
- Accartociare, v. a. zusammenrollen; wie eine Dute zusammenwickeln; in eine Dute wickeln, thun; accartociarsi, sich zusammenrollen, sich zusammenkrümmen.
- Accartociato, part. zusammengeroßt, ic.
- Accasaménto, s. m. Verheirathung, eheliche Versorgung — auch häusliche Niederlassung an einem Orte.
- Accasare, v. a. Häuser bauen, anbauen.
- Accasare, v. n. ed Accasarsi n. p. sich häuslich niederlassen; seine eigene Wirthschaft anfangen. v. a. verheirathen, versorgen. Accasarsi, sich verheirathen.
- Accasato, part. (mit Häusern) angebauet, verheirathet, versorgt.
- Accasare, v. n. f. accadere.
- Accascato, part. f. accaduto.
- Accasciaménto, s. m. Schwachheit, Entkräftung.
- Accasciare, v. n. Accasciarsi, ermatten; Kraftlos werden; von Kräften kommen; v. a. entkräften, kraftlos machen.
- Accasciato, part. entkräftet, ermattet, Kraftlos.
- Accastellaménto, s. m. das Vorder- oder Hinter-Kastell des Schiffes.
- Accastellato, adj. von Schiffen, mit einem Vorder- oder Hinter-Kastell versehen.
- Accatabrighe, s. m. Stänkerer, Hänker.
- Accataménto, s. m. f. accoglienza, Betteln, das Betteln.
- Accatampóri, s. f. Buhlschwester.
- Accatapáne, s. m. ein Bettler.
- Accatarraménto, s. m. der Schnupfen und Husten.
- Accatarrarsi, v. p. den Schnupfen und Husten bekommen.
- Accatarrato, part. mit dem Schnupfen und Husten beschwert.
- Accatasciare, v. a. (von catásta) Holzschlichten, übereinanderlegen; fig. aufhäufen — (von catásto) auf die Landgüter eine Abgabe auflegen.
- Accatastato, part. aufgehäuft, ic. mit Steuern beschwert.
- Accattare, v. a. borgen, abborgen, entlehnen; betteln, erbetteln; für andere Almosen sammeln — accattar lode, biasimo, grázia, benevoléza, um Lob, Tadel, Gunst, ic. sich bewerben; erlangen, sich zuwege bringen ic. für impetrare; it. begreifen; io per me non accatto, come più viver mi possa — auch kaufen, (sicilianisch)
- Accattamente, adv. erbettelter Weise, entlehnter Weise
- Accattato, part. geborgt, entlehnt, ic. veste, scusa, lode, etc. accattata, nicht passende Kleidung, v. m. Zann abgebrochene Entschuldigung; erbetteltes Lob, ic.
- Accattatore, s. m. Borger, Abborger, Entlehner; ein Bettler.
- Accattatózzi, s. m. f. accattapáne.
- Accattatrice, s. f. Borgerin; Bettlerin.
- Accattatura, s. f. das Borgen; Abborgen; Accatteria, s. f. das Betteln, die Bettler.
- Accatto, s. m. Juley. — Auflage. Reggersi, vivere d'accatto, sich von Betteln ernähren.
- Accattóllica, s. f. (zum Scherz) f. accatto.
- Accattóne, s. m. ein verächtlicher Bettler.
- Accavalciare, v. n. rücklings auf etwas sitzen.
- Accavallare, v. a. rücklings worauf setzen; so legen, daß ein Theil auf die eine, ein anderer auf die andere Seite hänge, wie ein Quersack, oder Felleisen; hinter einem Pferde versteckt zum Schusse stehen.
- Accavigliare, v. a. auf eine Spule, Spindel winden, Seide, ic. Bey den Färbern der trockenen Seide den Glanz geben.
- Accecaménto, s. m. Blendung, Verablung des Gesichtes; fig. Verblendung, Blindheit.
- Accecare, v. a. blenden, blind machen; fig. verblenden; vermischen, als ein Gemälde. Accecare una finestra, ein Fenster blenden, vermauern; accecare le piante, le viti, etc. die Augen an den Bäumen, Weinstöcken, ic. abschneiden; accecare uno specchio, i vetri, einen Spiegel, Fensterscheiben ic. blenden, verdunkeln. Accecare una polla d'acqua, eine Wasserquelle verstopfen. Accecarsi, v. p. blind werden.
- Accecato, part. blind gemacht, oder geworden; geblendet, verstopft, ic. specchio accecato, ein blinder, früher, geblendetes Spiegel; chiódi accecati, eingeschlagene Nägel, wovon die Köpfe nicht zu sehen; fig. verblendet, getäuscht.
- Accecatóre, s. m. Verblender, der verblendet.
- Accecatrice, s. f. Verblenderin.
- \*Accedere, v. n. hinzutreten, sich nähern.
- Accellare, v. a. mit der Schnauze, mit dem Rüssel fassen, ergreifen.

- Accéggia**, s. f. Schnepfe. Prov. pigliar l'acceggia, bey kalter Nacht unter freyem Himmel auf etwas lauern. **Accegchia di mare**, der Schnepfensfisch, Meerschneepfe.
- Acceleramento**, s. m. } Beschleunigung,  
**Acceleranza**, s. f. } Eilfertigkeit.
- Accelerare**, v. a. beschleunigen it. n. p. accelerarsi, eilen.
- Acceleratamente**, adv. eilig, in Eil, geschwind, schnell.
- Accelerativo**, } adj. beschleunigend, was  
**Acceleratore**, } beschleuniget. **Muscolo acceleratore**, der Treibenmüffel.
- Accelerazione**, s. f. f. **acceleramento**.
- \*Accellente**, f. eccellente.
- Accenziare**, v. a. bey den Färbern, eine Küpe rein machen, um andere Farben anzufügen.
- Accendente**, adj. verb. anzündend, entzündend.
- Accendere**, v. a. anzünden, anbrennen; fig. accendere una partita, in Rechnung bringen; einen Posten eintragen — n. p. accendersi, sich entzünden — accendersi nella vista, nella faccia, nel viso, etc. feuerroth werden — accendersi, geboren werden (Dante); praet. accessi, part. acceso.
- Accendevole**, } adj. zündbar, entzündbar,  
**Accendibile**, } trennbar.
- Accendimento**, s. m. Anzündung, Entzündung.
- Accenditojo**, s. m. ein Stoch, die Lichter anzuzünden, Zündstöck.
- Accenditore**, s. m. Anzünder.
- Accenditrice**, s. f. Anzünderin.
- Accennamento**, s. m. Wink, Zeichen.
- Accennare**, v. a. winken, einen Wink geben; sich stellen, als wollte man etwas thun. Prov. accennare in coppe, e dare in danari, o in bastoni, thun als wollte man dieses thun, und doch jenes thun; — etwas berühren, mit wenig Worten zu verstehen geben.
- Accennatura**, s. f. f. accennamento, cenno.
- Accensare**, v. a. liegende Güter gegen einen gewissen Zins einem andern überlassen.
- Accensibile**, adj. entzündbar.
- Accessione**, s. f. Entzündung.
- Acceso**, statt acceso, part. entzündet. entflammt (wird nur von den Dichtern gebraucht).
- Accentare**, v. a. f. accentuare.
- Accento**, s. m. der Ton, Erhebung der Stimme auf einer Sylbe des Wortes; das Tonzeichen. **Accenti d'ira**, Zornworte, Töne des Zornes (poetisch).
- Accentrarsi**, f. concentrarsi.
- Accentrato**, f. concentrato.
- Accentuare**, v. a. die Worte mit dem gehörigen Ton aussprechen; Tonzeichen auf die Worte setzen, accentuiren.
- Accentuato**, part. mit dem Ton gesprochen; oder mit dem Tonzeichen bemerkt.
- Accerchiamento**, s. m. Umschließung, Umringung, Einfassung.
- Accerchiare**, v. a. umzirken, umschließen, umringen; einfassen, rings herum stehen, ringsherum gehen.
- Accerchiato**, part. umzirket, ic.
- Accerchiellare**, v. a. mit Reifen binden; Reife um etwas legen.
- Accerchiellato**, part. mit Reifen gebunden; rund. **Mele accerchiellate**, runde Äpfel.
- Accertamento**, s. m. } Bergewisserung,  
**Accertanza**, s. f. } Versicherung.
- Accertare**, v. a. vergewissern, versichern, außer Zweifel setzen — überzeugen. **Accertarsi**, sich versichern; sich Gewißheit von einer Sache verschaffen.
- Accertatamente**, adv. mit völliger Gewißheit; zuverlässig.
- Accertato**, part. versichert, ic. f. accertare.
- Accertazione**, s. f. f. accertamento.
- Accertello**, s. m. Wannenweher, Thurmfalk.
- Accerto**, s. m. f. accertamento.
- Accessamente**, adv. brünstig, inbrünstig, begierig. **Quanto costei l'anasse accessamente**, in quella epistola appare, wie feurig sie ihn liebte, ist aus diesem Briefe zu schließen.
- Acceso**, part. von accendere, angezündet, entzündet; fig. entbrannt, erhitzt, angeflammt, anaeuert, aufgebracht; hitzig, feurig. **Voglia accessa**, eine brennende Begierde; **esser acceso d'amore**, vor Liebe brennen; **colori accessi**, hohe Farben — roth im Gesichte durch Bewegung einer Leidenschaft; **strumento, o carta, o debito acceso**, ungetilgte Verschreibung, Schuld.
- Accessarsi**, v. p. aufhören, stehen bleiben, ausruhen.
- Accessibile**, adj. zugänglich.
- Accessione**, s. f. Zugang; Zutwachs; Beytritt zu einem Vertrage. **Accessione di febbre**, Anfall eines Fiebers.
- Accesso**, s. m. Zutritt, Zugang. **Aver accesso**, Zutritt bey jemanden haben; **uomo di facile accesso**, ein Mann, vor den jedermann kommen kann; **accesso di febbre**, Anfall, Eintritt des Fiebers; **accesso di frenesia**, di collera, Anfall von Tollheit, Zorn — eine gerichtliche Bestätigung.
- Accessoriamente**, adv. beyläufig, beygehends; zusagweise, als Nebensache.
- Accessorio**, adj. beyläufig, beyfolglich, was mit der Hauptsache verbunden ist;

- s. m. l'accessorio, Neben Sache, Nebenwert; der Zusatz.
- Accesuolo, adj. ein wenig entzündet; etwas entbrannt; etwas mehr als natürlich roth im Gesichte.
- Accetta, s. f. (mit einem geschlossenen) ein Beil, eine Art; Streitart. Prov. far la ragione coll' accetta, geradezu, unüberlegt urtheilen.
- Accettabile, adj. annehmlich, was angenommen werden kann; schicklich, gelegen, bequem; günstig; recht. Tempo accettabile di salute, die günstige Zeit des Heils.
- Accettazione, s. f. f. accettazione.
- Accettante, adj. verb. annehmend, genehmigend; der den Wechsel annimmt, acceptirt. Accettante per onore, der den Wechsel aus Achtung, oder Freundschaft annimmt.
- Accettare, v. a. annehmen, genehmigen, billigen; gut heißen. Aufnehmen, als ins Kloster, in eine Akademie. Accettare le lettere, una cambiale, einen Wechsel annehmen, acceptiren. Accettare per onore di lettera, aus Freundschaft den Wechsel acceptiren — die Person ansehen, parten:isch seyn. Dio non accetta persona, Gott sieht nicht die Person an.
- Accettato, part. angenommen, ic. Monaca accettata, ein ins Kloster aufgenommenes Frauenzimmer.
- Accettatore, s. m. Annehmer. Accettatore di persone, der die Person ansieht; ein Parteyischer.
- Accettrice, s. f. Annehmerin, die Annehmende.
- Accettazione, s. f. die Annehmung, Annahme, Aufnahme; Genehmigung. Accettazione d'una cambiale, die Annahme eines Wechsels.
- Accetevole, adj. annehmlich, angenehm; f. accettabile.
- Accettevolmente, adv. gerne, willig, mit Vergnügen.
- Accettissimo, adj. sup. höchst angenehm ic.
- Accetto, s. m. f. accettazione.
- Accetto, adj. angenehm, gefällig, lieb. Opere a Dio accette, e grate, Gott angenehme und gefällige Werke — statt accettato, angenommen, aufgenommen.
- \*Accezione, s. f. f. eccezione.
- Acchetare, v. a. stillen, beruhigen, befriedigen. Acchetare la passione, die Leidenschaft befriedigen; acchetarsi, sich beruhigen, sich befriedigen; acchetatevi, seyd still, hört auf zu schwärmen, zu lärmern.
- Acchetato, part. cessillet, beruhiget, ic.
- Acchetazione, s. f. f. acquietamento.
- Acchiappare, v. a. erwischen, erfassen, erschnappen. Acchiappar le lettere, die Briefe auffangen.
- Acchiappato, part. erhascht, ic.
- \*Acchiedere, f. chiedere.
- \*Acchiesto, part. von acchiedere.
- \*Acchinare, v. a. demüthigen, zum Nachgeben bringen. Acchinarsi, sich schmiegen, nachgeben.
- Acchiocciolare, v. a. zusammenbeugen, winden wie ein Schneckenhäuschen. Acchiocciolarsi, sich wie ein Schneckenhäuschen krümmen, zusammenwinden.
- Acchiocciolato, part. schneckenförmig gekrümmt, gewunden.
- Acchiocciatura, s. f. schneckenförmige Krümmung, Windung.
- Accitarsi, v. n. p. im Billardspiel, sich aufsetzen.
- Accitto, s. m. im Billardspiel, Ausfaß.
- Acciudere, v. a. beyschließen, beylegen; acciudere una lettera. praet. acciusi, part. acciuso.
- Acciuso, part. beygeschlossen, beygelegt. Lettera acciusa.
- Accia, s. f. Werg; Flach; gesponnener Hanf — eine Art, ein Beil, f. accetta.
- Acciattamento, s. m. Pfuscherey, liederliche plumpe Arbeit.
- Acciattare, v. a. liederlich, grob arbeiten.
- Acciaccare, f. ammaccare.
- Acciaccio, s. m. Schmach, Beschimpfung; Schwächlichkeit, Leibesbeschwerde. Aver degli acciacchi, allerley Leibesbeschwerden haben.
- Acciajato, adj. mit Stahl versehen; was die Kraft vom Stahl angenommen. Vino acciajato, der Stahlwein, der mit Stahl versehete Wein.
- Acciaino, s. m. der Wehstahl der Schuhmacher und Metzger.
- Acciajo, s. m. Stahl; it. statt acciajuolo, f.
- Acciajuolo, s. m. ein Feuerstahl; Schleyer von Leinen; ein Wehstahl.
- \*Acciale, f. acciajo.
- Accialino, s. m. (di tromba) in Schiffen, Pumpenstock, Stempel der Pumpe.
- Acciannare, f. affannare.
- Acciapinare, f. v. n. sich erzürnen, in Zorn.
- Acciapinare, f. gerathen; eine Handarbeit eifertig, oberhin machen.
- Acciare, v. a. flein hacken, zerhacken.
- Acciarino, f. acciajuolo.
- Acciario, s. m. Stahl, f. acciajo; (poetisch) ein Schwert, Dolch.
- Acciapare, v. a. eine Sache oberhin sudeln, versudeln, verhungzen, liederlich, oberhin machen.
- Acciapatore, s. m. ein Sudeler, Verhungzer.
- Accidentale, adj. zufällig.
- Accidentalità, s. f. Zufälligkeit. f. accidente.
- Accidentalmente, adv. zufälliger Weise; von ungefähr.
- Accidentario, adj. zufällig, was vom Zufall abhängt.

**Accidente**, s. m. zufällige (nicht wesentliche) Eigenschaft; ein Zufall, Vorfall; plötzliche Begebenheit; Unfall, plötzliche Krankheit. *Accidente apoplético*, ein Schlagfluß; *accidenti di lume*, o luce, zufälliges Licht; *accidenti*, Nebeneinkünfte, Nebengewinn in einem Amte; *per accidente*, adv. zufälliger Weise.

\***Accidentoso**, adj. plöglich, jähling, von Krankheiten.

**Accidentucciaccio**, s. m. ein über, doch nicht wichtiger Zufall.

**Accidentuccio**, s. m. ein kleiner Zufall, kleines Ubel.

\***Accidenza**, s. f. f. *accidente*.

**Accidia**, s. f. Verdrossenheit am Guten; Trägheit.

\***Accidiato**, f. *accidioso*.

**Accidiosamente**, adv. auf eine träge, verdrossene Weise.

**Accidioso**, adj. träg, verdrossen, nachlässig, faul, eigentlich in geistlichen Dingen.

**Acciecare**, **acciecamento**, etc. f. *accecare*, etc.

**Accigliamento**, s. f. Zusammenziehung, das Ausborsten der Augenbraunen — trauriges finstres Gesicht.

**Accigliare**, v. a. die Augenlieder der Raubvögel zusammennähen, um sie zahm zu machen. **Accigliarsi**, die Augenbraunen zusammenziehen, ausborsten; sauer, finster, mürrisch aussehen.

**Accigliato**, part. mit zusammengehetzten Augenlidern, von den Raubvögeln; der etwas mürrisch, sauer, finster aussieht.

**Accignere**, v. a. umgürten. **Accignersi**, sich umgürten; fig. sich anschicken, sich bereit, fertig, gefaßt machen; praet. *accinsi*, part. *accinto*.

**Accignimento**, s. f. die Umgürtung; Ansetzung, Vorbereitung, Zubereitung.

**Accincigliare**, v. a. mit Franzen, oder andern kurz herabhängenden Zierathen besetzen.

**Accincigliato**, part. mit Franzen oder andern schönen Klunkerwerk besetzt. *Gonnellucco accincigliato*, mit Franzen besetzte Weiberröcken.

**Accincignare**, f. *succignere*.

**Accincignato**, f. *succinto*.

**Accingere**, f. *accignere*.

**Accinto**, part. umgürtet; bereit, fertig, gefaßt.

**Accio**, f. *avaccio*.

**Accio** o **ciò**, } conj. damit, auf daß, **Accioché**, ed } zu dem Ende.

**Accio** che, } daß.

**Acciottolare**, v. a. die Wege mit Kieselsteinen pflastern.

**Accipigliato**, adj. f. *accigliato*. **Guardatura accipigliata**, ein saures, mürrisches Gesicht.

**Accircondare**, ed \***Accircundare**, f. *circondare*.

**Accismare**, v. a. trennen, spalten, eine Trennung, Spaltung verursachen. — zerhauen, zerfleischen (im Dante).

**Accivanzare**, v. a. *civanzare*, f.

**Accivettato**, adj. Flug, behutsam vorsichtig, listig geworden wie ein Vogel, der den Raub fennet, oder schon einmal von dem Vogelsteller gefangen gewesen; fig. uomo *accivettato*, ein Mensch, der aus Erfahrung, mit Schaden Flug geworden.

**Acciuffare**, v. a. bey dem Schopfe, bey den Haaren nehmen, anfassen.

**Acciuga**, s. f. die Sardelle.

**Accivimento**, s. m. Anschaffung, Bersehung, Herbeschaffung.

**Accivire**, v. a. anschaffen, herbeschaffen, mit etwas versehen. **Accivirsi**, sich versehen, sich versorgen.

**Accivito**, part. versorgt, versehen. **Esser accivito**, glücklich, in guten Umständen seyn; fertig, bereit.

**Acclamante**, adj. verb. zurufend, ausrufend vor Freude.

**Acclamare**, v. a. ausrufen, durch Ausrufung wählen; v. n. vor Freuden ausrufen, Freudengeschrey machen.

**Acclamato**, part. ausgerufen, durch die Stimme des Volks gewählt.

**Acclamazione**, s. f. Freudengeschrey, lauter Beyfall des Volkes; Erwählung durch Ausruf des Volks.

\***Acclinare**, v. a. f. *inclinare*.

\***Acclinazione**, s. f. *inclinazione*.

\***Acclino**, adj. f. *dedito*, *inclinato*.

**Acclive**, adj. etwas abhängig, sich sanft erhebend; *piano acclive*.

**Accoccare**, v. a. den Pfeil an die Senne ansetzen. **Accoccarla ad uno**, einem einen Poffen spielen; *prov. takti ride in bocca, che dietro te l'accocca*, mancher macht es wie die Katzen, die vorn lecken und hinten kratzen; mancher hat Honig im Munde, und Galle im Herzen.

**Accoccolare**, v. a. einen niederdrücken, daß die Waden die untern Schenkel berühren; v. n. *accoccolarsi*, sich auf die Fersen niederlassen, auf den Fersen sitzen, kauern, kauhen, ducken, (Sichfeldisch) kauhen, niederkauhen.

**Accodare**, v. a. an den Schweif anpuppeln, hinter einander zusammenkuppeln; fig. *accodarsi*, sich hinten anhängen, dicht hinterher folgen.

**Accodato**, part. an den Schweif gekuppelt, *re. fig.* dicht hinterher folgend.

**Accoglienza**, s. f. freundliche Aufnahme, der Empfang, Bewillkommung. **Far accoglienze**, freundlich, höflich empfangen, aufnehmen.

**Accogliere**, v. a. einen wohl aufnehmen, empfangen; bewillkommen — sammeln,

- versammeln — in sich fassen, einschließen. *Accogliersi*, sich versammeln, zusammenkommen, sich nähern. v. u. begegnen, zustossen, widerfahren; ed infra 'l termine accoglie al tuo figliuolo grande malattia, und unter der Zeit kömmt, stößt deinem Sohne eine Krankheit zu.
- Accoglientaccio*, s. m. eine schlechte Aufnahme, Bewillkommung.
- Accogliemento*, s. m. Sammlung, auch statt *Accoglienza*, s.
- Accogliuccio*, adj. zusammengerafft, in Eil oder ohne Unterschied zusammengebracht. *Gente accogliuccio*, zusammengerafftes Volk.
- Accoglitore*, s. m. Sammler, f. *compilatore*.
- Accogliatrice*, s. f. Sammlerin, eine die sammelt, zusammenbringt.
- \**Accojare*, f. *incojare*.
- Accollato*, s. m. eine der vier ersten geistlichen Weihen, die das Amt mit sich bringt, dem Priester in der Messe das Licht vorzutragen.
- Accólito*, s. m. ein Geistlicher, der in der Messe dem Priester das Licht vorträgt.
- Accollare*, v. a. auf den Hals laden; aufbürden. *Accollarsi*, über sich nehmen; auf sich laden; zu besorgen übernehmen; *accollarsi un debito*, eine fremde Schuld auf sich nehmen; *accollare i buoi*, die Ochsen ins Joch spannen.
- Accollato*, part. übernommen auf den Hals geladen, aufgebürdet. *Accollato*, der mit bedecktem Halse geht — adv. mit bedecktem Halse; *vestire accollato*, Kleider tragen, die den Hals bedecken.
- Accollo*, d'accollo, adv. in Hausch und Bogen; durch einen Vergleich.
- Accòle*, statt *accoglielo*, lo *accoglie*, von *accogliere*, aufnehmen, empfangen (*Benedetto Varchi* in seiner Uebersetzung des *Boethius de consolazione filosofica*.)
- Accolpato*, part. beschuldiget, angeklagt.
- Accòlta*, s. f. Versammlung, Sammlung, auch für *Accoglienza*, f.
- Accollante*, adj. f. *accollatore*.
- Accollare*, v. a. Messerstiche geben, mit dem Messer oder Dolche verwunden.
- Accollata*, f. *coltellata*.
- Accollatore*, s. m. der mit einem Messer oder Dolche sticht, verwundet.
- \**Accólto*, s. m. f. *accoglienza*.
- Accólto*, part. aufgenommen, u. f. *accogliere*.
- Accomanda*, s. f. f. *conségna*, *deposito*.
- Accomandagione*, s. f. Schutz.
- Accomandare*, v. a. empfehlen; dem Schutze unterwerfen; zur Verwahrung, zu verwalten geben, anvertrauen. Ein
- Seil, oder sonst dergleichen an etwas befestigen. *Accomandar la corda*, das Seil anbinden.
- Accomandato*, part. empfohlen dem Schutze unterworfen, in Verwahrung, zu verwalten gegeben; angebunden, befestiget.
- Accomandigia*, s. f. f. *accomandagione*.
- Accomandita*, s. f. Verwahrung, Schutz Obhut, f. *conségna*, *deposito*. Dare in *accomandita*, zur Verwahrung, zu verwalten anvertrauen. Das Vorschreiben eines Kapitals zu einer Handlung, mit dem Beding, den Kreditoren sich nicht über das Kapital verbindlich zu machen; *far accomandita*, dare in *accomandita*, ein Kapital in eine Handlung unter besetzter Bedingung geben.
- Accomiatore*, }  
*Accomiatare*, } v. a. f. *accommiatare*.
- Accomiato*, f. *Accommiato*.
- Accomignolare*, v. a. Dachförmig, nach Art eines Satteldaches zusammenfügen, verbinden.
- Accomiazarsi*, n. p. sich in der Mitte vereinigen, zusammentreffen.
- Accomiare*, } v. a. verabschieden, beur-
- Accomiatare*, } lauben, entlassen, weggehen lassen. *Accomiatarsi*, Abschied nehmen, sich beurlauben.
- Accomiato*, part. beurlaubt, verabschiedet.
- Accomiatore*, s. m. Beurlaubender.
- Accomiatatura*, s. f. f. *Commiato*.
- Accomodabile*, adj. was begelegt, verglichen werden kann; was schicklich, passend gemacht werden kann.
- Accomodamente*, adv. f. *accomodatemente*.
- Accomodamento*, s. m. Einrichtung, Zuordnung, Anordnung; Abkunft, Belegung, Vergleich.
- Accomodare*, v. a. einrichten, in guten Stand setzen, ordnen, bequemen — für *prestare*, f. *Cinem* ansehen, sich für ihn schicken; *questa cosa non mi accomoda* — statt *acconciare*, f. *le donne stanno un anno ad accomodarsi*, die Frauenzimmer brauchen sehr viel Zeit zu ihrem Anpuzen. *Accomodarsi*, sich vergleichen, wieder eins werden; *accomodarsi a checchessia*, sich in etwas schicken, sich dazu bequemen; *accomodarsi all'altrui volere*, all'umore di alcuno, sich nach eines Willen, Gemüthsart richten; *accomodarsi alle cose che vengono di mano in mano*, sich in die Zeit schicken; *accomodarsi*, sich niederlassen, Platz nehmen, sich zurechte setzen.
- Accomodatamente*, adv. schicklich, füglich, gehörig, passend.
- Accomodatissimo*, adj. sehr schicklich, sehr bequem, sehr passen, u. cosa accomo-

datissima a questo proposito, recht wohl hierher, hierzu passend.

Accomodativo, adj. was sich leicht in oder zu etwas schickt.

Accomodato, part. von accomodare, s. adj. schicklich, bequem, gehörig, passend; il tempo accomodato a far faccende, die zu Verrichtungen schickliche, gehörige Zeit.

Accomodatrice, s. f. die etwas zurecht macht, vergleicht, beylegt — eine, die sich mit dem Aufpußen, Ankleiden abgibt.

Accomodatura s. f. accomodamento.

Accomodevolmente, adv. f. accomodatamente.

Accompagnamento, s. m. die Begleitung, das Gefolge. Accompagnamento dello scudo, die Verzierung um den Wappenstein — Vereinigung der Dinge, die zu einander gehören, die sich paven — das Spielen eines Instruments zu einer Singstimme, das Accompagniren.

Accompagnauome, s. m. ein Wort in der Sprachlehre, welches das Nennwort begleitet, ohne den Begriff desselben zu ändern; ein Beyschwort, als uno, alcuno, etc.

Accompagnante, adj. verb. begleitend, mitfolgend, zugleich folgend, ic.

Accompagnare, v. a. begleiten, mit einem gehen, ihm folgen; vereinbaren, paven; Sachen von gleicher Art passen, sich zusammen schicken; fornimento che accompagna bene un abito, eine Garnitur, die sich auf ein Kleid schickt — hinzu fügen, begleiten: egli accompagnò il suo regalo con qualche ragionamento, er begleite sein Geschenk mit einer Rede.

Accompagnarsi, sich gesellen, sich zugesellen; accompagnarsi con uno, sich verheirathen; accompagnare, in der Musik, accompagniren; zu einer Singstimme ein Instrument spielen.

Accompagnatore, s. m. Begleiter, Gesellschafter, Gefährte, Führer. In der Musik, der zu einer Singstimme ein Instrument spiele, Accompagnateur.

Accompagnatrice, s. f. Begleiterinn, Gefährtinn, Gesellschafterinn.

Accompagnatura, s. f. f. accompagnamento.

Accompagnaverbo, s. m. Beywort der Zeitwörter; Wort, so bey den Zeitwörtern stehet, ohne ihren Begriff zu ändern, als ich, du, er, ic.

Accompire, v. a. f. compiere, compire.

Accomunamento, s. m. Gemeinschaft; Mittheilung.

Accomunare, v. a. gemein machen, einander mittheilen, in Gemeinschaft geben, in Gemeinschaft bringen. Accomunar le forze, von mehreren Seiten her die Macht vereinigen.

Acconcèzza, s. f. Pug, Zierrath, Nettigkeit, Keulichkeit, Zierlichkeit.

Acconciamente, adv. artig, ordentlich, hübsch, niedlich; süglich, bequem; leicht; zu rechter Zeit, gelegen.

Acconciamento, s. m. Zurichtung; Verbesserung, Ausbesserung, Herstellung — Kunst: niuna cosa è così contraria al dicatore, come il manifesto acconciamento.

Acconciare, v. a. zurichten, puzen, schmücken. Acconciar il capo, den Kopf puzen, zurecht machen; farsi acconciare il capo, i capelli, sich frisiren lassen. Acconciare, verheirathen, versorgen — zubereiten, die Speisen — vergleichen, ausföhnen; acconciare uno, einen unterbringen, einem einen Dienst verschaffen. Acconciarsi, unterkommen, bey jemand in Dienst gehen; acconciarsi con uno per servidore — acconciarsi con uno sich mit einem vergleichen; acconciarsi, sich wöhäuslich niederlassen; acconciarsi dell'anima, sich zum Tode bereiten; acconciarsi a fare che si sia, sich zu etwas bequemen, sich in etwas schicken; acconciar uno pel di delle feste, einen übel zurichten, zudecken, übel mitspielen, mißhandeln; acconcarsi il fornajo, o acconciare le uova nel panieruzzo, sich seines Unterhalts versichern; prov. acconcisi il fornajo l'oste e s'abbia legne pel Genajo, der Mensch muß sich vor aller Noth in Sicherheit setzen — Acconciare le cuoja, das Leder gerben, zubereiten.

Acconciamente, adv. f. acconciamento.

Acconciato, part. f. accomodato.

Acconciatore, s. m. Ausbesserer; der in Ordnung bringet, in guten Stand setzet. Acconciatore di cuoja, Lederbereiter.

Acconciatrice, s. f. eine, die ausbessert, verbessert, in guten Stand setzet — die den Frauenzimmern den Kopf aufpußt, schmückt, frisirt.

Acconciatura, s. f., acconciamento; l'acconciatura di capo, der Kopfpuz, Kopfschmuck der Frauenzimmer; auch die Frisur; die Mode, Art, wie sich die Weibspersonen frisiren lassen. Prov. perdersi l'acconciatura, o la lisciatura, sich umsonst bemühet haben.

Acconcime, s. m. Verbesserung der liegenden Güter.

Acconcio, s. m. Vortheil, Nutzen. Cadere in acconcio, zu paß kommen, Wasser auf seine Mühle seyn. — Vergleich, in Processen. Prov. nuovi lite, acconcio non ti falla, am Ende kommt es bey Processen immer zum Vergleich.

Acconcio, adj. statt acconciato, zurecht gebracht; bereit, fertig, aufgelegt, geneigt. La gente è più acconciosa a credere il male, che il bene, die Leute sind mehr ge-



- neigt, das Böse als das Gute zu glauben; *accóncio per le feste*, übel zugerichtet; *frutte e uve acconce*, eingemachtes Obst, Weinbeeren; *acqua acconcia*, zur Arznei, oder zur Erfrischung zubereitetes Wasser; in *acconcio modo*, gelegen, schicklich.
- Accóne*, s. m. ein plattes Fahrzeug.
- Accónfarsi*, n. p. *confarsi*, *addarsi*, f.
- Accónigliare*, v. a. die Räder in die Galeere einziehen, und queer über legen.
- Accóntiménto*, s. m. Einwilligung, Bewilligung.
- Accóntire*, v. n. einwilligen, bewilligen, zugestehen, verwilligen, gestatten, in etwas willigen, es zufrieden seyn. *Prov. chi tace, acconsente*, wer schweigt, bejaht. *Accóntire*, nachgeben, sich dehnen, sich ziehen lassen, von zähen Sachen.
- Accóntito*, part. gewilligt, ic.
- Accóntiente*, part. einwilligend, bewilligend.
- \**Accóstanza*, s. f. *accostamento*, f.
- Accóntare*, v. a. *annoverare*, f. *ritrovare*, f. *Accóntarsi*, sich besprechen, zusammenkommen.
- \**Accónto*, s. m. ein Vertrauter.
- Accóntarsi*, n. p. sich schicken ic. f. *venire*.
- Accópare*, v. a. erschlagen; den Kopf einschlagen. *Accópare di bastonate*, todtpriegeln.
- Accópiabile*, adj. vereinbar; was sich paven läßt.
- Accópiaménto*, s. m. Vereinigung, Zusammenfügung, Verbindung, das Paven: *Accópiaménto de' buoi*, Zusammenjochung der Ochsen.
- Accópiante*, adj. verb. vereinbarend, zusammenfügend, pavend.
- Accópiare*, v. a. vereinbaren, paven, zusammenpaven, parweise ordnen, stellen, zusammenthun, zusammenkuppeln, ein Par machen.
- Accópiarsi*, n. p. sich vereinigen; sich parweise in Ordnung stellen; sich paven, auch von Thieren zur Begattung.
- Accópiato*, part. vereinigt, verbunden, zusammengepart, gepart, parweise, bey Paven.
- Accópiatore*, s. m. Vereiner, einer der zwey Sachen zusammen verbindet, zusammenkuppelt, part.
- Accópiatura*, s. f. f. *accoppiamento*.
- \**Accópillare*, f. *accoppiare*.
- Accóraménto*, s. m. Herzeleid, Betrübniß, Kummer.
- Accórare*, v. a. das Herz angreifen; betrüben, bekümmern; — statt *incorare*, Ruth machen, ermuntern.
- Accórató*, part. bekümmern, betrübt.
- \**Accóratójo*, adj. was einem Kummer und Herzeleid verursacht; was das Herz angreift. *Paróle accóratóje*, herzbrechende Worte.
- Accórazíone*, s. f. f. *accoramento*.
- Accórciaménto*, s. m. Abkürzung, Verkürzung. *Quando comincia l'accórciaménto dei giorní*, wenn die Tage kürzer werden — *Verkürzung, Zusammenziehung der Sylben; Verkürzung der Figuren in der Malerey.*
- Accórciare*, v. a. abkürzen, verkürzen, ins Kurze bringen, zusammenziehen; eine Figur verkürzt zeichnen, malen. *Accórciarsi*, kürzer werden.
- Accórciataménte*, adv. abgekürzt; verkürzungsweise.
- Accórciatívo*, adj. verkürzend; was verkürzen kann.
- Accórciatóre*, s. m. Abkürzer, Verkürzer; der ins Kurze bringt.
- Accórciato*, part. abgekürzt, verkürzt.
- Accórciatrice*, s. f. Abkürzerin, Verkürzerin.
- Accórciatúra*, s. f. *accorcimento*.
- Accórcievóle*, adj. verkürzbar, was sich abkürzen, verkürzen läßt.
- Accórdaménto*, s. m. Vergleichung, Vereinigung der Gemüther oder Meinungen; Einmüthigkeit, Übereinstimmung, Einhelligkeit — *Zusammenstimmung, Accord der Instrumente und Stimmen.*
- Accórdante*, adj. verb. übereinstimmend, einstimmig, übereinkommend — der zwey zuwidere Dinge oder Personen vergleicht, versöhnt; der ein Instrument einstimmig macht; der etwas zugestehet, bewilliget.
- Accórdanza*, s. f. *accordamento*, f.
- Accórdare*, v. a. stimmen, einstimmig machen; sig. vereinigen, vergleichen, versöhnen, die Gemüther; streitige Meinungen beslegen, einen Zwist schlichten. *Accórdare una cosa coll' altra*, eine Sache mit der andern vergleichen; *accórdare due proposizioni contraddittórie*, den Widerspruch zweyer Sätze aufheben. *Accórdarsi*, sig. einig seyn; sich vertragen; ein Verständniß haben; übereinstimmen, übereinkommen; eins werden, einen Vertrag machen; verabreden, sich vereinigen; sich zusammenschicken. *Cose che non s'accórdano*, Sachen, die sich nicht zusammenschicken, *Accórdare*, bewilligen, zugestehen, gestatten — v. n. *accórdare*, stimmen, zusammenstimmen, von Instrumenten.
- Accórdataménte*, adv. einstimmig, einhellig.
- Accórdato*, part. von *accórdare* — verabredet; *il segno accórdato della Battaglia*, das verabredete Signal zum Treffen.
- Accórdato*, s. m. richtiges Verhältniß unter den Theilen eines Gemäldes.

**Accordatore**, s. m. einer, der stimmt, einstimmig macht; *accordatore di stromenti musicali*, ein Stimmer, der Instrumente stimmt — ein Schlichter streitiger Meinungen. *Accordatore del vecchio col nuovo testamento*, ein Erklärer der Übereinstimmung des alten und neuen Testaments.

**Accordatrice**, s. f. eine Stimmerin musikalischer Instrumente. *Musa accordatrice di lira d'oro*.

**Accordatura**, s. f. s. *Accordamento*.  
**Accordevole**, adj. übereinstimmend, gemäß, angemessen.

**\*Accordio**, s. m. Vertrag, Vergleich.

**Accordo**, s. m. *Esser d'accordo*, star d'accordo, einig seyn, einerley Meinung, eines Sinnes seyn; *porre d'accordo*, einig machen, versöhnen; *prov. è meglio un magro accordo, che una grassa sentenza*, besser ein magerer Vergleich, als ein fettes Urtheil. — In der Musik, ein Accord. *Accordo consono, dissono*, ein consonirender, dissonirender Accord; auch ein mit 12 oder 15 Saiten bezogenes großes Bassinstrument, worauf man mit einem Bogen spielt, und zwar so, daß man zwey oder drey Saiten auf einmal berührt. — In der Malerey, Stimmung der Farben, richtiges Verhältniß der Farben.

**Accorelato**, adj. geschnürt, mit einem Schnürleibe.

**Accorgersi**, n. p. merken, gewahr werden, wahrnehmen; *praet. accorsi*, part. *accorto*.

**Accorgévole**, adj. wahrnehmend, ic. f. *accorto*.

**Accorgimento**, s. m. Wahrnehmung; Klugheit, Schlaugigkeit, Behutsamkeit.

**Accorre**, v. n. f. *accogliere*.

**Accorrere**, v. n. zu Hülfe eilen, kommen.

**Accorrimi**, *che m'è mestiere*, Komm mir zu Hülfe, ich bin in Noth — *statt occorrere* — v. a. laufend verfolgen. *Si che innanzi che'l terzo Parrivasse, che non era molto lungi, e accorreale*, Lebbe morto, so daß er diesen getödtet hatte, ehe ihn der Dritte einholte, der nicht weit von ihm war, und ihn verfolgte; *praet. accorsi*, part. *accorso*.

**Accorr'uomo**, interj. Hülfe, Hülfe! *gridare accorr'uomo*, v. n. um Hülfe schreyen.

**Accorriménto**, s. m. f. *concorso*.

**Accorsi**, n. p. f. *accogliersi, raccogliersi*, *ricovrarsi*.

**Accorso**, part. herzugelaufen, f. *accorrere*.

**Accostamento**, adv. Flug, vorsichtig, behutsam, wigig, schlau.

**Accostamento**, s. m. f. *accorciamento, abbreviamento*.

**Accortare**, f. *accorciare*.

**Accortezza**, s. f. f. *accorgimento*.

**Accortinare**, v. n. f. *incortinare*.

**Accortinato**, part. f. *incortinato*.

**Accorto**, part. von *accorgere*, f. adj. Flug, einsehend, fein, schlau, listig, vorsichtig. *Fare accorto*, zu Wissen thun, einen Wink geben; *male accorto*, unvorsichtig, unverständig.

**Accosciarsi**, n. p. f. *accocolarsi*.

**Accostamento**, s. m. Näherung, Hinzutretung; Anschiebung, Zusammenfügung.

**Accostante**, adj. verb. nähernd, nahe stellend — *nahkommend, beykommend, gleichend* — adj. schmeidig, geschmeidig; was sich anschmieget, sich anleget; gefügig; vno *accostante*, Magenwein, Wein, der dem Magen dienlich ist — *statt accostanziente*, f.

**Accostantemente**, adv. f. *vicino*.

**Accostanza**, s. f. f. *accostamento*.

**Accostare**, v. a. nähern; näher bringen, stellen, legen, rücken; anschieben; zusammenfügen, verbinden. *Accostarsi*, sich nähern, zu einem treten; *accostarsi al parer degli altri*, einem beypflichten; eines Meinung billigen; einem beytreten; sich verbinden, ein Bündniß machen — *anpassen, sich fügen, anliegen, wohlbekommen, gesund seyn, anschlagen* — fig. begreiflich seyn, Eindruck machen. *Poche parole più tosto entrano e accostansi*, machen Eindruck; *questa ragione molto mi si accosta*, ist mir sehr begreiflich. *Accostarsi al vero*, wahrscheinlich seyn.

**Accostato**, part. genähert, ic. auch: benachbart, angränzend; *paese accostato alla Fiaudra* — auch *statt assistito*, *biancheggiato*, f.

**Accostatura**, s. f. Verbindung, Zusammenfügung, die Fuge.

**Accostevole**, adj. was sich leicht bindet, vereinigt.

**Accosto**, adv. zur Seite, bey, nahe an.

**Accostanza**, s. f. f. *costume*.

**Accostumare**, v. a. bilden, gesittet machen, erziehen, unterweisen v. n. Gewohnt seyn, pflegen, *accostumarsi*, sich gewöhnen, sich angewöhnen.

**Accostumamento**, adv. gewohnter Massen; gewöhnlicher Weise, nach Gewohnheit.

**Accostumato**, part. gewohnt, gewöhnt; wohlgezogen, gesittet.

**Accotonare**, v. a. Tuch, Zeug aufrähen, daß es wollicht werde; wollicht, rauch machen.

**Accotonatore**, s. m. Arbeiter, der die Tücher aufrähet, wollicht, rauch macht.

**Accotone**, s. m. das Aufrähen der Tücher, oder Zeug, das Rauchrauchen

- Far l'accotone, soviel als accotona-  
re, f.
- Accovacciarsi, n. p. sich in sein Nest le-  
gen; in sich selbst zusammenkriechen, in  
sich selbst zusammengekrochen liegen, wie  
Hunde, Katzen etc. oder mehrere Thiere  
in einander gekrochen liegen; l'ua co-  
niglio coll' altro s'accovaccia.
- Accovacciato, part. in sich selbst oder eins  
in das andere zusammengekrochen lie-  
gend. Il serpe se ne stà accovacciato  
nella sua grotticella, die Schlange liegt  
in sich selbst gewunden in ihrer kleinen  
Höhle.
- Accovacciarsi, n. p. in seine Höhle, in  
sein Lager gehen, kriechen, vom Wilde.
- Accovacciare, v. a. in Garben binden;  
Garben machen.
- Accovacciato, part. in Garben gebunden.
- Accozzamento, s. m. Vereinigung, Ver-  
bindung, Verknüpfung.
- Accozzare, v. a. vereinbaren, zusammen  
fügen, zusammen thun, zusammen brin-  
gen, verbinden. Accozzarsi, sich verei-  
nigen; zusammenstoßen, zusammen-  
laufen — sich besprechen, zu einander  
kommen. Accozzar le carte, die Kar-  
ten zu seinem Vortheile mischen.
- Accozzato, part. vereinigt, etc.
- Accozzatura, s. f. f. accozzamento.
- Accredere, v. a. glauben, fast nur noch im  
Infin. gebräuchlich in der Redensart:  
fare accreditede alcuna cosa ad uno, ei-  
nem etwas weiß machen, vorschwären.
- Accreditare, v. a. beglaubigen; in Auf-  
nahme, in Credit, in Ruf bringen;  
Ansehen, Credit verschaffen; Beglau-  
bigungsbriege geben.
- Accreditato, part. beglaubigt; angese-  
hen; was in Aufnahme, in Ruf, in  
Credit ist.
- Accrescente, adj. verb. vermehrend.
- Accrescenza, s. f. f. accrescimento.
- Accrescere, v. a. vermehren; vergrößern;  
erziehen, auferziehen. v. n. wachsen;  
zunehmen an Größe, an Macht, Reich-  
thum; praet. accrebbi, part. accre-  
sciuto.
- Accrescimento, s. m. Anwachs, Wachs-  
thum, Vermehrung, f. aumento.
- Accrescitivamente, adv. vermehrungs-  
weise, vergrößerungsweise.
- Accrescitivo, adj. vermehrend, vergröß-  
ernd; was die Kraft hat zu vermeh-  
ren. Cose accrescitive del dolore, Sa-  
chen, die den Schmerz vermehren. L'ar-  
ticelle accrescitive, Vermehrungs-Ver-  
größerungswörtchen.
- Accrescitore, s. m. Vermehrer, Vergröß-  
erer.
- Accrescitrice, s. f. Vermehrerin.
- Accresciuto, part. vermehrt, vergrößert;  
angewachsen, zugenommen.
- Accrespare, s. f. increspare.
- Accubitore, s. m. der, so bey den mor-  
genländischen Kaiseru zu ihrer Sicher-  
heit in einem Nebenzimmer schlafen  
mußte.
- Accudire, v. n. beförderlich, behülflich zu  
etwas seyn; darauf bedacht seyn; et-  
was betreiben; accudire a' fatti suoi,  
allo studio delle lettere, al suo impie-  
go, praes. isco.
- Accularsi, n. p. sich hinsetzen; wie ein Faul-  
lenzer da sitzen: fig. sich wohin pflanzen,  
ohne wieder weggehen zu wollen, sich  
einem auf den Hals setzen.
- Acculato, part. von aculare — s. ozioso.
- Acculattare, v. a. f. culattare. Acculattare  
panche, faullenzen; auf der Bärenhaut  
liegen. Acculattarsi, n. p. sich auf den  
Arsch setzen; auf den Hintern, auf den  
Steis fallen.
- Accumulare, v. a. f. Accumulare.
- Accumulamento, s. m. } Anhäufung;  
Accumulanza, s. f. } Sammlung,  
Haufen.
- Accumulare, v. a. häufen, zusammenbrin-  
gen, sammeln, vermehren. Accumular  
ricchezza, Reichthümer zusammenshar-  
ren; accumular duol con duolo,  
Schmergen auf Schmergen häufen.
- Accumulato, part. angehäuft.
- Accumulatore, s. m. der zusammenhäuft.
- Accumulatrice, s. f. die zusammenhäuft,  
in Menge sammelt.
- Accumulazione, s. f. f. accumulamento.
- Accuolare, v. n. so zähe als Leder werden.
- Accuolare, v. n. f. accorare.
- Accuoragione, s. f. f. accoramento.
- Accupare, v. a. f. occupare.
- Accuratamente, adv. genau, pünktlich.
- Accuratezza, s. f. sorgfältiger Fleiß,  
Pünktlichkeit.
- Accurato, adj. sorgfältig, fleißig, pünkt-  
lich.
- Accusa, s. f. } Anklage, Anschuldi-  
Accusamento, s. m. } gung, Beschuldigung.
- Accusare, v. a. anklagen, verklagen, Be-  
schwerde wider jemand erheben, beschul-  
digen; im Kartenspiel gewisse Vorthei-  
le, z. B. vier Könige etc. ansagen, ac-  
cuso quattro Re — accusare un fatto,  
eine That freywillig bekennen; — ac-  
cusare una lettera, den Empfang eines  
Briefes anzeigen; prov. accusare la  
ronsa giusta, die reine Wahrheit be-  
kennen. Accusarsi, sich schuldig erken-  
nen.
- Accusativo, s. m. der Accusativus, der  
vierte Casus.
- Accusatore, s. m. der Ankläger, Kläger,  
Beschuldiger.
- Accusatrice, s. f. Klägerin, Anklägerin.
- Accusazione, s. f. kleine, leichte An-  
klage, Anschulldigung.

Accusazione, s. f. f. accusa.

Acéfalo, adj. ohne Kopf; ohne Oberhaupt.

Acéna del méssico, s. f. in der Botanik, die Kragbeere.

Acerata, s. f. eine Wegeschnecke.

Acerbare, v. a. sauer, herbe machen. v. n. sauer, herbe werden, versäuren.

Acerbétto, adj. säuerlich, etwas herb; fig. etwas beißend; spröde.

Acerbézza, s. f. die Herbigkeit, Strenge, Unreifeit, Säure des unreifen Obstes; fig. Bitterkeit, Härte des Gemüths.

Acerbire, v. a. f. acerbare. Praes. isco.

Acerbita, }

Acerbitade, } s. f. f. acerbezza.

Acerbitate, }

Acerbo, adj. unreif; sauer; fig. bitter, beißend mit Worten; hart, grausam; zart, unreif von Alter. Etá acerba, unreifes Alter.

A'cero, s. m. Ahornbaum. Acero di montagna, Bergahorn. Acero opale, der Italienische Ahorn.

Acertello, s. m. f. Accartello.

Acérvo, s. m. ein Haufen.

Acescente, adj. was sauer wird; säuerlich.

Acetábolo. Acetábulo, s. m. Essigkrug, Essigflasche. Bey den Anatomen: die Pflanze, worin sich das Hüftbein bewegt. Ein Gewicht von 18 Drachmen.

Acetárie, s. f. pl. alle Arten von Wintersollat; Pfennigkraut.

Acetáro, s. m. ein Essigkrämer.

Acetire, v. n. sauer werden, scharf, wie Essig werden. Praes. isco.

Acéto, s. m. Essig. Prov. da mal pagatore o acéto, o cercóne, für böse Schulden muß man alles annehmen.

Acetóne, s. m. eine Art Krankheit.

Acetósa, s. f. Sauerampf.

Acetosella, s. f. Sauerleee, Buchampfer, milder Sauerampf.

Acetosità, Acetosidade, Acetositate, s. f. Säure, saurer Geschmack.

Acetoso, adj. was nach Essig schmeckt.

Acherlata, (Pietra) ein kegelförmiger Stein, an der Grundfläche meistens mit einem eingehauenen Kranz umgeben, welchen die Aßen bey den Uenen zum Andenken der Verstorbenen errichteten.

Achilléa, s. f. Feldgarbe, Achillenkraut.

Achinéa, s. f. f. china.

Acidáro, s. m. eine Art Hut bey den alten Babyloniern.

Acidézza, s. f. f. Acidità.

Acidire, v. a. sauer werden; praes. isco.

Acidità, }

Acididade, } s. f. die Säure, Schärfe; der

Aciditate, }

A'cido, adj. sauer, scharf.

Acidosalino, adj. sauer-salzig.

Acídulo, adj. säuerlich. Acqua acidula, Sauerwasser.

Acidáme, s. m. das saure Wesen; allerley Saueres.

A'cie, s. f. die Spitze, oder Schärfe eines schneidenden Werkzeugs; ein zum Treffen geordnetes Heer.

Aciliaca, s. f. ein Fieber von Verderbnis der Säfte.

A'cimo, s. m. die Weinbeere, it. ein Kern in der Weinbeere.

Acinóso, adj. vielbeerig, voll Weinbeeren.

Acma, s. m. bey den Ärzten, die höchste Stufe der Krankheit.

Aco, (ago) s. m. eine Nadel.

Acolo, adv. ehrerbietig.

Acónito, s. m. Wolfswurz, Sturmhut.

Acóntia, s. f. eine Sternschnuppe.

Acónzia, s. f. die Würfischlange.

A'cope, s. m. ein durchsichtiger Edelstein mit goldenen Flecken.

Acópo, s. m. eine Arzney wider die Müdigkeit.

A'cori, s. m. pl. der Ansprung, bey den Kindern; kleine gründige Beulen im Gesichte und auf dem Kopfe.

Acórna, s. f. Distelkraut.

A'coro, s. m. wilde Schwerdtlilie; der Kalmus.

Acosti, adv. (bey den Kaufleuten) daselbst, an dem Orte, wohin man schreibt.

Acqua, s. f. Wasser, Regenwasser; Urin.

Man sagt: far venir l'acqua alla bocca, die Zähne wässrig machen: far acqua, pißten; auch vom Schiffe, leck seyn.

it. das Schiff mit süßem Wasser versehen. Prov. fare acqua da occhi, sich vergeblich bemühen, soviel als nichts ausrichten;

fuggir l'acqua sotto le grondaja, aus dem Regen unter die Dachtraufe gerathen; lavorar sotto acqua, unter der Hand an etwas arbeiten; s'intende acqua, e non tempesta, das heißt geschunden, aber nicht geschoren;

voler vedere nell'acqua chiara, es durchsehen wollen; stare sulle due acque, zweifelhaft seyn, was man thun soll; pestar l'acqua nel mortajo, sich vergeblich bemühen; far un buco nell'acqua, nichts ausrichten. Acqua ardente, Brantwein.

Acquabórra, s. f. eine Art mineralischen Wassers.

Acquaacchiare, v. n. von Kräften kommen, kraftlos, matt werden.

Acquácia, s. f. schlechtes, verdorbenes, stinkendes, faules u. Wasser.

Acqua cedráta, s. f. Zitronwasser.

Acquaacedratájo, s. m. ein Limonadenschenk.

Acqua cóncia, o accóncia, s. f. Zuckerswasser.

Acqua da partire, s. f. f. acqua forte.

- Acqua d'Angioli, s. f. sehr wohlriechendes Wasser.
- Acqua della Regina, s. f. ungarisch Wasser.
- Acqua di latte, s. f. Molken.
- Acqua di mare, s. f. Meerwasser. it. hellblau, himmelblau, hochblau.
- Acqua forte, s. f. Scheidewasser.
- Acquagliare, v. n. gerinnen wie Milch.
- Acquaja, s. f. eine große Fluth.
- Acquajo, s. m. Gussstein in den Häusern.
- Andarsene pel buco dell'acquajo, verfallen, vergehen; hinfällig; mager werden — ein Abfluß, der das Wasser abführt.
- Acquajo, adj. wässerig, wird vom Winde gefagt, der Wasser mit sich bringt: vento aquajo.
- Acquajuola, s. f. Name einer frühzeitigen Kirsch.
- Acquajuolo, s. m. Arbeiter, der die Zeuge wässert, zubereitet; Wässerer, der die Wiesen wässert; Aufwärter in einem Hospitale, der die Kranken mit Wasser versieht.
- Acquajolo, adj. im Wasser befindlich, auch wässerig. Bolla acquajuola, eine Wasserblase. Prov. far d'una bolla acquajuola un cáncero, aus einer Wunde einen Elephanten machen.
- Acqua lanka, s. f. aqua naua.
- Acque marina, s. f. der Aquamarin, ein Edelstein von blauer berggrüner Farbe.
- Acqua morta, s. f. ein todtes, stehendes Wasser, Sumpf.
- Acqua narda, s. f. Orangenblüthwasser.
- Acquero, v. n. f. inalliare.
- Acqua regia, s. f. Scheidewasser, Gold zu scheiden.
- Acquario, s. m. der Wassermann, ein Sternbild.
- Acqua rosa, o rosata, s. f. Rosenwasser.
- Acquartierarsi, n. p. sich einquartieren.
- Acquaruolo, s. m. f. acquajuolo.
- Acquarzente, acqua arzente, s. f. gebrannt Wasser, Branntwein.
- Acquastrino, s. m. f. acquitrino.
- Acquata, s. f. Ort, wo die Schiffe sich mit frischem Wasser versehen; it. Vorrath von frischem Wasser auf den Schiffen.
- Acquatella, s. f. der Nilgrundel.
- Acquatico, } adj. was im Wasser lebt.  
Acquatile, } Uccello acquatico, ein Wasservogel.  
Acquativo, } feruogel.
- Acquato, part. gewässert, mit Wasser vermisch: vino aquato.
- Acquattarsi, n. p. niederhocken, sich hüten, um sich zu verstecken.
- Acquavitato, s. m. Branntweinschenker.
- Acquavite, s. f. Aquavit, Branntwein.
- Acquaviva, s. f. Quellwasser, Brunnenwasser, lebendiges Wasser.
- Acquazzone, s. m. Guffregen, Platzregen, Schlagregen.
- Acquazzoso, adj. regenhaft, regnerisch.
- Acquedotto, s. m. f. acquidotto.
- A'equo, adj. f. aequo.
- Acqueréccia, s. f. Gießkanne auf einem Credenztsche.
- Acquerella, s. f. ein Kleiner, sanfter Regen.
- Acquerellare, v. a. mit Wasserfarben malen.
- Acquerello, s. m. Wein, den die Bauern aus den schon gepressten Trauben in aufgegoßenes Wasser ziehen. Prov. andarne, mettervi il mosto e l'acquerello, um eines Gewinns halben alles verlieren; Wasserfarbe.
- Acqueruggiola, s. f. f. Spruzzaglia.
- Acquetare, v. a. f. acchetare.
- Acquetta, s. f. ein Kleiner, sanfter Regen; ein kleines Wässerchen; mit etwas Wasser verdünnter Wein; ein vergifteter Trank.
- Acquettina, s. f. f. acquetta.
- Acquicella, s. f. ein Wässerchen; Flüsschen; ein Kleiner, dünner Regen, Sprühregen.
- Acquidoccio, s. m. f. acquidotto.
- Acquidoso, adj. wässerig, naß.
- Acquidotto, s. m. eine Wasserleitung.
- Acquidrinoso, adj. f. acquitrinoso.
- Acquiescenza, s. f. Beruhigung, Zufriedenheit, Befriedigung.
- Acquiescere, v. n. sich beruhigen, besänftigen.
- Acquietamento, s. m. Beruhigung, Befriedigung.
- Acquietare, v. a. f. acchetare.
- Acquisito, adj. erlangt, erworben, ange-schaft; s. m. ein erworbenes Gut.
- Acquisizione, s. f. } die Erlangung,  
Acquistamento, s. m. } Erwerbung; erworbenes Gut.
- Acquistare, v. a. erlangen; erwerben; bekommen. Acquistare un figliuolo, einen Sohn bekommen; acquistar su al monte, (Dante), immer weiter den Berg hinankommen.
- Acquistato, s. m. Erlangung, Erwerbung.
- Acquistatore, s. m. Erwerber; Käufer.
- Acquistatrice, s. f. Erwerberin; Käuferin.
- Acquisto, s. m. das Erworbene, Erlangte; was man durch Kauf, Fleiß, Arbeit ic. erhalten hat — eine Eroberung; fare acquisti, Eroberungen machen.
- Acquitrino, s. m. sumpfiges Quellwasser.
- Acquitrinoso, adj. sumpftig, sumpfig.
- Acquolina, s. f. f. acquerella.
- Acquosita, } s. f. Feuchtigkeit, Wäs-  
Acquositade, } serigkeit.  
Acquositate, }
- Acquoso, adj. wässerig.
- Acre, adj. scharf, sauer, beißend.

**Acrédine**, s. f. f. acrimonia.  
**Acrédula**, s. f. f. vignuolo.  
**Acrézza**, s. f. f. agrezza.  
**Acrimonia**, s. f. die Schärfe, Beize, Säure, Herbigkeit.  
**Acriologia** s. f. (in der Musik) der ungeschickte Ausdruck eines Gedankens durch Töne.  
**Acrità**, s. f. f. agrezza.  
**Acro**, adj. statt acre, scharf, beizend.  
**Acrómio**, s. m. (griechisch) die Schulterhöhe.  
**Acropóra**, s. f. eine verfeinte Winse (juncus lapideus).  
**Acrostico**, s. m. eine Art von Gedicht, worin die Anfangsbuchstaben von jedem Verse, Namen oder sonst bestimmte Wörter ausmachen; it. in der Botanik: der vollblühende Farren.  
**Acrotério**, s. m. was zur Zierde auf die Spitzen der Gebäude gestellt wird.  
**Acucella**, s. f. Hornhecht, Nadelhecht.  
**Acuire**, v. a. f. aguzzare. Praes. isco.  
**Acuità**, }  
**Acuitàde**, } s. f. f. acume.  
**Acuitate**, }  
**Acúleo**, s. m. f. pungiglione.  
**Acúme**, s. m. die Spitze; fig. Spitzfindigkeit, Scharfsinn, Wig; Scharfsichtigkeit der Augen; Hitze, Inbrunst der Begierde.  
**Acuminato**, adj. zugespitzt.  
**Acústico**, adv. was das Gehör rühret, nervo acustico, der große Ohrnerve in der Anatomie.  
**Acutaménte**, adv. scharfsinnig, sinreich, auf eine feine Art.  
**Acutézza**, s. f. f. acume.  
**Acúto**, adj. spitzig, scharf, geschärft, stechend; von Krankheiten: böseartig, gefährlich. Febre acuta, ein bösesartiges hitziges Fieber; voce acuta, eine durchdringende Stimme; dolore acuto, ein angreifender Schmerz — begierig, voll Sehnsucht (im Dante).  
**Ad**, steht des Wohlklang halben vor einem Selbstlauter anstatt A, ad onta, zum Trost; ad altri, andern.  
**Adamare**, v. a. f. amare.  
**Adacquare**, v. a. wässern. Vino adacquato, § B. gewässert Wein.  
**Adagiare**, v. a. einen (mit bequemen, oder mit nöthigen Dingen) versehen, adagiare uno del bisognevole; — adagiare i cavalli, die Pferde besorgen.  
**Adagiarsi**, n. p. es sich bequem machen, sich Zeit nehmen; adagiarsi nell letto, sul canape, sich im Bette zurecht legen, sich auf dem Kanape zurecht setzen — sich wohl bey etwas befinden; adagiarsi dentro, seine Wisbegierde stillen (beym Dante).  
**Adagiato**, part. von adagiare, f. — auch

ein Mensch, der bequem leben kann, in guten Umständen ist; menare una vita adagiata, ein gemächliches Leben führen.

**Adagio**, s. m. f. agio; auch: ein Sprichwort.

**Adagio**, und ad agio, adv. bequem, in guten Umständen. Stare adagio, ad agio, wohlhabend seyn; stare più adagio che il conte in poppio, prov. ein recht bequemes Leben führen, wie ein Prinz leben — leicht, ohne Mühe — langsam, sachte; prov. adagio a' ma' (ai mali) passi, wo Gefahr ist, muß man langsam zu Werke gehen.

**Adamante**, s. m. ein Dichterwort, statt diamante, f.

**Adamantino**, adj. was von Diamant ist.  
**Adamita**, s. m. alte Kezer, welche lehrten, der Mensch müsse nackt gehen.

**Adansonia**, s. f. die Adansonie, der Afenbaum.

**Adarce**, s. m. eine Art salzichten Schaumes, welcher sich in sumpfigen Gegenden erzeugt, und an Schilfrohr und Gras anfriert; Meerschaum, Salzstein.

**Adasperare**, }  
**Adasprire**, } v. a. f. inasprire.

**Adastarsi**, n. p. sich aufhalten, verweilen.  
**Adastiaménte**, s. m. Unwille; Neid, Groll, Mißgunst.

**Adastiare**, v. n. Mißgunst, Unwillen, Neid, Groll haben. v. a. beneiden.

**Adattabile**, adj. schicklich; anwendbar.

**Adattabilità**, s. f. Fügligkeit, Schicklichkeit, Anwendbarkeit.

**Adattaménte**, s. m. }  
**Adattanza**, s. f. } Füglung, Anfügung, Anpassung, Anwendung, Zueignung.

**Adattare**, v. a. fügen, anfügen, anpassen.  
**Adattarsi**, n. p. sich nach etwas richten, sich zu etwas bequemem.

**Adatto**, adj. eigen, geschikt, füglig, passend, gemäß: fähig zu etwas.

**Addanajato**, adj. reich an Geld.

**Addarsi**, n. p. merken, gewahr werden — sich einer Sache ergeben, befeißigen; praet. addiedi.

**Addebbiare**, v. a. das Gesträuche, das Holz, die Hecken auf einem Stück Land verbrennen, mit der Asche es zu düngen. Addebbiare un campo, ein Feld mit der Asche der daselbst verbrannten Gesträuche düngen.

**Addebilire**, }  
**Addebolire**, } v. n. f. indebolire.

**Addeboliménte**, s. m. f. debolezza.

**Addecimare**, v. a. mit dem Zehnten bezulegen; zehnten.

**Addensare**, v. a. f. condensare.

**Addentare**, v. a. mit den Zähnen anfassen; in etwas beißen.

- Addentéto, part. von addentare, f. — auch mit den Zähnen verwundet.
- Addentelläre, v. a. Kerben einschneiden; vortragende Steine an einer Mauer zum Verbinden, zum Anbau, lassen; auch unterstützen, ein Gebäude.
- Addentro, adj. f. indentro.
- Addestäre, v. a. f. destare.
- Addostramento, s. m. Unterweisung, Unterrichtung; das Abrichten.
- Addestrare, v. a. einen großen Herrn, der aufs Pferd steigt, bedienen — unterrichten, gewöhnen, fertig, geschickt, fähig machen — munter, leicht, geschmeidig machen — abrichten; bereiten, ein Pferd, addestrare un cavallo.
- Addestratore, s. m. der einem großen Herrn den Steigbügel hält, wenn er aufs Pferd steigt.
- Addiacente, adj. anliegend, angränzend, in der Gegend, in der Nähe liegend, daran stoßend.
- Addicazione, s. f. Abdanlung.
- Addietro und a dietro, adv. zurück, rückwärts, hinten, dahinten, hintennach; per l'addietro, vormals, vor diesem. Essere addietro con alcuna cosa, oder in alcuna cosa, in etwas zurück seyn, nicht viel davon verstehen.
- Addiattivazione, s. f. die Art und Weise die Beywörter mit den Kennwörtern gleichförmig zu setzen.
- Addiettivo, adj. (nome) Beywort, Adjectivum.
- Addimanda, s. f. }  
 Addimandagione, s. f. } f. dimanda.  
 Addimandamento, s. m. }  
 Addimandanza, s. f. }
- Addimandare, v. a. fragen, begehren.
- Addimandarsi, n. p. sich nennen, heißen.
- Addimandita, }  
 Addimandito, } f. addimanda.
- Addimesticare, v. a. zahm machen, die Wildheit benehmen.
- Addimesticarsi, con uno, n. p. sich zu einem gewöhnen, vertraut, gemein werden.
- Addimesticatura, s. f. f. dimesticamento.
- Addio und a Dio, Lebewohl! Gott befohlen!
- Addire, v. n. addirsi, v. p. sich schicken, gesienem, wohl anstehen. Praes. addico, praet. addissi, part. addéto.
- Addirimpétto, praep. f. dirimpetto.
- Addirizzamento, s. m. die Richtung, Zu- rechtweisung, f. addirizzare.
- Addirizzare, v. a. richten, aufrichten, gerade stellen; verbessern, zurecht bringen; gerade machen; zurecht weisen — Recht widerfahren lassen, rechtlich zuerkennen. Addirizzarsi, sich, seinen Weg wohin richten, sich an oder zu jemand wenden. Prov. addirizzare le gamba a' cani, sich vergeblich bemühen.
- Addirizzatura, s. f. f. dirizzatura.
- Addisiare, v. a. f. desiderare.
- Additamento, (von additare) s. m. Anzeige; Fingerzeige.
- Additamento, s. m. Zusatz, Vermehrung.
- Additare, v. a. mit dem Finger zeigen; auch bloß: zeigen, weisen.
- Additatore, s. m. Zeiger, Anweiser, Führer.
- Addito, adj. ergeben, zugethan, verbunden.
- Addivire, v. a. f. avvenire.
- Addizione, s. f. Zusatz, Anhang, Vermehrung.
- Addobbamento, s. m. die Auszierung, Schmuck, Zierart, Kleidung.
- Addobbare, v. a. schmücken, aufpuken, zieren; bescheiden. Addobbare una camera, ein Zimmer zum Wohnen einrichten.
- Addobbo, s. m. Auszierung, Aufpuß.
- Addobbi di casa, die Meubeln.
- Addogato, adj. gestreift, mit Streifen (nur von Wappen).
- Addogliare, v. a. f. addolorare.
- Addolciare, }  
 Addolciare, } v. a. versüßen, süß machen,  
 Addoloire, } die Schärfe benehmen;  
 Addoloire, } sig. besänftigen, lindern,  
 mildern, stücken, erträglich machen.
- Addolcire, v. n. addolcirsi, sanfter, gelinder, gemäßigter werden, auch vom Wetter., Praes. isco.
- Addolcimento, s. m. Versüßung, Linderung.
- Addolorare, v. a. Schmerz verursachen; betrüben, kränken, quälen. Addolorarsi, Schmerz, Leiden empfinden; sich kränken, betrüben.
- Addomanda, s. f. f. dimanda.
- Addomandacioncella, s. f. dim. eine Kleine, kurze Frage.
- Addomandagione, }  
 Addomandamento, } s. m. f. dimanda.
- Addomandare, v. a. f. addimandare.
- Addomandita, s. f. f. addimanda.
- Addomesticamento, s. m. f. dimesticamento.
- Addomesticare, v. a. f. addimesticare.
- Addomesticatore, s. m. der, welcher Thiere zahm macht, abrichtet.
- Addominale, adj. pesce addominale, ein Bauchflosser, Fisch, der die Bauchflossen näher am After als an der Brust hat.
- Addomine, s. m. der Schmeerbauch, Unterleib.
- Addonarsi, n. p. sich dahin geben, ergeben — sich auf etwas legen, einer Sache widmen.
- Addoparsi, n. p. sich hinter etwas stellen, verstecken, verbergen.
- Addoppiamento, s. m. Verdoppelung, Zusammenlegung, Zusammenfaltung.
- Addoppiare, v. a. verdoppeln, gedoppelt

- etwas thun; doppelt nehmen; doppelt zusammenlegen.
- Addoppiato**, part. verdoppelt.
- Addoppiatura**, s. f. die Verdoppelung.
- Addormentamento**, s. m. die Einschlafung, das Einschlafen.
- Addormentare**, v. a. einschläfern, in Schlaf bringen; fig. jemanden sicher machen; von einem Vorhaben abbringen. **Addormentarsi**, einschlafen. fig. schläferig, nachlässig, unachtsam, sicher, unempfindlich werden.
- Addormentato**, part. eingeschlafen, *re.*
- Addormentaticio**, adj. schlaftrunken.
- Addormentazione**, s. f. f. addormentamento.
- Addormire**, v. a. f. addormentare.
- Addormirsi**, n. p. f. addormentarsi.
- Addornare**, v. a. f. adornare.
- Addossamento**, s. m. Aufbürdung, Beladung.
- Addossare**, v. a. beladen, aufbürden.
- Addossarsi**, n. p. sich aufbürden; über sich nehmen.
- Addosso** und **a dosso**, adv. auf dem Rücken, auf, über *re.* **Mettere le mani addosso ad uno**, Hand an einen legen. **Cascare addosso ad uno**, auf einen fallen. **L'abito che ho addosso**, das Kleid, das ich an habe. **Non ho danari addosso**, ich habe kein Geld bey mir. **Fissare l'occhio addosso ad uno**, das Auge auf einen heften.
- Addotto**, part. herbegeführt, herbegebracht; verleitet.
- Addottoramento**, s. m. die Mittheilung, der Doktorwürde.
- Addottorare**, v. a. zum Doktor machen.
- Addottorarsi**, zum Doktor gemacht werden.
- Addottrinare**, v. a. lehren, belehren.
- Addottrinarsi**, lernen, sich belehren.
- Addottrinatura**, f. ammaestramento.
- Addovinare**, v. a. f. indovinare.
- Addozzinare**, v. a. zu Dugenden ordnen.
- Adrappato**, adj. mit Tuche, mit Zeugen, bekleidet, bedeckt, behängt, ausgeschlagen; geziert.
- Adritto**, adj. gewandt, geschickt, munter, flink.
- Addrizzare**, v. a. f. indirizzare.
- Adduare**, v. a. f. addoppiare.
- Adducere**, v. a. f. addurre.
- Adducitore**, s. m. Zubringer.
- Adducitrice**, s. f. Beybringerin, Zubringerin.
- Addurare**, v. a. f. indurare; fig. **Addurarsi**, n. p. verhärtet, verstockt werden. **Addurare**, v. n. verweilen, zaudern, zögern.
- Addurre**, v. a. herbebringen, herbeführen, zuführen, herbe schaffen; vorbringen, anführen, erwähnen. praet. **addussi**, part. **addotto**.
- Addutto**, part. f. addotto.
- Adduttore**, s. m. in der Anat. Muskel, der ein Glied einwärts bewegt.
- Adduzione**, s. f. in der Anat. Bewegung, welche durch die besagte Muskel einwärts geschieht.
- Adeguamento**, s. m. **Adeguanza**, s. f. Gleichheit, Ebenmaß, Angemessenheit.
- Adeguare**, v. a. abgleichen, gleichmachen, ausgleichen; in ein Ebenmaß bringen.
- Adeguamente**, adv. gleich, angemessen.
- Adeguato**, part. gleich, angemessen, *re.* **Premio adeguato ai meriti**, ein den Verdiensten angemessener Lohn.
- Adelia**, s. f. Botan. Quästchen. **Adelia spinosa**, das Dornquästchen.
- Adello**, s. m. ein dem Stöhr ähnlicher Fisch des Flusses Po, welcher ohne Zähne ist, und das Maul immer offen hält.
- Adempibile**, adj. erfüllbar, vollziehbar.
- Adempiere**, v. a. erfüllen, vollstrecken, vollziehen. **Adempiere i suoi doveri**; praet. **adempiei**; part. **adempiuto**.
- Adempimento**, s. m. Erfüllung, Vollziehung, Vollbringung.
- Adempire**, v. a. f. adempiere. Praet. **adempii**, part. **adempito**.
- Adempito**, part. erfüllt, vollstreckt.
- Adempitore**, s. m. Erfüller, Vollstrecker, Vollender, Vollbringer.
- Adempiuto**, part. erfüllt, vollendet *re.* von adempiere.
- Adenàntera**, s. f. (Botan.) die Drüsenblume, Drüsenbaum.
- Adeno**, s. m. f. Adello.
- Adenologia**, s. f. Lehre von den Drüsen.
- Adenotomia**, s. f. die Zergliederung der Drüsen.
- Adentro**, adv. inwendig, von innen, im Grunde, innerlich, drinnen.
- Adenzione**, s. f. bey den Rechtsgelehrten, Widerrufung eines Privilegii, einer Schenkung u. dgl.
- Adequare**, v. n. f. adeguare.
- Adequazione**, s. f. Ausgleichung, Abgleichung; Berechnung, Ausrechnung.
- Aderbare**, v. a. mit Grafe füttern.
- Aderente**, s. m. und f. Anhänger, Anhängerin; adj. verb. was anhängt.
- Aderenza**, s. f. Anhang, Zubehör, — Anhänglichkeit, Zuneigung.
- Adergere**, v. a. f. ergere.
- Aderimento**, s. m. Anhängigkeit; Beytretung, Beypflichtung einer Meinung.
- Aderire**, v. n. anhängen, einer Partey, Meinung beytreten, zugethan seyn; es mit einem halten.
- Aderito**, part. angehangen *re.* f. **aderire**.
- Adescamento**, s. m. Lockung, Anreizung.



- Adescare, v. a. ködern, f. aescare: it. fig. locken, reizen, herbeziehen, gewinnen, verführen.
- Adescato, part. angelockt ic.
- Adescatore, s. m. Anlocker, Anreizer, Verführer.
- Adescatrice, s. f. Anlockerin, Verführerin.
- Adescatura, s. f. f. adescamento.
- Adesione, s. f. f. aderimento.
- Adesso, adv. jetzt, zur jetzigen Zeit; adess' adesso, sogleich, den Augenblick.
- Adetto, s. m. ein Adept, Goldmacher; der den Stein der Weisen gefunden, oder ihn sucht.
- A di, (in Wechselbriefen) a di 15. Agosto, den 15. August, a di dito, (besser detto) gemeldten Tages.
- Adiacente, adj. verb. anliegend angränzend; daran, dabey liegend; daran stoßend.
- Adiacenza, s. f. Gränzort, beyliegende Gegend.
- Adianto, s. m. Frauenhaar, (Pflanze).
- Adiettivo, s. m. f. addiettivo.
- Adige, s. m. die Etsch, (ein Fluß im Venezianischen).
- Adimare, v. a. in den Abgrund vertiefen, versenken; it. (beym Dante) adimarsi, n. p. in die Tiefe steigen, hinabfahren.
- Adimo, adv. bis auf den Grund.
- Adimoranza, s. f. f. dimora.
- Adio, adv. f. Addio.
- Adipe, s. m. Fett, Schmeer.
- Adiposo, adj. fett, schmeerig.
- Adiramento, s. m. Zorn, Arger; Reizung zum Zorn.
- Adirare, v. a. zum Zorn reizen, zornig machen. Adirarsi, sich erzürnen, zornig werden.
- Adiramento, adv. f. iratamento.
- Adiratissimo, adj. sup. sehr erzürnt, erboßt, ic.
- Adirato, part. erzürnt, böß, aufgebracht.
- Adire, v. a. eine Erbschaft antreten (bey den Juristen). Praet. adii, part. adito.
- Adirevole, adj. zum Zorn reizend, aufbringend.
- Adirosamente, adirosissimamente, f. adiratamente.
- Adiroso, adj. zum Zorn geneigt, zornig.
- Adito, s. m. der Zugang, Eingang, Zutritt.
- Adivire, v. a. f. avvenire.
- Adinnzione, s. f. Beysatz, Zusatz, Vermehrung.
- Adjutore, s. m. Helfer, Beschützer.
- Adjutorio, s. m. Hülfe, Beystand.
- Adjutrice, s. f. Helferin, Beyseherin.
- Adjuvante, adj. verb. helfend, hülfreich, behülflich.
- Adjuvare, (giovare) v. a. helfen, beystehen.
- Adizione, s. f. Antretung, Antritt; Annehmung einer Verlassenschaft (bey den Juristen).
- Adizzamento, s. m. f. aizzamento.
- Adizzante, adj. verb. hegend, angehend, aufbringend, reizend; der Aufseher, aufbringt.
- Adizzare, v. a. die Hunde auf einen hegen; fig. aufhegen, verhegen, aufbringen, anreizen.
- Adminicolo, s. m. Hülfsmittel.
- Administrate, f. Amministrare.
- Adnata, s. f. das Häutchen überm Auge, womit es vorn bedeckt wird.
- Adobare, v. a. f. addobbare.
- Adocchiamento, s. m. der Blick, Anblick.
- Adocchiare, v. a. anblicken; starr, aufmerksam ansehen; sein Augenmerk auf etwas richten; it. erkennen für das nämliche, was man ehemals gesehen hat.
- Adolescente, s. m. ein Jüngling; it. adj. ganz jugendlich, was im Wachsthum zunimmt.
- Adolescentulo, adj. dim. ganz jung, ganz jugendlich; s. m. ein kleiner Jüngling.
- Adolescenza, s. f. das Alter, wo man aufhört zu wachsen; erwachsene Jugend.
- Adombrabile, adj. was sich zeichnen, entwerfen läßt.
- Adombramento, s. m. Beschattung, f. adombrare.
- Adombrare, v. a. beschatten, Schatten machen, verdunkeln; — entwerfen mit der Feder oder dem Pinsel; sich die Sache vorstellen, einbilden — schüchtern seyn, wie die Pferde. Questo cavallo adombra, dieses Pferd ist schüchtern.
- Adombrato, part. beschattet ic. it. schü gemacht, erschreckt, bestürzt — entworfen, abgezeichnet.
- Adombratore, s. m. Zeichner, Abzeichner; der einen Entwurf, Abriß macht.
- Adombrazione, s. f. f. adombramento.
- Adonare, v. a. bändigen, niedrig halten.
- Adonarsi, sich erzürnen.
- Adonestare, v. a. den Schein des Guten geben, gut machen.
- Adonide, s. f. Adonisblume.
- Adonico, adj. (Verso) Adonischer Versart.
- Adontamento, s. m. Beschimpfung, Schmach.
- Adontare, v. a. beschimpfen, beleidigen, Schmach anthun. v. n. sich beleidigt befinden, übel aufnehmen.
- Adontarsi, n. p. sich erzürnen, entrüsten.
- Adontato, part. beschimpft, beleidigt, erzürnt.
- Adontoso, adj. beleidigend, angreifend.
- Adoperamento, s. m. Anwendung, Gebrauch, Benutzung.
- Adoperare, v. a. brauchen, gebrauchen, sich einer Sache bedienen; anwenden;

- handeln, thun. n. p. adoperarsi, sich bemühen, daran arbeiten.
- Adoperato, part. gebraucht, angewandt ic.
- Adoperazione, s. f. f. adoperamento.
- Adoppiamento, s. m. Einschläferung mit Mohnsaft.
- Adoppiare, v. a. mit Opium, Mohnsaft, einschläfern.
- Adoppiato, part. mit Mohnsaft, Opium, eingeschläfert; it. morein man Opium gethan, mit Opium zubereitet.
- Adopramento, s. m. f. adoperamento.
- Adoprare, v. a. f. adoperare.
- Adorabile, adj. anbethungswürdig, verehrungswürdig.
- Adoramento, s. m. die Anbethung.
- Adorando, adj. f. adorabile.
- Adorare, v. a. anbethen, sich vor einem niederwerfen, demüthig verehren.
- Adoratore, s. m. Anbether, hoher Verehrer; it. ein Bethender.
- Adoratorio, s. m. ein Ort, wo man Gott verehrt; ein Bethhaus.
- Adoratrice, s. f. Anbetherin, große Verehrerin.
- Adorazione, s. f. f. adoramento — eine Ehrenbezeugung, so die Kardinäle dem neuernählten Papst gleich nach der Wahl leisten.
- Adorbare, v. a. blind machen.
- Adorcare, v. a. ausräuten, von Hecken säubern.
- Adordinarsi, n. p. sich ordnen, in Ordnung setzen, f. ordinarsi.
- Adorevole, adj. f. adorabile.
- Adorezzare, v. imperf. schattig seyn, von einem Ort, wo die Sonne nicht hinscheint.
- Adornamento, s. m. das Zieren, die Zier.
- Adornanza, s. f. } de, der Schmuck.
- Adornare, v. a. zieren, schmücken.
- Adornato, part. geziert, ic.
- Adornato, s. m. } ornamento, f.
- Adornatura, s. f. }
- Adornezza, s. f. }
- Adorno, adj. geziert, geschmückt.
- Adottazione, s. f. } Annehmung an
- Adottamento, s. m. } Kindesstatt.
- Adottare, v. a. an Kindesstatt annehmen; etwas sich eigen machen; annehmen.
- Adottare una massima, opinione, sich eine Maxime oder Meinung eigen machen, sie annehmen.
- Adottativo, adj. f. adottivo.
- Adottatore, s. m. der an Kindesstatt annimmt.
- Adottatrice, s. f. die an Kindesstatt annimmt.
- Adottazione, s. f. f. adottamento.
- Adottivo, adj. an Kindesstatt angenommen.
- Adovrare, v. a. f. adoperare.
- Adozione, s. f. f. adottamento.
- Adragandi, s. f. Adragant, eine Art Gummi.
- Adrento, adv. f. dentro.
- Adria, s. f. das adriatische Meer (Tasso).
- Adrieto, adv. f. ad dietro.
- Adro, adj. f. atro; fig. traurig, verdrießlich, sauer im Gesicht.
- Adv. Was sich nicht in Adv. findet, das suche man in Avv.
- Aduggiamento, s. m. ein den Gewächsen nachtheiliger Schatten.
- Aduggiare, adj. verh. schädlich, beschattend.
- Aduggiare, v. a. einen den Gewächsen nachtheiligen Schatten geben; fig. einem im Licht stehen, daß er nicht zu Ehren, zu Ruhm gelange; lästig seyn durch sein Ansehen, mit seiner Nachbarschaft, oder Gegenwart. Adduggiare la riputazione di qualcheduno, eines Ruhm durch sein Ansehen schmälern.
- Aduggiato, part. durch einen schlimmen Schatten beschädigt. Luogo aduggiato, ein Ort, wo keine Sonne hinfällt, und daher nichts recht gedeihet; durch eines Ansehen, Nachbarschaft, Gegenwart, verdrießlich gemacht, beschädigt, gehindert.
- Adugnare, v. a. f. adunghiare.
- Adulare, v. a. schmeicheln, übermäßig loben.
- Adulato, part. geschmeichelt.
- Adularia, di S. gottardo, s. f. ein dem Opal ähnlicher Stein.
- Adulatore, s. m. Schmeichler.
- Adulatorio, adj. schmeichlerisch, schmeichelhaft.
- Adulatrice, s. f. Schmeichlerin.
- Adulazione, s. f. Schmeicheley.
- Adulteramento, adv. ehebrecherisch.
- Adulteramento, s. m. } f. adulterazione.
- Adulteranza, s. f. }
- Adulterare, v. n. ehebrechen, Ehebruch treiben; fig. act. verfälschen.
- Adulteratore, s. m. Ehebrecher — Verfälscher.
- Adulteratrice, s. f. Ehebrecherin — Verfälscherin.
- Adulterazione, s. f. Verfälschung, Verderbung.
- Adulterio, Adultero, s. m. der Ehebruch.
- Adultero, s. m. Ehebrecher.
- Adultero, adulteroso, adj. ehebrecherisch.
- Adultivo, adj. wachsend, heranwachsend.
- Adulto, adj. erwachsen, zu den männlichen Jahren gekommen; auch so viel als cresciuto.
- Adumiliare, v. a. f. umiliare.
- Adunamento, s. m. Vereinigung, Versammlung, Zusammenhäufung.
- Adunanabi, s. m. der Wolkenversammler, Jupiters Beywort.
- Adunanza, s. f. Versammlung, Gesellschaft.

- Adunare, v. a. sammeln, versammeln; Affaccendarsi, n. p. sich beschäftigen, sich vereinigen. zu thun machen.
- Adunata, s. f. f. adunanza. Affaccendato, part. geschäftig, beschäftigt.
- Adunazione, s. f. f. adunamento. Affaccettare, v. a. eckig schleifen, oder schneiden.
- Aduncare, v. a. krumm, wie einen Haken machen. Aduncarsi, krumm, wie ein Haken werden.
- Aduncato, part. vieleckig geschliffen, geschnitten.
- Adunche, conj. f. adunque. Affaccinare, v. n. affaccinarsi, sich wie ein Tagelöhner placken, blutsaure Arbeit thun.
- Adunco, adj. krumm; gebogen, wie der Schnabel eines Raubvogels.
- Adungiare, v. a. mit den Klauen fassen. Affacciare, v. a. gleich, glatt, eben machen.
- Adunque, conj. demnach, also. — affacciarsi, ans Fenster treten, sich sehen lassen; entgegengehen der Gefahr; sich vor einen stellen, sich ihm darstellen, erscheinen; affacciarsi a dignita, nach einem Amte streben, sich um ein Amt bewerben.
- Adusare, v. a. gewöhnen; v. n. adufarsi, sich gewöhnen.
- Adustare, v. a. sengen, versengen; auf der Oberfläche anbrennen; durch die Hitze austrocknen, zu Grund richten.
- Adustezza, } s. f. die Versengung; Ver-  
Adustione, } trocknung.
- Adustivamente, adv. auf eine sengende Weise.
- Adustivo, adj. sengend.
- Adusto, adj. halb verbrannt, versengt; vertrocknet.
- Aempiere, v. a. f. adempiere.
- Aentro, adv. f. adentro.
- A'ere, s. m. f. aria.
- Aereo, adj. luftig, von Luft; it. fig. eitel, nichtig.
- Aerimante, s. m. et f. ein Wahrsager aus der Luft.
- Aerografia, s. f. Luftbeschreibung.
- Aerofobia, s. f. die Lustscheu, eine Krankheit.
- Aerofobo, adj. Lustscheu.
- Aerologia, s. f. die Lehre von der Luft.
- Aerometria, s. f. die Lehre von den Wirkungen der Luft.
- Aerometro, s. m. Luftmesser, ein Instrument, die Verdünnung oder Verdickung der Luft zu messen.
- Aeroso, adj. f. arioso.
- Aescare, v. a. f. adescare.
- Afa, s. f. erstickende Hitze, Beängstigung, die man von schwüler Luft oder Hitze empfängt.
- A'faca, s. f. f. vèscia selvatica.
- Afaccia, s. f. große Erstickung von Hitze, oder schwüler Luft.
- Afalsare, Afalsificare, v. a. f. affalsare.
- Afato, adj. was durch allzu große Hitze, oder bösen Nebel im Wachstum zu ächleibt; — animati afati, vermageretes, elendes Vieh.
- Afatocio, adj. mager, Fränklich, matt, kraftlos.
- Afelio, s. m. der Punkt, wo ein Planet von der Sonne am weitesten entfernt ist; die Sonnenferne.
- Affabile, adj. gesprächig, freundlich, leutselig.
- Affabilità, } s. f. Gesprächigkeit, Leutseligkeit, Geselligkeit, Höflichkeit, Freundlichkeit u.
- Affacciamente, adv. f. sfacciatamente.
- Affaitamento, s. m. f. affazzonamento.
- Affaitare, v. a. f. affazzonare.
- Affaitato, part. verschönert, gepuht.
- Affaldare, v. a. eine Lage, Schicht, über die andere legen; schichten, schichtweise auf einander häufen — affaldarsi, schichtweise sich anhäufen, wie der Schnee; la neve s'affalda.
- Affaldellare, v. a. Seide, Wolle, oder Flach in Kauten theilen; Weinwand oder seidnes Zeug trennen oder zerschaben, um aus den Fasern Wicken zu drehen; f. sfaldellare, welches hier gebräuchlicher ist.
- Affalsare, } v. a. verfälschen.  
Affalsicare, }
- Affamare, v. a. hungerig machen; v. n. hungrig werden — affamare una Città, eine Stadt aushungern, den Proviant abschneiden.
- Affamatello, affamaticcio, adj. etwas verhungert.
- Affamato, part. hungerig, verhungert. fig. blutdürstig, grausam.
- Affamatuzzo, adj. f. affamaticcio, egli è un affamatuzzo, er sieht schlecht, verhungert aus.
- Affamiliarizzare, v. a. f. addimesticare.
- Affamire, v. n. hungern, Hunger leiden, besser affamare, f. praes. isco.
- Affangare, v. n. lothig, schmutzig, schlammig werden; it. act. mit Roth besetzen, beschmutzen.
- Affannamento, s. m. Beängstigung.
- Affannatoso, adj. f. affannoso.
- Affannante, adj. verb. beängstigend, beunruhigend, betäubend.
- Affannare, v. a. beängstigen, bekümmern, beunruhigen. Affannarsi, sich Sorgen und Kummer machen.
- Affannato, part. ängstlich bekümmert, unruhig, kummervoll.
- Affannatore, s. m. ein ängstlicher, bekümmertter Mensch.
- Affannevole, adj. f. affannoso.

**Affanno**, s. m. Angst, Unruh, Kummer, Sorge, Vangigkeit, Betrübniß; Engbrüstigkeit.

**Affannone**, s. m. der sich alles zu sehr angelegen seyn läßt, oder sich um alles bekümmert, in alles mischt.

**Affannoneria**, s. f. allzu große Geschäftigkeit, Umsichtigkeit, in Sachen, die einen nicht angehen.

**Affanosamente**, adv. bekümmert, unruhig, ängstlich.

**Affanooso**, adj. bekümmert, sorgenvoll; bekümmern, beunruhigend.

**Affardellare**, v. a. zusammenpacken, zusammenbinden, zusammenwickeln, ein Bündel woraus machen.

**Affare**, s. m. Beschäftigung, Geschäft, Angelegenheit; auch Stand, Beschaffenheit, Qualität; z. B. uomo d'alto affare, ein Mann von hohem Verdienste.

**Affarsi**, n. p. sich schicken, schicklich seyn, passen, wohlstehen. s. confarsi.

**Affaruccio**, s. m. dim. Geschäftchen, eine kleine, unwichtige Verrichtung.

**Affasciare**, v. a. zusammenbinden, verbinden.

**Affascinamento**, s. m. Bezauberung.

**Affascinante**, adj. verb. bezaubernd, verblendend.

**Affascinare**, v. a. bezaubern, beheren; it. in Bündel oder Wellen binden, von Fascina.

**Affascinazione**, s. m. f. Affascinamento.

**Affastellare**, v. a. in kleine Bündel binden; unter und über einander werfen; verwirren.

**Affastellato**, part. in ein Bündel gebunden.

**Affastidiare**, v. a. f. infastidire.

**Affatare**, v. a. fest, unverwundbar machen.

**Affatamento**, s. m. das Festmachen.

**Affatappare**, v. a. bezaubern.

**Affaticamento**, s. f. Ermüdung; Mühe und Arbeit.

**Affaticante**, adj. verb. arbeitsam; auch: ermüdend.

**Affaticare**, v. a. ermüden, abmatten; fig. mit zudringlichen Bitten belästigen; n. p. affaticarsi, sich viel bemühen, sich anstrengen.

**Affatichevole**, } adj. f. Affaticante.

**Affaticoso**, }

**Affaito**, adv. ganz und gar, völlig, gänzlich; ganz ohne Wahl und Unterschied.

**Affattucchiare**, v. a. bezaubern.

**Affatturamento**, s. m. Beherung, it. f. malia.

**Affatturare**, v. a. beheren, bezaubern; Hererey, Zauberey treiben.

**Affatturato**, part. beheret, bezaubert.

**Affatturatore**, s. m. Herenmeister, Zauberer.

**Affatturatrice**, s. f. eine Here, Zauberin.

**Affatturazione**, s. f. f. affatturamento.

**Affazzonamento**, s. m. Ausschmückung, Puß.

**Affazzonare**, v. a. zieren, aufpußen, zu rechte setzen

**Affe** und **a Fe** oder **Affede**, adv. wahrlich.

**Affede mia**, so wahr ich lebe.

**Affeddedièci**, affeddimito, (ein scherzhafter Schwur) so wahr ich lebe!

**Affegatàre**, v. n. sehr ängstlich werden.

**Afferesi**, s. f. Wegwerfung eines Buchstaben oder einer Sylbe, zu Anfang eines Worts.

**Affermamento**, s. m. f. affermazione.

**Affermante**, adj. verb. bejahend.

**Affermare**, v. a. bejahren, bekräftigen, behaupten; versichern — befestigen, bestärken. **Affermarsì**, stärker werden, sich fest setzen; sich bestärken.

**Affermatamente**, **Affermativamente**, adv. bejahend, bejahungsweise.

**Affermativo**, adj. bejahend; it. man sagt: l'affermativa, die bejahende Meinung; stare sull' affermativa, etwas bejahren.

**Affermato**, part. von affermare. f.

**Affermatore**, s. m. Bejager, Behaupter, Billiger, Versicherer; it. Befestiger.

**Affermatrice**, s. f. Bejagerin ic.

**Affermazione**, s. f. die Bejahung, Behauptung, Versicherung, Bekräftigung.

**Afferramento**, s. m. die Ergreifung, Anfassung; das Festhalten einer Sache.

**Afferante**, adj. verb. angreifend, anfassend; der etwas fest hält.

**Afferante**, s. m. ein Pferd (alt).

**Afferare**, v. a. fassen, ergreifen, festhalten; it. n. p. afferarsi, sich feste an etwas halten; ins Handgemenge mit dem Feinde kommen; fig. afferare, wohl, recht, deutlich verstehen; begreifen, einsehen; it. von Schiffen, anlanden.

**Afferato**, part. angefaßt, ergriffen ic.

**Afferatojo**, s. m. woran man etwas ergreift, faßt; woran man sich hält.

**Affettare**, v. a. (mit einem geschloßnen e) in Stückchen schneiden, zerlegen; Schnitte machen; in dünne Scheiben oder Bissen schneiden; zersetzen, zerhauen, (Menschen) — zusammenlegen, Tücher, Zeuge.

**Affettare**, v. a. (mit einem offenen e, deutsch, wie ä) sich nach etwas sehnen; heftig, begierig, sehnlich wünschen — affectiren, künsteln, sich zwingen, nachmachen; sich stellen, als wenn man etwas könnte ic. affettare il parlar Toscano, toskanisch reden wollen.

**Affettamente**, adv. sehnlich, ängstlich, sehr begierig, leidenschaftlich; it. affectirt, gezwungen, gekünstelt.

**Affettato**, part. ängstlich ausgesucht, gekünstelt, unnatürlich ic. — affettato, in Bissen, in Scheiben zerschnitten; zerlegt, zerhauen

- Affettatore**, s. m. ein affectirter, gezwungener, zieriger Mensch — der Zeuge, Tücher, in Brüche legt — ein Vorschneider, Zerschneider; — sehnfüchtig, sehr begierig, z. B. affettatore d'onori divini, der nach göttlichen Ehren strebt.
- Affettatura**, s. f. das Fälteln, Zusammenlegen der Tücher.
- Affettatuzzo**, adj. affectirt, gezwungen; eine Zieraffe.
- Affettazione**, s. f. Gezwungenheit, Zwang, gezwungenes, unnatürliches Wesen; Künsteley.
- Affettivo**, adj. rührend, beweglich, eindringend.
- Affetto**, adj. geneigt, gesinnt, eingenommen; bene, male affetto, übel beschaffen.
- Affetto**, s. m. der Affect, die Leidenschaft, Empfindung — Verlangen, Begierde, Wunsch, Sehnsucht — Gewogenheit, Wohlwollen, Zuneigung, Gunst, Liebe, Ergebenheit, — bey den Alten für effetto, f.
- Affettuosamente**, adv. auf eine rührende einnehmende, bewegliche Art; liebreich, gütig; it. herzlich, von Herzen.
- Affettoso**, adj. einnehmend, rührend, beweglich, liebreich, hold, freundlich, verbindlich.
- Affezionare**, v. a. einen durch etwas einnehmen, an sich ziehen; Liebe erwecken; affezionarsi di, lieb gewinnen, gewogen, günstig werden; für etwas eingenommen werden, an etwas hängen; sich eifrig worauf legen, befeisigen.
- Affezionato**, part. zugethan, geneigt, ergeben. s. m. ein Freund.
- Affezione**, s. f. s. affetto; it. Ergebenheit, Liebe, Gewogenheit; it. für qualità, proprietà, f.
- Affezionevole**, adj. f. Affezionato.
- Affiammare**, v. a. f. infiammare.
- Affiatore**, v. a. athmen.
- Affiato**, adj. dem ein Lehen anvertraut ist; s. m. Lehmann.
- Affibbiaglio**, s. m. eine Schnalle, Spanne, ein Hestel.
- Affibbiamento**, s. m. das Zuschnallen, Zusammenheften, Einheften.
- Affibbiare**, v. a. schnallen, zusammenschnallen, einschnallen — affibbiare una percossa, una mazzata, einen Schlag versehen, geben; affibbiar bottoni senza occhielli, f. bottone; affibbiarla a uno, einem einen Streich, Poffen spielen, ihn hintergehen. Affibbiarsi la giornèa, f. giornèa.
- Affibbiato**, part. zugeschnallt zc.
- Affibbiatojo**, s. m. der Theil der Kleidung, wo sich die Knopflöcher befinden.
- Affibbiatura**, s. f. s. affibbiaglio; auch affibbiatojo, f.
- Afficare**, v. a. f. ficcare.
- Afficcarsi**, a qualche cosa, v. p. sich ergeben, sich auf etwas fleißig legen.
- Affidanza**, s. f. f. fidanza.
- Affidare**, v. a. versichern, sicher machen; — anvertrauen. Affidarsi, sich auf etwas verlassen — sich getrauen.
- Affidato**, part. versichert, gesichert. zc.
- Affidato**, s. m. der sich einem anvertraut, auf ihn verläßt.
- Affiebolare**, v. a. f. indebolire.
- Affiebolimento**, s. m. f. debolezza.
- Affiebolire**, v. a. f. indebolire. Praes. isco.
- Affiebolito**, part. f. indebolito
- Affievolèzza**, s. f. Affievolimento, s. m. f. debolezza.
- Affievolire**, v. a. f. indebolire. praes. isco.
- Affiggere**, v. a. heften, anheften, anschlagen; (beym Dante) für pugnere. — affiggersi, n. p. innen halten und unbeweglich stehen bleiben; praet. affissi, part. affisso.
- Affiguramento**, s. m. Erkennung.
- Affigurare**, v. a. f. raffigurare; und assomigliare.
- Affigurazione**, s. f. f. affiguramento.
- Affilare**, v. a. schärfen, schleifen, wegen, abzusehen; fig. reigen, antreiben, Lust machen. Affilarsi, n. p. sich in Reihen, Glieder stellen.
- Affilato**, part. geschärft, gewetzt zc. in Reihen, in Glieder gestellt. Naso affilato, eine gerade Nase; volto affilato, ein hageres Gesicht — in der Naturgeschichte soviel als cuspidatus, fein gespitzt.
- Affilatura**, s. f. die Schärfe, die Schneide.
- Affilettare**, v. a. im Neze fangen. z. B. affilettare gli uccelli, it. die Fäden eines Vogelnezes an einander binden.
- Affilo**, oder a filo, adv. Reihenweise, in der Reihe; affilo di spada, mit der Schärfe des Schwerts; mettere affilo di spada, niederfäbeln, über die Klinge springen lassen.
- Affinamento**, s. m. Verfeinerung, Läuterung, Reinigung.
- Affinare**, v. a. fein, dünn machen, verdünnen; reinigen, verfeinern, schärfen.
- Affinato**, part. verfeinert zc.
- Affinatojo**, s. m. eine Art Schmelztiegel.
- Affinatore**, s. m. ein Scheider, Markschneider; Gold- und Silberscheider.
- Affinchè**, Affine che, conj. daß; damit daß; auf daß; um.
- Affine**, s. m. et f. ein Schwager, eine Schwägerin; verschwägert.
- Affineche**, conj. f. Affinchè.
- Affinire**, v. n. zu Ende gehen, abnehmen; it. fein, lauter, rein werden; auch statt affinare; praes. isco.
- Affinità**, Affinitade, Affinitate, s. f. Schwägerchaft, Verwandtschaft durch

**Selrath.** — Befreundung — fig. Gleichheit, Ähnlichkeit.  
**Affocamento**, s. m. das Heisch seyn.  
**Affocare**, v. n. heisch werden, einen rauhen Hals bekommen.  
**Affocato**, part. heisch, heischer.  
**Affocatura**, s. f. f. affocamento.  
**Affiorato**, adj. geblümt; mit Blumen geziert.  
**Affirmare**, v. a. f. affermare.  
**Affisamento**, s. m. Anstarrung, Beschauung, unverwandter Blick.  
**Affisare**, v. a. scharf und mit Aufmerksamkeit ansehen, anstarren; aufmerksam seyn, acht geben.  
**Affissare**, etc. f. affisare, etc.  
**Affisso**, part. angeheftet, von affiggere. — statt fermato, f. (Dante).  
**Affisso**, s. m. bey den Sprachlehrern: Anhängewort, z. B. dammi, für dà a me.  
**Affittajuolo**, s. m. f. fittajuolo.  
**Affittare**, v. a. vermietthen, verpachten; abpachten, abmietthen; alsdann sagt man besser: prendere in affitto.  
**Affittato**, part. vermiethet, verpachtet ic.  
**Affittatore**, s. m. der Mietther — der ein Schiff miethet zum Transport seiner Waaren.  
**Affittévole**, adj. was zu vermietthen, zu verpachten ist.  
**Affitto**, s. m. Pacht, Verpachtung — Pachtgeld.  
**Affituale**, s. m. Abmietther, Pächter.  
**Afflammare**, v. n. f. infammare  
**Afflare**, v. n. anhauchen, anblasen. — durch den Hauch einflößen.  
**Afflato**, s. m. das Anhauchen, Einhauchen.  
**Affiggere**, v. a. betrüben; Leiden verursachen; quälen, kränken, übel behandeln. Affiggersi, sich betrüben, sich kränken; praet. affissi, part. afflitto.  
**Affiggitivo**, adj. f. Affittivo.  
**Affiggitore**, s. m. Peiniger, Quäler.  
**Affittivo**, adj. betrübend, kränkend. Pena affittiva, eine Leibesstrafe.  
**Afflitto**, part. betrübt, gekränkt, niedergeschlagen, ic. ein elender, armer Mensch.  
**Afflizioncella**, s. f. dim. eine kleine Betrübniß.  
**Afflizione**, s. f. Betrübniß, Herzleid, Kummer, Noth, Drangsal, Trübsal.  
**Affluente**, adj. verb. f. abbondante, in der Physik: was herbey fließt.  
**Affluentemente**, adv. f. abundantemente.  
**Affluenza**, s. f. f. abbondanza.  
**Affluere**, Affluire, v. n. f. abbondare.  
**Affluitudine**, s. f. f. affluenza.  
**Afflusionarsi**, v. u. p. sich verkälten, Schnupfen u. dgl. zuziehen.  
**Afflusionato**, adj. der sich verkälten hat.  
**Afflusione**, s. f. Verkältung; Fluß.

**Afflusso**, s. m. Zufluß — Zusammenfluß der Feuchtigkeiten in einem Theile des Körpers  
**Affocalistiare**, v. a. (ein Malerwort) die Schatten mit sehr dunkeln Farben malen; sehr starken Schatten auftragen.  
**Affocare**, v. a. anzünden, entzünden, in Feuer setzen, glühend machen; fig. affocarsi, entzündet, erhitzt werden.  
**Affocaticcio**, adj. dim. ein wenig entbrannt, etwas entzündet, hitzig.  
**Affocatissimo**, adj. sehr entzündet, ganz feuerig, glühend; ganz entbrannt, brennend.  
**Affocato**, part. entzündet, entbrannt, glühend ic. it. feuerroth, hochroth.  
**Affogaggine**, s. f. | Erstickung; Ersäufung.  
**Affogamento**, s. m. f. f. fung.  
**Affogare**, v. a. einen ersticken; ersäufen, affogarsi, u. p. ersaufen, ersticken; viel Feuchtigkeit annehmen; durchweicht werden; v. n. ersticken, den Athem verlieren; prov. affogare in un bicchier d'acqua, durch einen kleinen Zufall in großen Schaden kommen; auch: sich aus nichts finden können; affogare una fanciulla, ein Mädchen unglücklich verheirathen; affogar nelle faccende, mit Arbeit überhäuft seyn; affogar ne' mocchi, f. moccio; affogare ne' debiti, bis über die Ohren in Schulden stecken; affogar nella robba, ne' danari, nella felicità, e simili, alles vollauf haben; seines Reichthums kein Ende wissen; affogar nella canapa, gehängt werden, an den Galgen kommen; (ist pöbelhaft); affogare nella bonaccia, sich mit seinem Glücke unglücklich machen; affogare una cosa, etwas verheimlichen, vertuschen; etwas mit so vielen Nebensachen überhäufen, daß es sein Ansehen verliert; affogar di sete, verdursten, sehr durstig seyn. Bisogna bere, o affogare, friß Vogel, oder stirb.  
**Affogato**, part. von affogare; f. uova affogate, weich gekochene Eyer.  
**Affogatúra**, s. f. f. affogamento.  
**Affollamento**, s. m. häufiger Zulauf, großes Gedränge.  
**Affollare**, v. a. drängen, pressen, drücken, Affollarsi, sich drängen, drücken; fig. anhäufen in Menge; v. n. affollare, feuchen, f. ansare.  
**Affollatamente**, adv. haufenweis.  
**Affollamento**, s. m. Eilfertigkeit, Ubereilung, Hastigkeit.  
**Affoltare**, Affoltarsi, n. p. hastig und mit gebrochenen Worten reden, postern. Affoltarsi, mit vielen und allerley Speisen den Magen anfüllen. Affoltarsi sopra inimici, auf die Feinde hitzig los gehen; losbrechen.  
**Affoltata**, s. f. f. affollamento.

- Affollató, part. von affollare, f.  
 Affondamento, s. m. Untersinkung, Ver-  
 sinkung. it. Versenkung.  
 Affondare, v. a. versenken auf den Grund;  
 tief hineintreiben, schlagen. Affondar  
 pali, Pfähle einrammeln; affondare  
 una fossa, einen Graben tiefer graben.  
 Affondare v. n. untersinken, zu Grun-  
 de gehen.  
 Affondato, part. versenkt, versunken; tief  
 in die Erde ic. geschlagen; gesenkt.  
 Affondatura, s. f. Vertiefung; Aushöh-  
 lung.  
 Affondere, v. a. hinzugießen; praet. af-  
 fusi, part. affuso.  
 Affondo, adj. tief.  
 Affondo, s. m. der Zustand eines Kauf-  
 manns, da er sich nicht mehr aus seinen  
 Schulden helfen kann; esser nell' af-  
 fondo.  
 Affondo, oder a Fondo, adv. f. fondo.  
 Afforcare, v. a. an den Galgen hängen;  
 an eine Gabel stecken, mit der Gabel  
 fassen.  
 Afforestiare, v. a. fremd machen, ein  
 fremdes Ansehen geben.  
 Afforestiare, part. fremd gemacht; s. m.  
 der wie ein Fremder aussieht.  
 Affornellare, v. a. (ein Schiffswort) das  
 Ruder in die Höhe stecken, wenn das  
 Fahrzeug mit den Segeln geht, oder  
 stille steht.  
 Affortificare etc. v. a. f. fortificare etc.  
 Affortire, v. a. f. fortificare. praes. isco.  
 Affortunato, part. f. fortunato.  
 Afforza, adv. besser a forza, durch vieles,  
 mit vielem.  
 Afforzamento, s. m. f. fortificazione.  
 Afforzare, v. a. f. fortificare.  
 Afforzarsi, n. p. f. sforzarsi.  
 Affoscare, v. a. f. offuscare.  
 Affossamento, s. m. Ausgrabung, Aus-  
 höhlung; Aufwerfung eines Grabens.  
 Affossare, v. a. Gräben ziehen, mit Grä-  
 ben umgeben.  
 Affossato, part. mit Gräben umzogen. fig.  
 occhi affossati, tiefliegende Augen.  
 Affragnere, v. a. brechen, zerbrechen, zer-  
 schlagen; it. fig. abmatten, niederschla-  
 gen, kraftlos machen; praet. affrausi,  
 part. affranto.  
 Affralare, affralire, v. a. schwächen, ent-  
 kräften Affralirsi, n. p. schwach, matt  
 werden. praes. isco.  
 Affralito, part. geschwächt, matt ic.  
 Affraucare, v. a. befreien, losmachen,  
 freilassen, der Dienbarkeit entlassen;  
 ermuntern, aufmuntern.  
 Affrancato, part. befreit; s. m. ein Frey-  
 gelassener.  
 Affrangere, v. a. f. affragnere.  
 Affranto, part. geschwächt, abgemattet;  
 entkräftet; niedergeschlagen.  
 Affrantura, s. f. Mattigkeit, Entkräftung.  
 Affrappare, v. a. f. frappare.  
 Affrattellamento, s. m. f. affrattellanza.  
 Affrattellanza, s. f. Brüderschaft, große  
 Vertraulichkeit; genauer Umgang, brü-  
 derliche Freundschaft.  
 Affratellarsi, n. p. sehr vertraut thun; sich  
 sehr gemein machen; in eine Brüder-  
 schaft zusammentreten.  
 Affratto, part. f. anfratto.  
 Affreddare, v. a. kalt machen; v. n. kalt  
 werden, erkalten; affreddarsi, sich er-  
 kalten. kaltstümig, laulich werden.  
 Affrenamento, s. m. die Bezäumung, Zu-  
 rückhaltung, Mäßigung; der Zwang  
 des Zaumes, die Bezwingung.  
 Affrenare, v. a. zäumen; in Zaum halten.  
 v. n. den Zaum willig annehmen.  
 Affrenato, part. gezäumt, gezähmt.  
 Affrettamento, s. m. Affrettanza, s. f. Eil,  
 Eilfertigkeit, Beschleunigung.  
 Affrettare, v. a. beschleunigen, fördern;  
 affrettarsi, n. p. eilen, hurtig, geschwind,  
 schnell machen.  
 Affrettato, part. beschleunigt.  
 Affrettatore, s. m. Beschleuniger.  
 Affrettatrice, s. f. Beschleunigerin.  
 Affrettoso, adj. eifertig.  
 Affricano, (marmo) ein purpurother und  
 weisaflecker Marmor mit schwarzen  
 Zwischenräumen. Affricano fiorito, ein  
 weißer antiker Marmor, mit purpur-  
 rothen und gelben Flecken, und schwärz-  
 lichen Zwischenräumen.  
 Affricino, affrico, s. m. der Südwestwind;  
 die Schiffer sagen auch Libeccio, oder  
 Garbino, f.  
 Affricogno, s. m. eine Art Weintrauben  
 von widrigem Geschmack, von herbem  
 Geschmack.  
 Affriggere, v. a. f. affiggere.  
 Affrittellare, v. a. ausgeschlagene Eier in  
 Öhl oder Butter sieden, so, daß ein  
 jedes für sich ganz bleibe, und zwar das  
 Weiße geröstet, aber die Dotter nicht  
 hart werde. — auch: in Stücken zer-  
 hauen.  
 Affritto, part. f. afflito.  
 Affrisione, s. f. f. afflizione.  
 Affrontamento, s. m. Angriff, Anfall.  
 Affrontare, v. a. beherzt angreifen, anfal-  
 len — entgegen gehen, anreden, ange-  
 hen; mit einander vergleichen, gegen  
 einander halten. n. p. affrontarsi, auf  
 einander los gehen; eine Schlacht lie-  
 fern; einander begegnen, antreffen; sich  
 vereinigen; v. n. gegen über stehen,  
 liegen, seyn.  
 Affrontata, s. f. f. affrontamento.  
 Affrontato, part. von affrontare, f. Balta-  
 glia affrontata, eine förmliche Schlacht;  
 ein Haupttreffen. Prov. uomo affran-

- tato è mezzo morto, ein plögllicher Überfall bringt aus aller Fassung.
- Affrontatore**, s. m. der Angreifende, Anführer eines Streits, Kriegs.
- Affronto**, s. m. f. affrontamento it. Beschimpfung, Schmach, Beleidigung. Far un affronto, einen Schimpf anthun.
- Affumare**, v. a. f. affumicare.
- Affumato**, part. geräuchert, beräuchert ic. fig. abietto, unile, f.
- Affumicamento**, s. m. das Räuchern; Schwärzung, Belästigung vom Rauche.
- Affumicare**, v. a. beräuchern, räuchern, z. B. Würste; schwärzen durch Rauch.
- Affumicata**, s. f. das Räuchern.
- Affummare**, v. a. f. affumicare.
- Affuocare**, v. a. f. affuocare.
- Affuori**, praep. f. fuorchè.
- Affuscare**, v. a. f. offuscare.
- Affusione**, s. f. Zugießung, Dergießung.
- Affusolare**, v. a. herauspfeifen, herauspfeugen — spindelförmig machen. Affusolare, sich wie eine Spindel drehen.
- Affusolato**, part. herausgepfeigt; wie eine Spindel geformt, herumgedreht. Game affusolate, hagere, dünne Beine — affusolato, adv. geradewegs, geradezu, spornstreichs; sen'è venuto qui affusolato
- Affustare**, v. a. schäffen. Affustare archibugi, Büchsen schäffen; affustare i cannoni, die Geschütze auf die Lavetten legen.
- Affutare**, v. a. f. confutare.
- A faccia collo**, adv. über Hals und Kopf.
- Afonia**, s. f. Verlust der Sprache in einer Krankheit.
- Aforismo**, s. m. ein kurzer Lehrsatz.
- Afretto**, adj. dim. etwas herb; säuerlich, unteif.
- Afrezza**, s. f. die Herbigkeit, Schärfe, Säure.
- Afro**, adj. herb, sauer.
- Afrodisiaco**, adj. venerisch. Lue afrodisiaca, Lustseuche.
- Afrontino**, s. m. Mauersalz, Kalksalz.
- Afroselino**, s. m. ein gestreifter, oder undeutlicher und fein strahliger, mehlig, halb verhärteter Gyps.
- Afrizzo**, part. f. afretto.
- Agà**, s. m. Aga, ein Befehlshaber bey den Türken; l'Agà de' Gianizzeri, der Janitscharenoberste.
- Agallocco**, s. m. Aeoeholz.
- Agallochite**, s. m. zerstreutes Aeoeholz.
- Agape**, s. f. ein Liebesmahl; Brüdermahl, in der ersten Kirche.
- Agárico**, s. m. Blätterschwamm; agárico minerale, Mondmilch.
- Agata**, s. f. der Achat, Achatstein. Agata d'Islanda, Glasachat. Agata ónice, der Achatonyr.
- Agáta**, s. f. eine Nadel voll Faden.
- Agatato**, adj. achatähnlich. Alabastro agatato, achatähnlicher Alabaster.
- Agáva**, s. f. die Baumaloe, die Amerikanische Aloe.
- Agázza**, s. f. Zorn.
- Agazzare**, v. a. zum Zorn reizen.
- Agazzino**, s. m. eine Art Steadorn, Wedorn, der rothe Beeren trägt.
- Agente**, adj. wirkend; handelnd; it. s. m. ein Agent, Sachwalter, der eines Geschäfts betreibt.
- Agenzare**, v. a. f. piacere, aggentilire, abbellire.
- Agenzia**, s. f. die Agentenschaft.
- Agerato**, s. m. Malvasiekraut; Leberbalsam.
- Agevolamento**, s. m. Erleichterung, Hebung, Wegräumung der Hindernisse.
- Agevolare**, v. a. erleichtern, lindern; die Hindernisse heben, den Weg bahnen; it. (beym Dante) helfen.
- Agevolato**, part. erleichtert.
- Agévole**, adj. leicht; was ohne viel Mühe geschieht; it. zahm, umgänglich — sink, fertig, leicht.
- Agevolmente**, adv. f. facilmente.
- Agevolézza**, s. f. Leichtigkeit; Geschwindigkeit; Bequemlichkeit; sanfter Umgang; it. (beym Dante) Sanftmuth, sanftes Wesen — Nachsicht in Forderung einer Schuld; usare agevolezza, Nachsicht haben.
- Aggaffare**, v. a. f. accaffare.
- Aggarbare**, v. a. etc f. garbare.
- Aggavignare**, v. a. ergreifen, beym Halte; fest fassen; fest halten.
- Aggavignato**, part. angefaßt, beym Halte gefaßt, fest gehalten.
- Aggeccimento**, s. m. Erniedrigung, Demüthigung.
- Aggeccirsi**, v. n. p. sich demüthigen, erniedrigen.
- Aggelare**, v. a. gefrieren machen; durch die Kälte hart machen; aggelarsi, gefrieren, einfrieren, zufrieren.
- Aggelato**, part. gefroren.
- Aggelazione**, s. f. das Gefrieren.
- Aggentilire**, v. a. hübsch, artig, schön, angenehm, niedlich machen; verschönern — fein gestittet machen, praes. isco.
- Aggettare**, v. a. (in der Baukunst) hervorbauen, daß etwas hervorrage.
- Aggettato**, part. herausgebaut, hervorragend.
- Aggettivo**, und **Agghiettivo**, s. m. f. addiettivo.
- Aggetto**, s. m. Vorsprung, in einem Gebäude.
- Agghermigliare**, v. a. etwas fest fassen, fest halten.
- Aggheronare**, v. z. flicken, Stücke daran setzen.



- Aggheronato, part. was angeflachte Stücke hat, aus vielen Stücken zusammengesetzt, fig. von vielen Feldern, in Wappen.
- Agghiacciamento, s. m. Verwandlung in Eis.
- Agghiacciare, v. a. zu Eis machen; mit heftiger Kälte durchdringen. Agghiacciare, v. n. agghiacciarsi, Eis werden; gefrieren; it. agghiacciar di freddo, eiskalt werden; vor Kälte erstarren; fig. l'ingegno s'agghiaccia, der Verstand vergehet, steht still; gli si agghiaccia il sangue per la paura, für Furcht erstarret ihm das Blut in den Adern.
- Agghiacciato, part. gefroren, zu Eis geworden — zusammengeronnen, wie das Oehl — fig. starr, erstorben, fühllos — in Hürden eingeschlossen.
- Agghiaccio, s. m. Hürde, Pferche, für die Schafe.
- Agghiadamento, s. m. Erstarrung vor Kälte.
- Agghiadare, v. n. et n. p. vor Kälte erstarren; fast erfrieren; einen gewaltigen Frost haben, it. erlöchen.
- Agghiadato, part. vor Frost erstarret — erstochen, niedergesäbelt.
- Agghiadire, v. a. etc. f. agghiadare, etc. praes. isco.
- Agghiettivamente, adv. adjektivisch, nach Art eines Beyworts.
- Agghiettivo, s. m. f. Adiettivo.
- Agghirone, s. m. f. Airone.
- Agghiaccenza, s. f. Gränzort — was dabey liegt, angränzend — Angehör.
- Agghiaccere, v. imperf. anstehen, wohl stehen; schicklich, anständig seyn; sich geziemen, schicken, gebühren — angränzen.
- Agginocchiamento, s. m. f. inginocchiazione.
- Aggio, s. m. Aufgeld.
- Aggiogare, v. a. ans Joch spannen.
- Aggiogliato, part. f. giogliato.
- Aggiornare, v. a. den Tag ansehen, bestimmen, festsetzen. Aggiornare le parti, den Parteien einen Termin ansehen; it. v. n. und n. p. tagen. Aggiorna, oder s'aggiorna, es taget.
- Aggiornato, part. dem ein Tag bestimmt, angelegt ist; auf einen gewissen Tag bestellt.
- Aggiramento, f. m. das Herumgehen im Kreise, das Hin- und Hergehen — das Herumdrehen; fig. Hintergehung.
- Aggirandola, s. f. girandola.
- Aggirare, v. a. umgehen, einen Ort umgehen; herum, hin und her drehen, führen — fig. aggirare uno, einen bey der Nase herumführen, hinters Licht führen. Aggirare, v. n. et n. p. aggirarsi, herumgehen, herumstreichen, herumirren, umher schweifen — hin und hergehen, sich hin und her drehen, wenden, einem Streiche auszuweichen; fig. das Ende in einer Rede nicht finden können.
- Aggirato, s. f. f. aggiramento.
- Aggirato, part. umgangen — hintergangen.
- Aggiratore, s. m. ein Herumirrender, Landstreicher; Betrüger.
- Aggiratrice, s. f. eine Landstreicherin, Herumschweifende, fig. Betrügerin.
- Aggiudicare, v. a. gerichtlich, rechtlich zusprechen.
- Aggiudicato, part. gerichtlich zuerkannt etc.
- Aggiudicatorio, adj. f. giudicatorio.
- Aggiudicazione, s. f. gerichtliche Erkenntniß.
- Aggiugnere, v. a. beyfügen, hinzusetzen; vereinigen; adjungiren, zuordnen; v. n. erreichen, reichen; aggiugnarsi a una cosa, sich worauf legen, befließen; praet. aggiunsi, part. aggiunto.
- Aggiugnimento, s. m. Beyfügung.
- Aggiugnifine, s. m. am Ende eines Worts beygefügte Partikel, z. B. dattecelo, gebt es uns.
- Aggiugnimezzo, s. m. ein Buchstabe, der in ein Wort eingeschoben wird, z. B. dimmi piuttosto.
- Aggiugnianzi, s. m. ein Buchstabe oder eine Sylbe, die im Anfange eines Wortes vorgefetzt wird, z. B. disfare, slacciatto.
- Aggiugnitore, s. m. } der hinzusetzt.
- Aggiugnitrice, s. f. } die hinzusetzt.
- Aggiungere, v. a. f. aggiugnere, etc.
- Aggiunta, s. f. Zusatz, Beysatz, Zugabe; Anwachs, Vermehrung.
- Aggiuntatore, s. m. Betrüger.
- Aggiuntivo, s. m. f. addiettivo.
- Aggiunto, part. beygefügt, hinzugesetzt etc. s. m. un Aggiunto, ein Beywort.
- Aggiuntoché, conj. um so mehr, um desto mehr, weil.
- Aggiuntura, } s. f. f. aggiunta.
- Aggiunzione, } s. f. f. aggiunta.
- Aggiurare, v. a. schwören, beschwören — auch statt scongiurare, f.
- Aggiurazione, s. f. f. congiura, conspirazione.
- Aggiustabile, adj. ausgleichbar, was sich abthun, in Ordnung bringen läßt.
- Aggiustamento, s. m. Ausgleichung, Abthnung, Vergleichung, Vergleich. it.
- Aggiustare, v. a. zurecht machen, in Ordnung bringen — abgleichen; in Nichtigkeit bringen. Aggiustare le bilancie, die Wage abgleichen; aggiustare una lite, einen Streit beylegen; aggiustare un colpo, einen Stoß im Fechten wohl anbringen — einem den Pelz waschen — ankleiden, pußen; aggiustare il capo, das Haar frisiren; aggiustare i conti, die Rechnung ab-

- schließen, bezahlen. Aggiustarsi, v. p. sich niedersehen, sich ankleiden, pußen.
- Aggiustamentó, adv. gehörig, ordentlich; schließlich.
- Aggiustató, part. berichtigt 1c.
- Aggiustatóre, s. m. Anordner, Einrichter; it. in den Münzen, der den Geldsorten das rechte Gewicht gibt.
- Aggiustévole, adj. was berichtigt, in Wichtigkeit gebracht werden kann.
- Aggomicioláre, v. a. f. aggomitoláre.
- Aggomitoláre, v. a. in ein Knäuel winden; it. aggomitolársi, n. p. sich zusammenziehen wie ein Knäuel, wie der Igel, wie ein Bienenschwarm.
- Aggomitolató, part. in einen Knäuel gebracht 1c.
- Aggotáre, v. a. das Wasser aus dem Schiffe pumpen.
- Aggradáre, v. a. f. aggradire.
- Aggradévole, adj. angenehm, lieblich, anmuthig.
- Aggradevolménte, adv. angenehmer Weise, nach eines Geschmack, Gefallen.
- Aggradiménto, s. m. Genehmigung, Bewilligung, Beyfall.
- Aggradire, v. n. gefallen, wohlgefallen; einem anstehen; wohl aufnehmen; praes. in isco.
- Aggradito, adj. angenehm, lieb; part. wohl aufgenommen, gebilliget.
- Aggraduirsi, v. p. sich bey einem beliebt machen.
- Aggraffáre, } v. a. ergreifen, fassen.
- Aggraffire, } v. a. ergreifen, fassen mit einem krummen Haken.
- Aggrampáre, v. a. ergreifen, fassen mit einem krummen Haken.
- Aggranáre, v. a. f. granáre.
- Aggranchiársi, n. p. vor Kälte Frumm werden, eigentlich von den Fingern.
- Aggrancire, v. a. mit einem krummen Haken fassen; praes. in isco.
- Aggrandiménto, s. m. Vergrößerung, Vermehrung, Erweiterung.
- Aggrandire, v. a. vergrößern, erweitern, vermehren, erhöhen; praes. in isco.
- Aggranditóre, s. m. Vergrößerer, Erheber, Herausstreicher.
- Aggrappaménto, s. m. das Fassen mit einem Haken.
- Aggrappáre, v. a. anhalten, anhäkeln; mit einem Haken fassen. Aggrappársi, sich mit den Händen oder Armen anflammern.
- Aggrappató, part. angehäft.
- Aggratáre, v. n. f. aggradire.
- Aggraticciáre, v. a. um etwas winden, schlingen.
- Aggraticciársi, v. p. sich umschlingen, anhängen, winden, wie Cypheu um Bäume.
- Aggraticciató, part. umschlungen, umwunden.
- Aggratigliáre, v. a. gefangen setzen, einfettern.
- Aggráto, adj. f. gráto.
- Aggravacócchi, s. m. eine unnütze Last eines Wagens, scherzweise von einem, der sich immer umherfahren läßt.
- Aggravaménto, s. m. Belästigung, Beschwerung.
- Aggraváre, v. a. beschweren, durch die Last niederdrücken — vergrößern die Schuld, das Übel. Aggraváre, v. n. und aggravársi, schwer werden, das Übel größer werden, schlimmer; aggravársi, sich ärgern, böse, unwillig werden.
- Aggraváto, part. beschwert — größer geworden, vermehrt.
- Aggravazióne, s. f. f. aggravaménto.
- Aggravio, s. m. Beschwerde, Ungemach, Überlast; Nachtheil; Auflage von Zoll oder Steuern.
- Aggraziáre, v. a. begnadigen; aus Gnade verleihen.
- Aggraciáto, part. begnadiget; auch: artig, von gefälligen Sitten.
- Aggregaménto, s. m. f. aggregazióne.
- Aggregáre, v. a. in eine Anzahl, in eine Gesellschaft aufnehmen, zufellen — vereinigen Dinge, die von Natur verschieden sind.
- Aggregativo, adj. pillole aggregative, eine Art Pillen, wider vielerley Übel.
- Aggregáto, part. in eine Gesellschaft aufgenommen, zufellt. Ufficiale aggregáto, ein Officier, der bey einem Regimente so lang angestellt wird, bis anderswo eine Erledigung vorfällt.
- Aggregáto, s. m. ein Ganzes, das aus vielen Dingen von verschiedener Art bestehet.
- Aggregazióne, s. f. Vereinigung verschiedener Dinge — Gesellschaft.
- Aggregiáre, v. a. in eine Heerde versammeln. Aggregiársi, v. p. zu einer Heerde werden, sich heerdenweise versammeln.
- Aggressóre, s. m. der Angreifende; Anfänger eines Streits.
- Aggraváre, v. a. f. aggraváre.
- Aggrezzáre, v. a. f. aggluadáre.
- Aggricchiáto, part. f. aggranchiáto.
- Aggrinciare, } v. a. runzeln, falten, v. n.
- Aggrinzáre, } sich runzeln, falten.
- Aggrinzáto, part. gerunzelt, gefaltet, runzlig.
- Aggrizzársi, n. p. vor Kälte erstarren, starr werden. f. intirizzirsi, inrigidire.
- Aggrizzáto, part. vor Kälte erstarrt.
- Aggrommáre, v. n. aggrommarsi, n. p. zu einer Kruste werden.

- Aggrondare**, v. n. böse werden, eine ernsthafte saure Miene annehmen.
- Aggrondatura**, s. f. ein saures, mürrisches Aussehen. *Métersi in aggrondatura di dispéto*, aus Verachtung einen sauer ansehen.
- Aggroppare**, v. a. (mit einem geschlossenen o) zusammenwickeln, zusammenbinden, sammeln, häufen.
- Aggroppare**, v. a. f. aggroppare.
- Aggrottare**, v. a. Erde auf dem Rande eines Grabens häufen; ein Stück Land mit einer Erderhöhung umgeben; fig. *aggrottare le ciglia*, die Stirne runzeln; mürrisch sehen.
- Aggrottato**, part. von *aggrottare*, f.
- Aggrottescato**, s. m. Grottenwerk.
- Aggrovigliarsi**, v. p. sich zusammenkrümmen, zusammenwinden, in einander schlingen, drehen wie ein Wurm, wie ein Blatt ic.
- Aggrovigliato**, part. von *aggrovigliarsi*, zusammengekrümmt.
- Aggrumarsi**, v. n. in Klümpchen zerreiben, sich klümpen.
- Aggrumato**, part. geronnen, zusammengefallen.
- Aggrumolarsi**, n. p. sich in Häuptchen schließen, wie der Kopfsallat, von *Aggrumolare*, v. a. sammeln, zusammenbringen.
- Aggruppamento**, s. m. das Ineinander-schlingen, das Zusammenknüpfen; die Verwickelung.
- Aggruppare**, v. a. f. aggroppare.
- Agguagliamento**, s. m. Ausgleichung, Gleichmachung.
- Agguaglianza**, s. f. Gleichheit, Ähnlichkeit.
- Agguagliare**, v. a. f. adeguare; it. vergleichen, in Vergleichung stellen, ausgleichen, eben machen.
- Agguagliaménte**, adv. gleich, in gleichen Theilen.
- Agguagliato**, part. vergleichen; gleich gemacht ic.
- Agguagliazione**, s. f. f. *agguaglianza*.
- Agguaglio**, s. m. f. *paragone*.
- Agguantare**, v. a. mit Gewalt ergreifen, fest fassen.
- Agguardamento**, s. m. das Anschauen, die Betrachtung mit den Augen.
- Agguardare**, v. a. anschauen, genau besehen, in Augenschein nehmen.
- Agguatare**, v. a. nachstellen, auflauern.
- Agguatévole**, adj. nachstellerisch.
- Agguato**, s. m. Nachstellung. *Métersi in agguato*, sich in einen Hinterhalt legen, aufpassen.
- Agguellare**, v. a. beysügen.
- Agguellarsi**, v. p. noch hinzukommen, sich vereinen.
- Agguerrire**, v. a. zum Krieg abrichten, kriegerisch machen; *praes. isco*.
- Agguindolamento**, s. m. die Abweisung, Abwindung, Abpulang; it. fig. Hintergehung, Betrug.
- Agguindolare**, v. a. auf die Spule winden.
- Agguindolarsi**, v. p. sich drehen und wenden, einen zu hintergehen.
- Agguindolo**, s. m. f. *guindolo*.
- Aggustare**, v. n. gefallen, nach dem Geschmack seyn, behagen.
- Agherino**, s. m. f. *garbino*, und *libeccio*.
- Aghetta**, s. f. Bleiglatte.
- Aghetto**, s. m. Senfel, Nestelstift.
- Aghiaccio**, s. m. (bey den Schiffern) Stange am Steuerruder.
- Aghirone**, s. m. Reiger, Reiber.
- Agiaméto**, s. m. Gemächlichkeit, Bequemlichkeit; Abtritt.
- Agiamina**, alla *agiamina*, adv. in Gold und Silber, in Eisen eingelegt; mit damascirter Arbeit.
- Agiare**, v. a. f. *adagiare*.
- Agiaménte**, adv. gemächlich, bequemlich.
- Agiatezza**, s. f. Wohlstand; bequemes Leben; Vermögen.
- Agliato**, part. von *agiare*, f. it. der wohlhabend, in guten Umständen ist. *Male agiato*, (beym *Boccac.*) der kümmerlich lebt; it. geräumlich — bequem anliegend, von Kleidern; it. leicht zu führen; zu regieren, z. B. *una spada agiata*; it. nachdrücklich, stark; *parole agiate*.
- Agibile**, adj. thunlich, was man thun kann.
- \*Agiere**, s. f. f. *aria*.
- Agile**, adj. gewandt, munter, hurtig, flink — thunlich; leicht zu thun.
- Agilità**, **Agilitade**, **Agilitate**, s. f. Hurtigkeit; Fertigkeit, Geschwindigkeit, Gewandtheit.
- Agilménte**, adv. hurtig, munter, leicht ic.
- \*Agina**, s. f. Geschwindigkeit, Eilfertigkeit; *aver agina*, Stärke und Kraft haben.
- Agio**, s. m. Bequemlichkeit, Gemächlichkeit, Ruhe; eine Wohnung — *Alter. A bel' agio*, a *buon agio*, a *grande agio*; gemächlich, sehr gemächlich; *fare a suo agio*, nach seiner Bequemlichkeit etwas thun; *fare i suoi agi*, seine Nothdurft verrichten.
- Agiologio**, s. m. vor Alters ein Kirchenbuch, wo die Namen der Heiligen aufgeführt waren.
- Agire**, v. a. wirken, handeln thun; *praes. isco*.

- Agitamento**, s. m. starke Bewegung, Erschütterung, Beunruhigung.
- Agitare**, v. a. hin und her, hin und wieder bewegen; erschüttern, schütteln, hin und her stoßen, treiben, wenden; it. Geschäfte, Prozesse betreiben, agitäre una causa, una questione — beängstigen, beunruhigen.
- Agitazioncella**, s. f. dim. kleine Bewegung. **Agitazioncella d'animo**; kleine Gemüthsbewegung.
- Agitazione**, s. f. f. agitato.
- Agláia**, s. f. der Prachtbaum in Cochinchina.
- Aglíata**, s. f. Knoblauchbrühe. **Fare una aglíata**, (sprichwörtlich) ein unnützes, verdrießliches Gewäsche machen.
- Agliettino**, **Aglietto**, s. m. junger, kleiner Knoblauch. **Confortarsi con gli aglietti**, sich mit kleinen Hoffnungen, oder Kleinigkeiten trösten lassen.
- Aglio**, s. m. Lauch — Knoblauch. **Esser verde come un aglio**, frisch und gesund seyn; prov. tanto sene sa a mangiarne uno spicchio, quanto un capo d'aglio, etwas mehr oder weniger verändert die Sache nicht. **Aglio moscato**, Bisamlauch. **Aglio vittoriale**, Allermannsbarnisch, die lange Siegwurz, Schlängellauch. **Aglio orsino**, Bärenlauch.
- Aglio porro**, s. m. der Porre.
- Agna**, s. f. f. agnella.
- Agnato**, adj. von väterlicher Seite verwandt.
- Agnazione**, s. f. Blutsfreundschaft von väterlicher Seite.
- Agnella**, s. f. ein Lamm, ein Lämmchen.
- Agnellaccio**, s. m. ein kleines, verbuttetes Lamm.
- Agnelletta**, s. f. dim. ein ganz kleines Lamm.
- Agnelletto**, s. m. ein Lämmchen.
- Agnellina**, s. f. f. agnelletta.
- Agnellino**, adj. vom Lamme.
- Agnellino**, s. m. f. agnelletto.
- Agnello**, s. m. ein Lamm.
- Agnellotto**, s. m. eine Art Pastete mit mürbe geschlagenem Fleische.
- Agnelluccio**, s. m. f. agnelletto.
- \*Agnimento**, s. m. f. cognizione.
- Agnino**, adj. vom Lamm. **Agnina pelle**, Lammfell.
- Agnizione**, s. f. Wiedererkennung; it. fleischliche Erkennung einer Person.
- Agno**, s. m. f. agnello, eine Beule an der Schamseite; fig. tagliarsi l'agno, frisch wagen; tagliar l'agno alla lite, den Streit entscheiden.
- Agnocasto**, s. m. Kuschbaum, Schafsmüßen. (Pflanze.)
- Agnolo**, s. m. f. angelo, it. eine alte französische Münze, worauf ein Lamm geprägt war.
- Agnusdei** und **Agnusdeo**, s. m. ein geweihtes Stück Wachs, worauf das Lamm Gottes gedruckt ist; fig. die consecrirte Hostie — ein jedes Bild mit dem Lamm Gottes.
- Ago**, s. m. Nadel — Magnatnadel — Stachel im Schwanz der Wespen, Vienen, ic. — die Zunge an der Waage — der Dorn in der Schnalle, im Schlosse — der Haspen, Rundtheil, der Thürangel, worin das Thürband gehet — der Zeiger an der Uhr — das hölzerne Instrument, worauf die Fäden bey dem Nessstricken gewickelt werden. **Prov. dare un ago per avere un palo di ferro**, eine Bürst nach einer Seite Speck werfen — eine Art See-fische, auch **agúglia** genannt.
- Agocchia**, s. f. f. ago.
- Agognante**, adj. verb. anstatt avido, f.
- Agognare**, v. n. sehr gelüsten, heftig verlangen.
- Agognato**, part. sehnlich, begierig, eifrig verlangt, gewünscht, gesucht.
- Agognatore**, s. m. der etwas heftig verlangt.
- Agonale**, adj. feste Agonali, ein Fest zu Ehren des Janus bey den Römern.
- Agone**, s. m. von ago, eine große starke Heft- oder Packnadel.
- Agone**, s. m. der Kampflatz; der Kampf, das Ringen.
- Agonia**, s. f. Todesangst, das Ringen mit dem Tode — große Beängstigung; **essere in agonia**, in den letzten Zügen liegen — große Begierde, Sehnlich.
- Agonistico**, adj. zum Kämpfen, Streiten gehörig.
- Agonizzante**, adj. verb. mit dem Tode ringend, der in den letzten Zügen liegt.
- Agonizzare**, v. n. mit dem Tode ringen.
- Agora**, pl. foem. die Nadeln.
- Agorajo**, s. m. ein Nadler, Nadelsträmer; it. Nadelbüchse, Nadelbüchschchen.
- Agostaro**, s. m. eine alte Art Goldmünze, mit dem Brustbilde Kaisers Friedrich auf der einen, und dem römischen Adler auf der andern Seite, welche  $\frac{1}{2}$  Goldgülden galt.
- Agostiniáno**, s. m. ein Augustinermonch.
- Agostino**, adj. im Augustmonat geboren, nur von unvernünftigen Thieren; it. Augustin, ein Mannsname.
- Agosto**, s. m. August, der Arntemonat; **festare, far agosto**, das Arntesfest feyern den ersten August.
- Agosto**, adj. Titel der Kaiser, f. agosto.
- Agramento**, adv. herbe, hart, auf eine strenge Art.
- Agrario**, adj. logge agraria, Ackergesetz.

- Agrestamente, adv. grob, unhöflich, häuerisch, wild.
- Agrèta, s. f. Trank von Saft aus unreifen Weinbeeren, mit Zucker vermischt; Agrest.
- Agrèste, adj. wild, was ungepflanzt wächst; it. grob, ungesittet, häuerisch.
- Agrèstèzza, s. f. grobes, ungeschliffenes Wesen; it. Herbigkeit, Säure, Schärfe.
- Agrèstino, adj. säuerlich, scharf; wie unreifer Wein.
- Agrèsto, s. m. unreife Weinbeeren; it. aus unreifen Weinbeeren gepresster Saft; menar l'agresto, und menarsi l'agresto, einem andern, oder sich selbst lange Weile machen; fare agrèsto, Geld unterschlagen, in Rechnungen.
- Agrèstoso, adj. f. agrèstino.
- Agrèstume, s. m. das Säuerliche, Schärfe.
- Agrètto, s. m. Sauerampfer — auch Garten- und Wasserkräuse.
- Agrètto, adj. dim. etwas scharf ic.
- Agrèzza, s. f. Säure, Herbe, Schärfe.
- Agria, s. f. eine Art Schwindflechte.
- Agricola, Agricoltore, s. m. Ackermann, Bauer, Landmann.
- Agricoltura, s. f. Feldbau, Ackerbau.
- Agrifoglio, oder Alloro spinoso, s. m. Walddistel, Stechpalme.
- Agrigno, adj. herblich, säuerlich.
- Agrimensore, s. m. Feldmesser.
- Agrimensura, s. f. die Feldmesskunst.
- Agrimonia, s. f. Odermennig; Leberflecken. (Kraut).
- Agriotta, s. f. saure Kirsche, Weichsel.
- Agripèsa, s. f. Feldmajoran.
- Agrippa, s. f. eine Art von weißer Salbe in den Apotheken.
- Agro, s. m. ein aus Citronen, oder andern säuerlichen Früchten gedruckter Saft; fig. Traurigkeit.
- Agro, adj. sauer, herb, scharf — streng, rauh, widrig, fig. verdrießlich, unfreundlich — grob, unhöflich — hart zu erdulden — schwer zu verstehen.
- Agrodolce, adj. sauer-süß.
- Agronomia, s. f. die Wissenschaft des Ackerbaues.
- Agròste, s. f. (Botan.) Straußgras.
- Agrùme, s. m. säuerlich und scharf schmeckende Gewächse, z. B. Zwiebeln, auch Knoblauch ic. — Schmerz.
- Aguaglianza, } s. f. f. Agguaglianza.
- Agualièzza, } s. f. f. Agguaglianza.
- \*Aguale, adv. unlängst, kürzlich, anseht.
- Agualmente, adv. f. egualmente.
- Aguardamento, adv. f. guardamento.
- Aguardare, v. a. aufmerksam betrachten mit den Augen; genau beobachten.
- Aguastare, v. a. f. guastare.
- Aguatàre, v. a. f. guardare.
- Aguatàre, v. a. belauern, sich in Hinterhalt legen; hinterlistig nachstellen.
- Aguatatore, s. m. Nachsteller, Aufpaser.
- Aguatrice, s. m. Nachstellerin.
- Aguatèvole, adj. nachstellerisch.
- Aguato, s. m. Hinterhalt, wo man einem aufpaßt; f. agguato.
- Agucchiare, v. a. nähen.
- Aguechiatore, s. m. der mit der Nähadel arbeitet; ein Schneider.
- Agùglia, s. f. ein Adler; it. eine schmale Pyramide, (gewöhnlicher guglia); it. der Hornbecht, Nadelbecht — Nadelkerbel; it. Nadel, Nähadel; it. bey den Seelenten, die eiserne Angel, woran das Steuerruder sich hin und her bewegt.
- Agugliata, s. f. eine Nadel mit so vielen Fäden, als sie enthalten muß.
- Aguglino, s. m. ein junger Adler — eine Gattung alter Münzen von 5 Pennigen.
- Aguglino, adj. adlerartig; naso aguglino, eine Frummgebogene Adlersnase.
- Agugliòne, s. m. ein Stachel.
- Agugliotto, s. m. ein junger Adler; it. bey den Seelenten so viel als aguglia, f.
- Agugnare, v. n. f. agognare.
- Agumentare, v. a. Agumento etc. f. aumentare etc.
- Agunare, v. a. f. adunare.
- Agùra, s. f. Agùro. s. m. f. augurio.
- Agurato, s. m. Augurat; Auguralwürde.
- Aguratore, s. m. f. augur.
- Agustale, adj. bey den Römern, das Beywort der zu Kaiser Augustus Ehre eingeführten Feste.
- Agùsto, adj. f. augusto.
- Agutello, s. m. eine Zwecke, ein Nägelchen.
- Agutetto, adj. dim. von aguto, etwas spitzig, scharf, fein.
- Agutèzza, s. f. f. acutezza.
- Agùto, s. m. Nagel.
- Agùto, adj. f. acuto.
- Aguzzamento, s. m. die Schärfung; das Wehen; it. Reihung.
- Aguzzare, v. a. schärfen, wehen, schleifen; it. sich angreifen, den Kopf daran strecken, aguzzare il cervello, l'ingegno — aguzzare le ciglia, l'occhio, scharf ansehen; aguzzare l'appetito, den Appetit schärfen, Appetit machen.
- Aguzzata, s. f. f. aguzzamento.
- Aguzzato, part. geschärft ic.
- Aguzzatore, s. m. ein Schleifer.
- Aguzzatura, s. m. das Schleifen, Schärfen, Wehen.
- Aguzzetta, s. f. Aguzetto, s. m. der Wehtraute, oder Liebling bey einem Nächstigen, durch den alles bewirkt wird.
- Aguzzino, s. m. Slavenaufseher — der durch Schläge die Menschen oder Thiere zur Arbeit antreibt.
- Aguzzo, adj. f. acuto.

- Ah, Ahi**, interj. *Ah! O! Cy!* ah, ah, ha, ha! (im Spott); it. ah, wie? was sagen Sie?  
**Ahimé**, interj. *ach! o weh! leider!*  
**Ahibò und Aibò**, interj. *ey bewahre!* warum nicht gar!  
**Ai und A'** art. pl. in dat. m. den.  
**Aja**, s. f. die Tenne in der Scheune, oder unter freyem Himmel — Hofmeisterin — eine große Abtheilung im Garten — ein Platz der zum Bauen bestimmt ist — der leere Raum in einer Figur — Vogelheerd. Mettere in aja, das Getreide zum Dreschen ausbreiten; mettere in aja con uno, auf die Probe kommen mit einem; menare il can per l'aja, zögern, zaudern — nichts zu thun vornehmen; pagarsi sull' aja, sich bezahlen machen; mettere stoppia in aja, vergebliche Arbeit thun  
**Ajare**, v. n. dreschen; den Grund zu einem Gebäude legen.  
**Ajata**, s. f. eine volle Lage Getreide auf der Tenne, zum Dreschen.  
**Ajato**, adj. müßig; s. m. ein Müßiggänger; Bagabunde.  
**Aidologia**, s. f. Lehre von den Zeugungsmitgliedern.  
**Aidoitomia**, s. f. Zergliederung der Zeugungsmitglieder.  
**A'iera**, s. f. aria.  
**Aierino**, adj. colore aierino, f. azzurro.  
**Aietta**, s. f. dim. von aja, f. — eine kleine Art Adler.  
**Aimé**, interj. f. ahimé.  
**Ajo**, s. m. Hofmeister eines jungen Herrn.  
**Ajone**, adj. f. ajato.  
**A'iosa**, adv. überflüssig, in großer Menge.  
**Airaménto**, s. m. f. adiramento.  
**Airare**, v. a. f. adirare.  
**A'ire**, s. f. f. aria.  
**Airone**, s. m. ein Reiher (Vogel).  
**Aisónne**, adv. soviel als auso, nach Gewohnheit, niedriger Ausdruck.  
**Aissare**, v. a. f. adizzare.  
**Aita**, s. f. Hülfe.  
**Aitánte**, adj. verb. einer der hilft, beyst. het.  
**Aitáre**, v. a. helfen.  
**Aitiologia**, s. f. Lehre von den Ursachen der Krankheiten.  
**Ajudicáre**, v. a. f. aggiudicare.  
**Ajuóla**, s. f. dim. von aja, eine kleine Tenne — Gartenbeetchen — der Strich Erde zwischen zwey Furchen — in der Conchyl. das Gartenbeetchen, das Bretspiel.  
**Ajuólo**, s. m. ein Vogelnetz auf dem Vogelheerd; Vogelheerd; tirar l'ajuolo, das Netz einziehen; fig. seinen Vortheil ablauern, und zu rechter Zeit erhaschen; it. in proverbialischer Redensart: sterben.  
**Ajutamento**, s. m. f. ajuto.
- Ajutánte**, adj. verb. einer der hilft — mächtig, stark, wacker.  
**Ajutánte**, s. m. der Adjutant unter den Soldaten; ajutante di camera, Kammerdiener.  
**Ajutáre**, v. a. helfen, beystehen, behülflich seyn; ajutarsi di alcuna cosa, sich einer Sache bedienen, sie nutzen; ajutarsi, thun was man kann, sich fortzuhelfen sich zu ernähren; il poverino s'ajuta — auch: eilen.  
**Ajutarello**, s. m. eine kleine Hülfe.  
**Ajutativo**, adj. dienlich, nützlich, zuträglich.  
**Ajutáto**, s. m. f. ajuto.  
**Ajutátore**, s. m. ein Helfer, Beystand.  
**Ajutatrice**, s. f. Helferin, Beysteherin.  
**Ajutévole**, adj. hülfreich, behülflich.  
**Ajúto**, s. m. die Hülfe, der Beystand; ajuto di costa, Fußschuß, über das, was einer zu fordern hat; ajúti, Hülfsvölker.  
**Ajutóre**, s. m. f. ajutatore.  
**Ajutório**, s. m. f. ajuto; (in der Anatomie) das Achselbein.  
**Ajutóre**, beyrn Dante, statt Ajutorio, f.  
**Ajutrice**, s. f. eine Helferin.  
**Aizzamento**, s. m. Anreizung, Anregung, Verhegung.  
**Aizzare**, v. a. reizen, anregen; erbittern, aufhezen; bös, zornig, toll machen.  
**Aizzato**, part. aufgebracht, gereizt, ic.  
**Aizzátore**, s. m. Aufheber, Aufwiegler; Anstifter.  
**Aizzatrice** s. f. Anstifterin, Aufwieglerin.  
**Aizzóso**, adj. aufhegend.  
**Ala**, s. f. der Flügel, Fittig; háttore Pale, die Flügel schwingen; fig. tarpare Pale di alcuno, einem die Flügel beschneiden — Flügel eines Kriegsheeres; — eine Art Maß, von ungefähr drey Spannen, wornach man in Italien die Tappeten mißt. Ale del roochetto, die Zähne am Schneckenrade einer Uhr; l'ali d'un molino a vento, die Flügel einer Windmühle; star su Pale, auf dem Sprunge stehen, und begierig fortwollen; far ala, wenn viele auseinander treten, um mitten durch Platz zu machen.  
**Ala bastáda**, Afterflügel.  
**Alabandina**, s. f. eine Art Edelstein von der Farbe des Rubins, doch nicht so hart und schwer.  
**Alabánda**, s. f. eine Hellebarde.  
**Alabardiére**, s. m. ein Hellebardier.  
**Alabastrino**, adj. alabastrern.  
**Alabastrite**, s. f. et m. der Alabastrit; ein Mittelstück zwischen Alabastrer und Marmor.  
**Alabástro**, s. m. Alabastrerstein; alabastro agatáto, achatähnlicher, weiß und gelb gefärbter Alabastrer.

- Alaccia, s. f. ein starker, dicker Flügel.
- Alacrità, s. f. die Munterkeit, Lebhaftigkeit, Fertigkeit, Geschwindigkeit.
- Alamanna, s. f. eine Art Weinbeere wie der Muscateller; es wird uva darunter verstanden, und hat den Namen von dem Florentinischen Geschlechte Alamanni, von welchem einer diese Rebe nach Toscana gebracht hat.
- Alamanno, adj. deutsch.
- Alamàro, s. m. Puß von Krepier, Franzen auf den Kleidern; alamari d'oro, goldene Franzen.
- Alano, s. m. eine englische Dogge, ein Bullenbeißer.
- Alare, s. m. ein Feuerbock im Kamia.
- Alare, v. a. besflügeln; in der Seefahrt ein Tau straff anziehen — ein Schiff den Strom hinanziehen.
- Alateria, s. f. eine Kueipzange.
- Alaterno, s. m. der Alatern, die Steinlinde mit immer grünen Blättern.
- Alato, part. geflügelt, besflügelt.
- Alatore, s. m. (Seemort) der ein Schiff den Strom hinanzieht.
- Alavoga, adv. der Zuruf zu den Sklaven, daß sie rudern sollen.
- Alba, s. f. die Morgendämmerung; Tages-Anbruch; die Morgenröthe.
- Abacare, f. abbacare.
- Albacò, s. m. f. abbaco.
- Albagia, s. f. Dunkel, Eigendunkel, Stolz.
- Albagio, s. m. ein weißes grobes Tuch; grober Zeug von Wolle.
- Albagioso, adj. eingebildet, stolz, hochmüthig.
- Albana, s. f. eine Art weißer Weinbeeren.
- Albauella, s. f. albanello, s. m. Schwalbenadler; — it. eine Gattung Wein.
- Albardiola, s. f. Pöfelgans.
- Albarcello, s. m. f. alberello, it. eine Art Bilz.
- Albaro, s. m. die schwarze Pappel im Florentinischen, zu Siena Pioppo.
- Albatico, s. m. eine Art Weintrauben.
- Albatrella, s. f. f. corbezzola.
- Albàtro, s. m. f. corbezzolo.
- Albazarina, s. f. eine Art Spanische Wolle.
- Albazzano, s. m. ein Kalkstein im Florentinischen, worauf sich oft baumähnliche Figuren finden (Sieneßisch), zu Florenz heißt er alberese, f.
- Albedine, f. bianchezza.
- Albeggiaménto, s. m. die Weiße, der Glanz, der weiße Schimmer.
- Albeggiantè, adj. weißlicht.
- Albeggiane, v. n. ins Weiße fallen, weißlicht seyn.
- Alberaccio, s. m. die schwarze Pappel.
- Alberare, v. a. in die Höhe richten, aufstecken, aufstecken, eine Flagge, Fahne &c.
- Albercòcca, s. f. eine Aprikose.
- Albercòcco, s. m. ein Aprikosenbaum.
- Alberella, s. f. die Espe, der Aspenbaum; die Zitterpappel.
- Alberellèto, Alberellino, s. m. ein Büschchen, Fläschchen.
- Alberello, s. m. Fläschchen, Büschchen.
- Alberése, s. m. der Bildermarmor im Florentinischen, oft mit baumähnlichen Figuren bezeichnet, fest und brauchbar zum Bauen — adj. terreno alberese, kalkiger Boden.
- Alberéta, s. f. Alberéto, s. m. Espenwald.
- Alberétto, s. m. dim. von albero, ein kleiner Baum; it. Zitterpappel, Espe.
- Albergagione, s. f. Albergaménto, s. m. f. albergo.
- Albergamo, s. m. der Liebesapfel, Goldapfel.
- Albergare, v. a. herbergen, beherbergen; einen aufnehmen, einnehmen; v. n. wohnen; it. bey einem Frauenzimmer schlafen.
- Albergato, part. beherbergt &c. it. bewohnt, angebaut, volkreich.
- Albergatore, s. m. ein Wirth, Gastwirth.
- Albergatrice, s. f. Gastwirthin.
- Albergheria, s. f. f. albergo.
- Alberghetto, s. m. ein kleines Wirthshaus.
- Albergo, s. m. Herberge, Gasthof, Wirthshaus; (auch überhaupt) Wohnung.
- Alberina, s. f. Dendrit; eine Steinart mit Abdrücken von Pflanzen und Kräutern.
- Alberino, s. m. eine Art bunter Steine, wie Bäume figurirt, in Toscana — für das diminut. alberetto, f. — eine Art Schwamm, der um die Steine (alberini) wächst.
- Albero, s. m. ein Baum — die schwarze Pappel im Florentinischen — der Mastbaum; fig. ein Stammbaum. Andar su per le cime degli alberi, den Ton zu hoch stimmen, zu hoch hinauszuhollen. Prov. al primo colpo non cade l'albero, der Baum fällt nicht auf einen Hieb. Albero di Giuda, f. Siliquastro. Albero di neve, der Schneebaum. Albero d'Adamo, der Pflanzbaum. Albero di vita, der Lebensbaum. Albero della morte, der Larus, Eibenbaum. Albero micidiale, der Federach, der Paternosterbaum. Albero corallo, der Korallenbaum.
- Alberone, s. m. ein großer, starker Baum.
- Alberonaccio, s. m. ein überaus dicker Baum.
- Albicante, } adj. weißlicht; fig. statt alb-  
Albiccio, } ticcio, f.
- Albicocca, s. f. f. albercòcca.
- Albicòcco, s. m. f. albercòcco.

**Albicóro**, s. m. eine Art Fisch im mittelländischen Meere, der Makrele ähnlich, nur etwas größer.

**Albiligüstre**, adj. weiß, wie die Rainweidenblüthe.

**Albino**, adj. f. albiccio — **Albini**, eine von den Portugiesen Albinos genannte Art Afrikanischer Mohren, welche von der Ferne weiß, in der Nähe aber so bleich als die Todten aussehen.

**Albitráre**, v. a. Albitrario, etc. f. arbitrare, etc.

**Albo**, adj. weiß; it. etwas trübe — bestrunken.

**Albo**, s. m. der kleine Weißfisch.

**Albogaléro**, s. m. eine Art von Hüten bey den Alten.

**Albóra**, s. f. eine Art Aufsatz, Krüge.

**Alboráre**, v. a. etc. f. inalberare, etc.

**Albóre**, s. m. die Morgendämmerung; it. Schimmer, Schein; weißer Schein.

**Alhore**, s. m. f. albero.

**Alborétto**, s. m. etc. f. alberetto etc.

**Albóro**, s. m. f. fragolino.

**Alboróto**, s. m. Bewegung, Unruhe; mettere in alboróto, beunruhigen, ruhig machen.

**Albugine**, s. f. ein weißlicher Fleck im Auge, der Staar; it. das Weiße im Auge, f. cornea.

**Albugineo**, adj. in der Anatomie:

**Albuginoso**, f. weißlicht.

**Albúme**, s. m. das Eyweiß; fig. nato di cento albumi, ein Purenkind, Bastard.

**Albuminoso**, adj. in der Arzeneykunst, Beywort von einem sehr zähen und nicht leicht entzündbaren Saft, woraus das Blut und das Wäßrige in den Thieren besteht.

**Albúro**, s. m. Splint, oder Spint; der weißeste und zarteste Theil zwischen der Rinde und dem festen Holze des Baumes.

**Albuscello**, f. arbuscello, it. der kleine Weißfisch.

**Alca**, s. f. der Aß; der Papageyentauher.

**Alcaésto**, s. m. ein allgemeines Auflösungsmittel in der Arzeneykunde.

**Alcaico**, adj. alkalisch, Beywort von einer griechischen Versart.

**Alcaldo**, s. m. ein Aßad; eine obrigkeitliche Person in Spanien.

**Alcalescente**, adj. alkalischer Natur.

**Alcalescénza**, s. f. der Zustand, wenn ein Körper alkalisch wird.

**Alcali**, s. m. alkalisches Salz. **Alcali minerale salato**, Küchensalz. **Alcali minerale vitriolato**, Glaubersches Wundersalz. **Alcali volatile vitriolato**, Glaubersalz. **Alcali volatile salato**, Salmiak.

**Alcalico**, **Alcalino**, adj. alkalisch.

**Alcalizzáre**, v. a. alkalisieren, einen Körper alkalisch machen, ein Salz daraus ziehen.

**Alcalizzáto**, part. alkalisiert.

**Alcánna**, s. f. Wurzel eines indianischen Krautes, welche roth färbt.

**Alcántara**, s. m. ein spanischer Ritterorden, im Jahr 1170 gestiftet.

**Alcánzo**, s. m. eine Art Kourier.

**Alce**, s. m. das Glendthier.

**Alcéa**, s. f. Herbstrose, Stockrose **Alcea**. **Alcea rosea**, die Pappelrose, Gartenpappel.

**Alchéna**, s. f. f. alcanna.

**Alchérmes**, s. m. Alkermes, eine stärkende Lattwerge, von Kermesbeeren.

**Alchimia**, s. f. die Alchemie, Goldmacherkunst; it. für artificio, inganno, f. it.

**alchimia**, ein aus Mesina Kupfer und Erz zusammengesetztes Metall.

**Alchimiató**, adj. durch die Alchemie gemacht; fig. verfälscht, unächt.

**Alchimico**, adj. alchemisch; zur Schmelzkunst gehörig.

**Alchimilla**, s. f. (Botan.) der Sinau, Alchemistenkraut; Löwenfuß.

**Alchimista**, s. m. ein Alchemist, Goldmacher.

**Alchimizzáre**, v. a. Gold machen wollen, laboriren, den Stein der Weisen suchen; it. für falsificare, f.

**Alchimizzatóre**, s. m. f. alchimista.

**Alcióné**, s. m. der Eisvogel; der Königsfischer, die Meeresschwalbe; der Fischer Martin.

**Alciónide**, adj. giorni alciónidi, die Tage, in welchen, wie man sagt, der Eisvogel sein Nest macht, und das Meer gemeinlich still ist.

**Alciónio**, s. m. die Alcyonie, der Seeort, das Meerest, eine Thierpflanze.

**Alciónio albúro**, der Seespint.

**Alciónio arborescente**, der Seeorkbaum.

**Alciónio asbestino**, Asbestork.

**Alciónio galatinoso**, die See-gallerte.

**Alciónio petrificato**, versteinerte Alcyonie.

**Alcoráno**, s. m. der Koran, **Alforán** der Türken.

**Alcornóch**, s. m. f. sughero.

**Alcova**, s. f. ein Alkoven.

**Alcunamente**, adv. keineswegs; auf keinerley Art.

**Alcúno**, pron. einig, etlich, ein, irgend ein, jemand; it. (mit einer Verneinungspartikel) kein, niemand; non avére alcuna speranza, keine Hoffnung haben; non vidi persóna alcúna, ich sah niemand; alcun'ora, manchesmahl, bisweilen.

**Alcúno'otta**, (alcun'ora) adv. zuweilen, manchesmahl, zu Zeiten.



- Alcünque, pron. f. qualunque.  
 Aldáce, Aldacia, s. f. f. audace, au Jacia.  
 Aldebaram, s. m. (ein arabisches Wort) ein Firsfern erster Größe im Auge des Stiers.  
 Ale, s. f. f. ala.  
 Aleggere, v. a. f. eleggere.  
 Aleggiare, v. n. die Flügel schwingen — fig. eine den Fittigen ähnliche Bewegung machen, flattern.  
 Alemagna, s. f. Teutschland.  
 Aléna, s. f. der Athem, der Hauch.  
 Alenamento, s. m. das Athmen, Athemholen.  
 Alenare, v. n. athmen, Athemholen.  
 Alenoso, adj. f. ansante.  
 Alepardo, s. m. f. leopardo.  
 Aleppe, s. m. der erste Buchstab in hebräischen Alphabet, oder das A. Dante nimmt es in dem Verse Pape Satan cleppe etc. für Ah! ach! wehe mir!  
 Alere, v. a. für alimentare, f.  
 Alerione, s. m. (in der Wappenkunst) ein Adler mit ausgebreiteten Flügeln, mit gestumpftem Schnabel und Krallen.  
 Alessifarmaco, s. m. ein Gegengift.  
 Alessiterio, s. m. ein Gegengift.  
 Aléta, s. m. ein kleiner Flügel; it. alette de' pesci, die Flossfedern der Fische.  
 Alettoria, s. f. Hahnenstein, Stein, der in dem Magen der Hähne wächst.  
 Alfa, s. f. der erste Buchstab des griechischen Alphabets.  
 Alfabeticamente, adv. nach alphabetischer Ordnung.  
 Alfabetico, adj. alphabetisch.  
 Alfabeto, s. m. das ABC.  
 Alfana, s. f. alfana di Mambrino, ein sehr großer spanischer Zelter; it. spottw. eine hagere Weibsperson.  
 Alfido, s. m. (sonst für aliere gebraucht) der Laufer im Schachspiele.  
 Aliere, Aliero, s. m. ein Fährrieh; it. f. alfido.  
 Alga, s. f. Meergras. Pianta Alghe, (in der Botanik) die Afermoose, die Schroffgewächse.  
 Algaria, s. f. f. albagia.  
 Algaroso, adj. f. albagioso.  
 Algebra, Alghébra, s. f. die Algebra, Rechnung mit Buchstaben.  
 Algebrista, Algebrista, s. m. ein Algebrist, Rechenmeister in der Algebra.  
 Algente, part. Kalt, gefroren, frierend.  
 Algere, v. n. heftig frieren, durchfrieren; wie ein Eis werden; vor Frost, vor Kälte starren.  
 Algeria, s. f. Algheroso, f. algaría, etc.  
 Algore, s. m. großer Frost, heftige Kälte; vielleicht auch so viel als stridore.  
 Algorismo, s. m. Rechenkunst.  
 Algoso, adj. voll Meergras.  
 Alia, s. f. Flügel; Seite eines Gebäudes.  
 Aliare, v. n. fliegen, flattern, schwingen; it. viel drum herum gehen; ringsherum schweifen.  
 Alibi, adv. (lat. Wort) bey den Juristen in der Redensart gebräuchlich: provar l'alibi, beweisen, daß einer nicht an dem angeblichen Orte war, zu der angegebenen Zeit.  
 Alibire, v. a. ernähren; praes. in isco.  
 Alíce, s. f. eine Sardelle.  
 Alicetta, s. f. eine Art Dösch.  
 Alidada, s. f. ein Lineal mit Absätzen, die Winkel auszumessen.  
 Alidaménte, adv. trocken; auf eine trockne, seichte Art.  
 Alidire, v. a. trocknen; praes. isco.  
 Alido, adj. trocken, ausgetrocknet.  
 Alidorato, adj. mit goldenen Flügeln versehen.  
 Alidore, s. m. Trockenheit.  
 Alieggiare, v. a. f. aliare.  
 Alienabile, adj. was veräußert werden kann.  
 Alienamento, s. m. f. alienazione.  
 Alienare, v. a. veräußern, verkaufen; alienarsi, v. n. sich absondern, entschlagen, abwenden; abweichen, abfällig, abgeneigt werden.  
 Alienataménte, adv. unbesonnen, zerstreut, ohne Nachdenken; wie wahnwitzig; ohne Bewußtseyn, ohne Verstand.  
 Alienatissimo, adj. ganz abgewandt, entfernt.  
 Alienato, part. veräußert u. alienato da sensi, von Sinnen, außer sich; alienato di mente, verrückt — abgewandt, entfernt; abgeneigt.  
 Alienatore, s. m. Vertreiber, Verkäufer.  
 Alienatrice, s. f. Vertreiberin, Verkäuferin.  
 Alienazione, s. f. Abwendung; Abneigung des Herzens; Entfernung; bey den Juristen: die Veräußerung, der Verkauf; alienazione di mente, Verrückung des Verstandes.  
 Alieno, adj. fremd, abgeneigt; da qualche cosa.  
 Alietta, s. m. f. aletta.  
 Aliga, s. f. f. alga.  
 Aligero, adj. beflügelt, geflügelt.  
 Aligoso, adj. f. algoso.  
 Alimentamento, s. m. Ernährung, Unterhaltung.  
 Alimentare, v. a. ernähren, beköstigen, den nöthigen Unterhalt geben, schaffen.  
 Alimentario, adj. zum Unterhalt gehörig, bestimmt, ausgesekt; bey den Juristen: pensione alimentaria, Kostgeld.  
 Alimentato, part. ernährt, unterhalten — für elementato, f.

Alimento, s. m. Nahrung, Speise, Kost, Unterhalt, it. statt elemento, f.  
 Alimentoso, adj. nährend, ernährend; nahrhaft; was das Leben erhält.  
 Alimo, s. m. der Meerportulak.  
 Aliosso, s. m. Weinden, wie Würfel, womit die Kinder spielen.  
 Aliotto, s. m. Aufschlag am Ormel eines Oberrocks.  
 Alipede, der Flügel an den Füßen hat.  
 Alipo, s. m. Strauch im südlichen Frankreich, dessen Saft ein stark abführendes Mittel ist.  
 Aliquanto, adj. wird von einer Kleinern Größe, Zahl gebraucht, die in einer größern nicht gerade aufgeht, sondern noch etwas bleibt.  
 Aliquoto, adj. was etlichemahl genommen, oder durch eine Zahl multiplicirt, gerade das Ganze beträgt.  
 Alisino, s. m. Wasserwegerich. it. Froschlöffel.  
 Aliso, } s. m. das Steinkraut, die Alisso, } Alyssie.  
 Alitare, v. n. schnauben, Feuchen.  
 A'lito, s. m. der Hauch, Athem — ein sanfter Hauch der Luft, ein Lüftchen — Duft. Raecogliere Palito, verschnauhen; fig. wieder zu sich kommen, sich erholen; rubar coll' alito, ein sehr geschickter Dieb seyn.  
 Alitoso, Alituoso, adj. wofrliechend.  
 Aveloce, adj. was geschwind mit den Flügeln ist; überaus flüchtig.  
 Alla, das Zeichen des Dat. weiblichen Geschlechts.  
 Alla, s. f. Ort, wo öffentliche Angelegenheiten abgehandelt werden; eine Art Maß, englische Elle.  
 Allaccévole, adj. reizend, verführerisch, anlockend.  
 Allacciamento, s. m. das Anbinden, Zuschnüren, Binden.  
 Allacciare, v. a. binden, anbinden, zuschnüren; zuschnüren, einschnüren, ic. it. fig. durch Betrügerey, Reize fangen, einnehmen; allacciarsela, sich allzuviel einbilden.  
 Allacciativo, adj. geschickt zuschnüren, binden; fig. was betrügerisch fangen, einnehmen kann.  
 Allacciato, part. zugesehnürt, gebunden — verfrickt, gefangen.  
 Allacciatoce, s. f. eine Verfährerin.  
 Allacciatura, s. f. f. allacciamento; auch statt brachiére, f.  
 Allagazione, s. f. } die Überschwem-  
 Allagamento, s. m. } mung, ois Aus-  
 treten des Wassers.  
 Allagare, v. a. überschwemmen; unter Wasser setzen.  
 Allagato, part. überschwemmt.  
 Allagazione, s. f. f. allagamento.

Allampanare, v. n. brennen; fig. einen grimmen Hunger haben, heißhungerig seyn.  
 Allampanato, part. f. lanternuto.  
 Albantóide, s. f. die schwammige Lederhaut, die Wursthaut, die Harnhaut, eine zur Nachgeburt gehörende Haut.  
 Allapidamento, Allapidare etc. f. Lapidamento, Lapidare, etc.  
 Allappare, v. a. reizen, kigeln, die Zunge, den Gaum.  
 Allardare, } v. a. mit Speck spicken.  
 Allardellare, }  
 Allargamento, s. m. die Erweiterung, Ausbreitung, Vermehrung, Vergrößerung.  
 Allargare, v. a. erweitern, vermehren, vergrößern, ausbreiten, breiter machen; allargare la strada, die Straße breiter machen; allargare la mano, seine milde Hand aufthun, freigebig seyn; allargarsi a far checchessia, sich worauf einlassen; allargare il freno, den Zügel etwas nachlassen; allargare la piazza, viel Vorrath auf den Markt bringen; allargarsi con uno, einem seine Gefinnungen entdecken, sich gegen ihn heraus lassen.  
 Allargartina, s. f. eine kleine Erweiterung.  
 Allargato, part. erweitert; für abbon-dante, copioso, f.  
 Allargatójo, s. m. ein Instrument der Uhrmacher, die runden Löcher glatt und weiter zu machen.  
 Allargatore, s. m. Erweiterer.  
 Allarmare, v. a. in Alarm bringen; schrecken, erschrecken; in Furcht setzen; allarmarsi, n. p. in Furcht gesetzt werden.  
 Allarmato, part. in Furcht gesetzt, geschreckt.  
 Allarme, s. m. Alarm, Lärm, Aufstand.  
 Allasciare, v. a. lose, schlaff machen.  
 Allassamento, s. m. Ermüdung, Ermattung.  
 Allassare, v. a. ermüden, abmatten; allassarsi, ermotten, kraftlos werden.  
 Allastricare, v. a. f. lastricare.  
 Allativo, s. m. f. ablativo.  
 Allato, oder a lato adv. (oft auch praep. mit dem dat. und genitiv.) zur Seite, an der Seite, bey, neben, an; it gegen, in Vergleichung, in Ansehung.  
 Allattamento, s. m. das Säugen.  
 Allattante, adj. verb. säugend.  
 Allattare, v. a. säugen, mit Milch nähren; it. v. n. die Milch nehmen, f. poppare.  
 Allavorare, v. a. etc. f. lavorare, etc.  
 Allazare, v. a. f. stancare.  
 Alleanza, s. f. ein Bündniß, Bund.  
 Alleato, adj. der im Bündniß steht.  
 Alleccare, v. a. belecken  
 Alleccornire, v. a. einen begierig nach etwas machen; locken, reizen; praes. isco.

- Allesciare, v. n. und allefarsi, n. p. wurzeln, Wurzel fassen, bekleiden.
- Allegazione, allegazione, s. f. Allegamento, s. m. Anführung, Citirung einer Stelle, eines Zeugnisses zc. it. das Ansehen der Frucht, wenn die Blüthe abgefallen ist; it. allegamento de' denti, das Stumpfwerden der Zähne.
- Allegare, v. a. anführen, bebrinnen, citiren Stellen, Aussprüche, Zeugnisse; sich worauf berufen; allegare a sospetto, einen Zeugen als verdächtig verwerfen, eines Zeugniß nicht gelten lassen; allegar morti, Zeugen anführen, die man dem Beschuldigten nicht vorsetzen kann, oder die man gar nicht kennt; allegare i denti, die Zähne stumpf machen; it. allegare i denti, den Appetit reizen, machen, daß die Zähne wässern — den Mühen den Zusatz anderer Metalle geben; v. n. allegare, die Frucht ansehen nach der Blüthe; allegarsi con uno, sich mit einem allüren.
- Allegato, partic. angeführt zc. it. verbunden; f. allegare.
- Allegatore, s. m. einer, eine, so Stellen, Allegatrice, s. f. Beispiele anführt zc.
- Allegazione, s. m. f. allegamento.
- Alleggerimento, s. m. f. alleggerimento.
- Alleggerare und alleggerare, v. a. f. alleggerire.
- Alleggere, v. a. f. eleggere.
- Alleggerimento, s. m. die Erleichterung.
- Alleggerire, v. a. erleichtern, entledigen; praes. isco.
- Alleggerito, part. erleichtert zc.
- Alleggeritore, s. m. bey den Schiffen, ein leeres Fahrzeug, welches an ein größeres angehängt wird, einen Theil der Fracht im Nothfall darauf zu laden.
- Alleggiare, v. a. f. alleggerire.
- Alleggerimento, s. m. f. alleggerimento.
- Allegoria, s. f. eine versteckte, verblümete Rede.
- Allegoricamente, adv. gleichnißweise.
- Allegorico, adj. verblümet, versteckt.
- Allegorista, s. m. einer der immer verblümet redet.
- Allegorizzare, v. n. verblümet reden, durch Gleichnisse reden.
- Allograggio, s. m. f. allegrezza.
- Allegramente, adv. fröhlich, lustig, aufgeräumt; it. muthig, feck, kühn, dreist.
- Allegramento, s. m. f. allegrezza.
- Allegriante, adj. verb. erfreuend, ergegend, erfreulich.
- Allegrianza, s. f. f. allegrezza.
- Allegriare, v. a. erfreuen, fröhlich, aufgeräumt, munter machen, belustigen; allegriarsi, v. p. sich vergnügen, ergehen.
- Allegriativo, adj. erlustigend, erfreuend, ergegend.
- Allegretto, adj. etwas lustig; in der Musik: etwas schnell und lebhaft.
- Allegrezza, Allegria, s. f. Fröhlichkeit, Freude, Munterkeit, Heiterkeit; gridi d'allegrezza, Freudengeschrey, Jubelgeschrey, Jauchzen.
- Allegro, adj. fröhlich, lustig, freudig zc. it. munter, hurtig, leicht; — in der Musik: sehr schnell und lebhaft.
- Allegroccio, adj. zur Fröhlichkeit geneigt; immer bey guter Laune; vergnügt.
- Alleluja, (ein hebräisches Wort) Halleluja; gelobt sey der Herr; it. Buchampfer, Sauerklee, Herzklee, Hasenklee; all' alleluja, am Ende; venir all' alleluja, zum Beschluß der Sache kommen.
- Allenamento, s. m. Nachlaß; eine Pause, ein Stillstand in etwas.
- Allenare, v. a. abnehmen, kraftlos werden, Kraft und Odem verlieren; v. a. allenare al corso, al lavoro, zum Laufen, zur Arbeit Kraft geben; allenare un cavallo, ein Pferd fleißig reiten, in Athem erhalten, auch so viel als allenire, f.
- Allenire, v. a. sanft, milde machen; vermindern, erleichtern; praes. isco.
- Allentamento, s. m. Nachlassung, Unterlassung, Verzögerung — ein Bruch am Leibe.
- Allentanza, s. f. f. allentamento.
- Allentare, v. a. die Geschwindigkeit, oder die Spannung vermindern, nachlassen; schlaff machen; v. n. allentare, erschaffen, schlaff, oder langsamer werden; allentarsi, einen Bruch am Leibe bekommen; auch geringer an Heftigkeit, an steiler Höhe, an Begierde, an Fleiß werden.
- Allentato, part. nachgelassen, erschlafft, f. allentare.
- Allentatura, s. f. f. allentamento.
- Allento, s. m. f. allentamento.
- Allenzamento, s. m. f. legatura, fasciatura.
- Allenzare, v. a. verbinden; mit einer Bandage unwickeln.
- Allerta, s. f. f. erta.
- Allessamento, s. m. f. lessatura.
- Allessare, v. n. f. lessare.
- Alléso und aléso, s. m. f. lesso.
- Alléso, adj. f. lesso, lessato.
- Allestare, Allestire, v. a. fertig, zu recht machen; in gehörigen Stand setzen; it. allestirsi, n. p. sich fertig, bereit machen, zc.
- Alletamare, v. a. f. letamare.
- Allettaju, s. m. Lockdrossel.
- Allettamento, s. m. Lockung, Anlockung, Kirung, Lockweise, Anreizung.
- Allettante, adj. verb. lockend, reizend, anziehend.
- Allettanza, s. f. f. allettamento.

- Allettare**, v. a. locken, reizen, an sich ziehen; it. die Thiere locken; allettarsi, befehlen; auch für albergere, s. it. die Saat, das Getreide, lagern, zu Boden drücken, wie Regen und Wind thun.
- Allettativa**, s. f. } s. allettamento.  
**Allettativo**, s. m. }
- Allettato**, part. gelockt, ic.
- Allettatore**, s. m. } eiter, eine, so anlockt,  
**Allettatrice**, s. f. } an sich zieht; ein Lockvogel.
- Alletterare**, v. a. einen in den Wissenschaften unterrichten.
- Alletterato**, part. s. letterato.
- Alletteratura**, f. letteratura.
- Allettévole**, adj. anlockend, einnehmend, reichend.
- Allevamento**, s. m. die Erziehung, Bildung.
- Allevante**, adj. verb. erziehend, bildend.
- Allevare**, v. a. ziehen, großziehen, bilden; unterweisen; ernähren.
- Allevato**, part. erzogen, ic.
- Allevato**, s. m. s. allievo.
- Allevatore**, s. m. s. nutrittore.
- Allevatrice**, s. f. s. nutrice.
- Allevatura**, s. f. s. allevamento.
- Allevaturaccia**, s. f. eine schlechte, vernachlässigte, elende Erziehung.
- Alleviagione**, } s. m. s. alleggerimento.  
**Alleviaménto**, }
- Alleviare**, v. a. erleichtern, leicht machen, entledigen.
- Alleviato**, part. erleichtert.
- Alleviatore**, s. m. Erleichterer, Tröster, Unterstützer.
- Alleviazione**, s. m. s. alleggerimento.
- Allezzare**, v. n. stinken; einen häßlichen Geruch von sich geben, übel riechen.
- Allianza**, s. f. Verbindung, Verwandtschaft, Verschwägerung.
- Alliaria**, s. f. Knoblauchkraut.
- Allibbimento**, s. m. Erstaunen, Bestürzung, Verwirrung, Entsetzen.
- Allibire**, v. n. erblassen, sich verfärben, bestürzt werden, praes. isco.
- Allibito**, part. bestürzt, verworren.
- Allibramento**, s. m. die Eintragung ins Buch; Schätzung; Volkszählung.
- Allibrare**, v. a. niederschreiben, ins Buch eintragen — eine Schätzung, eine Volkszählung anstellen.
- Alliccharsi**, n. p. vielleicht so viel als: liscarsi, strebbiarsi, s.
- Allicenziare**, v. a. s. licenziare.
- Allicere**, v. a. (lat. Wort, nur im Infinit.) locken, reizen, s. allettare.
- Allichisare**, (ein Wort, dessen Bedeutung sich verloren hat.)
- Allietare**, v. a. begnügen, erfreuen, befriedigen.
- Allievarsi**, n. p. wachsen, aufwachsen.
- Allievo**, s. m. ein Jüngling, Schüler.
- Allifante**, s. m. s. elefante.
- Allificare**, v. a. s. alleficare.
- Alligata**, s. f. Inschluß, Benschluß.
- Alligatore**, s. m. eine Art Krokodil in Ostindien, ungefähr 18 Fuß lang.
- Allignare**, v. n. befehlen, fortkommen, Wurzel fassen, gerathen.
- Allindare**, v. a. niedlich pugen, schmücken, zieren.
- Allindato**, part. gepugt, geziert.
- Allindire**, v. a. s. allindare, praes. isco.
- Allindito**, part. s. allindato.
- Allinguato**, adj. ein Schwäger, Pfauere.
- Alliquidire**, v. a. schmelzen; praes. isco.
- Allisciare**, v. a. s. lisciare.
- Allistare**, v. a. s. listare.
- Alliterazione**, s. f. (Rhet. Fig.) Scherz, der auf Buchstaben b. uhet; s. Bisticcio.
- Allivellare**, v. a. s. livellare.
- Allividimento**, s. m. das Braun und Blau werden; schwarzgelbe Farbe der Haut.
- Allivire**, v. n. und allivirsi, n. p. braun und blau werden; mit Blut un-terlaufen; schwarzgelb, bleich, todten-ßaß werden; praes. isco.
- Allivido**, part. braun und blau, schwarz-gelb geworden ic.
- Allo**, **Alli**, **Agli**, **Alla**, **Alle** sind praepos oder dem Artikel angehängte Casus-zeichen; dem, den, der.
- Allobrigo**, s. m. ein grober Tölpel.
- Allocare**, v. a. s. allogare.
- Alloccaccio**, s. m. ein Einfaltspinsel.
- Alloccare**, v. n. lauern, auflauern, einem heimlich nachstellen.
- Alloccarello**, s. Coccoveggia.
- Allocheria**, s. f. das Herumfliegen der Nachtulen, der Uhus; it. Tölpel, Dummheit.
- Allocco**, s. m. die Thurmeule, Buscheule; it. fig. Tölpel, Pinfel.
- Allodiale**, adj. lehnszinsfrei, lehnsfrei; erblich, eigen.
- Allodialità**, s. f. Lehnsfreiheit, Erblichkeit.
- Allodio**, s. m. ein freyes Erbsehn, Zins-freyes Gut.
- Allodola**, s. f. die Lerche; l'allodola cappel-lata, Haubenlerche; allodola della Vir-ginia, Berglerche; Schneelerche; die Virginische Lerche. Allodola campag-nuola, s. Lulu. Allodola di prato, o pratense, Wiesenlerche. Allodola pipi, die Pipplerche, Heuschreckenlerche, das Leimvögelchen. Allodola di mare, die Seelerche, der Strandseifer. prov. dar l'allodola, la carne dell' allodola, einen mit Worten herausstreichen in seiner Gegenwart; it. mangiar carne d'allodola, gern gelobt seyn.
- Allodolèta**, **Allodolizza**, s. f. eine kleine Lerche.

- Allogagione, s. f. Allogamento, s. m. Verpachtung, Vermietung.
- Allogare, v. a. in einen Ort stellen, oder bringen; wohinsetzen; einen zu einem Dienste verbessern; vermieten, verpachten; verheirathen, versorgen.
- Allogato, part. gestellt, gesetzt ic
- Allogatore, s. m. einer der stellet, setzet; Vermiether, Verpachter
- Alloggeria, s. f. f. alloggio, alloggiamento.
- Alloggiamento, s. m. eine Wohnung, Herberge; Quartier oder Einquartierung der Soldaten; levar gli alloggiamenti, in Marsch setzen, davon marschiren; abbruciar l'alloggiamento, mit einem brechen, sich so betragen, daß man hierdurch alle Rückkehr zu einem Orte, oder zu eines Freundschaft aufgibt.
- Alloggiare, v. a. Wohnung geben, beherbergen; v. n. wohnen.
- Alloggiato, part. wohnhaft, einquartiert, beherbergt.
- Alloggiatore, s. m. der Wohnung, Herberge gibt.
- Alloggio, s. m. f. alloggiamento.
- Alloggiare, v. a. dumm, albern machen.
- Alloggiato, part. dumm, blödsinnig.
- Allongamento, Allongare, s. m. etc. f. allungamento, etc.
- Allontanamento, s. m. Allontananza, s. f. Entfernung, Entweichung.
- Allontanare, v. a. entfernen; allontanarsi, v. p. sich entfernen
- Allontanato, part. entfernt.
- Allopiare, v. a. schläfrig, schlaftrunken machen, einschläfern, eigentlich mit Mohnsaft.
- Allopiato, part. mit Mohn eingeschlaffert; vino allopiato, mit Mohnsaft angemachter Wein
- Alloppio, s. m. f. Oppio; prov. pigliare l'alloppio, sterben.
- Allora, (mit einem offenen o) ein Wort, womit der Pöbel die Massen auspostet, so viel als das Lateinische ad lora; it. eine Art Birn.
- Allora, adv. (mit einem geschlossenen o) damals; zu derselben Zeit; da allora in qua, von da an, seit der Zeit; da allora innanzi, von der Zeit an; allora, dann, alsdann; it. allora, quando, allora che, da, als, zu der Zeit da, oder als; allora, allora, ganz kürzlich, seit kurzer Zeit; so gleich.
- Allorio, s. m. Lorbeerbäumchen.
- Allorino, adj. vom Lorbeerbaum; olio allorino, (besser laurino) Lorbeeröhl.
- Alloro, s. m. der Lorbeer, der Lorbeerbaum; egli è come l'alloro, er ist bey allen Gelagen; alloro spinoso, f. agrifoglio.
- Allotta, adv. f. allora.
- Allucciare, v. a. angucken, anstarren.
- Allucignolare, v. a. wie ein Docht zusammen drehen.
- Allucignolato, part. wie ein Docht gedreht, zusammen gedreht.
- Allucinare, v. a. und v. n. täuschen durch den Glanz, und getäuscht werden, sich irren; sich täuschen lassen.
- Alluda, s. f. dünnes Schafleder.
- Alludere, v. a. auf etwas anspielen; auf etwas zielen; praet. allusi, part. alluso.
- Allumare, v. a. beleuchten, anzünden; allumare una candela, eine Kerze anzünden; allumare un pezzo d'artiglieria, ein großes Geschütz losbrennen.
- Allume, s. m. Maun; allume di rocca, Bergaun; allume plumeo, di piuma, Federweiß.
- Alluminare, s. m. f. lume.
- Alluminare, v. a. erleuchten, hell machen; einer Sache Licht, Schein geben; anzünden; mit Farben illuminiren; mit Maun bestreichen.
- Alluminato, part. erleuchtet; it. mit Maun zubereitet.
- Alluminatore, Alluminatrice, s. m. et f. f. illuminatore, illuminatrice.
- Alluminatura, s. f. bey den Färbern das Kochen oder Sieden der Tücher und Zeuge in Maune, zu besserer Annahme der Farbe.
- Alluminazione, s. m. f. illuminazione.
- Alluminosetto, adj. ein wenig in Maunwasser gewischt.
- Alluminoso, adj. asauicht, asauartig; acqua alluminosa, Maunwasser.
- Allungamento, s. m. die Verlängerung; Entfernung; Verdünnung.
- Allungare, v. a. verlängern, länger machen, dehnen, ausdehnen — allungare v. n. allungarsi, sich entfernen; allungare i denti, an Stärke, an Ansehen zunehmen, von einer Person, die fürchterlich ist, wenn sie stärker wird; far allungare il collo, einen, der sehr begierig worauf ist, warten lassen; allungar la tela, weitschweifig im Reden seyn; allungare da di in di, von einem Tag zum andern verschieben; allungare i liquori, flüssiger machen; verdünnen; allungar la vita, (in der Pöbelsprache), gehenkt werden.
- Allungasillaba, s. f. was eine Sylbe lang macht.
- Allungativo, adj. verlängernd; was verlängern kann.
- Allungato, part. verlängert, entfernt, it. verdünnt.
- Allungatore, s. m. Verlängerer.
- Allungatrice, s. f. Verlängerin.

- Allungatúra**, s. f. Verlängerung.
- Allupare**, v. n. wie ein Wolf hungern, verhungert seyn.
- Allupáto**, part. wolfs hungrig, heißhungrig; cavallo allupáto, ein von einem Wolfe gebissenes Pferd.
- Allusingáre**, v. a. f. lusingáre.
- Allusione**, s. f. Anspielung. **Allusivo**, adj. anspielend.
- Allustráto**, f. illustrato.
- Alluvióne**, s. f. Anschwemmung, Zuwachs am Ufer der Flüsse.
- Alma**, s. f. (poet.) die Seele.
- Almádia**, s. f. Schiff von Baumrinde an der afrikanischen Küste. it. ein ostindisches Fahrzeug, vorn wie ein Weberschütz, und hinten viereckig.
- Almagésto**, s. m. ein Buch des Ptolomäus vom Weltbau, oder Sammlung astronomischer Beobachtungen.
- Almanaccáre**, v. a. Kalender machen; it. Grillen fangen, mit unnützen Gedanken schwanger gehen.
- Almanácco**, s. m. Almanach, Kalender, far almanacchi, Grillen fangen.
- Almánco**, adv. wenigstens.
- Almandino**, s. m. ein wenig bekannter Edelstein, der die Mitte zwischen Granat und Rubin hält, aber nicht so dunkel ist, als der letzte, und wenig Feuer spielt.
- Alméno**, adv. f. almanco.
- Almirágljo**, f. ammiraglio.
- Almiránte**, s. m. (so viel als ammiraglio) der Admiral, oberste Befehlshaber zur See; it. das Admiral = Schiff.
- Almo**, s. m. Gemüth; Muth.
- Alpo**, adj. was nährt und erhält; göttlich, wohlthätig.
- Almuncantáro**, s. m. ein Zirkel, die Höhe der Sterne abmessen.
- Alna**, s. f. eine Elle.
- Alno**, s. m. f. ontáno.
- Alócco**, s. m. f. allocco.
- Aloé**, s. m. Aloe, orientalische Pflanze von verschiedener Art; it. ein bitteres Arzneymittel, aus dem Saft derselben zubereitet.
- Aloético**, adj. wie Aloe.
- Alóne**, s. m. ein Hof um Sonne, Mond, oder die andern Planeten.
- Alopecia**, Alopezia, s. f. das Ausgehen, Ausfallen der Haare, eine Art Krankheit.
- Alopecúro**, s. m. (Botan.) der Fuchschwanz.
- Alóre**, s. m. f. odore.
- Alósa**, s. f. f. laccia.
- Alóscia**, s. f. eine Art spanisches Getränk, von Wasser, Honig und Gewürze.
- Al pári**, adv. auf gleiche Art; in der Handlung: *cambiare al pari*, Geld gegen Geld umwechseln, oder auch wenn bey diesem Wechsel alles aufgehet, so daß kein Aufgeld gegeben werden darf.
- Alpe**, s. f. ein sehr hohes Gebirge — Le Alpi, die Alpen.
- Alpéstre** und **Alpéstro**, adj. wie die Alpengebirge, bergig; it. wild, steinig, rauh.
- Alpigiáno**, adj. et subst. Alpenbewohner.
- Alpigno**, **Alpino**, adj. von den Alpen; erbe alpigne, Alpenkräuter.
- Al più**, adv. höchstens.
- Al postátto**, adv. endlich; gänzlich; durchaus.
- Alquánto**, pron. etwas, ein wenig (von Sachen und Zeit).
- Alquánti**, pron. einige, etliche.
- Alquantúno**, pron. jemand, einer, ein gewisser Mensch.
- Alsi**, al si, adv. statt *altresi*, auch, ebenfalls.
- Alsine**, s. f. f. morgellina.
- Altaléna**, s. f. eine Schaukel, Spiel der Kinder auf einem Bret zwischen zwey Seilen, &c.
- Altalenáre**, v. a. schaukeln; v. p. sich schaukeln.
- Altaléno**, s. m. ein Balken, Baum, der auf einem andern aufgerichteten und in der Erde befestigten im Gleichgewicht liegt, meistens Lasten aufzuziehen.
- Altaménte**, adv. hoch, erhaben; lamentarsi altamente, in laute Klagen ausbrechen, laute Klagen führen.
- Altána**, s. f. Altan, ein offener Ort zur Aussicht auf einem Gebäude.
- Altáno vento**, ein Wind, der plötzlich von der Erdseite, und zwar südwärts entsethet.
- Altánto**, pron. so viel als *altrettanto*, f.
- Altáre**, s. m. ein Altar; fig. scoprir gli altári, das Geheimniß verrathen; it. scoprire un altare per coprirne un altro, ein Loch auf, das andre zu machen, eins verderben, um das andre gut zu machen.
- Altarello**, **Altarino**, s. m. ein Altärchen, kleiner Altar; altarino, ein Bild eines Heiligen mit einer Kniebank.
- Altavela**, s. f. eine knorpliche Art Strohrohr.
- Altazzóso**, f. altiero.
- Altéa**, s. f. Cibisch — *Altéa officinale*, Althee, Heilwurz, weiße Pappel, wilde Pappel.
- Alterábile**, adj. veränderlich; der Veränderung unterworfen.
- Alterábilítá**, s. f. s. alterazione.
- Alteraménte**, adv. f. alteramente.
- Alteraménto**, s. m. f. alterazione.
- Alteránte**, adj. verb. verändernd; aufbringend.

- Alterare, v. a. ändern, verändern, die Beschaffenheit einer Sache stören, anders machen; verfälschen; verderben; alterarsi, n. p. sich alteriren, ärgern, zornig werden; aus seiner Fassung kommen.
- Alteratamento; adv. zornig, aufgebracht.
- Alterativo, adj. vermögend zu ändern, zu stören, eine Änderung zu verursachen.
- Alterato, part. aufgebracht, gereizt, erzürnt — verändert — verfälscht.
- Alterazioncella, s. f. eine kleine Störung; unordentliche Bewegung, Veränderung im Leibe oder Gemüthe.
- Alterazione, s. f. Veränderung im Zustande, in der Natur und Beschaffenheit der Sache; alterazione delle monete, Verfälschung der Münzen durch allzuvielen Zusatz; it. Verdruß, Ärger.
- Altercare, v. n. sanken, streiten.
- Altercazione, s. f. Zänkerey; Streitigkeit, Zwist.
- Alterello, adj. etwas hoch, ein wenig erhöhen.
- Alterezza, } s. f. Hochmuth, Stolz,  
Altierezza, } Übermuth; Vermessenheit,  
Alterigia, } Frechheit, Tros, stolzes Wesen.
- Altissimo, adj. sup. überaus hochmüthig ic.
- Alternamente, adv. abwechselnd, ein um's andre.
- Alternare, v. a. umwechseln, abwechseln, einander ablösen.
- Alternata, s. f. die Wahl unter zwey Dingen, Sätzen.
- Alternatamente, adv. f. alternamente.
- Alternativa, s. f. f. alternazione.
- Alternativamente, adv. f. alternamente.
- Alternativo, adj. abwechselnd, umwechselnd, wechselweis.
- Alternato, f. alternativo.
- Alternazione, s. f. die Abwechslung, Umwechslung.
- Altérno, adj. was unter zweyen abwechselte; (in der Geometrie) angoli alterni, Winkel, die einander gegenüber stehen.
- Altéro, Alteróso, adj. f. altiero.
- Altersi, für altresì, f.
- Altétto, adj. f. alterello.
- Altézza, s. f. die Höhe, Hoheit, Erhabenheit, Titel der Fürsten.
- Altezzosamente, adv. f. altieramente.
- Altezzoso, adj. f. altiero.
- Alticcio, adj. etwas benebelt, halbbe-trunken.
- Altichiomante, adj. mit hochstehenden, zu Berge stehenden Haaren.
- Alticornuto, adj. gerad = hochgehört.
- Alticorrénte, adj. rollend, fortrollend; auf dem hohen Meer gehend, laufend.
- Altieramente, adv. trohia, stolz, hochmüthig, aufgeblasen, übermüthig; it. edel, prächtig, herrlich, groß.
- Altiero, adj. stolz, hochmüthig, trozig; it. prächtig, glänzend; auch scharfsiehend; vista altiéra, ein scharfes Auge.
- Altifreménte, adj. gräßlich, furchend, erschrecklich wüthend.
- Altifrontoso, adj. hoch, dick, am Gipfel belaubt.
- Altigiovante, adj. höchstersprießlich; f. giovevolissimo.
- Altimetria, s. f. die Kunst, die Höhen zu messen.
- Altire, v. n. in die Höhe steigen; praes. isco.
- Altisonante, adj. hoch, stark, schallend, hochtönend.
- Altissimamente, adv. sup. überaus hoch, weit in die Höhe.
- Altissimo, adj. sehr hoch, überaus hoch; erhaben; it. als subst. l'Altissimo, der Höchste, Gott.
- Altitonante, adj. von oben herabdonnernd.
- Altitudine, s. f. f. altezza.
- Altivolante, adj. sehr hoch fliegend.
- Alto, s. m. f. altezza; it. das hohe Meer, die offene See — der Alt, oder die höchste und feinste Stimme nach dem Diccant.
- Alto, adj. hoch, erhöht, erhoben, stolz; alta ora, spät, hoch an der Zeit; di alto, lichter, heller Tag; è alta notte, es ist spät in der Nacht; fig. vortreflich, erhaben — schwer, gefährlich; alto dal vino, betrunken; dire l'alte cose (ironice), wunderliches Zeug reden, schwärmen; in alto mare, auf hoher See; avere la testa alta, die Nase hoch tragen; stolz seyn; parlar alto, molto alto, gebietherisch, stolz reden.
- Alto, adv. hoch, oben, in der Höhe — alto, ben, andiam via, frisch, nun, wohlan, wir wollen fort; fare alto, Halt machen; it. fare alto è basso, nach seinem Willen handeln.
- Altomuggiante, adj. stark brüllend.
- Altोरimento, s. m. Hilfe.
- Altoriaire, v. a. (ajutare) helfen.
- Altórno, adj. f. intorno.
- Altramente, altramenti, altrimenti, adv. anders, anderer Gestalt, wo anders, sonst.
- Altresi, adv. auch, eben so, gleichfalls, sonst auch.
- Altrettale, pron. solcher, dergleichen, eben so; it. adv. altresì, f.
- Altrettanto, pron. eben so viel.
- Altri, pron. (wird in Num. Sing. gebraucht) jemand anders, ein anderer

Mensch; mancher anderer; man; altri dice, man sagt; altri a servire, altri a dominare è buono, einer schickt sich zum Dienen, ein anderer zum Befehlen; altri nol farebbe, mancher andere würde es nicht thun.

Altriche, pron. f. altroche.

Altrieri, adv. vorgestern.

Altrimento, adv. f. altramente.

Altro, pron. ander, ein anderer; unterschieden; it. subst. altro (für altra cosa), etwas anders, ganz eine andre Sache; it. se Iddio facesse altro di me, wenns Gott anders mit mir schickte; per altro, übrigens, sonst, senz' altro, unsehbar, gewiß.

Altro che und altri che, pron. ein anderer als; mit non, kein anderer als; altro che te non volévo io, ich wollte nur dich; altri che voi non può adjutar mi, nur ihr könnt mir helfen; non esser da altro, che da, zu weiter nichts geschieht seyn, als zu ic.

Altronde, pron. et adv. anders woher, anders woraus; anderer Ursache haben, aus einem andern Grunde.

Altrotal, pron. völlig gleich, ganz ähnlich; ganz dergleichen.

Altró tanto, pron. f. altrettanto.

Altróve, adv. anderswo, anders wohin, sonst wohin.

Altrú, pron. ein anderer, andere Leute (wird nur im gen. dat. und accus. gebraucht); it. l'altrú, anderer Leute Eigenthum.

Altúra, s. f. die Höhe, Anhöhe, der Gipfel; it. persona di grande altura, ein wichtiger, vornehmer Mann.

Al tutto, adv. gänzlich.

Alúma, s. f. f. allume.

Allúna, s. f. eine, die erzogen wird.

Allúmo, s. m. ein Zögling; ein Schüler.

Alúta, s. f. Schaafleder.

Alutáre, v. a. Schaafhäute gerben.

Alveáre, s. m. ein Bienenstock, Bienenforb.

Alveário, s. m. ein Bienenhaus.

Alveo, s. m. Bienenforb; l'alveo del fiume, das Flußbett.

Alvéolo, s. m. ein Bienenstöckchen; it. alvéolo di dente, Zahnkästchen, Zahnlade. — die kleinen Fächer, worin die Bohnen in den Schoten sind.

Alvino, adj. vom Bauche, im Bauche gehörig.

Alvo, s. m. der untere Leib oder Bauch des Menschen.

Alzája, s. f. ein Tau, Seil, die Schiffe, Fahrzeuge auf den Flüssen wider den Strom zu ziehen; it. einer der die Schiffe auf den Flüssen zieht, (sonst auch Bardóto genannt, f.)

Alzáménto, s. m. Erhöhung, Erhebung, Aufrichtung.

Alzáre, v. a. heben, aufheben, aufrichten, erhöhen; alzar le vele, die Segel in die Höhe ziehen; alzar la bandiera, den Anfang zu etwas machen, der Anführer zu etwas seyn; alzar la voce, überlaut schreyen, die Stimme erheben; alzar le risa, überlaut lachen; alzare i panni, von einem Weibsbild, das sich gern preis gibt; alzar le corna, hochmüthig, stolz werden; alzare i mazzi, stehlen, wegnehmen; (auch) sich entrüsten, erzürnen; (auch) davon gehen, laufen; it. alzarsi dal letto, aus dem Bette aufstehen; it. alzare il fianco, sich im Essen recht wohl seyn lassen; alzare il gomito, tüchtig sechen, saufen; alzar le mani, gern schlagen, wirklich schlagen.

Alzáta, s. f. } f. alzamento.

Alzátúra, s. f. }

Amábile, adj. liebenswürdig; liebreich, lieblich, freundlich, angenehm; vino amábile, lieblicher Wein; vivande amábile, delikate, angenehme Speisen.

Amabileménte, adv. f. amabilmente.

Amabilità, s. f. Liebenswürdigkeit, Freundlichkeit, Lieblichkeit.

Amabilménte, adv. liebreich, freundlich; auf eine liebenswürdige, liebliche Art.

Amáca, s. f. ein Hängebett, schwebendes Bett; Hamak, bey den Amerikanischen Wilden.

Amadóre, s. m. ein Liebhaber, Geliebter, Buhler, Galan.

Amadúri, s. m. Baumwolle, die von Alexandrien aus Agypten kommt.

Amadriade, s. f. eine Waldnymph, Waldnymph.

Amalgáma, s. f. Calcinirung, Auflösung der Metalle durch Quecksilber.

Amalgamáre, v. a. amalgamiren, ein Metall durch Quecksilber auflösen.

A manco, adv. schlechter, auf einen schlechten Fuß, in geringerem Verhältniß — in der Handlung heißt stare a manco, für seinem Correspondenten in Vorschuß stehen.

Amándola, s. f. f. mándola, mándorla.

Amandoláta, s. f. eine Mandelsuppe; Suppe oder Ragout, Speise von Mandelmilch.

Amandolino, s. m. eine kleine Mandel.

Amánte, adj. verb. liebend; subst. ein Liebhaber, Geliebter; eine Liebhaberin, Geliebte.

Amantéménte, adv. liebreich, zärtlich, mit Liebe.

Amantíssimáménte, adv. superl. auf das liebreichste, zärtlichste; mit inbrünstiger Liebe.



- Amantissimo, adj. sup. sehr lieblich, überaus hold, geneigt, gewogen.
- Amanuense, s. m. ein Schreiber, Abschreiber.
- Amánza, s. f. eine Liebsfe (wird nur im Scherz gebraucht) — Wunsch, Verlangen, Begehren.
- Amaracino, s. m. Majoranöl.
- Amaraccio, adj. widrig, sehr bitter.
- Amaramente, adv. schmerzlich, bitterlich; piangere amaramente, bitterlich weinen.
- Amaranto, s. m. Tausendschön, Amarant, Floramor. Amaranto blitto, der kleine Amoran, Hundsmelde, der wilde Fuchschwanz. Amaranto caudato, der langgeschweifte rothe Amarant, der Fuchschwanz, die Sammetblume. — Amarantfarbe, Tausendschönfarbe.
- Amarasca, s. f. Weichsel, Amarelle, eine Art saure Kirschen.
- Amarasco, s. m. Weichselbaum, Amarellebaum — Kirschweiden.
- Amare, v. a. lieben, liebhaben, verliebt seyn; amar da amore, amar per amore, unkeusch, fleischlich lieben; amar meglio, lieber wollen; amare, etwas gerne thun; sein Vergnügen woran haben, finden; — terreno che am qualche pianta, Erdreich, wo ein Gewächs gut fortkommt.
- Amareggiamento, s. m. Verbitterung, Vergällung, Bitterkeit, bitterer Geschmack.
- Amareggiare und amarezzare, v. a. verbittern, vergällen, bitter machen, schwer machen, z. B. das Leben; v. n. etwas bitter schmecken.
- Amarélla, s. f. Mutterkraut; it. eine Art Kirschen.
- Amarétto, adj. etwas bitter, säuerlich.
- Amarézza, s. f. Bitterkeit; fig. Verdruß, Widerwärtigkeit — Erbitterung — Strenge, Härte, Schärfe.
- Amarezzare, v. a. f. amareggiare; auch für marezzare, f.
- Amaricare, v. a. f. amareggiare. Amaricante, was bitter schmeckt.
- Amariccio, adj. f. amarétto.
- Amarina, s. f. amaresca.
- Amarino, s. m. f. amarasco.
- Amarire, s. m. f. amareggiare.
- Amarito, part. f. amareggiato.
- Amaritudine, s. f. f. amarezza.
- Amáro, adj. bitter von Geschmack; fig. unangenehm, schmerzlich, grausam, hart, streng, kränkend, beschwerlich; frutto amáro, eine herbe Frucht; amare lagrime, bittere Thränen; morte amára, ein bitterer grausamer Tod; tu comprenderai amáro, D. h. caro, du sollst es theuer büßen; amaro di sale, versalzet, zu stark gesalzen — vergällt.
- Amáro, s. m. f. amarezza; auch amáro, anstatt amárono.
- Amarognolo, adj. f. amaretto, fig. etwas erbittert, unwillig.
- Amaroue, s. m. f. amarezza und amaritudine.
- Amaroso, s. m. f. maroso.
- Amarulento, adj. bitter, bitterlich.
- Amatista, s. f. ein Amethyst, ein edler durchsichtiger blauer Stein, welcher an Schönheit gleich dem Smaragd geschätzt wird.
- Amatita, s. f. Röthel, Röthelstein, f. matita.
- Amátore, s. m. f. amadore.
- Amatório, adj. zur Liebe gehörig; was aus der Liebe kommt, Liebe angeht; voll Liebesempfindungen; verliebt; verbohlt; cure amatório, Liebesgeschäfte; poculo amatório, ein Becher mit einem Liebestrank.
- Amatrice, s. f. Liebhaberin.
- Amattamento, s. m. f. accennamento.
- Amazone, s. f. eine Amazone, ein kriegerisches Frauenzimmer.
- Ambage, s. f. Umschweif im Reden, Weitläufigkeit.
- Ambagia, s. f. Umschweif im Vortrage.
- Ambagioso, adj. weiterschweifig, im Reden, etc. in bösem Verstande, einen zu hintergehen.
- Ambasceria, s. f. Gesandtschaft; Bedienung, Amt, Verrichtung eines Gesandten.
- Ambascia, (dreyßig) s. f. Beklemmung, Beschwerlichkeit zu athmen, Angst, Kummer, Bangigkeit.
- Ambasciadóre, s. m. ein Gesandter; it. für ruffiano, f.
- Ambasciadrice, s. f. f. Ambasciatrice.
- Ambasciare, v. n. Feigen, athemlos seyn; Angst empfinden; it. ambasciarsi, f. trambasciare, affannarsi.
- Ambasciata, s. f. Gesandtschaft, Auftrag; it. Bottschaft, Nachricht, Anmeldung; anstatt ambasceria.
- Ambasciatóre, s. m. f. ambasciadóre.
- Ambasciatório, adj. gesandtschaftlich, bottschaftlich.
- Ambasciatrice, s. f. die Gesandtin, Gemahlin eines Gesandten.
- Ambascio, s. m. f. ambascia.
- Ambascioso, adj. brünstig, ängstlich; bedrängt; voll Jammer.
- Ambassi, s. m. zwei Ässe, zwei Einsen im Würfelspiel; prov. aver fatto ambassi in fondo, gänzlich, völlig im Grunde seyn; ins äußerste Elend gerathen seyn.
- Ambe, plur. f. ambe le mani, beyde Hände.
- Ambedue, ambedui, ambeduo, ambidui, amboduo, ambodue, pron. so viel als; ambe und ambo, beyde.

**Ambi**, plur. m. beyde; *ambi amanti*, beyde Liebhaber.  
**Ambiadura**, s. *ambio*; Prov. *pérdere il tróto per l'ambiadura*, das Gewisse fürs Ungewisse verlieren.  
**Ambianti**, adj. Paßgänger;  *cavallo ambiante*, s. *chinéa*.  
**Ambiare**, v. n. den Paß aehen.  
**Ambidestro**, adj. der links und rechts ist, die linke anstatt der rechten Hand gebrauchet.  
**Ambidúe**, }  
**Ambidúí**, } pron. s. *ambedúe*.  
**Ambidúo**, }  
**Ambiente**, adj. was einen Körper ganz umgibt; auch subst. der umgebende Lustkreis.  
**Ambigeno**, adj. *ipérhelo ambigena*, ein Kegelschnitt.  
**Ambiguamente**, adv. zweydeutig, dunkel, unbestimmt, zweifelhaft.  
**Ambiguitá**, s. f. Zweydeutigkeit, Doppelpfeil, Ungewißheit.  
**Ambiguo**, adj. zweydeutig, doppelstimmig w. it. von Menschen; *ambiguo*, unauflöslich, zweifelhaft, ungewiß.  
**Ambio**, s. m. der Paß, eine Art Gang der Pferde, Maulesel w. dar *l'ambio*, fortstücken;  *pigliar l'ambio*, sich trennen, fortgehen; s. *ambiadura*.  
**Ambire**, v. a. heftig, begierig nach etwas streben; verlangen, wünschen; eiegentlich nach Ehre oder nach Ehrentämtern streben; praes. isco.  
**Ambito**, part. gewünscht, gesucht.  
**Ambito**, s. m. das herumgehen zu den Wohlherren, und das Bitten um ihre Stimme; auch Kreis, Umfang.  
**Ambizioncélla**, s. f. ein kleiner Ehrgeiz.  
**Ambizióné**, s. f. Ehrbegierde, Ruhmsucht, Ehrsucht.  
**Ambiziosamente**, adv. ehrgeizigerweise.  
**Ambizioso**, adj. ehrgeizig, ehrbegierig.  
**Ambo**, adj. s. *ámbe*; auch: zwey errathene Nummern im Lotto; *vincere un ambo*, due *ambi*.  
**Ambodúe**, pron. s. *ambedúe*.  
**Ambra**, s. f. mit den Zusätzen: *odorosa*, grigia, *Ambra*, *Ambra* giálla, Bernstein — Prov. *son chiáro come l'ambra*, ich bin still und ruhig;  *quella cosa é chiara come l'ambra*, die Sache ist sonnenklar.  
**Ambracanáto**, adj. mit *Ambra*, durchräuchert, wohlriechend gemacht.  
**Ambracáne**, s. m. Ambrageruch.  
**Ambrare**, v. a. mit *Ambra* räuchern, durchräuchern, wohlriechend machen.  
**Ambráto**, part. mit *Ambra* geräuchert, parfümirt.  
**Ambretta**, s. f. Bisambblume; it. mit Bisam, *Ambra* parfümirtes Leder.  
**Ambrogina**, adj.  *mándorla ambrogina*,

eine Art Mandeln von der besten Gattung.  
**Ambrosia**, s. f. Taubenkraut; it. die Götterkost, das Götterbrod.  
**Ambrosiano**, adj. ambrosiisch, ambrosianisch; *rito ambrosiano*, Kirchengebrauch, Gottesdienst in Mayland vom H. Ambrosius gestiftet; inno *ambrosiano*, das *Te Deum laudamus*.  
**Ambrosina**, s. *ambrogina*.  
**Ambrosinia**, s. f. die Ambrosine (eine Pflanze).  
**Ambuläre**, v. n. flüchtig gehen; herumgehen ohne einen bleibenden Ort zu haben.  
**Ambulatorio**, adj. wandelbar; unstät.  
**Ambúro**, pron. s. *ambidúe*.  
**Ambustione**, s. f. Versengung, Verbrennung.  
**Ambústo**, adj. versengt, verbrannt.  
**Amedáno**, s. m. s. *outano*.  
**Amélló**, s. m. das italienische Sternkraut; Virgil's Sternblume.  
**Amenamente**, adv. anmuthig, angenehm.  
**Amenäre**, s. *menare*, auch *porcuótere*.  
**Amenádúe**, }  
**Amenádúe**, } pron. s. *ambedúe*.  
**Amenádúí**, }  
**Amenádúo**, } s. f. Anmuth, Annehmlichkeit, Schönheit.  
**Amenitáde**, }  
**Amenitáde**, }  
**Améno**, adj. anmuthig, angenehm.  
**Amentáceo**, adj. *piante amentácee*, Kästchen-tragende Pflanzen.  
**Aménza**, s. f. s. *deménza*.  
**Ametisto**, s. m. bey einigen Schriftstellern stat *amatista*, s.  
**Amfibio**, s. m. s. *anfíbio*.  
**Amiteatro**, s. m. s. *anfiteatro*.  
**Amia**, s. f. der Kahlkopf, Moderfisch, Flußfisch in Carolina.  
**Amiánto**, s. m. der Amiant Steinachs, ein weißer oder grüner Stein, der sich in Faden ziehen läßt, welche unverbrennlich sind.  
**Amica**, s. f. Freundin, (auch) Liebste.  
**Amicábile**, adj. siehe *amichevole*.  
**Amicaménte**, adv. s. *amichevólmente*.  
**Amicáre**, v. a. zum Freunde machen, versöhnen, ausöhnen; *amicarsi*, zum Freunde machen, Freund werden — sich versöhnen.  
**Amichévole**, adj. freundschaftlich, gütig, freundlich, gefällig.  
**Amichevolménte**, adv. freundschaftlicherweise, freundlich.  
**Amicizia**, s. f. die Freundschaft.  
**Amico**, s. m. ein Freund, ein Geliebter, Liebhaber, der es mit einer hält; *amicissimo*, ein sehr großer Freund.  
**Amico**, adj. günstig, hold, geneigt.  
**Amidáre**, v. a. s. *inamidare*.

- A'mido**, s. m. weiße Stärke, Ummel- mehl.
- Amiére**, s. m. eine Art Kleidung der alten Krieger.
- Amigdale**, s. f. pl. die Mandeln am Hal- se, die Halsmandeln.
- Amigdaloidé**, s. m. Mandelstein, man- delförmiger Stein.
- Amistà**,  
**Amistade**,  
**Amistanza**,  
**Amistate**, } s. f. f. amicizia.
- A'mito**, s. m. f. amido.
- Amma**, s. f. eine Ruthe.
- Ammacaménto**, s. m. die Zerquetschung; das Zerhacken, Zerstoßen, z. B. har- ter Kerne.
- Ammacaré**, v. a. zerquetschen, zerstoßen, zerhacken; Beulen machen.
- Ammacatúra**, s. f. eine Contusion, eine Beule.
- Ammacaturina**, s. f. eine kleine Zerquet- schung, Zerstoßung.
- Ammacchiarsi**, n. p. sich in ein Gesträuch, im Walde, verstecken.
- Ammacchiato**, part. in ein Gesträuch, Gebüsch versteckt.
- Ammaestrabile**, adj. f. ammaestrabile.
- Ammaestraménto**, s. m. Ammaestránza, s. f. Unterricht, Unterweisung, Erzie- hung; die Lehre oder Lehrsage selbst.
- Ammaestrare**, v. a. unterrichten, unter- weisen, lehren, abrichten; erziehen.
- Ammaestráménte**, adv. geschickt, ge- lehrt.
- Ammaestrativo**, adj. belehrend, lehrreich, unterrichtend.
- Ammaestrato**, part. gelehrt, geschickt, ge- übt, erfahren.
- Ammaestratore**, s. m. ein Lehrer, An- führer, Erzieher.
- Ammaestratrice**, s. f. Lehrmeisterin, Hof- meisterin.
- Ammaestratura**, } s. f. f. ammaestra-  
**Ammaestrazione**, } ménte.
- Ammaestrévole**, adj. gelehrig, gelernig.
- Ammaestrevolénte**, adv. geschickt, mei- sterlich, künstlich, gelehrt, auf eine mei- sterliche Art.
- Ammagliare**, v. a. etwas mit Stricken in Form eines Netzes umflechten; ein- nen Gefangnen mit Fesseln recht fest binden.
- Ammagrare**, } v. n. mager werden; v.  
**Ammagrire**, } a. mager machen; am-  
magrire; praes. in isco.
- Ammajare**, v. a. mit grünen Zweigen zieren.
- Ammajato**, part. mit grünen Zweigen geziert, zc.
- Ammainare**, v. n. die Segel streichen, herablassen.
- Ammaláre**, v. a. Frank machen; v. n. Frank werden, wo man auch sagt: am- malársi.
- Ammalaticcio**, adj. unpäßig; sich.
- Ammaláto**, adj. Frank.
- Ammalattire**, v. n. Frank werden, f. am- malare; praes. in isco.
- Ammalatúccio**, adj. f. ammalaticcio.
- Ammalazzáto**, adj. Fränklich, sich.
- Ammaliaménto**, s. m. Bezauberung; Be- heyery.
- Ammaliare**, v. a. beheyen, bezaubern; fig. den Verstand benehmen; täuschen, verblenden, die Sinne betäuben.
- Ammaliato**, part. beheyt, bezaubert; auch betäubt, sinnlos.
- Ammaliatóre**, s. m. ein Heyenmeister, f. maliardo.
- Ammaliatrice**, s. f. eine Heye, f. ma- liarda.
- Ammaliatúra**, s. f. f. ammaliamento.
- Ammaliziáto**, adj. der böshaft geworden ist.
- Ammandorláto**, adj. rautenförmig; rau- tenförmig geschnitten, gemacht.
- Ammandrare**, v. a. in eine Heerde ver- sammeln.
- Ammanettáre**, v. a. an Händen oder Fü- ßen fesseln.
- Ammanettáto**, part. gefesselt, geknebelt.
- Ammanajare**, v. a. mit einem Beile hin- richten — guillotiniren.
- Ammanajato**, part. geköpft, mit dem Beile.
- Ammanieraménto**, s. m. Zierrath, Ver- schönerung, schickliche Ausbildung.
- Ammanierare**, v. a. zieren, schmücken, verschönern; die rechte Art und Ma- nier geben; zu guten und schönen Sit- ten bilden.
- Ammanieráto**, part. gepuzt, geziert, verschönert; artig gebildet, gestittet, wohl gebedet.
- Ammannaménto**, s. m. Sammlung der Materialien zu etwas — Zubereitung.
- Ammannare**, v. a. die Materialien zu etwas zusammentragen; zubereiten; bereiten; man sagt ironisch von einem, der Wunderdinge erzählen will, und für Wunder sie nicht herausbringen kann: ammannà, ch' io leggo, eben als wollte man sagen: bringe das große Wunder stückweise hervor, denn ich will es schon zusammenbuchstabi- ren; ammannare heißt eigentlich: Stroh, oder Reisig, in kleine handvolle, Büschel (manne) theilen.
- Ammanniménto**, s. m. f. Ammannamento.
- Ammannimi**, s. m. plur. alle zur Reise erforderliche Dinge.
- Ammannire**, v. a. f. ammannare. praes. isco.

**Ammansäre**, v. a. zähmen, zähm machen; v. n. zähm werden, sich besänftigen; wo man auch ammazársi sagt.

**Ammansáto**, part. zähm gemacht.

**Ammausäre**, v. n. f. ammansare, praes. isco.

**Ammansáto**, part. f. ammansáto.

**Ammantäre**, v. a. mit einem Mantel bedecken, umhüllen mit etwas; bedecken, bekleiden; fig. bemanteln.

**Ammantáto**, part. verdeckt, bedeckt ic. — bemantelt.

**Ammantelläre**, v. a. f. ammantäre.

**Ammánto**; s. m. ein Mantel, eine Hülle, Gewand; fig. Bemantelung, Vorwand.

**Ammarcíménto**, s. m. die Fäulung, Fäulniß.

**Ammarcíre**, v. n. verfaulen; praes. in isco.

**Ammarcíto**, part. gefault, verfault.

**Ammarginäre** (rammarginäre) v. a. zwey Dinge an ihren Enden zusammenfügen, vereinen.

**Ammarginársi**, v. n. an den Enden, am Rande zusammenwachsen, sich schließen, wie die geheilten Wunden.

**Ammaricäre**, v. a. f. rammaricäre.

**Ammartelläre**, v. a. hämmern, mit dem Hammer schlagen; fig. quälen, besonders mit Eifersucht.

**Ammartelláto**, part. gehämmert; fig. von Eifersucht beunruhigt, gemartert.

**Ammascheräre**, v. a. f. mascheräre.

**Ammassaménto**, s. m. Zusammenhäufung.

**Ammassäre**, v. a. anhäufen, aufhäufen, zusammenhäufen; zusammenbringen, sammeln; ammassársi, sich häufen, Hausenweis zusammenkommen; zu einem großen Hausen, oder großen und dichten Körper werden.

**Ammassáto**, part. zusammengehäuft; aere ammassáto, eine dicke, verdickte Luft.

**Ammassicciäre**, v. a. f. ammassäre, in einen derben Klumpen zusammendrängen; ammassicciársi, n. p. zu einem dichten Körper aus vielen Dingen werden; dicht, derb und fest werden.

**Ammásso**, s. m. ein Haufen.

**Ammatassäre**, v. a. in Strehne, Gebinde winden, weifen.

**Ammatassáto**, part. gewieft.

**Ammattíre**, v. a. zum Narren machen; v. n. zum Narren werden; praes. in isco.

**Ammattíto**, part. zum Narren gemacht, geworden; verrückt.

**Ammattonaménto**, s. m. Das Pflastern mit Backsteinen.

**Ammattonäre**, v. a. mit Backsteinen pflastern.

**Ammattonáto**, part. mit Backsteinen gepflastert.

**Ammattonáto**, s. m. ein mit Backsteinen gepflasterter Ort; das Pflaster; essere sull' ammattonato, alles das Seinige durchgebracht haben; um all seine Habe gekommen seyn.

**Ammazzabóvi**, s. m. ein Ochsenschlächter.

**Ammazzaduóli**, s. m. Schmerzentilger.

**Ammazzalúpi**, s. m. gelbe Wolfswurzel, gelbes Eisenhütlein.

**Ammazzaménto**, s. m. Ermordung, Erschlagung; der Mord, Todtschlag; fig. eine unerträgliche, höchst verdrießliche Sache.

**Ammazzäre**, v. a. tödten, ermorden; schlachten; amazzársi, sich umbringen, das Leben nehmen; amazzäre colle ciáucie, mit dem Geschwäge sehr verdrießlich fallen; amazzársi in una cosa, eine Sache mit übermäßigen Eifer treiben; il pópol vi s'ammazza, die Leute drängen sich hier bald todt; amazzare le parole, die Worte verstümmeln, schlecht aussprechen; amazzare le mosche per aria, einen sehr stinkenden Athem haben; amazzársi coll troppo bévere, sich zu todt saufen; amazzársi collo studiar troppo, sich zu todt studieren; Amazzare (von mazzo) in einen Strauß vereinen, verbinden.

**Ammazzasette**, s. m. ein Grofsprecher, Eisenfresser.

**Ammazzatójo**, s. m. Schlachthaus.

**Ammazzatóre**, s. m. ein Mörder, Todtschläger.

**Ammazzatrice**, s. f. eine Mörderin.

**Ammazzeräre**, v. a. derb schlagen. Ammazzerársi, steif, derb werden, wie der Teig, oder nasse Erde.

**Ammazzeráto**, part. derb wie der Teig.

**Ammazzoläre**, v. n. einen Strauß machen, binden.

**Ammeläre**, v. a. süß machen, wie Honig; parole ammelate, honigsüße Worte.

**Ammelmäre**, v. n. im Schlamm.

**Ammemmäre**, f. rast verstuken; fig. ammelársi, sich in einen verwirren Handel einlassen.

**Ammemmáto**, part. im Schlamm, Koth, Morraß versunken.

**Ammen**, **Ammenne**, und **Amme**, adv. (des Keims wegen) Amen es aefchebe; un ammen non saria potúto dirsi tosto così, man hätte nicht so geschwind Amen sagen können.

**Amménda**, s. f. Entschädigung, Ersatz, Weidbuße, it. Besserung, Verbesserung.

- eines Übels — Kirchenstrafe, Kirchenbuße.
- Ammendabile**, adj. verbesserlich.
- Ammendamento**, s. m. f. ammendazione.
- Ammendare**, v. a. bessern, verbessern, den Schaden ersegen; ammendar la leggi, die Gesetze reformiren; ammendar la terra, das Land düngen; ammendarsi, sich bessern ic.
- Ammendato**, part. gebessert, verbessert.
- Ammendazione**, s. f. Besserung, Verbesserung — Ertrag.
- Ammedue**, pron. f. Ambedue.
- Ammenne**, adv. f. ämnen.
- Ammentarsi**, n. p. f. rammentarsi.
- Ammentarsi**, n. p. f. dimentarsi.
- Ammessò**, part. zugelassen, vorgelassen, ic. f. ammettere.
- Ammettere**, v. a. zulassen, herbeylassen, annehmen; ammettere un peccato, eine Sünde begehen; ammettere i cani, die Hunde los lassen, anheken; ammettere il cavallo, asino, toro, etc. den Hengst, Esel, Stier zulassen, bespringen lassen; il toro si ammette alla vacca.
- Ammezzamento**, s. m. die Theilung in zwey gleiche Theile; das Zertheilen in der Wirtte.
- Ammezzare**, x. a. in zwey gleiche Theile theilen; zur Hälfte theilen, halbiren; ammezzar la via, zur Hälfte des Wegs gelangen; v. n. überreif, teig, oder teigig werden, von mezzo, wo das E. geschlossen, und spitz ausgesprochen wird.
- Ammezzato**, part. halb getheilt.
- Ammezzare**, v. n. siehe: ammezzare, überreif, teig werden; praes. isco.
- Ammi**, s. m. Ammey, ein hohes Gewächs, welches einen gewürzartigen Saamen dieses Namens trägt; auch so viel als hammi, er hat mich.
- Ammiccare**, v. a. einen Augenwink geben; auch v. n. blinken, blinzeln, wie einer der schwache Augen hat.
- Ammiccatore**, s. m. der mit den Augen winket — der blinzelt.
- Ammiccatrice**, s. f. die mit den Augen winket, blinzelt.
- Ammigliare**, v. a. zu tausenden zusammenzählen.
- Ammigliorare**, v. a. f. migliorare.
- Amminicolare**, v. a. mit Hülfsmitteln versehen.
- Amminicolato**, part. mit Hülfsmitteln versehen, unterstützt.
- Amminicolo**, s. m. Hülfsmittel, Hülfe, Beystand, Unterstüzuna.
- Amministragione**, Amministranza, s. f. die Verwaltung, Regierung.
- Amministrare**, v. a. verwalten, die Aufsicht über etwas haben; — schaffen, verschaffen, reichen, darreichen, damit versehen; amministrare i sacramenti, die Sacramente austheilen; amministrar la giustizia, die Gerechtigkeit verwalten.
- Amministrato**, part. verwaltet, ic.
- Amministratore**, s. m. Verwalter, Vorsteher, Berwefer, Pfleger, Aufseher. — gli angeli sono spiriti amministratori, die Engel sind dienbare Geister.
- Amministratrice**, s. f. Verwalterin, Aufseherin, Vorsteherin.
- Amministrazione**, s. m. f. amministrazione.
- Amminutare**, v. a. Klein theilen, in Kleine Stücke schneiden, auch zerreiben, zerbrockeln.
- Ammirabile**, adj. bewunderungswürdig; wunderbar, erstaunend, vortreflich.
- Ammirabilità**, s. f. Bewunderungswürdigkeit, das Wunderbare.
- Ammirabilmente**, adv. f. mirabilmente.
- Ammiragliato**, s. m. die Admiralschaft, Admiralität, Admiralswürde, Admiralsamt.
- Ammiraglio**, s. m. der Admiral; auch ein Spiegel, f. miraglio, it. eine seltene Conchilienart.
- Ammiramento**, s. m. f. ammirazione.
- Ammirando**, adj. f. ammirabile.
- Ammirante**, s. m. anstatt ammiraglio.
- Ammiranza**, s. f. f. ammirazione.
- Ammirare**, v. a. bewundern, mit Erstaunen ansehen, betrachten; hochschätzen. Farsi ammirare da uno, Bewunderung erwecken bey einem; auch ammirarsi, n. p. sich verwundern; erstaunen.
- Ammirativo**, adj. was Bewunderung erregen kann; interjezione ammirativa, ein Verwunderungswort.
- Ammirativo**, adj. der voll Bewunderung ist; s. m. das Verwunderungszeichen (!)
- Ammirato**, part. bewundert, ic. hochgeschätzt.
- Ammiratore**, s. m. ein Bewunderer; vergaffter Liebhaber.
- Ammiratrice**, s. f. eine Bewunderin; blinde Liebhaberin.
- Ammirazione**, s. f. die Bewunderung, Verwunderung.
- Ammiriere**, s. m. ein von Salvini gemachtes Wort, um das Englische admirer (ein Geißbo) auszudrücken; besfer ammiratore.
- Ammiserare**, v. n. elend, arm werden.
- Ammissario**, s. m. der Hengst.
- Ammissibile**, adj. was ange nommen werden kann.

- Ammissione**, s. f. die Zulassung zu etwas; die Aufnahme, in einen Orden, ic.
- Ammistiare**, v. a. vermischen.
- Ammistione**, s. f. die Vermischung, Vermengung, das Gemische.
- Ammisurare**, v. a. f. misurare.
- Ammisuramento**, adv. mäßig; ohne Uebermaß.
- Ammisurato**, part. mäßig, subst. der Maß und Ziel hält.
- Ammitte**, s. m. Kogenstein, Dolith.
- Ammitto**, s. m. das Leinentuch, welches der Priester um Hals und Schulter hängt, wenn er sich zum Messelernen anleidet.
- Ammocriso**, s. m. Goldsand.
- Ammodamento**, s. m. f. moderazione.
- Ammoderato**, adj. f. moderato.
- Ammoderare**, v. a. modernisieren, nach der Mode, nach dem neuesten Geschmack einrichten, arbeiten umbilden.
- Ammoderato**, part. nach der Mode, nach dem neuesten Geschmack eingerichtet.
- Ammodestare**, v. a. bescheiden, sittsam machen.
- Ammogliamento**, s. m. Verhehlung, Heirathung.
- Ammogliare**, v. a. beweiben, verheirathen; ammogliarsi, sich beweiben, sich verheirathen; fig. sich gatten, von den Thieren.
- Ammogliato**, part. beweibt, verheirathet, ic.
- Ammogliatore**, s. m. ein Ehefister.
- Ammoinare**, v. a. lieblosen, eigentlich von Weibern und Kindern.
- Ammoinamento**, s. m. Liebkosung.
- Ammoinato**, part. geliebkoset, ic.
- Ammollamento**, s. m. immollamento.
- Ammollare**, v. a. weich machen, erweichen; naßmachen; ammollare, v. n. weich, naß werden; fig. erweichen, besänftigen; lindern; ammollarsi, sich besänftigen lassen; weichherzig werden, gärtlich gerührt werden; ammollar il canapo, das Seil nachlassen; ammollare il ventre, den Leib gelind machen, den Stuhlgang befördern — schlaff machen.
- Ammolativo**, adj. befeuchtend, erweichend; den Leib gelind machend; den Stuhlgang befördernd.
- Ammollato**, part. erweicht, befeuchtet, ic.
- Ammolliente**, adj. verb. erweichend ic. abführend. ic. f. ammollire.
- Ammollimento**, s. m. f. mollificazione, ammollamento.
- Ammollire**, f. ammollare; auch geschmeidig machen; praes. in isco.
- Ammollitivo**, adj. lindernd, erweichend, befeuchtend; was geschmeidig macht.
- Ammoné**, s. m. corno d'ammone, Ammonit, versteinte Schnecken, oder Schlangen.
- Ammoniacato**, part. mit Salmiak versetzt, zubereitet.
- Ammoniacato**, s. m. f. armoniacato.
- Ammonigione**, s. f. Ammonimento, s. m. f. ammonizione.
- Ammonire**, v. a. warnen; benachrichtigen; erinnern; einen Verweis geben, — eines Amts unfähig erklären; praes. in isco.
- Ammonite**, s. m. Ammonit, Ammons-Horn.
- Ammonito**, part. gewarnt, ic.
- Ammonitorio**, s. m. eine Schrift, worin man einen warnet, oder einem einen Verweis gibt.
- Ammonizioncella**, s. f. eine wohlmeinende kleine Warnung, Erinnerung.
- Ammonizione**, s. f. Warnung, Vermahnung. Erinnerung, Verweis.
- Ammonitro**, s. m. eine Mischung von Sand und Nitrum, zum Glas machen.
- Ammontamento**, s. m. Anhäufung, siehe ammontare.
- Ammontare**, v. a. anhäufen; in einen Haufen zusammenbringen; aufschichten — (von Thieren) bespringen — auch: sich belaufen; mio debito non ammon-ta a tanto, meine Schuld beläuft sich nicht so hoch.
- Ammontato**, part. zusammengehäuft, aufgehäuft.
- Ammonticare**, v. a. anhäufen.
- Ammonticellare**, v. a. in kleine Häufchen sammeln.
- Ammonticchiare**, v. a. f. ammontare; ammonticchiarsi; sich in einen Haufen zusammen drängen.
- Ammontonamento**, s. m. f. Ammontamento.
- Ammontonare**, v. a. f. ammontare.
- Ammonzicchiare**, v. a. f. ammonticchiare.
- Ammorbare**, v. a. anstecken mit einer Krankheit; mit einem häßlichen Geruch einen Ort anstecken, daß den Anwesenden übel wird; v. n. von einer Krankheit überfallen werden.
- Ammorbato**, adj. das etwas häßlich riecht; inwendig faul ist.
- Ammorbamento**, s. m. Weichlichkeit, das Sanftmachen.
- Ammorbare**, v. a. weich, geschmeidig, sanft, milde machen; fig. besänftigen, verzärteln; ammorbarsi, weichlich, wollüstig werden.
- Ammorbare**, v. a. f. ammorbare; praes. in isco.
- Ammorbato**, part. erweicht, weich, sanft gemacht — fig. verzärtelt, wollüstig geworden, der Wollust ergeben.

- Ammorbóso**, adj. angesteckt, ansteckend; häßlich stinkend; inwendig faul.
- Ammorselláto**, s. m. eine Speise von feingehacktem Fleische und darübergeschlagenen Eiern.
- Ammortaménto**, s. m. die Auslöschung, Vertilgung.
- Ammortáre**, v. a. auslöschen, tilgen, ersticken, unterdrücken; ammortare il fuoco, das Feuer dämpfen; ammortar le passíoni, die Leidenschaften unterdrücken.
- Ammortáto**, part. ausgeföscht, ic.
- Ammortíre**, v. a. f. ammortáre; auch v. n. seine Kraft gänzlich verlieren, il tóssico è ammortito, das Gift hat seine Kraft verloren; it. ohnmächtig, gefühllos werden; praes. in isco.
- Ammortito**, part. ohnmächtig, gefühllos — kräftlos seiner Wirksamkeit beraubt; tóssico ammortito, getödtetes Gift.
- Ammortizzáre**, v. a. (term. leg.) ein Gut an eine Kirche oder Kloster veräußern. it. tilgen.
- Ammortizzazióne**, s. f. Veräußerung eines Grundstücks an eine Kirche, oder an todte Hände; it. Tilgung einer Schuld.
- Ammorvidáre**, v. a. f. ammorbídare.
- Ammorzáre**, v. a. auslöschen, eigentlich das Feuer.
- Ammoscire**, v. n. weß, schwach und matt werden. praes. in isco.
- Ammoscito**, part. verweßt, ic.
- Ammóssó**, part. pass. von ammóvere.
- Ammóstáre**, adj. verb. von ammóstare, der die Weintrauben in einen großen Kübel thut, damit sie zerstampft werden — zu Most werdend.
- Ammóstáre**, v. a. die Trauben in einem großen Kübel zerstampfen und zertreten, daß sie zu Most werden — v. n. zu Most werden; so süß wie Most werden.
- Ammóstáto**, part. in Most verwandelt.
- Ammóstatójo**, s. m. ein Instrument von Holz, womit die Trauben im Kübel zusammengestampft werden.
- Ammottáre**, v. n. hinabweichen, hinabrollen, wie die Erde an Bergen.
- Ammotinársi**, n. p. f. ammutinarsi.
- Ammóvere**, v. a. entfernen, wegschicken, absetzen vom Ante — wegnehmen. praes. ammosi, part. ammosso.
- Ammovibile**, adj. was entsezt, abgesetzt, weggethan werden kann.
- Ammoviménto**, s. m. Entfernung, das Wegschicken, Wegthun, das Absetzen.
- Ammoziáre**, v. a. in Stücken hauen, zerstückeln.
- Ammoziáto**, part. zerstückelt, zerstückt.
- Ammucchiáménto**, s. m. Anhäufung; Haufen.
- Ammucchiáre**, v. a. aufhäufen, zusammenhäufen; in einen Haufen bringen, faammeln.
- Ammucchiáto**, part. zusammengehäuft, ic.
- Ammulláre**, v. n. verschimmeln, schimmeln.
- Ammuinaménto**, s. m. f. ammoimento.
- Ammuináre**, v. a. f. ammoinare.
- Ammuniménto**, s. m. f. ammonizióne; auch statt memória, f.
- Ammuinire**, v. a. f. ammonire; auch re-legáre; praes. isco.
- Ammunizióne**, s. f. f. ammonizióne.
- Ammuricáre**, v. a. Steine in Form einer Mauer um etwas häufen.
- Ammuricciáre**, v. a. f. ammuricáre.
- Ammusársi**, n. p. mit den Schnäuzen auf einander stoßen, sich mit den Schnäuzen einander berühren — sich wie die Hunde beriechen, — sich mit etwas die Zeit vertreiben (neu, aus dem Französischen).
- Ammutáre**, v. a. f. ammutolire.
- Ammutinaménto**, s. m. Aufstand, Empörung, Aufruhr.
- Ammunitáre**, n. p. Aufruhr machen, sich empören, rebellisch werden.
- Ammunitáto**, part. empört.
- Ammunitatóre**, s. m. ein Aufrührer.
- Ammutire**, } v. n. verstummen, stumm  
**Ammutoláre**, } werden — fig. erstauen  
**Ammutolire**, } — (von Weineben und Bäumen) die ersten Augen, die Schößlinge verlieren; praes. isco.
- Ammutolito**, part. verstummt.
- Amnio**, s. m. die Wasserhaut, worin die Gebuert eingeschlossen ist.
- Amnistia**, s. f. Vergeßlichkeit, oder Verzeihung aller Feindseligkeiten.
- Amo**, s. m. eine Fischangel.
- Amola**, s. f. ein gläsernes Gefäß.
- Amoláre**, v. a. mahlen, zerstoßen.
- A molo**, s. m. die Nageltasche des Hufschmieds.
- Amómo**, s. m. die Kardamome, oder Amónium racemosum. (Pflanze).
- Amorácio**, s. m. unkeusche, geile Liebe.
- Amoraménto**, s. m. f. innamoraménto.
- Amoránza**, s. f. f. amore.
- Amorázzo**, s. m. f. Amorácio.
- Amórchia**, s. f. die Hefen des Öhls.
- Amorchíare**, v. a. ein leckes Schiff verstopfen, verpichen. v. n. Hefen setzen.
- Amóre**, s. m. die Liebe; der Liebesgott; stare in amore di qualche cosa, ein Vergnügen woran finden; far l'amore, all'amore, Liebshaft treiben; porre amore ad una persóna, einer Person seine Liebe schenken; amor mio, meine Liebste, mein Liebest; lo fo per amor vostro, per amor di dio, ich thue es

- am euretwillen, um Gotteswillen; fare alcuna casa per amore, gern, freywillig etwas thun — der Gegensatz von per forza, gezwungen; fare una cosa d'amore, gern, gutwillig etwas thun.
- Amoreggiamento, s. m. Buhleren, Liebeshandel.
- Amoreggiare, v. a. um eine Person buhlsen, mit ihr schön thun. v. n. Liebeshandel treiben, buhlen.
- Amoretto, s. m. ein kleiner Liebeshandel, — ein kleiner Amor.
- Amorévole, adj. liebreich, freundlich.
- Amorevoleggiare, v. a. sich liebreich betragen.
- Amorevolèzza, s. f. liebreiche Gesinnung, Liebesbezeugung, freundliches Betragen, Freundlichkeit, Leutseligkeit. Trattare uno con amorevolèzza, einen freundlich, mit Liebe behandeln; fare delle amorevolèzze ad alcuno, einem viel Liebes und Gutes bezeigen.
- Amorevolezzina, s. f. kleiner Liebesdienst, Liebskosen.
- Amorevolmente, adv. liebreich, freundlich.
- Amorino, s. m. kleiner Liebesgott.
- Amorosamente, adv. verliebterweise, auf eine liebreiche Weise.
- Amorosanza, s. f. f. benevolenza.
- Amorosello, Amorosetto, s. m. ein kleiner artiger Liebhaber.
- Amorosità, Amorositade, Amorositate, s. f. liebreiches Wesen; Liebe, Freundschaft, Gevogenheit.
- Amoroso, adj. liebreich, verliebt; s. m. der Liebhaber.
- Amorolo, s. m. ein Art Pflaume.
- Amorotto, s. m. eine erst entstandene Liebe.
- Amoseina, s. f. Prunelle; Damascenerpflaume.
- Amostante, s. m. Name einer ehemaligen Würde bey den Sarazenen.
- Amovibile, adj. absetzbar, dem seine Bedienung gendimmea, der von seinem Amte abgesetzt werden kann.
- Ampelita, s. f. Bergpfeffer, die bituminöse Erde, der Bergtorf, die schwarze Kreide, der Zeichenschiefer.
- Ampelopraso, s. m. Hundekraut.
- Ampérola, s. m. Hagedorn, ein Dornstrauch.
- Ampiamente, adv. weitläufig, geräumig, ausführlich, reichlich.
- Ampliare, v. a. f. ampliarsi.
- Ampiezza, s. f. } der Umfang einer Sache  
 Ampio, s. m. } che, eines Orts; die Geräumigkeit; Größe.
- Ampio, adv. weit und breit ausgedehnt, geräumig. Ampia facoltà, völlige Gewalt; ampia promessa, große Versprechungen; ampio, der mit vieler Pracht lebt.
- Ampiopossente, s. f. potentissimo.
- Ampioregnante, adj. weitherrschend, weiseregierend, weitgebietend.
- Amplamente, adv. f. ampiamente.
- Ampléssio, s. m. die Umfassung, Umarmung.
- Ampliare, v. a. erweitern, ausbreiten, vergrößern; ampliarsi, sich ausbreiten.
- Ampliativo, adj. erweiternd, vermehrend, hinzusetzend, &c.
- Ampliazione, s. f. Erweiterung.
- Amplificare, v. a. erweitern; vergrößern mit Worten.
- Amplificativo, adj. erweiternd, erörternd.
- Amplificatore, s. m. der etwas erweitert. weitläufig vorstellt; etwas größer macht, als es ist, über die Gebühr herausstreicht.
- Amplificazione, s. f. Erweiterung, Vergrößerung mit Worten.
- Amplissimamente, adv. von amplissimo, s. f.
- Amplissimo, adv. sehr ausgebreitet, sehr geräumig — sehr groß; munito di amplissima facoltà, mit sehr grosser Gewalt versehen.
- Amplitudine, s. f. weiter Umfang, Geräumigkeit — Größe — amplitudine della parabola, der eingeschlossene Raum einer Parabel, oder Schußlinie.
- Amplo, s. m. f. ampio.
- Ampolla, s. f. ein gläsernes Fläschchen; aver il diavolo nell' ampolla, von einem, der durch seine Klugheit das Zukünftige voraus sagt, oder sonst vieles zu errathen weiß.
- Ampolletta, s. f. ein kleines Fläschchen — die Sanduhr auf den Schiffen.
- Ampollina, s. f. f. ampollèta; ampolline, Bläschen im Glase.
- Ampollosamente, adv. schwülstig, hochtrabend.
- Ampollosità, s. f. die Schwülstigkeit der Schreibart, des Stils.
- Ampolloso, adj. schwülstig, hochtrabend.
- Ampolluzza, s. f. f. ampollèta.
- Amuleto, s. m. ein Amulet.
- Amirca, s. f. f. mörchia.
- Ana, adv. Ausdruck bey den Ärzten in ihren Recepten, und bedeutet: von einem so viel als von dem andern, gleiche Portion von jedem; ad ana, ad ana, in gleichen Portionen, gleiche Dosis.
- Anabattista, s. m. ein Wiedertäufer.
- Anacardio, s. m. der ostindische Anakardienbaum, oder Nierenbaum.
- Anacardo, s. m. die Bohnen ähnliche Frucht des Anakardienbaums; die Elephanthenaus.
- Anaccare, v. a. theilen (vulg.).



- Anacefuleósi**, s. f. kurze Wiederholung der Hauptpunkte einer Rede.  
**Anacielo**, s. m. die Ringblume, der Scheibenring.  
**Anacoréta**, s. m. ein Anachoret, Einsiedler; in plur. anacoréti.  
**Anacoretizzáre**, v. a. wie ein Einsiedler leben, denken oder handeln.  
**Anacreóntica**, s. f. ein anacreontisches Gedicht.  
**Anacreóntico**, adj. anacreontisch.  
**Anacronismo**, s. m. ein Irrthum in der Zeitrechnung.  
**Anadára**, s. f. die Bastardmuschel, die Bastardarche, Jungfernkamm, Mädchenblume.  
**Anadiplosi**, s. f. Figur, in welcher das letzte Wort des vorhergehenden Verses der Anfang des folgenden wird.  
**Anafiáre**, v. a. f. innafiáre.  
**Anáfora**, s. f. Anaphora, eine rednerische Figur, Wiederholung.  
**Anagallide**, s. f. Gauchheil. Anagallide commune, das gemeine oder rothe Gauchheil; Afergauchheil, Vogelkraut.  
**Anagride**, s. f. Stinkbaum, eine Art kleiner Baum, dessen Blätter stinken, wenn man sie anrührt.  
**Anagnóste**, s. m. ein Leser bey Tische.  
**Anagogía**, s. f. der geistliche, erhabene Sinn.  
**Anagogicáménte**, adv. auf eine mystische, arheimlichvolle Weise.  
**Anagógico**, } adj. geheimnißvoll, my-  
**Anagórico**, } stisch.  
**Anagramma**, s. m. Anagram, Buchstabenversetzung, so daß eine andere schickliche Bedeutung herauskommt.  
**Anagrammatismo**, s. m. ein unvollkommenes Anagram.  
**Anagrammatizzáre**, v. a. durch Versetzung der Buchstaben ein Wort herausbringen.  
**Análabo**, s. m. ein Theil des Anzuges der griechischen Mönche.  
**Analemma**, s. m. ein Zeichenträger; Abzeichnung der Höhe und des Laufs der Sonne in der Sonnenuhrkunst.  
**Análisti**, s. f. Auflösung einer Sache in ihre einfachen Bestandtheile; die analytische Methode in der Algebra; die Algebra selbst.  
**Analítico**, adj. auflösend, erklärend.  
**Analogía**, s. f. Gleichheit, Übereinstimmung.  
**Analógico**, } adj. gleich, übereinstim-  
**Análogo**, } mend.  
**Ananás**, s. m. die gemeine Ananas.  
**Anapéstico**, adj. anapästisch.  
**Anapéstio**, s. m. ein Anapäst; ein Fuß von zwey kurzen Sylben, und einer langen.  
**Anáppo**, s. m. f. náppo.
- Anarchia**, s. f. Verfassung eines Landes ohne ein wahres Oberhaupt.  
**Anárchico**, adj. anarchisch, regentelos.  
**Anári**, s. m. pl., f. nari.  
**Anassárcia**, s. f. die Art Wassersucht zwischen Haut und Fleisch am ganzen Leibe.  
**Anástasi**, s. f. Austragung der Säfte aus einem Theile in den andern.  
**Anastomósi**, s. f. (Anat.) die Verbindung der Adern und Röhren, mittelst ihrer in einander gehenden Mündungen.  
**Anátéma**, s. f. der Kirchenbann, geistliche Fluch.  
**Anátéma**, s. m. einer der im Kirchenbann ist.  
**Anatematismo**, s. m. das Wesen des Kirchenbanns.  
**Anatematizzáre**, v. a. f. Anatemizzáre, v. a. in den Kirchenbann thun; einen Fluch auf eines Seele legen.  
**Anatemizzáre**, v. a. f. Anatematizzáre.  
**Anatocismo**, s. m. bey den Juristen, Zins von Zinsen, Interessen von Interessen, so die Wucherer nehmen.  
**Anatomía**, s. f. die Zergliederung, Zergliederungskunst; *lar Anatomia, d'una cosa*, eine Sache genau untersuchen.  
**Anatómico**, adj. anatomisch; zur Zergliederungskunst gehörig.  
**Anatómico**, s. m. ein Lehrer der Zergliederungskunst; Anatomiker.  
**Anatomista**, s. m. ein Anatomiker, Anatomist.  
**Anatomizzáre**, v. a. zergliedern.  
**Anatra**, s. f. f. anitra.  
**Anatrella**, s. f. f. anitrella.  
**Anca**, s. f. die Hüfte; *battersi l'anca*, große Betrübniß äußern, z. B. die Hände ringen.  
**Ancajóne**, adj. Hüftelahm, wird mit dem Zeitwort *andare* gebraucht; *andare, camminare ancajóne*, hinken, lahm gehen.  
**Ancella**, s. f. eine Dienstmagd.  
**Anche**, conj. auch; und anstatt *áltri*, *áltra gente*; *con anche genti venne da Lúcca*; *mandò per anche cittadini*, statt *per áltri*, etc.  
**Ancheggiáre**, v. n. Hüftelahm gehen.  
**Anchilosi**, s. f. gleiche, ebene Weinfuge.  
**Ancidere**, v. a. tödten.  
**Anciditóre**, s. m. f. uccisóre.  
**Ancile**, s. m. eins der kleinen Schilder, die bey den Römern vom Himmel gefallen seyn sollten.  
**Ancilla**, s. f. f. ancilla.  
**Ancino**, s. m. f. uncino, auch eine Art Fisch, der sonst *riccio marino*, Seeigel, genannt wird.  
**Ancipite**, adj. zweifelhaft; was so gestellt ist, daß es zu zwey Dingen gehören kann — zweyschneidig — statt *anfíbio*, f.

- Anciso**, part. getödtet, von *ancidere*, f. **Andanteménte**, adv. ununterbrochen, in einem fort — geläufig, ohne Anstoß schreiben, sprechen.
- Ancisóre**, s. m. f. *uccisóre*.
- Anco**, conj. f. *ancóra*.
- Ancoché**, conj. f. *ancoraché*.
- Ancói**, adv. (ein lombardisches Wort) heute, heutzutage, jetzt.
- Ancóne**, s. m. der oberste Theil des Hüftbeins.
- Anconéo**, s. m. (Anat.) der Höckermuskel, Armhöckermuskel; der sechste und kleinste Muskel des Ellenbogens.
- A'acora**, s. f. der Anker.
- Ancóra**, conj. auch, ebenfalls, noch, an noch; non *ancora*, *ancorano*, noch nicht — statt *ancorché*, obgleich; *ancora ancora*, noch immer — nochmahls, wieder, aufs neue — jemahls, je, *andái piú adentro*, che *io facéssi ancóra*, weiter hinein, als ich je gethan.
- Ancoraché**,  
**Ancorché**,  
**Ancoraquándo**,  
**Ancorquándo**,
- conj. obwohl, obgleich, obichon.
- Ancorággio**, s. m. Ankerzoll, Ankergeld in einem Hafen.
- Ancoraménto**, s. m. das Anker. it. ein Ort, wo man ankern kann.
- Ancoráre**, v. a. *Ancorársi*, u. p. ankern, Anker werfen.
- Ancoréssa**, s. f. ein alter schlechter Anker.
- Ancorétta**, s. f. dim. ein kleiner Anker.
- Ancúde**, s. f. anstatt *ancúdine*, *incúdine*.
- Ancúdine**, s. f. der Ambos; auch eines von den drey Knöchelchen zutinnerst im Ohre; prov. *ésser tra l'ancúdine*, e'l *martélllo*, zwischen Thür und Angel stecken, in der Klemme seyn.
- Ancudinétto**, s. m. *Ancudiúzza*, s. f. ein kleiner Ambos, Handambos.
- Ancúsa**, s. f. Ochsenzunge, ein Kraut.
- Ancúsa tintónia**, Färber-Ochsenzunge, Türkische Röthe, Orhanette, Alkanna-wurzel.
- Andalúzso**, s. m. ein Andalusisches Pferd; ein Andalusier.
- Andamentáccio**, s. m. ein garstiger elender Gang; si *governano con sózzi andamentácci di vita*, sie führen ein garstiges Leben.
- Andaménto**, s. m. der Gang; die Art zu gehen, das Gehen; fig. das Betragen; die Ausführung; *spiare tutti gli andamenti di alcuno*, eines seine Schritte und Tritte ausspähen.
- Andánte**, adj. verb. gehend, was sich fort bewegt; ununterbrochen, in einem fort — *cosa andánte*, eine ganz gewöhnliche Sache; *un parláre andánte*, die gemeine Art zu reden — in der Musik, der Taktgang, der zwischen dem Geschwinden und Langsamen die Mitte hält.
- Andáre**, v. a. gehen; irregulär in der gegenwärtigen Zeit; *vó*, ich gehe; *che io váda*, daß ich gehe — *va*, gehe — *andar a piédi*, zu Fuß gehen; *andar a caválla*, reiten; *andar in carrózza*, fahren; *andar a spássa*, spazieren gehen; *andarsi* oder *andársene*, n. p. weggehen, davongehen; ausgehen, wie die Flecken in Kleidern; *weastiegen*. *andárne col pézzo*, nicht herausgehen, als mit der Scheere (von Flecken); *questi peccáti se n' anderanno col'acqua benedétta*, diese Sünden wird das Weihwasser wegnehmen; sich zutragen; *andare a génio*, nach Wunsch gehen, nach eines Geschmack seyn; *l'ábito non mi va*, das Kleid paßt mir nicht; *questo mi va*, das. stehet mir an; *so ben io come il fatto andó*, ich weiß wohl, wie es zunging; *andar di corpo*, seinen Stuhlgang haben, zu Stuhle gehen; *questo non ci va*, das schickt sich nicht, das gehört nicht dazu; *ci va*, es gehört dazu, ist erforderlich; (von Gefäßen oder Oertern) *ci va*, es geht hinein, das ist, das Gefäß, der Ort kann es enthalten. *ci va uno zecchino* (im Spielen) es gilt einen Dukaten (auch im Wetten); *quanto va*, um wieviel wollen wir wetten, spielen; *ne va la vita, il collo*, es steht das Leben, der Kopf, drauf; *fig. andárne una gamba*, etc. ein Bein oder dergleichen, darüber einbüßen; *lasciar andare un pugno*, un *cessóne*, einen Schlag mit der Faust, eine Maulschelle geben; *lasciarsi andare a che che sia*, in *fare checchessia*, sich wozu bringen, bereden lassen, nachgeben; *lasciarsi andare*, ohne Widerstand, ohne sich zu halten herabfahren, herabfallen; *far andare una bottéga*, un *tráflico*, etc. eine Werkstatt halten, arbeiten lassen, ic. Handel treiben; *andar leggéndo, cantándo, dicéndo*, etc. lesen, singen, sagen, ic. it. *andáre*, mit verschiedenen Namen der Städte, Oerter, ic. macht spaßhafte Redensarten; z. B. *andare a lódi*, loben; *andare in piccardia*, an Galgen kommen; *andare a piacénza*, gefallen, (auch) *andare a piacénza*, oder *alla piacentina*, nach dem Maule reden; *andare a voltérra*, sterben, abfahren; *andar a scío*, zu Grunde gehen, verderben; *andársene*, sterben, umkommen; im Spiele: *andársene*, non *tenér l'invito*, abgehen, nicht mithalten; *andársene in checchessia*, sich womit verderben, zu Grunde richten, worüber zu Grunde

- gehen; *it. andarsene*, in *far checclesia*, sich völlig worauf legen, sich ganz darin vertiefen; (*Passiva zu machen*) *cosi va giuocato*, so wird gespielt, so spielt man; *andare per uno*, einen holen, rufen; *andare colla peggio*, schlecht davon kommen; *andare a gambe levate*, in seinem Vorhaben scheitern; *al peggio andare*, wenn alle Stricke reißen; *andare in colera*, zornig werden; *andar sotto*, alles unter sich laufen lassen, wie die Kranken; *andar di sotto*, zu kurz kommen, den Kürzern ziehen; *andare in lungo*, verzögert werden; *andare in rovina*, in precipizio, ins Verderben gerathen, zu Grund gehen; *andar a monda*, (im Spielen) neue Karten geben; *andare a galla*, oben auf schwimmen; *andare altiero*, sich brüsten; *andare in seménta*, in Sacramen gehen; *andare alle femmine*, huren; *andare a marito*, einen Mann nehmen; *andar dietro a...* sich nach etwas bestreben; *andare alla seconda*, nach Wunsch gehen; *andare a seconda del corrente*, mit dem Strome fortgehen; *andare per i fatti suoi*, seine eigenen Geschäfte besorgen; *andate per i fatti vostri*, scheret euch fort; *andate in malóra*, gehet zum Henker; *andate con dio*, gehet in Gottes Namen; *andar di galoppo*, galoppiren; *andar di trotto*, den Trab reiten; *andar di portante*, einen guten Schritt reiten.
- Andare*, *s. m.* der Gang, das Gehen; *it.* für *andamento*, *s. it. di quell' andare*, von diesem Schlag, ungefähr so; *canzona sull' andare d' un' altra*, ein Lied nach der Weise eines andern Liedes; *coll' andar del tempo*, degli anni, mit der Zeit, mit den Jahren; *a lungo andare*, mit der Zeit, endlich; *it.* in plur. *andari*, kleine Gänge, z. B. in den Gärten.
- Andarone*, *s. m. s. androne*.
- Andata*, *s. f.* der Gang, das Gehen; *andata di corpo*, und absok. *andata der Durchfall*; *dare la buona andata*, dem Postillon ein Trinkgeld geben.
- Andataccia* (*di corpo*) *s. f.* ein starker Durchfall; *andatacce sanguinose di corpo*, die rothe Ruhr.
- Andato*, *part.* gegangen, *s. andare*, *tempi, giorni andati*, vergangene Zeiten, Tage.
- Andatore*, *s. m.* ein Wanderer, Gehen-der, Reisender; *andator di notte*, ein Nachtwandler; *it. andatore di corpo*, *s. cacatore*; *it. andatore in sul canapo*, ein Seiltänzer.
- Andattalo*, *s. m. s. dattalo*.
- Andatura*, *s. f.* der Gang, die Art zu gehen.
- Andazzaccio*, *s. m.* eine böse, schlimme Seuche, Staupe, Laune.
- Andazzo*, *s. m.* eine kurzdauernde Mode; *Modelauf*; *Seuche*; *essere andazzo di malattia etc.* eine Krankheit herumgehen, die vom Einfluß der Jahreszeiten herkommt; *il mondo corre per andazzi*, *va a andazzi*, alles währt nur eine Zeit in der Welt.
- Andiperistasi*, *s. f.* (*Antiperistasi*), wechselseitiges Weichen und Zurückkommen zweier widriger Eigenschaften im Streit mit einander, wo denn die gewichene allemal mit größerer Stärke zurückkommt, z. B. zwischen Kälte und Wärme.
- Andirivieni*, *s. m. pl.* Zergänge; Umschweife in Reden.
- Andito*, *s. m.* ein schmaler, langer Gang, der von einem Theil des Hauses in einen anderen abgeordneten führt; Zugang.
- Andivivire*, *v. n.* hin und wieder oder zurückgehen nach seinem Willen.
- Ando*, *s. m.* die Steigung auf einen niedern Hügel.
- Andósia*, *s. f. s. indósia*.
- Andracfalóide*, *s. m.* versteinertes Menschenkopf.
- Andragone*, *s. f.* eine Mannin, ein mannhaftes Weib.
- Andriála*, *s. f.* Wollbüchel.
- Andrienne*, *s. f.* eine Andrienne, ein langes fliegendes Frauenzimmerkleid.
- Andrivieni*, *s. m. s. andirivieni*.
- Androdáma*, *s. f.* ein etwas verschoben wüßlicher durchsichtiger Spat.
- Andrógino*, *s. m.* ein Zwitter; *it.* bey den Sternfundigen: ein Beywort einiger Planeten, welche bald warm, bald feucht sind. *Insetti andrógini*, Zwitterinsekten. *Pianta andrógina*, eine halbgetrennte, oder einartige Pflanze; Zwitterpflanze.
- Androlito*, *s. m.* versteinertes Menschengerippe.
- Andromáta*, *s. f.* ein silberfarbiges würfelförmiger Stein, so hart als der Diamant des rothen Meers, der wider die Raserey gelobt wird.
- Andrómeda*, *s. f.* bey den Astronomen: ein nördliches Sternbild.
- Andróna*, *s. f.* (im Venetianischen) der Abtritt.
- Androne*, *s. m.* ein langer Gang auf der Erde, wodurch man vom ersten Eingang in den Hof der Häuser kömmt; der Raum zwischen den Reihen der Weinstöcke.
- Andrónica*, *s. f.* Stärke des Geistes.
- Andrónico*, *adj.* tapfer, starkmüthig.

Andronische, s. m. ein Zimmer für die Mannspersonen.  
 Androsäce, s. f. das Mannschild, der Mannsharnisch (eine Pflanze).  
 Androsämo, s. m. Mannsblut, Konradstraut.  
 Androtomia, s. f. die Zergliederung des menschlichen Körpers.  
 Aneddote, s. m. eine Anekdote; ein besonderer Zug, zc. merkwürdige, geheime Nachricht.  
 Aneghittoso, adv. f. neghittoso.  
 Anelante, adj. verb. keuchend, schnaubend, athemlos, schnaufend.  
 Anelanteménte, adv. schnaufend.  
 Anelare, v. n. keuchen, schnauben, schwer athmen; fig. sich nach etwas sehnen; anelare alla vendetta, nach Rache trachten.  
 Anelazione, s. f. f. anelito.  
 Anelitare, v. a. f. anelare.  
 Anelito, s. m. das Schnauben, das Athemholen.  
 Anellaccio, s. m. ein dicker, starker Ring.  
 Anellare, v. a. Fräufeln; i capelli, das Haar in runde Locken bringen.  
 Anellaro, s. m. ein Ringmacher.  
 Anellotto, Anellino, s. m. ein kleiner Ring.  
 Anellière, s. m. f. anellaro.  
 Anello, s. m. ein Ring, an Finger zu stecken; it. tragend eine Sache, ein Instrument, das die Form eines Ringes hat; anello da höllo, ein Ring zum Verriegeln; anello da cucire, ein Fingerhut; correre l'anello, nach dem Ring, Ringel rennen, das Maß des Seidenwurmsaamens (ein Fingerhut voll); anello della catena, ein Kettenglied; anello, buco dell'ano, das Loch, die Öffnung im Hintern; dar l'anello, sich verloben; anello de' capelli, eine krause Locke.  
 Anellone, s. m. ein großer Ring.  
 Anelloso, adj. ringelförmig, gekettelt.  
 Anelo, s. m. f. anelito.  
 Anelo, adj. keuchend, schnaubend, athemlos.  
 Aneloso, adj. engbrüstig.  
 Anemómetro, s. m. Instrument, die verschiedenen Grade von der Stärke des Windes zu messen.  
 Anemone, s. m. eine Anemone; ein Windröschen. Anemone di giardino, Gartenanemone, Kronenanemone. Anemone segatella, die Leberblume, Guldendeklee. Anemone alpino, Alpenanemone, Schneebiume. Anemone de' höschel, die kleine Waldanemone, das weiße Waldhähnchen. Anemone con fiori gialli, Ranunkel = Anemone, das gelbe Waldweilchen.

Anemoscópico, } s. m. ein Windzeiger.  
 Anemoscòpo, }  
 Anetino, adj. von Dille; olio anetino, Dillöl.  
 Aneto, s. m. der Dill, das Dillkraut.  
 Anetra, s. f. f. Anitra.  
 Aneurisma, s. f. eine Pulsadergeschwulst; ein Pulsadertropf.  
 Anfanamento, s. m. verwirretes, zweckloses Geschwäg.  
 Anfanare v. a. herumgehen ohne zu wissen, was man thut — albernes Zeug schwätzen; anfanare a secco, sich vergeblich bemühen.  
 Anfanatore, s. m. ein alberner Schwätzer, Plauderer.  
 Anfaneggiare, v. a. f. anfanare; voi anfaneggiate, ihr wißt nicht, was ihr sagt.  
 Anfanía, s. f. ungereimtes, albernes Ge- rede.  
 Anfesibéna, s. f. die Ringelschlange; der Doppelschleicher.  
 Anfiatrosi, s. f. (bey den Anatomisten) zweifelhafte und nicht ganz merkliche Bewegungen der Gelenke; gemischte Artikulation, Gelenkheit.  
 Anfíbio, adj. m. im Wasser und auf der Erde lebend.  
 Anfibiólito, s. m. versteinerte Amphibien, Amphibienstein.  
 Anfibiología, s. f. Doppelsinnige Rede.  
 Anfibiologicamente, adv. zweydeutiger Weise.  
 Anfibiológico, adj. doppelsinnig, zweydeutig, dunkel.  
 Anfibráco, s. m. ein Fuß in Versen, der aus einer langen, zwischen zwey kurzen Sylben, besteht.  
 Anfibrónchie, s. f. plur. (in der Anatomie) Räume um die Drüsen des Zahnfleisches, der Kehle, zc.  
 Anfísbéna, s. f. f. anfesibéna.  
 Anfisci, s. m. pl. Einwohner unter der Zona torrida.  
 Anfiteatro, s. m. ein Amphitheater.  
 Anfittioni, s. m. pl. bey den Griechen: Abgeordnete, Deputirte der Städte, welche im Nationalgerichte ihre Stimme zu geben befugt waren.  
 Anfodillo, s. m. f. afodillo.  
 Anfora, s. f. ein Eimer, ein Gefäß, welches ein gewisses Maß vom Flüssiger enthält.  
 Anforetta, s. f. ein kleiner Eimer.  
 Anforismo, s. m. f. asorismo.  
 Anfratto, s. m. ein verborgener, enger Winkel, oder Weg unter der Erde. ne' più cupi e segreti anfratti della terra, in den dunkelsten und verborgensten Winkeln oder Gängen der Erde.  
 Angareggiare, v. a. f. angariare.

- Angaria, s. f. f. angheria.  
 Angariare, v. a. mit Gewalt zwingen; drücken, plagen; pressen; mißhandeln, bedrücken.  
 Angariato, part. bedrängt, bedrückt.  
 Angariatore, s. m. der die Leute preßt, drückt.  
 Angariaggare, v. a. f. angariare.  
 Angario, adj. (im Neapolitanischen) frohnpflichtig. Vassallo angario, ein Frohner, der die Frohndienste auf Kosten des Frohnherrn verrichtet.  
 Angela, s. f. von Angelo, ein Frauenzimmervorname — ein Engel, ein schönes vortreffliches Frauenzimmer, an Leib und Seele — eine Art Weintrauben, uve angele, oder angiole.  
 Angelésco, adj. f. angelico.  
 Angelétta, s. f. ein kleiner Engel.  
 Angélica, s. f. Angelika, Engelwurz, ein Kraut; it. eine Art Birne. Angelica minore salvatica, f. podagraria.  
 Angelicaménte, adv. englisch, auf eine englische Art; unvergleichlich, herrlich.  
 Angeliato, adj. engelgleich, engelmäßig, wie ein Engel.  
 Angelichézza, s. f. Engelgleichheit, Engelart; englisches Wesen.  
 Angélico, adj. englisch, engelgleich, enael-schön; unvergleichlich, ganz vortrefflich.  
 Angelo, s. m. ein Engel; l'angelo custode, der Schutzengel; angelo buono, ein guter Engel; angelo cattivo, oder delle tenebre, ein böser Engel, ein Engel der Finsterniß.  
 Angeluccio, s. m. ein Engelschen, ein kleiner Engel.  
 Angere, v. a. ängstigen, quälen, martern; ist nur in der 3. Person sing. der gegenwärtigen Zeit gebräuchlich.  
 Angheria, s. f. Bedrängung, Bedrückung, Erpressung; Placerey; far par angheria, gezwungen thun; mettere angherie, ungerechte Abgaben, Frohndienste aufs Volk legen, Auflagen machen.  
 Angheriare, v. a. f. angariare.  
 Angina, s. f. f. scheranzia.  
 Anginoso, adj. kehlstüchtig; mit der Bräune, Kehlucht beschweret.  
 Angiografia, s. f. Beschreibung der Gefäße, Adern und Pulsadern.  
 Angiola, s. f. f. ángela.  
 Angiolélla, } s. f. f. angelétta.  
 Angiolétta, }  
 Angiologia, s. f. die Lehre von den Blutgefäßen.  
 Angiolo, s. m. f. ángelo.  
 Angiospermático, adj. ben den Botanikern, ein Beywort der Gewächse, welche ihren Saamen in Kapseln, die vom Kelche abgetrennt sind, tragen.  
 Angiotomia, s. f. Zerfchneidung, Secirung der Gefäße des menschlichen Körpers.  
 Angipórtó, s. m. ein enger Weg, eine enge Gasse, welche keinen Ausgang hat.  
 Anglicána, adj. la chiesa anglicana, die Englische Kirche.  
 Anglicismo, s. m. eine der Englischen Sprache eigene Art zu reden.  
 Anglio, s. m. vom Frost aufgebrochene Ferse:  
 Anglo, s. m. (poetisch) f. inglése.  
 Anglosassone, s. m. ein Angelsachs.  
 Anglomania, s. f. eine unvernünftige Vorliebe für alles, was von England ist.  
 Angolare, adj. winklicht, eckig; — in einem Winkel stehend, oder was einen Winkel, eine Ecke macht; la pietra angolare, der Eckstein.  
 Angolarmente, adv. winkelförmig; eckig.  
 Angoláto, adj. (in Wappen) Beywort der Figuren, welche aus den Winkeln, Ecken, eines geschobenen Kreuzes zu springen scheinen; it. statt angolare, f.  
 Angolétto, s. m. ein kleiner Winkel.  
 Angolo, s. m. ein Winkel, den zwey Linien machen; ein Winkel überhaupt.  
 Angolo satiente e rientraute, ein vorspringender, und der ihm gegenüber eingeschnittene Winkel. Angolo retto, acuto, ottuso, ein rechter, spitzer, stumpfer Winkel.  
 Angoloso, adj. was Winkel, Ecken hat.  
 Angonia, s. f. f. agonia.  
 Angóre, s. m. Angst, Kummer — auch so viel als angina, f.  
 Angoscévole, adj. ängstlich, angstvoll, beängstigend, quälend, bekümmert, betrübend; fränkend.  
 Angoscia, s. f. } die Angst, der  
 Angosciaménte, s. m. } Kummer.  
 Angosciánza, s. f. }  
 Angosciare, v. a. ängstigen, Fränken, betrüben; angosciarsi, n. p. sich betrüben, Fränken, ic.  
 Angosciato, part. bekümmert; unruhig, traurig.  
 Angosciosamente, adv. ängstlich, unruhig.  
 Angoscióso, adj. ängstlich, bange, unruhig, kummervoll.  
 Angue, s. m. (poetisch) Schlange, f. serpe.  
 Anguettare, v. n. wie eine Schlange Frieschen.  
 Anguicrinito, adj. mit Schlangen statt der Haare.  
 Anguilla, s. f. der Aal; prov. tener l'anguilla per la coda, eine schwere, figliche Sache vorhanden; it. essere, oder far la serpe tra anguille, ein Kluger mit Einfältigen zu thun haben; pigliar l'anguilla, von der Arbeit laufen, um sich auf eine kurze Zeit zu divertiren; Schwänzen. Anguille, plur. die kleinen Rinnen im Boden des

Schiffes, das Wasser zur Pompe zu leiten.  
 Anguillaja, s. f. ein Halsbehälter; ein Wasser, wo man Aale ziehet.  
 Anguillare, s. m. ein Gang zwischen zwey Weinspalieren.  
 Anguilletta, Anguillina, s. f. ein kleiner Aal.  
 Anguinaglia, Anguinaja, s. f. die Schamseite. it. eine venerische Beule dajelbst.  
 Anguistara, s. f. Inguistara.  
 Angulare, etc. f. angolare, etc.  
 Anguletto, s. m. f. angoletto.  
 Anguria, s. f. Wassermelon, Angurie.  
 Angusella, s. f. Hornfisch.  
 Angustia, s. f. Angst, Vangigkeit, Noth, Kummer — enger Raum, angustia del luogo, — die Kürze; angustia di tempo, die Kürze der Zeit.  
 Angustiare, v. a. beängstigen, quälen, betriben.  
 Angustioso, adj. Kummervoll, bedrängt.  
 Angusto, adj. schmal, eng.  
 Ani, ani, interj. Laut, womit die zahmen Enten gelockt werden: hiele, hiele; boy, boy.  
 Anice, s. m. der Anis, wird meistens in plur. gebraucht; anici in camicia, anici confettati, eingemachter Anis; sono dati gli anici, das Geschäft ist zu Ende; weil man in Italien bey dem Essen den Anis zuletzt aufsetzt. Anice stellato, Sternanis.  
 Anichilare, v. a. f. annichilare.  
 Anicio, s. m. bey den Dichtern, statt anice, f.  
 Anientare, v. a. anientire, f. Annientare, etc.  
 Anil, s. m. ein Kraut, aus dessen Saft der Indig gemacht wird.  
 Anile, adj. alt, bejahrt, betagt, von Weibern.  
 Anima, s. f. die Seele; anima vegetativa, die Seele der Gewächse, die Kraft zu wachsen; anima sensitiva, die Seele der Thiere, wodurch sie empfinden; anima ragionevole, die vernünftige Seele; anima mia, meine Seele, mein Herzchen, mein Schächgen; uomo d'anima, ein frommer, gewissenhafter Mensch — das Innere, das Mark; l'anima della radici, das Mark der Wurzeln; l'anima nel seme de' frutti, der Keim in den Saamentörnern; anima del bottone, das inwendige Holz in dem Knopfe eines Kleides; anima del cannone, der inwendige hohle Theil einer Kanone; auch die Form, diesen hohlen Theil zu gießen; anima, ein Brustharnisch; anima del nocciolo, der Kern in einer Nuß; l'anima della penna, das dünne häutige

Wesen, das in der Feder steckt; anima delle Scale curve, der Pfeiler, um welchen sich die Wendeltreppe drehet; anima scelerata, animo di cane, Scheltwörter; recere l'anima, die Seele aus dem Leibe speyen, sich heftig brechen; render l'anima, den Geist aufgeben; tener l'anima co' denti, nahe zum Sterben seyn; si giuocherèbbe l'anima, er ist äußerst aufs Spiel erpicht.  
 Animadversione, s. f. Wahrnehmung, Bemerkung.  
 Animalaccio, s. m. ein großes, starkes, oder häßliches Thier; fig. ein ungeschickter, tölpelhafter, unbehülfflicher Mensch.  
 Animale, s. m. ein Thier; fig. ein dummer, ungeschickter Mensch; l'animale pigro, das Faulthier.  
 Animale, adj. zum Wesen eines Thiers gehörig; thierisch.  
 Animalésco, adj. thierisch.  
 Animalétto, Animalino, s. m. ein kleines Thier; Thierchen.  
 Animaléttucciaccio, s. m. ein garstiges, häßliches, kleines Thier.  
 Animali piante, s. m. pl. Thierpflanzen.  
 Animalisti, s. m. pl. Animalisten, diejenigen, welche behaupten, daß die Embryonen in dem männlichen Saamen nicht nur gezeugt werden, sondern auch lebendig darinnen schweben.  
 Animalità, s. f. Thierheit; das thierische Wesen.  
 Animallegatore, adj. was das Gemüth erfreut, erquickt, ergötzt.  
 Animalone, s. m. ein dickes, starkes Thier; fig. ein dummer, tölpischer Kerl.  
 Animaluccio, } f. animalotto.  
 Animaluzzo, }  
 Animante, s. m. was beseelt, belebt ist; was eine Seele hat; das Thier; ein lebendiges Geschöpf.  
 Animare, v. a. beleben, beseelen, — ermuntern, anreizen, aufreischen.  
 Animástico, adj. thierisch, vom Thiere, zum Thiere gehörig.  
 Animato, part. beseelt, belebt — ermuntert, angefrischt; cosa animata, was Leben hat.  
 Animaversione, s. f. Ahndung, Bestrafung, Züchtigung.  
 Animazione, s. f. Beseelung, Belebung, Mittheilung oder Empfangung des Lebens.  
 Animella, s. f. Gefröse vom Kalbe, z. B. das Ventil, eine Klappe in den Wasserpumpen, im Spielballon; das Züngelchen in der Schnalle — in der Anatomie: animelle, die Klappchen, Valvula in den Gängen und Gefäßen des Körpers.

- Animellato**, adj. mit einem Ventil versehen.
- Animetta**, s. f. ein kleiner Brustharnisch.
- Animo**, s. m. das Gemüthe, der Wille, Vorhaben, Absicht; Muth, Herzhaftigkeit; *avere nell' animo di fare*, im Sinn haben, etwas zu thun; dar, oder *bastar l' animo*, sich unterstehen, das Herz haben; *fare animo*, Muth machen; *mi parto con l' animo di non ritornar mai più*, ich reise weg mit dem Vorhaben, nie wieder zu kommen; *l' animo mio è nello studio*, ich lebe ganz im Studiren; *vi ho sempre nell' animo*, ich habe euch immer in den Gedanken, im Herzen; *perdersi d' animo*, zaghaft werden; *recarsi una cosa ad animo*, sich etwas zu Gemüthe nehmen; *essere all' animo*, ans Herze gewachsen seyn; *l' animo me lo dice*, das Herze sagt mir es; *uomo di poco di grand' animo*, ein verzagter, feiger, ein herzhafter Mensch.
- Animosità**, Animositade, Animositäte, s. f. Herzhaftigkeit, Unerblichkeit, Tapferkeit; Animosität, Haß, Widerwille, Groll, Erbitterung.
- Animoso**, adj. muthig, beherzt, unverzagt; gehässig, erbittert, dawider eingenommen; it. für *bramoso*, s.
- Animuccia**, s. f. ein armes, kleines Geschöpf.
- Anisoceli**, s. m. pl. Die Schraubengänge.
- Anitra**, s. f. die Ente. *Anitra di lunga coda*, der Pfeilschwanz, die Spigente, Japanente. *Anitra cucchiajo*, *Anitra spatola*, die Löffelente, der Breitschnabel. *Anitra muschiata*, *Anitra d' India*, di Libia, die Bisamente, türkische, indianische Ente. *Anitra fischiatrica*, Pfeifente, Schreyente; la bella *Anitra cappelata*, die Braut, Plümente. *Anitra strepitosa*, die Schnatterente, der Leiner; *tirare oder trarre all' anitre*, sterben, abfahren (ist niedrig).
- Anitraccio**, s. m. eine große, oder auch eine junge Ente.
- Anitraro**, s. m. Entenverkäufer, Entenaufseher.
- Anitrella**, s. f. eine junge Ente.
- Avitrente**, adj. verb. wiedernd.
- Anitrina**, s. f. Wasserlinse, Meerlinse, auch für *anitrella*, s.
- Anitrino**, s. m. ein Entchen.
- Anitrio**, **Anitrire**, s. m. das Wiehern
- Anitrire**, v. n. wiehern, wie Pferde; praes. isco.
- Anitrocco**, s. m. f. anitrino.
- Anitroccolo**, s. m. f. anitrino.
- Annabattista**, s. m. Wiedertäufer.
- Annacquamento**, s. m. f. innacquamento, v. a. mit Wasser vermischen, wässern; fig. mäßigen, vermindern, schmälern; *annacquare la gloria, la felicità, il contento di alcuno*, eines Ruhm, Glückseligkeit, Vergnügen schmälern.
- Annacquaticcio**, adj. ein wenig gewässert, eingewässert; fig. schwach.
- Annacquato**, part. mit Wasser vermisch, sole *annacquato*, eine bewölkte, schwache scheinende Sonne; fig. *felicità, gloria annacquato*, unvollkommene Glückseligkeit, Ruhm.
- Annaffiare**, v. a. etc. f. innaffiare, etc.
- Annaffiatojo**, s. m. Gießanne
- Annale**, adj. jährlich, säklich; oder zu den Jahrbüchern gehörig; *libro annale*, ein Jahrbuch.
- Annali**, s. m. pl. Jahrbücher, Jahrgeschichte.
- Annalista**, s. m. Verfasser von Jahrbüchern, Annalist.
- Annarpicare**, v. n. inarpicare.
- Annasamento**, s. m. das Beriechen, Beschnopen.
- Annasare**, v. a. beriechen, an die Nase thun; *i cani s'annasano* — fig. *annasano*, mit einem seine Stärke versuchen, es mit ihm aufnehmen.
- Annaspäre**, p. n. f. innaspäre; fig. (in signif. neutr.) sich verwirren, irre werden.
- Annata**, s. f. ein Jahr; Jahr und Tag; Jahrachalt; jährliches Einkommen — jährliches Einkommen, das von einem erledigten Amte abgegeben wird — das jährliche Einkommen einer erledigten Pfründe, worauf der Papst Anspruch macht.
- Annua**, s. f. f. anno.
- Annebbiaménto**, s. m. frühes, düsteres Wetter.
- Annebbiare**, v. a. unwölken, bewölken; die Luft verdunkeln, unnebeln; it. *annebbiarsi*, n. p. irrig werden; *annebbiare*, v. n. vom M. hlt. an getroffen werden (vom Dofte, von der Saat).
- Annebbiato**, part. von *annebbiare*, s. it. neblig, dem Nebel unterworfen; *valle annebbiata*, ein nebligtes Thal.
- Annientare**, v. a. f. annichilare.
- Annegamento**, s. m. Ersäufung, das Untertauchen; fig. *rovina*, f. auch statt *negazione*, s.
- Annegare**, v. a. ersäufen, untertauchen. *annegarsi*, n. p. ersäufen, ertrinken; statt *negare*, läugnen, f. fig. für *erstickten*.
- Annegato**, part. ersäuft — erstickt.
- Annegazione**, s. f. Selbsterlöschung.
- Anneghittimento**, s. m. Verdrossenheit, Zaulheit.

- Anneghittire**, v. a. verdrießlich, faul machen Anneghittirsi, n. p. überdrüssig werden; faul, träg, verdrossen werden; praes. in isco.
- Anneghittito**, part. faul, verdrossen, nachlässig.
- Annegräre**, v. a. f. anneräre.
- Anneramento**, s. m. die Schwärze, das Schwarzwerden.
- Anneräre**, v. a. schwärzen, schwarz, dunkel, braun machen; fig. annerär la fama d'uno, einen anschwärzen, in übeln Ruf bringen, verkleinern; it. anneräre, v. n. schwarz werden, sich schwärzen.
- Annerire**, v. a. etc. f. anneräre, praes. isco.
- Anneritura**, s. f. f. anneramento.
- Annésso**, s. m. ein Anhang, Zugehör; item part. angehängt, angefügt, verknüpft, verbunden — zugehörig.
- Annestamento**, s. m. das Pfropfen, Impfen.
- Annestäre**, v. a. f. innestäre.
- Annestato**, part. gepfropft, geimpft.
- Annestatura**, s. f. f. annestamento.
- Annésto**, s. m. ein gepfropfter Zweig, ein Pfropfreis.
- Annettäre**, v. a. f. nettäre.
- Anneväre**, v. a. mit Schnee bedecken.
- Annichilamento**, s. m. } f. annichilazione.
- Annichilanza**, s. f. }
- Annichiläre**, v. a. vernichten; annichilarsi, n. p. sich sehr erniedrigen, äußerst demüthigen.
- Annichilato**, part. vernichtet, ic.
- Annichilazione**, s. f. die Vernichtung.
- Annichilire**, v. a. f. annichiläre; praes. isco.
- Annicolo**, adj. was ein Jahr alt ist, von Thieren.
- Annidäre**, v. n. im Neste sitzen, liegen; annidarsi, n. p. sich ein Nest bauen, sich ins Nest setzen; fig. sich wohnhaft wo niederlassen, sich festsetzen, einnisten.
- Annidäre**, v. a. f. annidäre.
- Anni Domini**, (wird adverbialisch gebraucht) im Jahr des Herrn; it. (in der Volkssprache) sehr lange, in oder vor sehr langer Zeit.
- Anniégare**, v. a. f. annegäre.
- Annementamento**, s. m. f. annichilamento.
- Annientäre**, Annientire, v. a. f. annichiläre.
- Annighittire**, v. a. f. anneghittire.
- Annighittito**, part. f. anneghittito.
- Annianäre**, v. a. das Kind einwiegen, in den Schlaf singen.
- Annitire**, v. a. f. nitire.
- Anniversario**, s. m. Jahrtag; ein bestimmter Tag im Jahre, an welchem das Andenken einer Sache erneuert wird; Jahrgedächtnis für die Todten in der Kirche, wo eine Todtenmesse gelesen oder gesungen wird; it. adj. jahrtaglich, was alle Jahr an eben dem Tage gethan wird.
- Anno**, s. m. ein Jahr; d'anno in anno, von Jahr zu Jahr; capo d'anno, das neue Jahr; anni, das Alter einer Person; absol. anno, im vorigen Jahr; sono anni e anni, vor vielen Jahren, es sind lange Jahre her; in capo dell' anno, in dem Verlauf eines Jahres; mi par mille anni di vederlo, ich kann die Zeit nicht erwarten, ihn zu sehen; entrar negli anni, alt werden.
- Annobilire**, } v. a. f. nobilitare.
- Annobilitäre**, }
- Annodamento**, s. m. die Knüpfung, Zusammenknüpfung.
- Annodäre**, v. a. Knüpfen, mit einem Knoten zusammenknüpfen. — v. n. ei non annoda, es ist kein Zusammenhang, keine schickliche Verbindung in seinen Reden oder Handlungen v. n. p. annodarsi le mani, sich einander bey den Händen fassen; lo feri là, dove il collo alle spalle s'annoda, er ver wundete ihn da, wo der Hals sich mit den Schultern vereint.
- Annodato**, part. geknüpft, angeknüpft, ic. it. geschlossen, geendiget.
- Annodatura**, } s. f. f. annodamento.
- Annodazione**, }
- Annojamento**, s. m. Erweckung des Überdrußes, Verdruß, Überdruß.
- Annojäre**, v. a. verdrießlich machen, Verdruß, Überdruß, Überlast erwecken; annojarsi, n. p. überdrüssig werden; einem Zeit und Weile lang werden.
- Annojamento**, adv. verdrießlicher Weise, mit Verdruß, mit Unwillen, widerwillen.
- Annojoso**, adj. f. nojoso.
- Annotäre**, v. a. miethen, dinge, abmiethen, als Schiffe, Fuhrwerk, und dergleichen.
- Annotäre**, v. a. nennen, benennen.
- Annona**, s. f. Vorrath von Kornfrüchten, Proviant; itera zu Florenz der ehemalige Magistrat, der über das allgemeine Kornhaus ehemals gesetzt war, auch, das Kornhaus selbst; it. der Flaschenbaum.
- Annonario**, adj. zum Proviant, Unterhalt, zu den Lebensmitteln gehörig.
- Annosissimo**, adj. sup. sehr alt, sehr betagt.
- Annoso**, adj. bejahrt, alt.
- Annotäre**, v. a. anmerken, Anmerkungen machen.
- Annotacioncella**, s. f. eine kleine Anmerkung, Note.
- Annotazione**, s. f. Anmerkung, Note.
- Annottare**, v. n. und annotarsi, n. p. Nacht werden.



- Annottato**, part. Nacht geworden; it. von der Nacht überfallen, und vom Schlaf beschmeret, eingenommen.  
**Annottarsi**, n. p. f. annottare.  
**Annovale**, adv. f. annuále.  
**Annovellato**, adj. betrogen, f. ingannato.  
**Annoveramento**, s. m. die Zählung, Abzählung, Hinzuzählung.  
**Annoverare**, v. a. zählen, rechnen, hinzuzählen, unter die Zahl setzen; egli è annoverato fra i maggiori letterati, er wird unter die Gelehrtesten gerechnet; egli è stato annoverato tra gli Académici, er ist unter die Zahl der Akademiker aufgenommen worden.  
**Annoverevole**, adj. zählbar.  
**Annovero**, s. m. die Zählung, das Zählen; Rechnung.  
**Annuale**, adj. jährlich, was nur ein Jahr dauert, was alle Jahre wiederkömmt.  
**Annualmente**, adv. jährlich, jedes Jahr.  
**Annuario**, adj. f. annuále.  
**Annubilare**, v. a. f. annuvolare.  
**Annuncio**, s. m. (im Scherz) ein Jährchen.  
**Annuolare**, v. a. f. annuvolare.  
**Annugolato**, s. m. eine Art Tuch vor Zeiten, so man heut zu Tage nicht mehr kennt.  
**Annuire**, v. a. zugestehen, bewilligen, die Bewilligung mit dem Haupte zucken; praes. in isco.  
**Annullagione**, s. f. } f. annullazione.  
**Annullamento**, s. m. }  
**Annulare**, annullire, v. a. vernichten — aufheben, ungültig machen.  
**Annullazione**, s. f. die Abschaffung, Aufhebung, Vernichtung, Abstellung.  
**Annullire**, v. a. f. annullare.  
**Annumerare**, v. a. f. annoverare.  
**Annumerazione**, s. f. f. annoveramento.  
**Annunciatore**, s. m. f. annunziatore.  
**Annunziamento**, s. m. die Ankündigung, Kundmachung, Voraussagung.  
**Annunziare**, v. a. verkündigen, vorher-sagen, ankündigen, anmelden, kund-machen.  
**Annunziatore**, s. m. Verkündiger, Ankündiger, Bottschaffer, Hinterbringer.  
**Annunziatrice**, s. f. Verkündigerin, Bottschafferin.  
**Annunziatura**, s. f. f. annunziamento. it. für avvertimento, avviso, f.  
**Annunzio**, s. m. Verkündigung, Nachricht, Anmeldung, Vorbedeutung, Anzeige Vorboth; prov. prima l'annunzio, e poi il malanno, sagt man zu einem, der sich selbst Übels wünscht, im Deutschen ungefähr: spotte nicht, es kann wahr werden.  
**Annno**, adj. jährlich, was ein Jahr währet, was alle Jahre geschieht.  
**Annusare**, v. a. f. annasare.
- Annuvolare**, v. a. bewölken, mit Wolkfen umziehen; trübe, finster machen; fig. betrüben, die Heiterkeit stören; annuvolarsi, sich wölken, trübe werden. — Fig. sich betrüben, die Heiterkeit des Gemüths, des Angesichts verlieren.  
**Annuvolato**, part. bewölkt, trübe, düster. — Fig. traurig, finster im Angesicht.  
**Annuvolare**, f. annuvolare; praes. in isco.  
**Ano**, s. m. der Hintere.  
**Anodino**, adj. schmerzstillend, lindernd.  
**Anomalia**, s. f. (in der Gramm.) Abweichung von der allgemeinen Regel.  
**Anomale**, adj. von der gemeinen Regel abweichend; in der Sprachlehre, eigentlich nur von den Zeitwörtern.  
**Anomia**, s. f. Bohrmuschel.  
**Anonide**, s. f. Dachsenbrech, Hauhechel, Stallkraut.  
**Anoressia**, s. f. Ekel vor Speisem.  
**Anónimo**, adj. ungenannt.  
**Anotomia**, s. f. f. anatomía.  
**Anotomista**, s. m. f. anatomista.  
**Ansa**, s. f. ein großer Raum; dare ansa, Gelegenheit, Stoff zu etwas geben; ansa teutónica, der Bund der teutschen Hansestädte; hanseatische Bund.  
**Ansamento**, s. m. das Keuchen, kurzer Athem.  
**Ansante**, adj. verb. schnaubend, keuchend, schwer athmend, athemlos.  
**Ansare**, v. n. keuchen, schnauben, stark, schwer Athem holen, athemlos seyn, kaum athmen können; it. für agognare, f.  
**Ansata**, s. f. f. ansamento.  
**Anseático**, adj. Lega anseática, der hanseatische Bund.  
**Ansia**, s. f. f. ansietà.  
**Ansiamente**, adv. f. ansiosamente.  
**Ansiare**, v. n. f. ansare.  
**Ansieta**, }  
**Ansietade**, } s. f. Angst, Angstlichkeit.  
**Ansietate**, }  
**A'nsima**, s. f. f. ansare.  
**Ansimare**, v. a. f. ansare.  
**A'nsio**, Ansioso, adj. ängstlich, heftig, sehnfüchtig.  
**Ansiosamente**, adv. ängstlich, auf eine ängstliche Art; sehr begierig.  
**Ansoria**, s. f. eine Art Weintrauben, f. uva.  
**Anta**, aver passato gli anta, alt seyn, über vierzig Jahre alt seyn; denn bey Quaranta fangen die zehnten Zahlen an, sich in anta zu endigen.  
**Antagonismo**, s. m. (Anatomie) Verkürzung einer Muskel, indeß sich eine andere verlängert.

- Antagonista**, s. m. der Widersacher. Gegner; *músculi antagonisti*, Muskeln, wovon die eine ab, die andere anziehet.
- Antanacási**, s. f. (Rhet. Fig.) Wiederholung eines Wortes in einem andern Sinne.
- Antáno**, s. m. eine Erse.
- Antárie**, s. f. pl. Seile, so oben an die Maschinen gebunden werden, um Lasten aufzuziehen.
- Antártico**, adj. was gegen den Südpol gelegen.
- Ante**, adv. vor, zuvor; lieber.
- Antecedente**, adj. vorhergehend; antecedente e consequente, der Vorder- und Nachsatz, das Antecedens und Consequens in der Schulsprache.
- Antecedenteménte**, adv. vorgängig, vorher, zuvor.
- Antecedénza**, s. f. Vorgang, Vortritt, Vorzug; it. statt *prosapia*.
- Antecedere**, v. a. f. precedere.
- Antecessóre**, s. m. Vorgänger, Vorfahrer in einem Amte; für *antenato*, s.
- Antedétto**, part. von *dire*, oben gesagt, obenerwähnt.
- Antélice**, s. f. (Anat.) der Gegenkreis, die innere Leiste des Ohrs.
- Antelmintico**, adj. bey den Ärzten, die Würmer vertreibend.
- Antelucáno**, adj. was vor Anbruch des Tages, vor Sonnenaufgang ist oder geschieht.
- Antémide**, s. f. f. *camomilla*.
- Antemurále**, s. m. Wall, Vormauer, Schutzwehr.
- Antenáo**, s. m. eine Ahne, f. *Antecessóre*.
- Antenitório**, s. m. der Helm auf einem Distilliergefäß, Distillierhelm.
- Anténna**, s. f. die Segelstange, eine jede Stange; bey den Poeten, eine Lanze; in der Naturgeschichte: Fühlhorn der Insekten.
- Antén nato**, adj. mit Segelstangen versehen
- Antennétta**, s. f. eine kleine Segelstange — die Fühlspitze, die Bartspitze der Insekten, f. *harbetta*.
- Antenóra**, s. f. Name, welchen Dante einem Ort in der Hölle beygelegt, wo er die Verräther hingebannt hat.
- Antepenúltimo**, adj. der drittletzte.
- Antepórré**, v. a. irr. vorziehen, vorsehen, einen über etwas setzen; *praes. antepongo*, *antepóni*, etc. *fut. anteporó*, *praet. antepósi*, part. *antepósto*.
- Antepórta**, s. f. f. *antipórta*.
- Anteposicióné**, s. f. der Vorzug.
- Antepósto**, part. vorgezogen, ic.
- Antepredicáménte**, s. m. plur. die vorläufigen Lehren zur Kenntniß der sogenannten Prädicáménte in der ehemaligen Schulphilosophie.
- Antera**, s. f. Staubbeutel in den Blumen.
- Anterióre**, adj. vorher, was in der Zeit oder Ort zuerst oder vorher kommt: *i piédi anterióri*, die Vorderfüße.
- Anteriorità**, s. f. der Vorzug, in Zeit oder Ort.
- Anteriormenté**, adv. vorher, eher, zuvor.
- Antescritto**, adj. oben geschrieben.
- Anteserráglio**, s. m. Vorverschluß; Schlagbaum.
- Antési**, s. f. die Aufblühung, Hochzeit der Pflanze, da sich die Staubbeutel öffnen.
- Antesignano**, und **Antesignano**, s. m. Pannierträger; Anführer.
- Anti**, ein altes Vorsehwort, womit viele italienische Wörter zusammengesetzt werden, in welchen Fällen es eine vor der gehörigen Zeit geschehene Handlung, oder ein Vorausgehen bedeutet, so viel als *avánti*; oft bedeutet es auch: gegen.
- Antiandáre**, v. n. vorausgehen, vorangehen; besser: *andare avánti*.
- Anticágliá**, s. f. Überrest vom Alterthum; ein Alterthum; *anticágliá*, allerlei Alterthümer.
- Anticagliáccia**, s. f. schlechtes, verdorbenes Alterthum.
- Anticáménte**, adv. vor Alters.
- Anticáméra**, s. f. ein Vorzimmer.
- Anticáto**, adj. gewohnt, angewöhnt; it. *consuetudine anticáta*, eine uralte Gewohnheit.
- Anticessóre**, s. m. f. *antecessóre*.
- Anticheggiáre**, v. n. bey den alten Moden, Gebräuchen bleiben.
- Antichezza**, s. f. f. *antichità*.
- Antichità**, **Antichitáde**, **Antichitáde**, s. f. das Alterthum; ein altes Überbleibsel.
- Anticipáménte**, s. m. f. *anticipazione*.
- Anticipáre**, v. a. etwas vor der Zeit thun; *voransthun*, z. B. *voranzubahlen*, *anticipáre la pága*.
- Anticipáta**, s. f. das Vorausstun, das Zuvorkommen — *Vorschuß*; *fare una anticipáta*, *Vorschuß thun*.
- Anticipatáménte**, adv. voraus, eher als gewöhnlich.
- Anticipáto**, part. zuvorgekommen, vor der Zeit gethan.
- Anticipacióné**, s. f. eine vor der gehörigen Zeit geschehene Handlung; z. B. *anticipazione del salario*, *Vorausbezahlung*, *Vorschuß des Gehalts*.
- Antico**, adj. alt, uralt — was von der Kunst der Griechen und Römer übergeblieben ist; ab *antico*, von Alters her; *per antico*, vor Alters.
- Antico**, s. m. der Stammvater, Urvater.
- Anticognicióné**, s. f. Voraussehung, Vorsicht.
- Anticognoscénza**, s. f. Vorsicht.
- Anticonsigliére**, s. m. Beschützer, Erhalter der Freyheiten, Gerechtigkeiten.

- Anticórrere, v. n. vorlaufen, vorausgehen.  
 Anticorriére, s. m. Vorläufer, Vorbothe.  
 Anticóрте, s. f. der Vorhof.  
 Antierési, s. f. (bey den Rechtsgelehrten) der Genuß eines Grundstücks statt der Zinsen, welche der Eigenthümer wegen eines Nalehens schuldig ist.  
 Anticristiano, adj. widerchristlich.  
 Anticristo, s. m. der Antichrist.  
 Anticritico, s. m. Gegenkritiker.  
 Anticuore, s. m. das Herzweh, Herzdrüsen; bey den Pferden, eine Geschwulst an der Brust.  
 Anticursóre. s. m. f. precursóre, anticorriére.  
 Antidáta, s. f. ein zurückgesetztes Datum.  
 Antidétto, adj. obgesagt, überwähnt.  
 Antidiciméto, s. m. Vorhersagung, Vorausagung.  
 Antidire, v. a. vorherfragen vorausfragen; praet. antidissi, part. antidetto.  
 Antidotário, s. m. ein Rezeptbuch.  
 Antidoto, s. m. ein Gegengift, Präservativ, Gegenmittel.  
 Antifáto, s. m. die Nutzung, die Einkunft von der Mitgabe.  
 Antifona, s. f. der Vers, so vor oder nach dem Psalm, in der Kirche hergelesen, oder gesungen wird.  
 Antifonário, s. m. der Cantor; der, welcher im Chöre die Antiphonas abliest, oder ansimmt; das Chorbuch, welches die Antiphonas enthält.  
 Antifrási, s. f. ein Gegensatz; ein Wort, Ausdruck von dem man das Gegentheil verstehen muß.  
 Antijudicáre, v. a. vorausurtheilen, vorurtheilen, zuvorrichten, sein Urtheil im voraus fällen.  
 Antijudicáto, part. vorausgeurtheilt, vorausgerichtet.  
 Antirgádo, s. m. so viel als Landgraf, ist ungebräuchlich.  
 Antiguárdare, v. n. voraussehen, vorhersehen, vorausvermuthen, voraussehen.  
 Antiguárdia, s. f. avantiguárdia, van-  
 Antiguárdio, s. f. guardia.  
 Antillio, s. m. ein Kraut wider die Antille. s. f. Schmerzen in der Antillide, s. f. Blase.  
 Antilogia, s. f. Widerspruch, Gegensatz einer Rede.  
 Antilópe, s. m. die Antilope, der Bezoarbock, die afrikanische Gazelle.  
 Antimétere, v. a. vorziehen, den Vortzug geben; praet. misi, part. messo.  
 Antimonárchico, adj. antimonarchisch, der Monarchie zuwider.  
 Antimoniále, adj. von Spiesglas.  
 Antimonio, s. m. Spiesglas, Antimonium.  
 Antimurále, s. m. f. antemurále.
- Antimuráre, v. a. vormauern: eine Gegenwehr, Brustwehr, Vormauer machen.  
 Antimuro, s. m. Vormauer, Gegenmauer, Brustwehr; it. für parapétto, f.  
 Antinefritico, adj. was für Leidenweh, Nierenschmerzen gut ist.  
 Antinepóle, s. m. und f. Ur-urenkel.  
 Antinóme, s. m. Vornahme.  
 Antinomia, s. f. Widrigkeit, Widerspruch der Gesetze.  
 Antipápa, s. m. ein Gegenpápa.  
 Antiparástasi, s. f. Rhet. fig. Beweis, daß ein Anklagener dem Verklagten vielmehr Lob als Tadel zuzieht.  
 Antipáte, s. f. was von etwas voraus weggenommen. abgezogen wird.  
 Antipásto, s. m. Vorgericht, Voressen.  
 Antipate, s. m. Stachel-Koralle.  
 Antipatia, s. f. die Antipathie, natürliche Feindschaft der Dinge gegen einander.  
 Antipático, adj. von Natur zuwider.  
 Antipatizáre, v. n. eine Antipathie haben.  
 Antipéndio, s. m. das Tuch, welches an den katholischen Altären vorn herunterhängt.  
 Antipensáre, v. n. vorausdenken, vorbe-denken, mit Überlegung untersuchen.  
 Antipensáto, part. vorbedacht, überlegt, ic.  
 Antipenúltimo, adj. f. antepenúltimo.  
 Antiperístasi, s. m. f. antiperístasi.  
 Antipóde, s. m. ein Gegenfüßler.  
 Antipórrre, s. antepórrre.  
 Antipórrta, s. f. ein vorderes Thor.  
 Antipórrto, s. m. der Gang, Platz zwischen dem einen und andern Thor des Hauses, oder einer Stadt; ein Gang — der Vorhof eines Hauses.  
 Antipréndere, v. a. voraus vorher, wegnehmen, sich einer Sache voraus bemächtigen; praet. antip. i, part. antiprésó.  
 Antiprésóto, s. f. plur. die Gegenfá-  
 Antiquária, s. f. Alterthumskunde.  
 Antiquário, s. m. ein Liebhaber oder Kenner der Alterthümer.  
 Antiquáto, adj. f. anticáto, auch: veraltet, außer Gebrauch gekommen; voce antiquata, ein veraltetes Wort.  
 Antiquíssimo, supl. f. antichissimo.  
 Antiquo, adj. bey den Dichtern, anstatt antico.  
 Antirríno, s. m. (in der Botan.) der Dorant, das Löwenmaul.  
 Antirrínoe, s. m. Waldnelken.  
 Antisapere, v. n. vorher, vorauswissen, vorhersehen, praet. antiséppi, part. antisápúto.  
 Antisapévole, adj. was sich vorauswissen, vorhersehen läßt.  
 Antisápúta, s. f. die Vorkenntniß, das Vorauswissen.

- Antisapito**, part. vorausgewußt, vorhergesehen.  
**Antiscéna**, s. f. der Vorhang vor den Scenen.  
**Antiscorbútico**, ad antiscorbütisch, wider den Scharbock dienlich.  
**Antiserráglio**, s. m. eine Art Vorhof, oder Vorverschluß.  
**Antispasmódico**, adj. wider die Krämpfe dienlich, antispasmodisch.  
**Antispódio**, s. m. in der Arzeney so viel als polverizzamento, f.  
**Antista**, f. s. m. ein Vorsteher, Aufseher.  
**Antiste**, f. (jezt) ein Prälat.  
**Antistérico**, adj. wider die Mutterbeschwerung dienlich; rimedj. antistérici, Mittel r. r. die Wapens.  
**Antistite**, s. m. und f. Vorsteher und Vorsteherin.  
**Antistrose**, s. f. die Antistrophe in den Chören der griechischen Trauerspiele.  
**Antitesi**, s. f. ein Gegensatz in der Redekunst.  
**Antiteto**, s. m. ein dem andern entgegengesetztes Wort.  
**Antitopéja**, s. f. Vorstellung; der Person an einem Orte, da sie doch wirklich sich an einem andern befindet.  
**Antitrinitario**, s. m. einer, der die heil. Dreieinigkeit leugnet, besonders ein Socinianer.  
**Antivedére**, v. a. voraussehen; praet. antividdi, antiveddi; part. antivedúto.  
**Antivediménto**, s. m. Voraussehung.  
**Antiveditóre**, s. m. der voraussieht, vorher merkt, Abundungen hat.  
**Antiveditrice**, s. f. die voraussieht, ic.  
**Antivedutamente**, adv. vorsichtig, mit Vorsichtigkeit.  
**Antivedúto**, part. vorausgesehen, ic. it. für accórté, f.  
**Antiveggénte**, s. m. f. antiveditóre.  
**Antivegnénte**, adj. verb. zuvorkommend, la grázia antivegnénte di Dio, die zuvorkommende Gnade Gottes.  
**Antivenéreo**, adj. wider die venerische Suche dienlich.  
**Antivenire**, v. n. zuvorkommen; praet. antivenni, part. antivenúto.  
**Antivigilia**, s. f. der zweyte heilige Abend vor einem Feste.  
**Antólito**, s. m. eine versteinerte Blume.  
**Antologia**, s. f. Blumenlese.  
**Antonina** (colonna), die Antoninische Säule zu Rom, welche der römische Senat dem Kaiser M. Antonius zu Ehren errichten ließ.  
**Antonomásia**, s. f. die Anwendung eines Kennworts, das den ganzen Charakter ausdrückt, statt des eigenen Namens, eine rhetorische Figur, als filósofo, statt Aristotile.  
**Antonomasticamente**, adv. antonomastisch.  
**Antóra**, f. s. Giftheil, heilsame Wolfswurz, Heilsaift.  
**Autospermo**, m. s. der Amberstrauch, Amberbaum.  
**Antráce**, s. m. ein Carfunkel, (einige sagen antracia), it. eine Pestbeule, Geschwulst.  
**Antracite**, s. m. versteinertes Holz, das die Farbe der Steinkohlen hat.  
**Antréno**, s. m. der Blumenstaubläfer.  
**Antrata**, f. entrata.  
**Antro**, s. m. eine Höhle; bey den Anatomikern, die Ohrenhöhle, das Ohrenloch.  
**Antrolito**, (s. m. miner.) versteinertes Menschengeriippe.  
**Antropofagia**, s. f. die Gewöhnheit, Menschen zu fressen.  
**Antropófago**, s. m. ein Menschenfresser.  
**Antropologia**, s. f. Figuren in der Schrift, da Gott menschliche Handlungen und Affecten zugeeignet werden; auch: Naturbeschreibung des Menschen.  
**Antropomorfia**, s. m. ein Kezer, welcher behauptet, Gott habe einen organischen Körper, wie der Mensch.  
**Antropomórfo**, adj. von Steinpielen, welche Bilder von Menschen oder menschlichen Theilen vorstellen.  
**Anube**, s. m. eine Gottheit unter den Agyptern.  
**Anugale**, s. f. Vibernell, ein Kraut.  
**Anuláre**, und **Anulário** adj. zum Ring gehörig; dito anuláre, der Goldfinger.  
**Anuláre**, s. m. eine weiße mit Fleisfarbe gemischte Farbe der Mahler.  
**Anzáre**, v. a. f. ansáre.  
**Anzi**, praep. (mit dem Genit. Dat. und Accus.) vor; anzi la mia morte, vor meinem Tode; it. adv. vielmehr, sogar, eher; anzi scóglio che isola, mehr Fels als Insel; für anziché, f.  
**Anzianático**, **Anzianato**, f. anzianitico.  
**Anzianissimo**, adj. sup. sehr alt; anzianissima casa, ein uraltes Geschlecht, Haus.  
**Anzianità**, **Anzianidate**, **Anzianitate**, s. f. die Alterschaft, das Vorrecht, des Alters wegen, oder wegen des längern Besitzes einer Würde.  
**Anzianitico**, s. m. die obriakeitliche Würde, das Amt eines Ältesten.  
**Anziano**, s. m. ein Ältester.  
**Anziano**, adj. alt, uralt, was lange da gewesen ist.  
**Anziché**, conj. bevor, eher als.  
**Anzichenó**, adv. vielmehr, so ziemlich beynähe, fast mehr.  
**Anzidétto**, part. f. antidetto.  
**Anzinato**, adj. der Erstgeborne, Älteste; fratello anzinato, der älteste Bruder.

- Anzivenire, v. n. f. antivenire.  
 Aocchiare, v. a. f. adocchiare.  
 Aoliato, adj. öhlicht, geöhlet.  
 Aombramento, s. m. f. adombramento.  
 Aombrare, f. adombrare; it. in sign. n. sich entsetzen, erschrecken, schüchtern seyn, wie die Pferde.  
 Aoncinare, v. a. Frumm machen, Früm-  
 men, umbeugen (wird nur von Huf-  
 eisen gesagt).  
 Aoncinarsi, n. p. Frumm werden, sich  
 Frümnen.  
 Aonestare, v. a. unter dem Schein der  
 Ehrbarkeit verdecken, verbergen; die  
 Ehrbarkeit zum Vorwand, Deckmantel  
 gebrauchen; aonestarsi, sich erkühnen,  
 herausnehmen.  
 Aontare, v. a. f. adontare.  
 Aoperare, v. a. f. adoperare.  
 Aoppiamento, s. m. f. adoppiamento.  
 Aoppiare, v. a. f. adoppiare.  
 Aopprare, v. a. f. adoperare.  
 Aorare, v. a. f. orare.  
 Aoreare, v. a. mit einem Stricke erwür-  
 gen, erdroffeln.  
 Aoristo, s. m. der Aoristas im Griechi-  
 schen.  
 Aornare, v. a. nachspüren, der Spur des  
 Wildes nachgehen.  
 Aorta, s. f. die große Pulsader.  
 Aortare, v. n. vor der Zeit werfen, von  
 den Thieren, f. sperdere.  
 Aovato, s. m. f. ovato.  
 Apa, s. f. f. ape.  
 Apalanchina, s. f. eine Pflanze, welche in  
 Florida wächst, deren Blätter wie Thee  
 gebraucht werden.  
 Aparine, s. f. Klebkraut, Kleberich.  
 Apatia, s. f. Fühllosigkeit, Unempfind-  
 lichkeit, Freyheit von Leidenschaften.  
 Apatista, s. m. der von Leidenschaften  
 frey ist.  
 Ape, s. f. die Biene. Ape silvestre, Hum-  
 mel. Ape operiera, f. pécchia comune.  
 Apeliote, s. m. ein Ostwind, Morgen-  
 wind.  
 Apelleo, adj. apellisch, von Apelles, einem  
 griechischen Maler.  
 Apennino, Apennini (monti) s. m. das  
 apenninische Gebirge in Italien.  
 Aperiante, adj. f. apertivo.  
 Aperire, v. a. f. aprire.  
 Aperta, s. f. f. apertura.  
 Apertamente, adv. offenbar, deutlich,  
 augenscheinlich, aufrichtig.  
 Apertivo, adj. was die Kraft hat, den  
 Leib zu öffnen.  
 Aperto, adj. offen, geöffnet, offenbar,  
 deutlich, freymüthig, aufrichtig; cam-  
 pagna aperta, freyes Feld; colore  
 aperto, eine helle Farbe; E aperta, O  
 aperto, ein offenes, helles E, O; son-  
 to aperto oder acceso, ungeschlossene  
 Rechnung.  
 Aperto, adv. f. apertamente.  
 Apertura, Apezione, s. f. die Öffnung,  
 Aufschließung — Öffnung, Rig. Spalt,  
 Loch — Anfang, Eingang.  
 Apetalo, adj. ohne Blätter, kronenlos.  
 Apiare, und Apiario, s. m. f. alveario.  
 Apiastro, s. m. der Bienenfresser.  
 Apice, s. m. der Gipfel, die Spitze; it.  
 f. Antera.  
 Apicolo, s. m. ein Spitzchen, ein nicht  
 hoher Gipfel.  
 Apiro, adj. feuerbeständig, feuerfest.  
 Apnea, s. f. bey den Ärzten Athemlosig-  
 keit; schwerer Odem.  
 Apocalisse und Apocalissi, s. m. die Of-  
 fenbarung St. Johannis.  
 Apocalistare, f. allocalistare.  
 Apocalistato, adj. mit unsaubern Plus-  
 selstrichen gemalt.  
 Apocino, s. m. Hundstod, Hundekohl,  
 ein Kraut.  
 Apocopa, s. f. Weglassung eines Buch-  
 stabens, oder einer Sylbe am Ende ei-  
 nes Wortes.  
 Apocopare, v. a. einen Buchstaben oder  
 eine Sylbe am Ende eines Wortes weg-  
 lassen.  
 Apocope, f. apocopa.  
 Apocrifo, adj. nicht authentisch, unter-  
 geschoben.  
 Apocristario, s. m. vor Zeiten ein Abge-  
 ordneter von einer Kirche, einem Klo-  
 ster, oder von einem Papst an den  
 Kaiser.  
 Apoditico, adj. f. Dimonstrativo.  
 Apodo, adj. ohne Füße, von Insekten.  
 Aposis, s. f. (Anat.) Erhöhung, Knorra  
 an einem Bein; Ueberbein.  
 Apollematismo, s. m. ein den Aus-  
 wurf beförderndes, den Schleim durch  
 den Speichel abführendes Mittel.  
 Apostegma, s. f. f. apotegma.  
 Apogeo, s. m. die weiteste Entfernung  
 der Sonne, oder anderer Planeten von  
 der Erde, die Erdferne.  
 Apollineo, adj. apollisch; von Apollo.  
 Apologético, adj. apologetisch; zur Ver-  
 theidigung abzielend.  
 Apologia, s. f. Schutzrede, Schutzschrift.  
 Apologista, s. m. ein Schutzredner, Ver-  
 theidiger.  
 Apologo, s. m. Fabel, in welcher Thiere  
 redend eingeführt werden.  
 Apomecómtria, s. f. im Seewesen: die  
 Kunst, die Entfernung eines selten  
 Landes, das man vom Schiffe aus ent-  
 deckt, zu finden.  
 Apononeurosi, s. f. in der Anatomie: eine  
 schnelle Ausbreitung.  
 Aponogeto, s. m. Pflanze, die im Wasser  
 wächst und gleichsam schwimmt.

- Apoplessia** und **Apoplesia**, s. f. der Schlag, Schlagfluß.
- Apoplético**, adj. vom Schlagfluß gerührt; **accidente apoplético**, Schlagfluß; **balsamo apoplético**, Balsam wider die Schlagflüsse.
- Aporisma**, s. m. in der Geom. ein schwer aufzulösendes Problem.
- Aposéma**, s. m. Arzneitrank von Kräutern.
- Apostopési**, s. f. Abbrechung der Rede, Übergang in der Rede.
- Apostasia**, s. f. Abtrünnigkeit, Abfall vom wahren Glauben, oder von einem geistlichen Orden.
- Apostata**, s. m. ein Abtrünniger; ein aus dem Kloster entsprungener Mönch.
- Apostatare**, v. n. vom Glauben abfallen; aus dem Kloster entspringen; *il vino e le femmine fanno apostatare*, Wein und Weiber verleiten zur Sünde.
- Apostático**, s. m. f. apostata.
- Apostatrice**, s. f. eine Abtrünnige, Abgefallene.
- Apostéma**, s. f. ein Geschwür, eine Eiterbeule; *it. für vomica*, f. (im plur. sagt man *le apostème*, und *gli apostemi*).
- Apostemáto**, } adj. eifernd.  
**Apostemóso**, }
- Apostemazione**, s. f. das Eitern; das Ansetzen eines Geschwürs.
- Aposteciare**, v. a. etwas vor dasjenige ausgeben, was es wirklich nicht ist; etwas nachmachen.
- Aposticcio**, adj. erdichtet, falsch, nachgemacht.
- Apostiglio**, s. m. eine Postille, Anmerkung am Rande.
- Apostilla**, s. f. f. apostiglio.
- Apostoláto**, s. m. das Amt eines Apostels.
- Apostólico**, adj. apostolisch; *cámara apostólica*, das Departement zu Rom, welches die päpstlichen Einkünfte besorgt und verwaltet. *Re apostólico*, *sua Maestà apostólica*, ein Titel der Könige von Ungarn.
- Apostolicóne**, s. m. eine Art von Salbe von zwölferley Ingredienzen; *it. eine Art Instrument*, in die Mündung, Öffnung eines Gefäßes zu fahren.
- Apostolo**, s. m. ein Apostel. **Apostoli**, zu Venedig, zwölf gewisse adeliche Familien von den ältesten Häusern, welche sind: *Contarini*, *Morosini*, *Bado-vári*, *Tiépoli*, *Michiéli*, *Sanáti*, *Gradenighi*, *Memmi*, *Faliéri*, *Dándoli*, *Poláni*, *Barózzi*.
- Apostrofa**, s. f. f. apostrofe.
- Apostrofare**, v. a. apostrophiren; einen Apostroph machen; einen Selbstlauter weglassen, ein Wort mit einem Hinterstrich (') bezeichnen.
- Apostrofataméto**, adv. apostrophirt, mit einem Apostroph.
- Apostrofatúra**, **Apostrofazione**, s. f. das Apostrophiren.
- Apostrofe**, s. f. Richtung der Rede an jemand; Anrede in der Redekunst.
- Apostrófo**, s. m. Zeichen eines weggeworfenen Selbstlauters; Abkürzungszeichen (').
- Apostumo**, adj. f. postumo.
- Apotégma**, s. m. ein Denkspruch, sinngreicher Spruch.
- Apoteósi**, s. f. die Vergötterung.
- Apozéma**, s. m. f. **Aposéma**.
- Apóteme**, s. f. in der Algebra: der Unterschied zwischen Zahlen, die zu keinem Gleichmaß zu bringen sind. — In der Musik: der Unterschied zwischen einem ganzen und dem nächsten halben Ton.
- Appaciamentó**, s. m. Befriedigung, f. *pacificaméto*.
- Appaciare**, v. a. befriedigen, beruhigen, besänftigen; versöhnen; *it. appaciarsi*, n. p. ruhig, still werden.
- Appadiglionare**, v. a. die Gezelte, das Lager ausschlagen.
- Appadighonáto**, adj. gelagert, in Gezelten befindlich.
- Appagabile**, adj. was zu begnügen, zu stillen ist.
- Appagamentó**, s. m. Begnügung, Befriedigung, Beruhigung.
- Appagánte**, adj. verb. befriedigend, begnügend.
- Appagare**, v. a. begnügen, befriedigen, Genüge leisten; *Appagarsi*, zufrieden seyn, sich begnügen.
- Appagáto**, part. begnügt, befriediget.
- Appágo**, s. m. f. **appagamentó**.
- Appajare**, v. a. *paren*, vereinigen, zusammensetzen; *appajarsi*, sich *paren*, gatten; *prov. Dio fa gli uómini ed essi s'appajano*. Gott macht die Menschen, und die Menschen *paren* sich, das ist: ein jeder sucht sich seines Gleichen.
- Appalesare**, v. a. offenbaren, entdecken, kund machen.
- Appallidire**, v. n. f. **impallidire**.
- Appallottoláto**, part. von **appallottolare**; f.
- Appallottolare**, v. a. zu kleinen Kugeln machen; n. p. **appallottolarsi**, sich ballen, wie der Schnee.
- Appalmáto**, adj. (in den Wappen) mit einer flachen Hand.
- Appaltare**, v. a. verpachten, in Pacht geben, als Steuern, Zölle, *ic. it. appaltare colle parole o simili*, und **absol. appaltare**, einen beschwären, überreden,

- zu verleiten suchen, (ist gemein); *appaltarsi*, abboniren.
- Appaltatore*, s. m. ein Pächter, Abpächter.
- Appalto*, s. m. der Pacht, das Abpachten; *dare*, *préndere* in *appalto*, in Pacht geben, nehmen.
- Appaltonato*, adj. verderbt, durch Bosheit.
- Appaltone*, s. m. der ein jedes Geschäft auf sich nimmt, sich mit allen Dingen abgibt, ohne denselben gewachsen zu seyn; ein Betrüger, Beschwäger.
- Appaludare*, v. a. in einen Sumpf vermandeln.
- Appamondo*, s. m. s. *Mappamondo*.
- Appanatore*, s. m. der die Waid in die Form der Brode bringt.
- Appanaggio*, s. m. Leibgeding abgefunden großer Herren und Standespersonen.
- Appannamento*, s. m. das Anlaufen, die Verdunkelung heller und glänzender Sachen, z. B. eines Spiegels.
- Appannare*, v. a. verdunkeln, trübe machen, blenden, den Glanz, den Schein benehmen; bey den Jägern, das Netz zuziehen; it. v. n. im Netze gefangen werden, ins Netz gehen.
- Appannate*, s. f. plur. Papierfenster.
- Appannato*, part. angefaulen, trübe, geblendet, vom Glase, ic. it. im Netze gefangen, verstrickt — groß, dick, stark, fest, massiv.
- Appannatojo*, s. m. was hell zu sehen verhindert.
- Appannatura*, s. f. s. *appannamento*.
- Appannatuto*, adj. fleischicht, fett, bey guter Leibesgestalt.
- Apparamento*, s. m. das Ausschmücken, Zieren, Zurichten.
- Apparare*, v. a. lernen, bereiten, zurichten, zurecht machen, ausschmücken; *appare una chiesa*, die Kirche zu einem Feste ausschmücken.
- Apparato*, part. gelernt, it. zubereitet, ausgeschmückt.
- Apparato*, s. m. so viel als *apparéchio*; *apparato di chiesa*, Kirchenschmuck, Kirchenornat; *apparato militare*, kriegsbedürftig, Kriegsgeräth; die zu etwas nöthige Geräthschaft, die nöthigen Werkzeuge.
- Appareccchiamento*, s. m. Zubereitung, Zurüstung, Anstalt, Veranstaltung.
- Apparecchiare*, v. a. bereiten, zurichten, zurüsten, veranstalten; *apparecchiare la tavola*, den Tisch decken; — *apparecchiarsi*, sich bereiten: rüsten; *apparecchiare*, eben, gleich machen.
- Apparecchiatore*, s. m. der Veranstalter, Zubereiter.
- Apparecchiatrice*, s. f. die Zubereiterin.
- Apparecchiature*, s. f. s. *apparecchiamento*.
- Apparecchio*, s. m. Zubereitung, Zurüstung, Anstalt; *far grandi apparecchi di guerra*, große Zurüstungen zum Kriege machen, sich stark zum Kriege rüsten.
- Appareggiare*, v. a. s. *pareggiare*.
- Appareggiato*, part. s. *pareggiato*.
- Apparentarsi*, v. n. p. sich in ein Geschlecht verheirathen, sich befreunden; *fig.* sich zu gemein machen, im Umgang.
- Apparentato*, part. befreundet, verchwägert.
- Apparente*, adj. scheinbar, in die Auaen fallend, wahrscheinlich; *ragione apparente*, Scheingrund.
- Apparentemente*, adv. wahrscheinlich, vermuthlich, dem Scheine nach.
- Apparenza*, *Apparienza*, s. f. der Schein, Anschein, Wahrscheinlichkeit; in *apparenza*, dem Scheine nach; *uomo di bella apparenza*, ein Mensch von schönem Ansehen, Gestalt; it. für *fenómeno*, s.
- Apparire*, (apparire) v. n. erscheinen, sich sehen lassen; äußerlich scheinen; erhellen, *come appare dalla sua pistola*, wie aus seinem Schreiben erhellt.
- præet. apparvi*, part. *apparso*.
- Apparimento*, s. m. Erscheinung.
- Apparire*, v. n. erscheinen, zum Vorschein kommen, erhellen; Aufsehen machen; *vuole apparire*, er will Aufsehen machen — angesehen seyn wollen für etwas; *non voglio apparire d'otto*, ich will für keinen Gelehrten angesehen seyn; *præs. in isco*; perf. *apparvi*, part. *apparito*, *apparso*.
- Appariscente*, adj. was sich durch auffallende Eigenschaften hervorthat.
- Appariscenza*, s. f. Ähnlichkeit, auffallendes Ansehen.
- Apparita*, } s. f. s. *apparimento*.
- Apparizione*, }
- Apparsione*, }
- Apparito*, } part. erschienen, zum Vorschein gekommen.
- Apparso*, }
- Apparitore*, s. m. Gerichtsdiener, Gerichtsbothe.
- Appartamente*, s. m. eine Reihe Zimmer, ein besonderes Quartier im Hause, auch ein Zimmer.
- Appartare*, v. a. besonderen, auf die Seite bringen, bey Seite legen, sehen; *appartarsi*, sich absondern, bey Seite gehen.
- Appartamente*, adv. absondert, bey Seite, allein, auch heimlich.
- Appartegnente*, } adj. gehörig, zugehörig.
- Appartenente*, } *ria*, gebührend, schicklich, anständig; it. verwandt, angehörig.

- Appartenenza**, s. f. das Zugehör, Zuständige.  
**Apparteuere**, v. n. zugehören; angehören; zukommen, gebühren, betreffen, angehen, anlangen; Bezug worauf haben; it. appartenersi, betreffen, angehen; zugehören, verwandt seyn, angehören, angehörig seyn; praet. appartenni, part. appartenuo.  
**Appartire** (spartire) v. a. theilen, absondern.  
**Appassare**, v. a. weß, dürr machen; v. n. und p. appassarsi, weß, dürr werden; eigentlich von Gewäch n und Blumen, auch von Weintrauben.  
**Appassato**, part. weß, verwelkt, dürr.  
**Appassionamento**, s. m. Leidenschaft, Freundschaft, Neigung.  
**Appassionarsi**, v. n. p. etwas leidenschaftlich, lebhaft, heftig verlangen, wünschen; von Begierde nach etwas sich einnehmen lassen.  
**Appassionatamente**, adv. leidenschaftlich, sehnlich, brünstig, heftig, begierig, hitzig.  
**Appassionatezza**, s. f. f. appassionamento.  
**Appassionato**, part. leidenschaftlich für etwas eingenommen; it. betrübt.  
**Appassire**, v. n. welken, verwelken, verdorren, von Kräutern und Blumen; praes. isco.  
**Appassito**, part. verwelkt, verdorrt.  
**Appastare** (impastare) v. a. kneten, in einen Teig verwandeln.  
**Appastarsi**, u. p. ankleben, wie Kleister zu einem Teig werden.  
**Appastato**, part. geknetet, zu einem Teig geworden, auch anklebend, anhängend.  
**Appellabile**, adj. gegen welches man appelliren kann.  
**Appellazione**, s. f. Benennung, der Name, welchen man einer Sache gibt; it. das Appelliren.  
**Appellamento**, s. m. f. appellazione.  
**Appellante**, adj. verb. einer oder eine, so appellirt. Appellante, s. m. in Frankreich, ein Bischof, oder Theologe, welcher wider die Bulle Unigenitus sich auf eine allgemeine Kirchenversammlung beruft.  
**Appellare**, v. a. nennen, benennen, heißen; appellare a battaglia, zum Streit auffordern — beschuldigen, anklagen; appellare uno di tradimento, einen der Verrätherey wegen anklagen — v. n. zu einem höheren Gerichte appelliren; it. appellare, im Mailspiel, die Kugel auf den Ring legen.  
**Appellativo**, adj. wer appelliren kann — in der Sprachlehre: ein Nennwort, das vielen Dingen gemein ist; lasciare il
- proprio per l'appellativo, das Gewisse fürs Ungewisse fahren lassen.  
**Appellazione**, s. m. f. appellazione.  
**Appello**, s. m. das Appelliren vor Gericht, Aufforderung zum Kampf — der kleine Ring worauf die Kugel gelegt wird, ehe sie in die Mailbahn kommt.  
**Appena**, oder A pena, adv. kaum, schwermüde; a gran pena, a mala pena, appena appena, kaum kaum, mit genauer Noth, schwermüde.  
**Appenare**, v. a. quälen, bekümmern, ängstigen, v. n. in Noth seyn, bekümmert seyn, große Mühe haben, geplagt werden.  
**Appenato**, part. leidend, bekümmert, gequält, bedrängt.  
**Appendere**, v. a. an etwas hängen, aufhängen, anhängen; praet. perf. appesi, part. appeso.  
**Appendice**, s. f. der Anhang, Zusatz.  
**Appendicetta**, s. f. ein kleiner Anhang.  
**Appendio**, (a pendio) adv. abhängig, f. pendio.  
**Appennechiare**, v. a. einen Rocken Wolle oder Flach anlegen.  
**Appensare**, v. a. zuvor überlegen, vorher daran denken; überdenken; appensarsi, gewärtig seyn; non m'appensavo a questa burlesca da voi, ich war dieses Streiches von dir nicht gewärtig; appensarsi, sich vorstellen, einbilden; essere appensato, in tiefen Gedanken, tiefstinnig seyn.  
**Appensatamente**, adv. mit Fleiß, mit Vorsatz, mit gutem Bedacht, mit Überlegung.  
**Appensatissimamente** adj. sup. mit allem Bedacht, recht vorsichtig.  
**Appensato**, part. bedacht, überdacht.  
**Apperteneere**, v. a. f. apparteneere.  
**Appeso**, part. angehängt, aufgehängt.  
**Appettare**, v. a. mit der Pest anstecken; it. mit Gestank, mit einem bösen Geruch erfüllen.  
**Appettato**, part. mit der Pest angesteckt, ic. mit Gestank erfüllt.  
**Appetente**, adj. verb. begehrend, begierig, lüstern; der Appetit hat.  
**Appetenza**, s. f. f. appetito.  
**Appetere**, v. n. f. appetire; appetere ist nur gebräuchlich im Infinit.  
**Appetibile**, adj. begehrenswürdig, was den Appetit reizt.  
**Appetire**, v. n. gelüsten, Appetit haben, sich nach etwas sehnen; praes. in isco.  
**Appetivo**, adj. gelüstend, appetitlich, zum Essen reizend, f. appetitoso.  
**Appetito**, s. m. Lust, Begierde, Lüsterheit, Appetit, Hunger, Verlangen nach Speise; appetito canino, der Felfshunger, Wolfshunger.



- Appetitoso, adj. appetitlich, Lust erweckend, sehr schwachhaft, zum Essen reizend; it. desideroso, f.
- Appetizione, s. f. das Begehren, Wünschen, Verlangen, die Begierde, Lust.
- Appettare, v. n. widersehen, sich widerlegen, die Spitze bieten, Widerpart halten; ins Gesicht widersprechen; non trovò, chi l'appetasse, er fand niemand, der ihm Widerstand that; v. a. durch Betrug eins fürs andere geben, aufbinden; appettare alcuna cosa ad alcuno, etwas einem aufbürden, einer Sache beschuldigen.
- Appetto und a petto, adv. et praep. reg. die 2. und 3. End. gegenüber, im Angesicht; im Vergleich mit einem andern; questo è nulla appetto delle obbligazioni che vi professo, das ist nichts in Vergleich der Verbindlichkeiten, die ich gegen euch habe; stare appetto, a petto ad uno; die Spitze, Troß biethen; poter stare appetto ad uno, es mit einem aufnehmen können; combattere a petto a petto, sich Mann vor Mann schlagen.
- Appiacere, adv. zum Vergnügen.
- Appiacere, s. m. f. piacere.
- Appiacevolire, v. a. besänftigen, erweichen, gelinde machen; praes. in isco.
- Appianare, v. a. eben, glatt machen, bahnen; appianare le difficoltà, die Beschwierlichkeiten überwinden; appianare una questione, eine schwere Frage aufklären; appianare la via, den Weg erleichtern, bahnen.
- Appiano, s. m. eine Art grüner Farbe zum Malen.
- Appiastrare, v. a. ankleben, aufkleben; it. in die Rinde pflöpfen, okuliven.
- Appiastrarsi, u. p. ankleben, sich anhängen.
- Appiastrato, part. mit etwas klebrigem beschmiert; angeklebt.
- Appiastriciamento, s. m. das Ankleben schwieriger Sachen.
- Appiastriciare, Appiastriciare, v. a. f. appiastrare.
- Appiastriciato, part. angeklebt, angeleimt, &c.
- Appiastro, s. m. f. erba cedronella oder melissa.
- Appiattamento, s. m. die Versteckung, Verbergung.
- Appiattarsi, v. p. sich verstecken, verbergen; sich so tief bücken, als es möglich ist.
- Appiattare, v. a. verstecken, verheimlichen, verbergen, verhehlen; appiattare, (von piatto) flach machen, platt schlagen.
- Appiattamente, adv. heimlich, verborgener Weise.
- Appiattato, part. versteckt — platt, oder flach gemacht; it. niedergebückt.
- Appiccacappe, s. m. ein Mantelstock, woran man die Mäntel hängt.
- Appiccagnolo, s. m. überhaupt ein Ding, woran man etwas anhängen, aufhängen kann; it. ein Pflock, ein Nagel, ein Haken; appiccagnolo della bilancia, der Haken an der Waage, woran das Wiegende gehängt wird.
- Appiccamento, s. m. das Hängen, Anhängen; das Ankleben, Ankitten, die Zusammenfügung.
- Appiccante, adj. verb. klebrig, was sich anhängt.
- Appiccare, v. a. fest anheften, anklitten, ankleben, zusammenfügen — aufhängen an den Galgen — hängen, anhängen, an einen Nagel; appicarsi, u. p. sich ankleben, sich anhängen; sich anhalten, auflammern; anstecken, wie eine Seuche — bekleiben, Wurzel fassen wie Pflanzen; appicare un colpo, einen Schlag, Hieb, Streich, versetzen, anbringen; prov. appicare, oder attaccar ferro addosso a uno, sich der Gelegenheit bedienen, einem etwas anzuhängen, Fehler aufzubürden suchen; appicare, oder attaccar sonagli a uno, eines guten Namen, Ehre, schmälern, in übeln Ruf bringen; appicarla ad uno, einem eins versetzen, entweder im Scherz, oder im Ernst; appicare lite, einen Streit anfangen; appicare amicizia, Freundschaft knüpfen; appicar l' uccino, (im Scherz) ein Frauenzimmer zum Fall bringen; appicar la zuffa, appicar la battaglia, sich in ein Treffen, in eine Schlacht einlassen; appicar zana, betrogen; appicare il fuoco, aufstecken, in Brand stecken; appicar baci, Mäulchen anbringen; appicar la bocca aliasco, die Flasche an den Mund setzen, um zu trinken; appicarsi, oder attaccarsi ad una cosa, sich an etwas halten, einen Theil wählen; appicare, oder attaccare le voglie all' arpióne, sich die Lust vergehen lassen; appicare alle mani, die Finger kleben lassen, stehlen: appicare il majo ad ogni uscio, allen Leuten schmeicheln, aller Menschen Liebediener seyn.
- Appiccaticcio, adj. klebrig; auch von einem Menschen, der sich wie eine Klette anhängt, den man nicht los werden kann; it. male appiccaticcio, ein ansteckendes Übel.
- Appiccato, part. angeheftet, angeschlagen, &c. f. appiccare.
- Appiccatójo, s. m. f. appicagnolo.
- Appicatura, s. f. f. appiccamento.
- Appicciare, v. a. f. appiccare.
- Appicciare, v. a. f. appiccare.
- Appicciare, v. a. f. sehr klein machen, verringern; praes. in isco.

- Appicciolare**, } v. a. f. appicciolare.  
**Appicciolare**, }  
**Appicco**, s. m. das Ankleben, Anhängen;  
 Stoff zum Anhängen, zum Ankleben;  
 dare appicco, Hoffnung machen, Stoff  
 guten Grund zur Hoffnung geben.  
**Appiccolamento**, s. m. Verkleinerung,  
 Verringerung.  
**Appiccolare**, v. a. klein machen, verrin-  
 gern; v. n. kleiner werden, sich ver-  
 ringern; tutte le cose appiccolano,  
 alles nimmt ab, verringert sich.  
**Appiccolire**, v. a. f. appiccolare; praes.  
 isco.  
**Appiè**, } praep. am Fuße, unten; reg.  
**Appiède**, } die 2. End.  
**Appièno**, adv. völlig, vollkommen, aus-  
 führlich.  
**Appigionamento**, s. m. die Vermietung  
 eines Hauses.  
**Appigionare**, v. a. vermieten, ein Haus;  
 chi imbianca la casa, la vuole appi-  
 gionare, Weibspersonen, die sich zu  
 sehr putzen, suchen den Männern zu  
 gefallen. **Appigionasi**, ist zu vermie-  
 then (Anschlag an einem Hause, das  
 zu vermieten ist).  
**Appigliamento**, s. m. das Anhängen,  
 Ankleben; f. appigliare.  
**Appigliare**, v. a. f. appiccare, appigliarsi,  
 n. p. sich an etwas halten; appigliarsi  
 al miglior partito, die beste Partey  
 wählen; io veggio il meglio, ed al  
 peggior mi appiglio; ich sehe das Bes-  
 sere, und wähle das Schlimmere;  
 non so a che appigliarmi, ich weiß  
 nicht, woran ich mich halten soll, was  
 ich wählen soll; appigliarsi al parere  
 d'uno, einem beypflichten, — beklei-  
 ben, Wurzel fassen; la pianta non ap-  
 piglia oder appigliasi, die Pflanze faßt  
 keine Wurzeln.  
**Appigliatura**, s. f. f. appigliamento.  
**Appigrare**, v. a. träge machen; v. u. und  
 n. p. appigrarsi, träge werden; praes.  
 in isco.  
**Appiottarsi**, v. n. p. an einem Orte  
 kleben bleiben, weil es da so sehr ge-  
 fällt.  
**Appio**, s. m. Cypich. Appio ortense, o  
 volgare, f. prezzemolo. Appio di mon-  
 tagna, die kleine Bergpetersilie, Hirsch-  
 petersilie.  
**Appiolo**, s. m. f. appiuolo.  
**Appiombo**, adv. senkrecht.  
**Appioriso**, s. m. Wasserpetersilie, wilder  
 Cypich, wilder Zellerie.  
**Appipito**, s. m. (Scherz) statt appetito, f.  
**Appiuola**, s. f. und Mela appiuola, eine  
 Art kleine hochrothe Apfel.  
**Appiuolo**, s. m. ein Baum, der kleine,  
 sehr rothe Äpfel trägt.  
**Applaudente**, adj. verb. applaudierend.
- Applaudere**, v. a. eigentlich mit Hände-  
 klatschen einen loben, f. applaudire,  
 welches gewöhnlicher ist; applaudiren;  
 applaudere a' divertimenti d'alcuno, f.  
 approvare.  
**Applaudimento**, s. m. f. applauso.  
**Applaudire**, v. a. und applaudire ai  
 detti di qualcheduno, eines Reden  
 Beyfall geben; applaudire uno, einem  
 den lauten Beyfall zuflatschen; praes.  
 isco.  
**Applaudirsi**, n. p. sich selbst gefallen, sich  
 etwas worauf einbilden; praes. in isco.  
**Applaudito**, part. applaudirt ic.  
**Applauditrice**, s. f. die ihren Beyfall gibt.  
**Applauso**, s. m. das Applaudiren, Hän-  
 deklatschen, das Lob, der Beyfall.  
**Applausore**, s. m. der seinen Beyfall  
 gibt.  
**Applicabile**, adj. anwendbar.  
**Applicamento**, s. m. die Anwendung;  
 die Auflegung, der Aufschlag eines  
 Pflasters; f. applicare.  
**Applicare**, v. a. anwenden; zueignen;  
 auflegen, wie ein Pflaster; an etwas  
 binden, oder auf andere Weise süßlich  
 bey etwas anbringen; applicare il pen-  
 dolo all' oriuolo, das Pendul an die  
 Uhr anbringen — v. n. sich bestreuen,  
 studieren, sich Mühe geben; applicarsi,  
 das Nämliche.  
**Applicata**, s. f. in der Geometrie eine  
 gerade Linie, welche den Diameter ei-  
 ner krummen Linie durchschneidet.  
**Applicatamente**, adv. fleißig, mit großer  
 Aufmerksamkeit.  
**Applicatezza**, s. f. f. applicazione.  
**Applicato**, part. angewandt, angebracht  
 — beflissen, ergeben.  
**Applicatore**, s. m. der einen Gebrauch  
 von etwas macht.  
**Applicazione**, s. f. die Anwendung; Be-  
 flissenheit, Aufmerksamkeit, die Bemü-  
 hung; applicazione d' un remedio,  
 die Anwendung, der Gebrauch eines  
 Arzneymittels.  
**Appo**, praep. reg. die 4. End. bey, nahe  
 bey, gegen (in Vergleichung).  
**Appocco**, apocco, adv. nach und nach, all-  
 mählig.  
**Appodiare**, v. a. zu Lehn geben.  
**Appodiazione**, s. f. Belehnung.  
**Appodialore**, s. m. Lehns = Zinsherr.  
**Appoggiamento**, s. m. eine Lehne an den  
 Seiten der Treppen; Untersützung.  
**Appoggiare**, v. a. etwas lehnen; an oder  
 auf etwas lehnen; aufbürden; appog-  
 giarsi, sich stützen, ic. sich worauf grün-  
 den, verlassen; it. appoggiarsi ad uno;  
 seine Hoffnung, sein Heil auf einen  
 setzen, gründen; appoggiare una com-  
 missione a uno, jemanden einen Auf-  
 trag aufbürden, geben; appoggiare il

- corpo al desco, sich zu Tische setzen, einfordern, einzutreiben gehen; appoggiarla labarda, schmaroken, sich einem über den Hals legen; appoggiar un colpo, einen Schlag, Streich versehen, schlagen.
- Appoggiata, f. f. eine Stütze, Lehne.
- Appoggiato, part. gestützt, ic.
- Appoggiatura, f. f. f. appoggio.
- Appoggiatojo, Appoggio, s. m. eine Stütze, Lehne; fig. Beystand, Unterstützung.
- Appojarsi, n. p. f. appoggiarsi.
- Appollajare, n. et u. p. appollajarsi, von den Hühnern: aufstiegen, sich auf die Stangen setzen zur Ruhe; appollajano, oder appollajansi le galline, die Hühner fliegen auf; fig. sich wo niederlassen, auf eine scherzende Art.
- Appomiciare, v. a. mit Bimstein reiben, glätten.
- Apponere, v. a. f. apporre.
- Apponimento, s. m. } f. apporre.
- Apponizione, s. f. }
- Apporre, v. a. daransetzen, befügen, Schuld geben, Fehler aufbürden, apporsi, es errathen, treffen; non ti apponesti, du hast es nicht getroffen; se male non mi appongo, wenn ich mich in meiner Meinung nicht irre; prov. far caselle per apporsi (von Casella, ein in den Rechnungen zwischen 4 Linien eingeschlossener kleiner Raum, worin man Zahlen setzt, die zur Erklärung der Rechnung dienen), einen durch Umwege ausforschen, auf den Busch schlagen; apporre alle Pandette, o al Sole, an allem etwas aussetzen, zu tadeln wissen, so gut es auch seyn mag; praes. appongo, apponi, etc. Pract. perf. apposi, part. apposto.
- Apportare, v. a. bringen, herzutragen, verursachen; apportar danno, Schaden bringen; auch v. n. den Hafen erreichen, von Porto, der Hafen.
- Apportatore, s. m. der Überbringer.
- Apportatrice, s. f. die Überbringerin.
- Appositiccio, adj. falsch, nachgemacht.
- Appositivo, adj. zusehbar, befüglich.
- Apposito, adj. f. aggiustato, adattato.
- Apposizione, s. f. ein Zusatz.
- Apposta, A posta, adv. f. posta.
- Appostamento, s. m. das Nachstellen, die Nachstellung.
- Appostare, v. a. auf einen passen, lauern; nachstellen; ein Auge auf einen haben; appostar l' allodola, o la starna, anderer Thun und Lassen auskundschaften, beobachten; it. appostare un colpo, einem unvermuthet einen Schlag beybringen.
- Appostamento, adv. mit allem Fleiße, vorsehlisch.
- Appostata, s. m. f. apóstata.
- Appostato, part. aufgepaßt, aufgelauret, ic.
- Appostatore, s. m. ein Aufpaßer, Auflauerer, Nachsteller.
- Apposticcio, s. posticcio.
- Apposto; part. angefeßt, beygefügt — angedichtet; aufgebürdet, angeschuldiget, ic.
- Appostolatico, adj. f. papato, pontificato.
- Appostolato, s. m. die Apostelschaft, das Apostelamt.
- Appostolicamente, adv. apostolisch; nach Art der Apostel.
- Appostolico, adj. apostolisch; was von den Aposteln kommt; sedia appostolica, der päpstliche Stuhl.
- Appostolico, s. m. der Papst.
- Appostolo, (besser Apóstolo) s. m. ein Apostel; it. für Terziario, Bizocco, f.
- Appregiare, v. a. f. apprezzare.
- Apprimere, f. prèmere; it. für opprimere, angariare, f.
- Apprendente, s. m. ein Lernender, Lehrling.
- Apprendere, v. a. lernen, auch lehren, — einen greifen, fassen, anhalten, apprendersi ad una cosa, sich an etwas halten; apprendersi, ankleben, anstecken, sich verbreiten; il fuoco s'apprende più nelle leggiere cose, leichte Sachen fangen leicht Feuer; auch: fürchten, besorgen, vom Lat. apprehendere; pract. appresi, part. appreso.
- Apprendevole, adj. lernbar; faßlich.
- Apprendimento, s. m. Erlernung, das Lernen.
- Apprenditore, s. m. f. apprendente.
- Apprensibile, adj. f. apprendevole.
- Apprensione, s. f. f. apprendimento; auch: Furcht, Besorgniß.
- Apprensiva, s. f. die Fassungsraft.
- Apprensivo, adj. der leicht lernet, leicht faßt; meistens: furchtsam, voll Besorgniß.
- Apprensorio, adj. was anfasset, anhält, anhäfelt.
- Appresentare, a. v. vorstellen, darstellen, vorzeigen, aufweisen; it. einer Person vorstellen, ihn vertreten; appresentarsi, n. p. sich darstellen, erscheinen, ic.
- Aprésio, part. von apprendere, gelernt ic. unterrichtet — geronnen (anstatt rappreso), verdickt; appreso di amore von Liebe eingenommen, verliebt; it. il fuoco si è appreso, es ist Feuer ausgekommen.
- Appressamento, s. m. die Annäherung.
- Appressare, v. a. nähern, hinzunähern, appressare, v. n. und appressarsi, sich nähern.

- Appressato**, part. genähert, it.  
**Appressimäre**, v. a. f. appressimäre.  
**Appressimitä**, s. f. f. Appressaménto.  
**Appressó**, praep. nahebey, nach; in sei-  
 ner Gewalt, in seinem Besitze; bey,  
 in j-mandes Diensten; ohngefähr, bey-  
 nahe, gegen; req. die 2te u. 3te End.  
**Appressó**, adv. nahe, in der Nähe, zu-  
 nächst; it. hernach, darnach, darauf,  
 hierauf, nachher, nachmahls.  
**Appressó a poco**, adv. beynahé, fast, un-  
 gefähr.  
**Appressoché**, conj. f. dapoiché; auch:  
 beynahé, fast.  
**Apprestaménto**, s. m. Zubereitung, Zu-  
 rüstung, f. apprestäre.  
**Apprestäre**, v. a. zubereiten, veranstat-  
 ten, zuschicken, einrichten, Anstalt ma-  
 chen, anordnen, zurechtmachen; it. ap-  
 prestársi, n. p. f. preparársi.  
**Apprestato**, adj. zubereitet, ic.  
**Apprestatrice**, s. f. Zubereiterin, Veran-  
 stalterin; Besorgerin.  
**Appréssto**, s. m. f. apprestaménto, it. adj.  
 für presto, pronto, f.  
**Appreziäre**, v. a. f. apprezzäre.  
**Appreziacióné**, s. f. die Schätzung.  
**Apprezzabile**, adj. schätzbar, achtbar,  
 empfehlungswürdig.  
**Apprezzaménto**, s. m. die Schätzung,  
 Bestimmung des Werthes, die Ach-  
 tung, Werthschätzung.  
**Apprezzäre**, v. a. schätzen, hochachten, im  
 Werth halten; ic. tariren, den Preis  
 bestimmen.  
**Apprezzativo**, adj. schätzbar, lobenswür-  
 dig, achtbar.  
**Apprezzatore**, s. m. ein Schätzer, Tara-  
 tor.  
**Apprezzatrice**, s. f. eine die da schätzet.  
**Apprézzo**, s. m. f. apprezzaménto.  
**Approbare**, v. a. f. approväre.  
**Approbatóre**, s. m. f. approvatóre.  
**Approcciaménto**, s. m. f. appressaménto.  
**Approcciäre**, v. n. approcciársi, hinzu-  
 nahen, sich nähern; auch statt appres-  
 sare, v. n. f.  
**Approccio**, s. m. der Laufgraben.  
**Approdäre**, v. n. anlanden; it. nutzen,  
 nützlich, gut, dienlich seyn; helfen,  
 dienen, Nutzen bringen — Gewinn,  
 Nutzen haben, es weiter bringen, ap-  
 prodare, in sign. act. approdare un  
 campo, um ein Stück Land die Erde  
 aufwerfen; einen solchen erhöhten  
 Rand mit Weinstöcken besetzen.  
**Approdato**, part. angelandet, ic. it. fig.  
 giunto, arrivato, f.  
**Approfittäre**, v. n. und Approfittársi, be-  
 nutzen, sich zu Ruhe machen.  
**Approfondäre**, Approfondire, v. a. tief  
 machen, tief eindringen, ergründen,  
 auf den Grund einer Sache gehen.
- Approntäre**, v. a. f. apprestäre, allestire.  
**Appropriäre**, Appropriäre, v. a. zueig-  
 nen, eigen machen; appropriársi, sich  
 zueignen, anmaßen, appropriäre, für:  
 gewiß behaupten — treffen, vollkom-  
 men abmahlen, oder entwerfen — et-  
 was des andern Natur oder Form ge-  
 mäß zurechten, daß es sittlicher oder  
 physischer Weise passe.  
**Appropriato**, part. zugeeignet, angemacht,  
 eigen gemacht, ic. seiner Natur und  
 Kräften angemessen.  
**Appropriazione**, s. f. die Zueignung, An-  
 maßung.  
**Appropinquacióné**, s. f. } f. appressa-  
**Appropinquaménto**, s. m. } ménto.  
**Appropinquäre**, v. a. nähern.  
**Appropinquársi**, v. n. sich nähern.  
**Appropositissimo**, adj. sup. ganz, eben-  
 recht, zur allerbequemsten Zeit.  
**Appropósito**, (a proposito) adv. eben-  
 recht, zu rechter Zeit; auch wenn  
 man sich bey einer Sache einer andern  
 erinnert, z. B. Appropósito: come sta  
 il vostro fratello.  
**Appropriäre**, v. a. f. appropriäre, etc.  
**Approssimaménto**, s. m. f. appressaménto.  
**Approssimante**, adj. verb. herannahend,  
 herbey, nahe kommend, sich nähernd,  
 auch: gleichkommend, gleichend.  
**Approssimánza**, s. f. f. avvicinacióné.  
**Approssimäre**, v. a. nähern, dem Orte  
 nach, und auch in Ansehung der Gleich-  
 heit; approssimäre una cosa dubbia al  
 vero, eine zweifelhafte Sache der Wahr-  
 heit nahe bringen, wahrscheinlich ma-  
 chen; approssimársi, sich nähern; fig.  
 gleichkommen; il fatto s'approssima al  
 vero, die Sache sieht der Wahrheit  
 sehr ähnlich.  
**Approssimacióné**, s. f. f. approssimánza.  
**Approvabile**, adj. was zu billigen ist.  
**Approvacióné**, s. f. } f. approvazione.  
**Approvaménto**, s. m. }  
**Approvánza**, s. f. }  
**Approväre**, v. a. billigen, bewilligen, ge-  
 nehmigen, seinen Beyfall geben, bestä-  
 tigen; für tüchtig, oder fähig erkennen.  
**Approvatoménto**, adv. mit Bewilligung,  
 Genehmigung, mit Beyfall.  
**Approvativo**, adj. billigend, genehmi-  
 gend; berechtigend.  
**Approvacióné**, s. f. Billigung, Geneh-  
 migung, Beyfall, Bestätigung; Erklä-  
 rung, daß einer tüchtig oder fähig zu  
 etwas ist.  
**Approvecciaris**, n. p. sich Vortheil, Nu-  
 zen schaffen; gewinnen.  
**Approveria**, s. f. f. approvazione.  
**Appuleräre**, v. a. f. abbellire.  
**Appuntaménto**, adv. pünktlich, genau,  
 richtig.

- Appuntaménto, s. m. Vertrag, Vergleich, Abrede; il restare in appuntaménto di checchessia, über etwas einig werden; gli appuntaménti, die angewiesenen Einfünfte, Besoldung ic.
- Appuntäre, v. a. mit weiten Stichen zusammennähen; spigen, zuspigen; appuntar le mani, il capo, sich mit den Händen, mit dem Kopfe stemmen; appuntar alcuno, tadeln, durchziehen; appuntare checchessia, anschreiben, aufschreiben, aufzeichnen, was man berät, ic. appuntarsi, n. p. mit einander abreden, beschließen, festsetzen; it. appuntare uno, einen, der Strafe verdient hat, anmerken, damit er sie bekommt; it. appuntar gli orocchi, die Ohren spigen; appuntarsi, (beym Dante) stehen bleiben, inne halten; it. sich zu einem halten, anschmiegen.
- Appuntaménte, adv. f. appuntaménte.
- Appuntatissimo, adj. sup. sehr spizig, scharf.
- Appuntato, part. f. appuntäre. Man sagt auch: parlare, scrivere, o leggere appuntato, gehörig, richtig, (nach der Interpunction) abtheilen; im Reden, Schreiben oder Lesen; parole appuntate, allzusehr gekünstelte Worte.
- Appuntato, s. m. (in der Handlung) die gerade Summe, die man zu remittiren hat; der völlige Abschluß, ganze Betrag einer Rechnung.
- Appuntatore, s. m. einer, der die Fehler oder das Thun und Lassen anderer anmerkt, aufzeichnet.
- Appuntatura, s. f. das Zusammennähen mit weiten Stichen; die Aufzeichnung, Anschreibung, Anmerkung; dare una appuntatura, ist so viel als: appuntäre uno che non è andato a far l'uffizio suo, anmerken, aufschreiben, einen der etwas versäumt hat; it. ein Verweis, Bestrafung mit Worten.
- Appuntelläre, v. a. stützen, mit einer Stütze befestigen.
- Appuntino, s. m. ein Wigling, der viel wissen will.
- Appuntino, adv. auf das genaueste, auf den Punct.
- Appunto, adv. richtig, genau getroffen, pünktlich, eben recht; mettersi in appunto, sich zurecht, fertig machen, in gehörigen Stand setzen. Per l'appunto, richtig getroffen, eben recht; voi mi dovete dieci scudi per l'appunto, ihr seyd mir just 10 Scudi schuldig; stetti per partire per l'appunto, quando lei veniva, ich wollte eben wegreisen, da Sie kamen.
- Appurare, v. a. ins Reine bringen, reinigen; appurare i conti, eine Rechnung in Richtigkeit bringen; appurare un affäre, eine Sache ins Klare bringen.
- Apputidäre, (appuzzäre) v. a. einen Ort mit Gestank erfüllen.
- Appuzzaménto, s. m. das Anfüllen mit Gestank.
- Appuzzäre, } v. a. f. apputidäre.  
Appuzzolare, }
- Appuzzato, part. mit Gestank erfüllt.
- Aprico, adj. offen, unter freyem Himmel. Luogo aprico, ein dem Wind und der Sonne ausgefekter Ort; campagna aprica, ein offenes Feld, ohne Waldungen.
- Aprile, s. m. der Monat April; fig. l'aprile dell'età, der Lenz, die Blüthe der Jahre.
- Apriménto, s. m. die Öffnung.
- Apripórta, s. m. Thüröffner, Thorwärter.
- Aprire, v. a. irr. öffnen, aufschließen. Aprir negozio, bottéga, einen Handel, einen Kram ansangen; aprir la via, den Weg bahnen, Platz machen; aprir le mani, die milde Hand aufthun; aprir l'arco, den Bogen spannen; aprir casa, einen eignen Haushalt ansangen; gli apërse il petto, er zerspaltete ihm die Brust. Aprirsi, von Mauer-Holzwerk: springen, bersten, Rigen, Spalten bekommen; die Arme öffnen, ausbreiten; aufbrechen, sich öffnen, von Blumen; praet. apërsi, part. apërto.
- Apritivo, adj. öffnend, eröffnend, was die Kraft hat, Öffnung des Leibes zu bewirken.
- Apritore, s. m. der Eröffner, Aufmacher.
- Apritrice, s. f. die Aufschließerin.
- Apritura, s. f. } f. apertúra.  
Aprizione, s. f. }
- Aquario, s. m. der Wassermann, das eilfte Sternbild im Thierkreise.
- Aquartieräre, v. a. einquartiren; aquartierarsi, sich einquartiren, Wohnung nehmen.
- Aquartierato, part. einquartirt.
- Aquático, adj. im Wasser wachsend, lebend, befindlich; was Regen verur- sacht; pianeta aquático, ein feuchter Planet.
- Aquátile, f. aquático.
- Aqueità, aqueitade, f. acquosita.
- A'queo, adj. wässerig, wasserartig.
- Aquidoccio, } s. m. eine Wasserleitung.  
Aquidotto, }
- Aquisfolio, s. m. Stechpalmen, ein Baum.
- A'quila, s. f. der Adler; prov. L'áquila non mangia mosche, der Adler fängt keine Mücken, Kleinigkeiten; occhi d'áquila, ein scharfes Gesicht; áquila imperiale, der Reichsadler; pesce áquila, ein gewisser Seefisch.

- Aquila marina, s. f. Aquilastro.  
 Aquilastro, s. m. der Fischadler, der große Meeradler, der Weinadler.  
 Aquilegia, s. f. } Akeley, Agley (ein  
 Aquilina, s. f. } Kraut).  
 Aquilino, s. m. }  
 Aquilino, s. m. ein kleiner junger Adler.  
 Aquilino, adj. adlermäßig. Naso aquilino, eine gebogene, Adlers-Habichtsnase; pietra aquilina, der Adlerstein, Klapperstein.  
 Aquilonare, adj. nördlich, nordisch, mitternächtlich. Vento aquilonare, ein Nordwind; polo aquilonare, der Nordpol.  
 Aquilone, s. m. der Nordwind; it. Norden, Mitternacht.  
 Aquilotto, s. m. ein junger Adler.  
 Acquisità, s. acquosità.  
 Ara, s. f. f. altare. Ara sienica, ein Opferaltar auf der Bühne der Römer, in der Form eines Obeliskens.  
 Arabescato, s. rabescato.  
 Arabesco, s. rabesco.  
 Arabico, adj. seltsam, wild, verkehrt, wunderbar — arabisch.  
 Arabide, s. f. Gänsefraut, das unächte Thurnkraut, ehemals: arabischer Senf.  
 Arabile, adj. urbar, pflüger.  
 Arabo, s. m. ein Araber; auch die arabische Sprache.  
 Aracnoide, s. f. ein Häutchen, welches im Auge die krySTALLENE Feuchtigkeit umschließt.  
 Araco, s. m. eine Art Getreide, Ochrus.  
 Argáico, s. m. Darmgicht der Pferde.  
 Aragna, s. f. } eine Spinne; tela d'aragno, s. m. f. ragno, Spinnengewebe.  
 Aralda, s. f. eine Heroldin; it. Fingerkraut, Waldblöschchen.  
 Arale, s. m. f. Aläre.  
 Araldica, s. f. f. blasone.  
 Araldo, s. m. ein Herold.  
 Aralia, s. f. die beerentragende Angelika. Aralia arborea, der beerentragende Ungelstbaum.  
 Aramatizzare, s. comunicare.  
 Aramento, s. m. das Pflügen, Ackern, die Bestellung des Ackers.  
 Arancia, s. m. m. melarancia.  
 Aranciata, s. f. eingemachte Pomeranzen (jetzt eigentlich ein Trank von Pomeranzensaft mit Zucker).  
 Aranciato, adj. pomeranzefarbig, orange.  
 Aranciato, s. m. ein Pomeranzengarten, eine Orangerie.  
 Arancino, s. m. eine Art Pomeranzbaum, mit kleinen Blättern und kleinen Frucht.  
 Arancio, s. m. f. melarancio. Arancio di mare, die Seepomeranze.  
 Arancio, } adj. pomeranzefarbig, orange.  
 Arancioso, }  
 Arancia, s. f. eins von den Augenhäutchen, s. aracnoide — eine silberhaltige Bergart, die von der Ähnlichkeit mit einem Spinnengewebe so genannt wird, und wie eine ausgebrannte silberne Tresse aussieht; sie ist das reichhaltigste Silbererz, und findet sich nur im Bergwerke Garantiro in Potosi.  
 Arare, v. a. pflügen, ackern, das Feld bestellen; arar diritto, den geraden Weg gehen, richtig, gehörig verfahren.  
 Arasinare, v. n. sich fränken, kümmern.  
 Arato, Aratolo, s. m. f. aratro.  
 Aratore, s. m. ein Pflüger, Ackermann.  
 Aratro, s. m. der Pflug.  
 Aratura, s. f. f. aramento.  
 Arazzare, v. a. Tapeten weben.  
 Arazziere, s. m. ein Tapetenweber, Tapetenwirker, Tapetenarbeiter.  
 Arazzo, s. m. eine gemirkte Tapete.  
 Arbágio, s. m. ein großes wollenes Tuch.  
 Arbascio, s. m. f. Arbágio.  
 Arbero, s. m. f. álbero.  
 Arbitro, s. m. ein verstümmeltes Wort von laberinto, f.  
 Arbitra, s. f. eine Schiedsrichterin.  
 Arbitraggio, s. m. schiedsrichterlicher Ausspruch — in der Handlung: ein Speculationshandel der Wechsel, da sie die Wechselbriefe in dieser oder jener Handelsstadt anzubringen suchen.  
 Arbitrare, v. n. dafür halten, meinen, urtheilen, den Ausspruch als gewählter Richter thun; nach Willkühr, nach Belieben in etwas verfahren.  
 Arbitrariamente, adv. willkührlich, eigenmächtig.  
 Arbitrario, adj. willkührlich, beliebig, eigenmächtig.  
 Arbitrato, s. m. Urtheil eines Schiedsrichters.  
 Arbitratore, s. m. ein Schiedsrichter, Schiedsmann.  
 Arbitrio, s. m. die Willkühr, der Selbstwille; libero arbitrio, der freye Wille — Eigenmacht, Gewalt, Belieben, Gefallen.  
 Arbitro, s. m. ein Schiedsrichter, unumschränkter Herr; voi siete l'arbitro della mia volonta, sie sind Herr über meinen Willen, sie haben mir in allem zu befehlen.  
 Arbore, s. m. und f. f. álbero.  
 Arboreo, adj. wie ein Baum, baumartig.  
 Arboreto, s. m. ein baumreicher Ort.  
 Arboroso, adj. mit Bäumen bewachsen, besetzt.  
 Arboscello, s. m. Arbucello, s. m. ein Bäumchen, ein kleiner Baum, ein Strauch.

- Arbuscella, s. f. Arbuscello, s. m. it. arbuscelli, Weinstöcke, welche an den Bäumen hinauflaufen.
- Arbúscu, s. m. }  
 Arbúscula, s. f. } s. arbuscello.  
 Arbúsculo, s. m. }
- Arbustino, adj. vite arbustina, ein Weinstock, der an einem Baume hinaufläuft.
- Arbústo, s. m. eine Staude, ein Strauch.
- Arbúto, s. m. f. corbézzolo. Arbuto alpino, die Moosheidelbeere, der alpine Arbutus.
- Arca, s. f. ein Kasten, eine Lade. L'Arca di Noè, die Arche Noe; arca del Testamento, del Patto, dell' Alleánza, die Bundeslade — ein Sarg; it. árche, das Pflaster im Grunde eines Brunnes; prov. all' arca aperta, il giústo vi pecca. Gelegenheit macht Diebe. Arca heißt auch die Archenmuschel; die Arche Noah, das Schiffchen.
- Arca vellutata, s. Noce di mare. Arca storta, die gedrehte Arche oder Auster, die Weife, die krumme Noahs Arche.
- Arcaccia, s. f. ein alter hölzerner Kasten, eine alte Lade.
- Arcade, f. m. und f. einer oder eine aus Arkadien. Arcade, oder Pastor arcade, ein Mitglied der arkadischen Akademie zu Rom.
- Arcadia, s. f. Arkadien, eine Dichterkademie zu Rom, gestiftet im Jahr 1690. ihre Mitglieder heißen Arcadi, oder Pastori arcadi.
- Arcádico, adj. arkadisch.
- Arcadore, f. m. ein Bogenschütz; it. ein Betrüger, Schelm, Pressler.
- Arcángolo, s. m. f. arcángelo.
- Arcaismo, s. m. ein veraltetes Wort, eine altväterische Redensart.
- Arcaíto, s. m. Titel einer Würde bey den Mohamedanern.
- Arcále, s. m. Bogen an einer Thüre, oder dergleichen; it. Unterlage, Querbalken; it. das Brustbein.
- Arcalif, ed Arcalifo, s. m. f. califo.
- Arcaliffa, s. f. die Gemahlin eines Kalifen.
- Arcáme, s. m. das Gerippe, Skelett.
- Arcanaménte, adv. f. segretaménte.
- Arcángelo, s. m. Erzengel.
- Arcánna, s. f. Köthel.
- Arcáno, s. m. ein Geheimniß, etwas Verborgenes, Geheimniß.
- Arcáno, adj. geheim, verborgen.
- Arcáre, v. a. mit dem Bogen schießen, einen Pfeil mit der Armbrust abschießen; it. betrügen, pressen.
- Arcáso, s. m. der Spiegel oder Hintertheil des Schiffs.
- Arcáta, s. f. ein Pfeilschuß, Bogenschuß, so weit ein geschossener Pfeil geht; it. rárre, oder saettáre in arcáta, einen von weiten ausholen; ein Geheimniß entlocken.
- Arcáto, adj. gebogen, gekrümmt, krumm.
- Arcatóre, f. arcadóre.
- Arcadúra, s. f. (in der Baukunst) die Bogenstellung.
- Arcávola, s. f. die Urältermutter, Mutter des Uroßvaters, Ur-Uroßmutter.
- Arcávolo, s. m. der Urältervater, Ur-Uroßvater.
- Archeggiare, v. a. Krümmen, in Bogen wölben.
- Archétipo, s. m. Urbild, Muster, Modell, das Original.
- Archétto, s. m. ein kleiner Bogen; it. der Fiedelbogen, Geigenbogen; it. ein Sprengel, Bögel zu sagen; in mo'd'archétto, ganz recht, eben so, (eine Art zu antworten, wenn man nicht sagen will, wie etwas gemacht worden).
- Archibugiáre, v. a. mit einem Büchsen schuß erschießen, wie bey den Soldaten durch Recht und Urtheil.
- Archibugiáta, und Archibusáta, s. f. ein Büchsen schuß.
- Archibugiére, s. m. f. archibusiere.
- Archibúgio, s. m. f. archibúso.
- Archibusáta, s. f. ein Büchsen schuß, Flintenschuß.
- Archibusiera, s. f. ein Schießloch, eine Schießscharte, f. feritója.
- Archibusiere, s. m. ein Büchsen schuß, Flintenschuß; it. Büchsenmacher, Büchsen schmid.
- Archibúso, s. m. ein Feuerrohr, eine Kugelbüchse, Flinte.
- Archicélló, s. m. ein kleiner Bogen.
- Archiconsoláre, adj. oberbürgermeisterlich.
- Archidiaconáto, s. m. f. arcidiaconato.
- Archidiacono, s. m. f. arcidiacono.
- Archifánfano, s. m. f. arcifánfano.
- Archillámíne, s. m. der Oberpriester des Jupiters.
- Archimandrita, s. m. bey der griechischen Kirche so viel als Erzbabt, oder Aufseher über ein ansehnliches, oder mehrere Mannsklöster — fig. das Haupt einer Secte — ein Anführer, Oberhaupt.
- Archimía, f. alchimía.
- Archimíare, f. alchimizzáre.
- Archimista, f. alchimista.
- Archióta, s. m. ein Aufseher über das Archiv eines der Stände des teutschen Reichs.
- Archipenzoláre, v. a. mit der Bleyschnur, Bleyswage abmessen.
- Archipenzolo, s. m. die Bleyschnur, Bleyswage.
- Archisinagógo, und Arcisinagógo, s. m. das Oberhaupt der Synagoge, der Vorsteher der Judenschule, der vornehmste Rabbiner.

- Architello, s. m. f. Archicello.  
 Architettare, v. a. bauen, einen Riß zu einem Gebäude angeben.  
 Architetato, part. gebauet, ic.  
 Architetto, s. m. ein Baumeister.  
 Architetto, adj. zur Baukunst gehörig.  
 Architettonicamente, adv. nach den Regeln der Baukunst.  
 Architettonico, adj. baukunstmäßig; it. der Vornehmste, das Oberhaupt.  
 Architetto, s. m. f. architetto.  
 Architettrice, s. f. die Erbauerin, Baumeisterin.  
 Architettura, s. f. die Baukunst.  
 Architravato, adj. mit einem Unterbalcken, einer Oberschwelle.  
 Architrave, s. f. der Unterbalcken, am Hauptgesims, die Oberschwelle.  
 Architrucino, s. m. der Tafelmeister, Speisemeister.  
 Archivario, s. m. ein Archivar.  
 Archiviato, adj. im Archive aufbehalten.  
 Archivio, s. m. das Archiv.  
 Archivista, s. m. ein Archivar.  
 Archivolto, s. m. breiter Streif über den Schwißbogen zu den Fierathen.  
 Arci, adj. ein griechisches Wort, so verschiedenen Wörtern vorgesetzt, einen Nachdruck bedeutet, wie das Wörtchen Erz im Deutschen: Erzbischof, Erzschelm.  
 Arciballare, v. n. sich recht satt, ganz müde tanzen.  
 Arcibello, adj. überaus, sehr schön.  
 Arcibriccone, s. m. ein Erzschelm, Erzböfewicht.  
 Arciconsolato, s. m. die Würde eines ersten Consuls.  
 Arciconsolo, s. m. der erste Consul.  
 Arcicorredato, adj. außs beste versehen.  
 Arcicotale, f. babuino.  
 Arcidiaconato, s. m. das Archidiaconat.  
 Arcidiacono, und Arcidiacono, s. m. Archidiaconus, in der katholischen Kirche der nächste Vicarius des Bischofs, der statt seiner alle drey Jahre die Kirchenvisitation in der Diocese verrichtet, die Kirchengefäße verwahrt ic. Bey den Protestanten wird der vornehmste unter zwey oder mehreren Diaconis so genannt.  
 Arcidivino, adj. ganz göttlich.  
 Arciduca, s. m. Erzherzog. Arciducato, s. m. Erzherzogthum. Arciduchessa, s. f. Erzherzogin.  
 Arciera, s. f. eine Bogenschützin.  
 Arciere, Arciero, s. f. ein Bogenschütz; it. ein Trabant; it. der andere fistig um das Jhrige bringt.  
 Arcifaufana, s. f. eine Erzgroßsprecherin, Prahlerin.  
 Arcifanfane, v. n. prahlen, großsprechen, aufschneiden, ic. f. millantarsi.  
 Arcifaufano, s. m. ein Erzwindbeutel, Großsprecher.  
 Arcifondatore, s. m. der erste Stifter.  
 Arcifreddissimo, adj. überaus kalt.  
 Arcigiullare, s. m. ein Erzgauller, Lustigmacher.  
 Arcignamente, adv. scheel, unfreundlich, mürrisch.  
 Arcignezza, s. f. die Unfreundlichkeit.  
 Arcigno, adj. herb, sauer, wie unreifes Obst; it. far viso arcigno, finster sehen.  
 Arciliuto, s. m. die große Laute.  
 Arcimaestro, s. m. ein vollkommener Meister.  
 Arcimaestro, s. m. der Obermeister, (bey den Handwerkern).  
 Arcimentire, v. n. sehr, unverschämt lügen.  
 Arciobbligato, adj. sehr verbunden.  
 Arcionato, adj. gefattelt.  
 Arcione, s. m. der Sattelbogen; it. der Sattel.  
 Arciopallissimo, (ein Scherzwort) was ganz gewiß ein Opal ist.  
 Arcipauca, s. m. die Hauptbank.  
 Arcipelago, s. m. der Archipelagus; das ägeische Meer — ein Inselmeer.  
 Arcipienissimo, adj. ganz voll, über voll.  
 Arcipoeta, s. m. Erzdichter, Hauptdichter, Fürst unter den Dichtern.  
 Arcipresso, s. m. der Cypressbaum.  
 Arcipresbiterato, } s. m. das Erzpriesterthum, die Erzpriesterchaft.  
 Arcipretato, }  
 Arciraggiunto, adj. überaus fett.  
 Arciscoperatissimo, adj. ganz müßig.  
 Arciservitore, s. m. ganz ergebenster Diener.  
 Arcitromba, s. f. die Haupt-Pumpe auf einem Schiffe.  
 Arcivescovado, s. m. das Erzbisthum. it. der Erzbischöfliche Pallast.  
 Arcivescovo, s. m. ein Erzbischof.  
 Arco, s. m. ein Bogen; (im plur. archi, und bey den Alten, arcora) it. Schwibbogen, Gewölbe; arcoceleste, f. arcobaleno; arco trionfale, ein Siegsbogen. prov. chi troppo tira l'arco lo spezza, wenn man die Saiten zu hoch spannt, springen sie; coll' arco dell' osso, aus allen Kräften; stare coll arco teso, sich anstrengen, zusammennehmen; l'arco delle ciglia, die Augenbraunen; aver l'arco lungo, fein, schlau, verschlagen seyn.  
 Arcobaleno, s. m. der Regenbogen.  
 Arcobugio, f. archibuso.  
 Arcolajo, s. m. eine Binde, Garwinde; Gaspel; prov. aggirare uno comme un arcolajo, einem übel mitspielen; prov. quanto è più vecchio l'arcolajo



- méglio gira, Alter schützt vor Thorheit nicht.
- Arcocello, s. m. ein kleiner Bogen.
- Arcónte, s. m. ein Archont.
- Arcoreggiare, v. n. rülpsen; it. Winde streichen lassen.
- Arcuato, adj. gebogen, gewölbt, gekrümmt.
- Arcúccio, s. m. ein mit Bügeln oben versehenes längliches und offenes Kästchen, worin die Säuglinge des Nachts an der Seite der Mutter schlafen, ohne Gefahr erstickt oder erdrückt zu werden: an dem Seitenbrette ist ein rund der Einschnitt, wo die Mutter dem Kinde die Brust reichen kann, ohne das Kind herauszunehmen.
- Ardassina seta, f. die schlechteste Seide, welche in Persien gewonnen wird.
- Ardente, adj. feurig, glühend, entbraunt, heiß, hitzig; fig. eccessivo, voemente, feurige, lebhafte Augen; cavallo ardente, ein rasches Pferd.
- Ardentello, adj. ein wenig erhitzt, feurig, entbraunt; it. fig. baldanzoso, f. Ardementente, adv. hitzig, brünstig, inbrünstig, begierig, heftig, eifrig.
- Ardenza, s. f. ardore.
- Ardere, v. a. brennen, verbrennen; entzünden, anstecken, verzehren; it. n. und n. p. entbrennen, von einer Leidenschaft eingenommen werden; fig. äußerst ungeduldig seyn; it. verliebt seyn. Neutr. brennend, sehr heiß seyn — brennen, glänzen, leuchten.
- Ardiglione, s. m. der Dorn in der Schnalle.
- Ardimento, s. m. Dreistigkeit, Kühnheit, Verwegenheit, Frevel.
- Ardimentosó, adj. f. ardito.
- Ardire, v. a. wagen; v. n. und n. p. sich erlauben, sich unterstehen; it. s. m. Dreistigkeit, Kühnheit; praes. isco.
- Arditamente, adv. dreist, beherzt, kühn.
- Arditanza und Arditezza, s. f. f. ardimento.
- Ardito, adj. kühn, beherzt, unerschrocken; auch im bösen Verstande: frech, verwegen.
- Ardóre, s. m. Hitze, große, heftige Wärme, Inbrunst, heftige Begierde.
- Arduamente, adv. schwer, mit großer Mühe.
- Arduità, Arduitate, Arduitate, s. f. ein steiler Ort; fig. Schwierigkeit, Mühe.
- Arduo, adj. schwer, hoch, gefährlich; impresa ardua, ein schweres, gefährliches Unternehmen; un luogo arduo, ein schwer zu bestiegender, hoher Ort.
- Arduo, s. m. f. arduità, it. für avversità, f.
- Ardura, s. f. Hitze, Brand.
- A'rea, s. f. der bräunliche Ring um die Brustwarze herum.
- Arefatto, adj. trocken, dürr.
- Arcea, s. f. indianische Haselauf.
- Arégano, s. m. wilder Majoran.
- Aréna, s. f. der Sand; der Kampfplatz in den Amphitheatern der Römer.
- Arenäre, v. a. mit Sand bedecken.
- Arenaria, s. f. das Sandkraut.
- Arenario, s. m. ein Klopfsechter (beym Bocc.).
- Arénga, s. f. f. aringa.
- Aréngiera, s. f. f. aringiera.
- Arenosità, Arenositade, Arenositate, s. f. sandige Materie.
- Arenoso, adj. sandig.
- Arénte, adj. f. arido.
- Aréola, s. f. ein kleines ebenes Pläschen.
- Areómetro, s. m. Luftmesser, Instrument, die Schwere derselben zu messen.
- Areopagita, s. m. ein Areopagit.
- Areopago, s. m. ein hohes Gericht in Athen.
- Areostilo, s. m. die größte der 5 Säulen weiten von g Modeln.
- Arezzare, v. a. beschatten.
- Arézzo, s. m. der Schatten eines Baums, ein beschatteter Ort.
- Arfasatto, s. s. m. ein elender, niedriger Mensch.
- Arfasattello, f. ger Mensch.
- Arganello, Arganelto, s. m. eine kleine Haspel, f. argano; it. der norwegische Krebs.
- Arganare, v. a. Draht ziehen, aufziehen.
- Argano, s. m. eine Haspel, Winde, Lasten aufzuziehen, Hebezeug; (auf den Schiffen: eine Hülse); fig. far checcessia tiratovi coll' argano, sehr ungern, gezwungen zu etwas gehen.
- Argemone, s. f. der Stachelmohn, die Teufelsfeige.
- Argentajo, s. m. ein Goldschmid.
- Argentale, adj. wie Silber, silberartig, silberfarbig.
- Argentario, s. m. f. argentajo.
- Argentato, adj. versilbert; it. für argentino, f.
- Argentatore, s. m. ein Versilberer.
- Argenteo, adj. silbern, f. argentino.
- Argenteria, s. f. Silberwerk, Silbergeschirr, Silberzeug; man sagt auch: gli argenti.
- Argentiera, s. f. ein Silberschacht, eine Silbergrube.
- Argentiere, s. m. f. argentajo.
- Argentiero, adj. zu Silbergruben gehörig; condannare uno all' argentiera servitudine, einen zur Arbeit in den Silberbergwerken verurtheilen.
- Argentina, s. f. der florentinische Silberfisch.
- Argentino, adj. silberfarbig, klingend wie Silber; it. s. m. eine Art Fische, f. Alburno.

- Argénto**, s. m. das Silber. — Silbergeräthe. **Argento battuto**, geprägtes Silber; **Argento filato**, Silberdrath; **argénto vivo**, Quecksilber; **argénto vivo solimato**, sublimirtes Quecksilber; **aver l'argénto vivo addosso**, von lauter Quecksilber seyn, nicht stille sitzen können; **argento arsenicale**, Rothgülden = oder rothgüldenisch = Silbererz; **argénto bianco**, weißgüldenenes Erz; **argénto corneo**, Hornsilber; **argénto nero**, Rothgewächs; **argénto piritoso bianco**, Weißerz; **argénto rosso**, s. **argento arsenicale**; **argento zincoso**, Kugelerz.
- Argiglia**, **Argilla**, s. f. Thon, Töpfererde; **argilla vitrioliata**, Alaun; **argilla porcellanica**, Porcellanerde.
- Argiglioso**, **Argilloso**, adj. thonartig.
- Arginale**, s. m. f. argine.
- Arginamento**, s. m. die Aufwerfung eines Damms, die Einfassung mit Dämmen.
- Arginare**, v. a. dämmen, Dämme aufwerfen, mit Dämmen verwahren, einfassen, einschließen; **arginare un fiume**, einen Fluß mit Dämmen einfassen, seine Ufer mit Mauerwerk befestigen.
- Arginato**, part. mit Dämmen eingefast.
- Argine**, s. m. der Damm, die Wasserwehr, die gemauerten Ufer eines Flusses; fig. **Einhalt**, **Widerstand**; **fare, porre argine a checchessia**, einer Sache **Widerstand**, **Einhalt** thun.
- Arginétto**, s. m. ein kleiner Damm.
- Arginoso**, adj. voll Dämme, mit Dämmen.
- Argirásphidi**, s. m. Soldaten der Griechen, welche silberne Schilder trugen.
- Argirite**, s. m. eine Art weißer Glimmer, eine etwas bleichere Silberglätte.
- Argirocòmo**, adj. Silberharig.
- Argivo**, adj. griechisch.
- Argóno**, s. m. f. arnione.
- argogliare**, v. a. f. orgogliare; **argogliarsi**, n. p. hochmüthig werden.
- Argóglio**, s. m. **Argoglioso**, adj. f. orgoglio, orgoglioso.
- Argólico**, adj. f. argivo.
- Argomentaccio**, s. m. ein elender, schlechter Beweis.
- Argomentare und Argumentare**, v. a. schließen, mit Schlüssen beweisen; glauben, denken; in einer Disputation den Opponenten vorstellen; **argomentarsi**, sich entschließen, sich gefast machen, sich anschicken, sich vorsehen, vorbereiten.
- Argomentatore**, s. m. (im Disputiren), ein Opponent.
- Argomentazione**, s. f. die Schlussmachung; die Art Schlüsse zu machen.
- Argomento**, s. m. Schluß, Beweis; das Anzeichen, Kennzeichen; ein Reasonnement, Urtheil; ein Werkzeug, Instrument; eine Maschine, Erfindung, Gegenmittel; Klystir — der Inhalt eines Werks, einer Schrift; **argomento d'ollamente**, **Wiß und Verstand**, — **figürliche Bedeutung**.
- Argomentoso**, adj. bündig, überzeugend, einleuchtend; erfindsam, sinnreich, geschickt, verständig.
- Argonauta**, s. m. (Conchyl.) der **Papier-nautilus**, der **Segler**; die **See-nymphe**.
- Arguire**, v. a. f. argomentare, auch: einem etwas verweisen, tadeln, vorwerfen; **praes. isco**.
- Argumentante**, s. m. der Opponent im Disputiren.
- Argumentare**, v. a. f. argomentare.
- Argutamente**, adv. scharfsinnig, witzig, sinnreich, spitzfindig.
- Argutezza**; s. f. die Spitzfindigkeit, Scharfsinnigkeit; der **Witz**.
- Argúto**, adj. witzig, sinnreich, ic.
- Argúzia**, s. f. eine Spitzfindigkeit, ein sinnreicher Einfall.
- A'ria**, s. f. die Luft; **aria salubre**, gesunde Luft; **aria grossa**, eine dicke Luft; **aria sottile**, eine feine Luft, **aria fissa**, fixe Luft; **piagliare un poco d'aria**, ein wenig in die freye Luft gehen; **intender per l'aria**, merken, wo einer hinaus will; **all'aria scoperta**, in freyer Luft, unter freyem Himmel; **fare castelli in aria**, Schlösser in die Luft bauen.
- Aria**, s. f. Wind; **soffia l'aria**, der Wind bläset; **parlare in aria**, vergeblich reden; **battere l'aria**, vergeblich etwas thun.
- Aria**, s. f. das äußerliche Ansehen; **ha un'aria nobile**, er hat ein edles Ansehen; **si dà dell'aria**, er gibt sich ein Ansehen; **essere un poco d'aria**, hübsch aussehen.
- Aria**, s. f. eine Arie, Gesang; die **Melodie**, die **Weise**.
- Ariano**, s. m. ein Arianer; einer der die **Gotttheit Christi läugnet** — ein ruchloser Mensch; **bestemmiare come un ariano**, suchen wie ein Teufel.
- Aridamente**, adv. trocken.
- Aridezza**, s. f. f. aridità.
- Aridire**, v. a. f. inaridire; **praes. isco**.
- Aridità**, **Ariditade**, **Ariditate**, s. f. die **Trockenheit**, **Dürre**.
- A'rido**, adj. trocken, dürr; **it. unfruchtbar** — **gerina**, schlecht, mager; **fig. anime aride**, trostlose Seelen.
- Aridore**, s. m. f. alidore, aridità.
- Arieggiante**, adj. der den Ton, die **Weise** getroffen.

- Arieggiore, v. n. jemanden gleich, ähnlich sehen.
- Arientato, adj. s. argentato.
- Ariento, s. m. s. argento.
- Arietäre, v. a. mit dem Mauerbrecher stoßen.
- Ariete, s. m. der Widder, das erste Zeichen im Thierkreise; it. ein Widder, Schäbock — der Mauerbrecher.
- Arietta, s. f. eine kleine Arie, ein Liedchen.
- Arietina, s. f. eine kleine Arie.
- Arimética, s. f. s. aritmética.
- Ariuga, s. f. eine öffentliche Rede.
- Ariuga, s. f. ein Häring; ariuga assumata, ein Dilling.
- Aringamento, s. m. eine öffentliche Rede.
- Aringare, v. a. eine öffentliche Rede halten.
- Aringato, adj. fertig, bereit, in Verfassung zu streiten, zu sechten; in Ordnung gestellt.
- Aringatore, s. m. ein öffentlicher Redner.
- Aringheria, s. f. eine öffentliche Rede.
- Aringhiera, s. f. ein erhöhter Ort zu öffentlichen Reden; für aringheria, s.
- Ariugo, und Arringo, s. m. Tummelplatz, Turnierplatz, die Rennbahn, Schranken, der Ort zu Ritterspielen. — Turnier, Ritterspiel; correr l' aringo, im Turnier mitspielen, sein Heil versuchen; entrar nell' aringo, sich in einen Streit einlassen; — eine erhabene Stelle, wo der öffentliche Redner auftritt, ein Rednerplatz; (auch) eine öffentliche Rede.
- Ariolo, s. m. ein Wahrsager, Zeichendeuter.
- Arióna, s. f. äußerliches großes Ansehen.
- Arióna, s. m. so viel als: airóna, aghiróna, s.
- Ariopágo, s. m. s. areopágo.
- Arioso, adj. hell, wo viel Licht hinein fällt; (von Wohnungen); it. lustig, in freyer Luft stehend, offen — di arioso, ein heiterer Tag, — allzu verwegen, ungeheuer, wunderbar; wunderbar; seltsam, grüßig; schön, hübsch, ansehnlich, in die Augen fallend.
- Arisáro, s. m. das Kronkraut mit breiten Blättern oder die Mönchskappe.
- Arisétrica, s. f. s. aritmética.
- Arisétrica, s. m. ein Rechenmeister.
- Arisétrica, s. f. s. aritmética.
- Arista, s. f. Schweintrücken.
- Aristarco, s. m. (eigentlich ein nomen proprium) ein schlimmer, scharfer Kritiker.
- Aristocrático, adj. aristokratisch.
- Aristocrazia, s. f. Aristokratie; Regierungsform, wo die Vornehmsten herrschen.
- Aristolochia, s. f. Osterluzen. Aristolochia clematide, die kleine, lange, wilde, runde, dünne, kriechende Osterluzen; Hohlwurz, Heilkraut.
- Aristula, s. f. eine kleine Gräte, Dorn.
- Aritmética, s. f. die Rechenkunst.
- Aritmético, s. m. ein Rechenmeister.
- Aritmético, adj. arithmetisch; zur Rechenkunst gehörig.
- Aritmo, s. m. s. ritmo, número.
- Aritnoide, s. m. der Knorpel zu Anfang der Luftröhre.
- Arlecchino, s. m. der Harlekin, eine komische Rolle, die einen Bauer von Bergamo vorstellt, so viel als Zanni — Hauswurst; adj. marmo arlecchino, ein dunkelrother Marmor, mit kleinen dreieckigen weißen Flecken — der kleine dänische Hund, der Harlekin.
- Arológio, s. m. s. orológio.
- Arlotto, s. m. ein Fresser, Vielfräß — ein Dummkopf, Tölpel; pivano arlotta, der italienische Gelsenpiegel.
- Arma, s. f. s. arme.
- Arma, s. f. bey den alten Dichtern, statt alma, oder anima, die Seele.
- Armaccia, s. f. schlechtes Gewehr.
- Armacollo, oder a armacollo, adj. von der Schulter quer herüber, wie man oft eine Degenkuppel, oder ein Band trägt.
- Armadiaccio, s. m. ein alter, schlechter Schrank.
- Armadio, (armario) s. m. ein Schrank.
- Armadióna, s. m. ein großer Schrank.
- Armadura, s. f. die volle Rüstung eines Mannes; der Küras, Panzer; woher man sagt: armadura, Kürassiers; auch heißt es ein tödtliches Gewehr, — das Gewehr, auch womit sich die Thiere wehren; das Kriegshandwerk, Kriegswesen; auch nennt man Armadura alles, womit eine Sache zu ihrer Befestigung, Handhabung, Unterstüzung, Verwahrung, Zusammenhaltung bekleidet wird; armadura delle ragne, die beyden Wände eines Vogelnestes.
- Armaduraetta, s. f. eine leichte Rüstung, Bewaffnung.
- Armajuolo, und Armajo, s. m. ein Waffenschmid, Gewehrhändler, Büchsenmacher.
- Armentario, s. m. das Zeughaus, die Rüstkammer.
- Armento, s. m. Kriegsrüstung, Kriegsvorrath; it. armamenti di vascelli, Ausrüstung der Schiffe, Schiffsgewärthe.
- Armare, v. a. waffnen, mit Waffen, Gewehr versehen; einer Sache ihre Befestigung geben, sie mit Eisen u. dgl. bekleiden; armare i principi, die Fürsten rüsten sich zum Kriege; armare una volta, die Wogen zum Wälzen ansehen; armare una ragna, ein Netz

- auffstellen; armarsi, sich waffnen, seine Rüstung anlegen; fig. sich wider ein Ubel vorbereiten.
- Armarino, s. m. Schränkchen.
- Armário, und Armadio, s. m. der Schrank.
- Armata, s. f. eine Flotte, Seemacht, eine Armee zu Lande.
- Armatamente, adv. mit bewaffneter Hand, mit den Waffen.
- Armatella, Armatetta, s. f. eine kleine Flotte, ein Geschwader Schiffe, eine kleine Armee zu Lande.
- Armato, part. gewaffnet, bewaffnet, mit Waffen versehen; it. per metaf. ent-rüstet, in Harnisch gebracht, zornig, óchio armato, ein Auge, das durch ein Vergrößerungsglas siehet.
- Armatores, s. m. ein Raper, Freybeuter; Seeräuber; ein Kapersschiff.
- Armature, s. f. f. armadura; armatura di petto, Brustharnisch. In der Mineralogie: ein Harnisch, wenn die Steine mit Kagensilber, Kagensgold, Schwefel-fies u. dgl. überzogen sind.
- Arme und Arma, s. f. Gewehr, Waffen, Geschüg, Geschöß, (im plur. arme und armi) Truppen, Kriegsvolk; l'armi degli artefici, das Werkzeug der Handwerker, Künstler; nómo d'arme, ein Soldat, Kriegsmann; (auch) ein Kürassier; ópera d'arme, fatto, oder atto d'arme, ein Vorgang im Kriege, ein Gefecht, Treffen, eine Kriegsverrichtung; fare il viso dell' arme, mürrisch, grämlich aussehen; éssere in arme, ad arme, sotto l'armi, im Gewehr, in Waffen stehen, streiftfertig seyn; gridare alle armi, ins Gewehr rufen; córrere all' armi, nach dem Gewehr laufen; far d'arme, fechten, sich schlagen, zum Handgemenge kommen; dare all' arme toccare all' arme, das Signal zur Schlacht geben; muóver l' armi, Krieg anfangen; andare in arme, in Krieg gehen; arme bianche, das Untergewehr, der Säbel, Pallasch ic.; arme a fuóco, Schießgewehr ic.; re d'arme, f. araldo — arme, das Wappen.
- Armegeria, s. f. öffentliches Gefechte, Lustgefechte, Turnier, Ritterspiel, Caroussel.
- Armeggévole, adj. zur Lust fechtend, streitend ic.
- Armeggiamento, s. m. f. armegeria.
- Armeggiare, v. n. zur Lust fechten, kämpfen, ein Turnier, Ringeltrennen ic. halten; tolles und verwirrtes Zeug machen; in Neben oder Handlungen: armeggiar colle spada, col bastone etc. mit dem Degen, Stock ic. ins Gelag hin und her fahren.
- Armeggiato, } s. m. f. armegeria.  
Armeggio, }
- Armeggiatore, s. m. ein Fechter, Strei-ter, in Lustgefechten; Ritter im Turnier.
- Armel, s. m. Bergraute, wilde Raute, Hürmelraute.
- Armella, s. f. f. armilla.
- Armellino, s. m. f. ermellino; it. für armoniaco, f.
- Arméno, s. m. ein Armenier, Arme-nierin. adj. armenisch: chiesa arména, die armenische Kirche.
- Armentario, s. m. ein Hirte von großem Vieh.
- Armentario, adj. zur Herde gehörig.
- Armento, s. m. eine Herde großes Vieh, als Pferde, Rinder ic.
- Armeria, s. f. das Zeughaus, Arsenal.
- Armetreméndo, adj. fürchtbar im Tre-fen, oder unter den Waffen.
- Armicella, s. f. schlechtes, elendes Ge-wehr.
- Armiéro, adj. streifbar, kriegerisch.
- Armigero, adj. streitbar, der die Waffen trägt, bewaffnet.
- Armilla, s. f. ein Armband, Armschmuck; it. armilla, die Zirkel auf einer Him-melskugel, bey den Astronomen.
- Armillare, ad. aus Ringeln, Zirkeln, zusammengesetzt, z. B. sféra armillare.
- Armipotente, adj. mächtig in Waffen, kriegerisch.
- Armistizio, s. m. der Waffenstillstand.
- Armolá, s. f. Melze, Hühnerdarm, ein Kraut.
- Armoneggiare, v. n. zusammenstimmen, harmoniren.
- Armonia, s. f. der Zusammenklang ver-schiedener Stimmen in der Musik, die Übereinstimmung, die Übereinkunft; das richtige Verhältniß, Gleichheit der Dinge unter sich. Eintracht, Einigkeit, Einhelligkeit. Armonia praestabilita; Leibnizens Lehre von der Zusammen-stimmung des Leibes mit der Seele.
- Armoniaco, s. m. Gummi, Ammoniak; adj. gomma armoniaca; sale armo-niaco, Salmiak.
- Armoniale, adj. f. armoniaco; armoniale bellézza, f. proporzionato.
- Armoniato, adj. zusammengeordnet, in Ordnung, Verhältniß gebracht.
- Armonica, s. f. ein musikalisches Instru-ment, das in einer Reihe glockenförmiger, und an einer Spindel ineinander geschobener Gläser bestehet, welche durch ihre verschiedene Größe, und durch das Schleifen den stufenweisen Klang erhalten werden. Der Spieler drehet die Welle mit dem Fuß um, und erweckt die Töne durch das Reiben der naßgemachten Finger.

- Armónico, Armonioso, adj. harmonisch, übereinstimmend, wohlklingend.
- Armonizzante, adj. zusammenstimmend, übereinstimmend.
- Armonizzare, v. n. f. armoneggiare.
- Armonizzato, adj. übereinstimmend; it. wohlgewachsen.
- Armafaccio, s. m. Meerrettig.
- Arnaglósza, s. f. f. piantagine.
- Arnése, s. m. Meublen, Geräthe, Gefäß, Geschirr, Instrument, Werkzeug, Anzug, Kleidung etc., Reisezeug, Bagage im Kriege; essere male in arnese, schlecht, in geringer Kleidung einhergehen; auch für armadura, corazza, f.
- Arnesetto, s. m. kleine Geräthschaft etc.
- Arnia, s. f. ein Bienenstock, Bienenkorb.
- Arnica, s. f. die Wolferley, Fallkraut.
- Arnione, oder Argnone, s. m. die Niere, Arnione marino, s. m. die See- niere.
- Arnoglósza, s. f. f. arnaglósza.
- Are, s. m. Aronwurzel, ein Kraut.
- Aromatário, s. m. ein Gewürzhändler.
- Aromatichezza, }  
 Aromaticità, } s. f. die Würzhaftigkeit,  
 Aromaticidade, } der Gewürzgeschmack.  
 Aromaticitate, }
- Aromatico, adj. würzhaft, gewürzartig, aromatisch, nach Gewürze schmeckend, riechend; fig. cosa aromatica, eine figliche Sache; it. uomo aromatico, ein wunderlicher Kopf.
- Aromatico, s. m. eine Mischung von Gewürzen.
- Aromatite, s. m. ein Gewürzstein, ein Stein, der nach Gewürze riechet.
- Aromatizzare, v. a. würzen, wohlschmeckend, wohlriechend, durch Gewürze machen.
- Arómato, s. m. Gewürz, Specerey überhaupt.
- Arómato, adj. f. aromatico.
- Arómo, s. m. so viel als: aromato, f.
- Arpa, } s. f. die Harfe — in der Conchyl.  
 Arpe, } die Davidsharfe.
- Arpagonäre, v. a. (Volkswort) f. rapire.
- Arpagone, s. m. ein großer Ring, an welchen man im Hasen ein Schiff bindet.
- Arpeggiamento, s. m. f. arpéggio.
- Arpeggiare, v. n. harpeggiren; auf der Harfe spielen.
- Arpeggiata, s. f. ein Accord auf der Harfe, eine Passage auf derselben.
- Arpéggio, s. m. f. arpéggiata.
- Arpése, s. m. eine Klammer, große Steine in einem Gebäude miteinander zu verbinden.
- Arpia, s. f. Harpie, ein erdichteter Vogel mit einem menschlichen Gesichte; ein garstiges und böses Weib.
- Arpicare, v. a. klettern; it. fig. arpicare coll cervello, nachdenken, nachsinnen.
- Arpicórdo, s. m. f. buonaccórdo.
- Arpignone, s. m. eine Art Kriegsmaschine, welche man die Mauern niederzureißen brauchte.
- Arpino, s. m. (bey den Schiffern), Entershafen.
- Arpioncello, } s. m. eine kleine Angel, ein  
 Arpioncino, } kleiner Hasen.
- Arpione, s. m. die Thürangel, der Haspen, ein Wandhasen.
- Arquátula, s. f. ein Feiner getüpfelter Schotenstein, oder eine Art Fischzahn, der ein schotenförmiges Ansehen hat.
- Arra, s. f. das Handgeld, der Pfandschilling, ein Pfand.
- Arrabbattarsi, v. n. p. sich es sehr angelegen seyn lassen, sich bemühen, anstrengen.
- Arrabbiaménto, s. m. die Raserey, Wuth, Tollheit.
- Arrabbiare, v. n. rasend, toll, wüthend werden, (eigentlich von Hunden); arrabbiar di fame, einen wüthenden Hunger haben — zornig, aufgebracht werden; fig. von Pflanzen, vor Hitze, Kälte, Nebel, verderben, verwelken, von der Erde, vor Hitze verbrennen; aufspringen; la terra, le piante arrabbiato; von Speisen: essere arrabbiata una vivanda, angebrannt seyn.
- Arrabbiataménte, adv. rasend, wüthend.
- Arrabbiatellaccio, adj. rasend, toll.
- Arrabbiatello, adj. ein kleiner Rasender.
- Arrabbiato, adj. toll, wüthend; zornig — vom Nebel, Mehlthau, Hitze verdorben, verwelkt, verbrannt — fame arrabbiata, ein rasender Hunger; libidine arrabbiata, eine unersättliche Brunst.
- Arrabire, }  
 Arrabicare, } v. n. f. arrabbiare.
- Arraffare, v. a. entreißen, mit Gewalt nehmen, ergreifen, anpacken.
- Arraffiare, v. a. f. arraffare.
- Arramacciare, v. a. herabschleifen, heruntererschleppen, auf einer Schleife ziehen; fig. schlecht, elend arbeiten, eine Arbeit obenhin hudeeln.
- Arramatäre, v. a. bey einer Art Jagd des Nachts, bey hellem Feuer, die Vögel mit Baumzweigen todtzuschlagen.
- Arrampicare, Arrampicarsi, v. n. klettern, Kriechen.
- Arrampignare, v. a. f. arraffare.
- Arrancare, v. n. geschwinde fortklinken, die Beine schlentern, wie ein Hüftenlahmer; andare a voga arrancata, alle Ruder auf einer Galeere in Bewegung setzen, mit aller Gewalt fortrudern.
- Arrandellare, v. a. rädeln, zusammenrädeln; zusammenknebeln, eng zusammenbinden, zusammenschüren — mit

- einem Mittel und dergleichen werfen  
 — etwas mit Gewalt wegwerfen,  
 schleudern.
- Arrandellato, part. gerädelt, geknebelt u.  
 eng geschnürt — geworfen, geschleudert.
- Arrangolare, v. n. und n. p. arrangolarsi,  
 sich entrüsten — lärmern, toben.
- Arrangolato, part. zornig, aufgebracht  
 — mühselig, s. f. Kämpfer, schwer, z. B.  
 lavoro arrangolato, eine schwere Ar-  
 beit.
- Arrante, adj. f. errante.
- Arrantolato, adj. heisch, rauh.
- Arrapinato, adj. zornig, verdrießlich.
- Arrappare, v. a. f. arraffare.
- Arrappatore, s. m. ein Räuber.
- Arrapatrice, s. f. Räuberin.
- Arraspäre, v. a. f. raspäre.
- Arrata, s. f. f. arra.
- Arrecare, v. a. bringen, herbeibringen,  
 herbeschaffen, verursachen; einen wozu  
 bringen, verleiten; arrecarsi, sich zu  
 etwas schicken, sich wozu bequemen;  
 arrecarsi uno a noja, eines Menschen  
 überdrüssig werden; arrecarsi nimico  
 uno, sich bey einem verhasst machen;  
 it. arrecarsela da uno, einem etwas  
 übel nehmen.
- Arrecatore, s. m. der Überbringer, Zu-  
 bringer.
- Arrecatrice, s. f. die Überbringerin.
- Arredare, v. a. mit allem gehörigen Ge-  
 räthe versorgen; in Ordnung bringen,  
 ausrüsten, zieren.
- Arredo, s. m. das Geräth, die Meubeln,  
 die Auszierung.
- Arrembaggio, s. m. das Entern, Anle-  
 gen zweyer Schiffe.
- Arrembare, v. n. im Angriff mit dem  
 Vordertheil seines Schiffs an des an-  
 dern Seite stoßen.
- Arrenamento, s. m. das Stranden der  
 Schiffe; das Verunglücken, Stocken  
 einer angefangenen Handlung.
- Arrenare, v. a. stranden, auf eine Sand-  
 bank kommen; stocken, stecken bleiben  
 in Reden und Handlungen; arrenare  
 pietre, marmi etc. mit Sand poliren.
- Arrenato, part. gestrandet, auf den Sand  
 getrieben.
- Arrendamento, s. m. im Neapolitani-  
 schen: eine gewisse Abgabe, die auf ver-  
 schiedene Lebensmittel und Waaren ge-  
 legt ist.
- Arrendatore, s. m. im Neapolitanischen:  
 einer, der gewisse Güter einer Ge-  
 meinde zum Unterpfand einer Schuld-  
 forderung im Besitz und im Pacht hat  
 — ein Pächter.
- Arrendersi, n. p. sich ergeben, nachgeben,  
 sich unterwerfen; geschmeidig seyn, sich  
 biegen; chi ha bisogno, s'arrénda, arm  
 und stolz schickt sich nicht zusammen;
- praet. arrési, part. arréso, auch arren-  
 duto.
- Arrendevole, adj. geschmeidig, biegsam,  
 gelenk — nachgebend, willfährig, folg-  
 sam, biegsam.
- Arrendevolezza, s. f. Geschmeidigkeit,  
 Biegsamkeit, Folgsamkeit.
- Arrendevolemente, adv. biegsam, folgsam.
- Arrendibilitä, Arrandibilitäde, Arrendibi-  
 litäte, s. f. die Biegsamkeit, f. arren-  
 devolezza.
- Arrendimento, s. m. die Ergebung, Un-  
 terwerfung.
- Arrendato, } part. ergeben, unterworfen.  
 Arréso, }
- Arrequiare, v. n. f. riposare.
- Arrestamento, s. m. f. arrésto.
- Arrestare, v. a. aufhalten, anhalten, in  
 Verhaft nehmen; arrestarsi, sich auf-  
 halten, verweilen, stille stehen; arre-  
 star la lancia, die Lanze einlegen.
- Arrestatore, s. m. der in Verhaft nimmt,  
 anhält.
- Arrésto, s. m. der Verhaft, die gefängliche  
 Haft; Aufenthalt, Verzug; ein Ur-  
 theil, gerichtlicher Ausspruch.
- Arreticare, v. a. ins Netz ziehen.
- Arreticato, part. im Netz gefangen.
- Arretrarsi, v. n. p. weichen, zurückgehen,  
 sich zurückziehen.
- Arretrato, part. gewichen, zurückgewi-  
 chen; it. zurückgeblieben; le paghe ar-  
 retrate, zurückbehaltene Besoldungen.
- Arrettizio, adj. überrascht, überfallen,  
 vom Teufel besessen.
- Arrezzare, v. a. beschatten, Schatten  
 machen (eigentlich von Bäumen und  
 Gebüsch).
- Arri, interj. ein Wort, die Lastthiere au-  
 zutreiben: fort, hi, hi!
- Arricchimento, s. m. die Bereicherung.
- Arricchiare, v. a. bereichern, reich machen;  
 arricchire, v. n. und arricchirsi, sich be-  
 reichern, reich werden; praes. isco.
- Arricchito, part. bereichert.
- Arricciaménto, s. m. der Schauer, Schau-  
 der — das zu Bergestehen der Haare  
 vor Furcht, für Entsetzen — das Kräu-  
 seln der Haare.
- Arriciare (arrizzare), v. n. die Haare zu  
 Berge stehen, empor stehen, für Furcht,  
 Entsetzen; mi sento arriciare i peli,  
 das Haar steht mir zu Berge; n. p. ar-  
 ricciarsi, zornig werden; die Stirn  
 runzeln; v. a. arriciare il muso, le  
 labbra, o'l naso, das Maul aufwerfen,  
 die Nase rümpfen; arriciare il muro,  
 die Mauer mit Mörtel bewerfen; ar-  
 ricciare i capelli, die Haare kräuseln,  
 fräusen.
- Arriciato, part. zu Berge stehend, bor-  
 stig, über sich stehend, wie die Haare zu  
 gekräuselt, fräust in Locken.

- Arricciatura, s. f. Bewerfung der Mauer mit Mörtel; it. so viel als: arriciamento.
- Arriccioliamento, s. m. das Kränfeln der Haare, die Trisur.
- Arricommandare, v. a. f. raccomandare.
- Arriordagione, Arriordamento, s. m. f. ricordo.
- Arriordare, v. n. f. ricordare.
- Arriudere, v. n. anlächeln, ein freundliches Gesicht machen, sich günstig bezeigen; la fortuna m'aride, das Glück begünstiget mich; praet. arrisi, sup. arriso.
- Arriutare, v. n. würfeln.
- Arriugante, adj. verb. der eine öffentliche Rede hält.
- Arriugare, v. a. etc. f. aringare, etc.
- Arriarsi, v. n. ans Ufer fahren, anlanden, f. approdare.
- Arriachmento, s. m. das Wagen, die Gefahr.
- Arrichiare, v. a. wagen, in Gefahr, auf das Spiel setzen; arriarsi, sich wagen, sich etwas erlauben; chi non s'arrischia, non acquista, wer nichts wagt, gewinnt nichts; frisch gewagt, ist halb gewonnen.
- Arriachmento, adv. gewagter Weise, mit Gefahr.
- Arrichiato, part. gewagt, gefährlich.
- Arrichievole, adj. verwegen.
- Arrichievolmente, adv. f. arriachmento.
- Arrichio, s. m. f. rischio.
- Arriciare, v. a. f. arrichiare.
- Arriciato, part. gewagt; it. verwegen, feck, kühn.
- Arrichievole, } adj. f. arrichievole.
- Arrioso, } adj. f. arrichievole.
- Arriarsi, n. p. sich zanken, streiten.
- Arriarsi, n. p. sich wagen, in Gefahr begeben.
- Arriamento, s. m. die Ankunft.
- Arriare, v. a. ans Ufer, ans Land führen, bringen, setzen; it. n. anfangen, ankommen, eintreffen; (von Schiffen), anlanden; arriare uno, einen einholen; etwas erreichen — an etwas reichen durch die Größe, oder Länge, mit dem Verstande etwas erreichen; hen arriare, glücklich ausfallen.
- Arriata, s. f. f. arrivo.
- Arriato, part. angekommen ic.
- Arriciare, v. a. f. arroyciare.
- Arriyo, s. m. Ankunft.
- Arriare, v. a. f. Arriciare.
- Arro, interj. so viel wie arri f.
- Arroba, s. f. eine Last von ungefähr 50 Pfund, welche in Spanien, Portugal, und an einigen Orten in Amerika gebräuchlich ist.
- Arrobhiare, v. a. mit Grapp färben.
- Arrobbinare, v. a. f. arrubbinare.
- Arrocäre, v. n. heiser werden.
- Arrocäre, v. a. den Spinnrocken mit Flachs oder Wolle bekleiden; auch im Schachspiel: rochiren, den König mit dem Thurm verwechseln.
- Arrocchiare, v. a. in Stücken schneiden, zerlegen, etwas nachlässig, obenhin, grob verfertigen.
- Arrogantaccio, s. m. ein sehr übermüthiger, aufgeblasener, unbescheidener Mensch.
- Arrogante, adj. stolz, hochmüthig, trozig, unverschämt, vermessen; der sich mehr anmaßt, als er weiß oder vermag, oder als ihm zukommt.
- Arrogamente, adv. trozig, stolz, übermüthig ic.
- Arrogantone, adj. sehr trozig, übermüthig.
- Arrogantuccio, s. m. f. (presuntuosello, saccentino) nasenweises Kerlchen.
- Arroganza, s. m. Stolz, Hochmuth, Vermessenheit, Frechheit, Trog, Dünkel, Einbildung.
- Arrogare, und Arrogarsi, v. n. sich anmaßen, herausnehmen; it. arrogare, (bey den Juristen) für adottare, f.
- Arrogato, part. angemacht ic. an Kindesstatt angenommen.
- Arrogazione, s. f. Annehmung an Kindesstatt einer Person, die nicht mehr unter väterlicher Gewalt steht.
- Arrogere, v. a. zulegen, zugeben, um auszugleichen, im Tausch, oder auf der Wage, damit beyde Waagschalen gleich werden, auch überhaupt: dazu legen, hinzulegen: arrogere peccati a peccati, Sünde auf Sünde häufen; praet. arrösi, part. arröto.
- Arrogimento, s. m. Zusatz, Zulage.
- Arrolamento, s. m. die Anwerbung eines Soldaten.
- Arrolare, v. a. auf die Rolle, Liste schreiben; arrolarsi per soldato, sich anwerben lassen.
- Arrompere, v. a. zerbrechen; im Ackerbau: brachen, zum ersten Mal den Acker pflügen; arrompersi, abweichen, abwenden; auch: ausbrechen; arrompersi in lacrime. Praet. arrüppi, part. arröto.
- Arroccäre, v. a. jäten, von Unkraut reinigen.
- Arroccigliare, v. a. anhaften — frumm winden, drehen, biegen, wie einen Haken; arroccigliar la coda, den Schwanz krümmen; arroccigliarsi, sich krümmen wie die Schlange, und andere Thiere; il gatto s' arrocciglia. die Krage macht einen frummen Buckel.
- Arroccäre, v. a. beneßen, anfeuchten, be-thauen.
- Arrossare, v. a. f. arrossire.

- Arrossato**, **1** adj. erröthet, schamroth ge-  
**Arrossito**, **1** worden.  
**Arrossiménto**, s. m. das Schamroth wer-  
 den, die Erröthung, Schamrothe, Be-  
 schämung.  
**Arrossire**, v. n. roth werden, erröthen,  
 schamroth werden, sich schämen, beschämt  
 seyn Praes. isco.  
**Arrostársi**, v. p. sich hin- und her wenden,  
 um sich auf allen Seiten seiner Haut zu  
 wehren; auch für Affrettársi, s. — auch:  
 v. a. hit und her bewegen; arrostár la  
 coda, mit dem Schwanze wedeln,  
 schlagen.  
**Arrosticciana**, s. f. ein Stück auf dem Roß  
 gebratenes Schweinefleisch.  
**Arrostiménto**, s. m. das Braten, Rö-  
 sten.  
**Arrostire**, v. a. braten, rösten; it. per  
 simil. austrocknen, verbrennen; it. die  
 Erze rösten.  
**Arrostito**, s. m. s. arrósto.  
**Arrostito**, part. gebraten, geröstet.  
**Arrostitura**, s. f. s. arrostimento.  
**Arrósto**, adv. gebraten.  
**Arrósto**, s. m. Braten, Gebratenes; prov.  
 piú appúnto, oder a tempo, che l'arró-  
 sto, so genau, wie abgemessen; molto  
 fumo, e poco arrósto, viel Wesens  
 und nichts dahinter.  
**Arrostúra**, s. f. s. arrostiménto.  
**Arróta**, (von arrógere) s. f. Zusaz, Ver-  
 mehrung.  
**Arrotaménto**, s. m. das Schleifen, Schär-  
 fen, Scharfmachen.  
**Arrotáre**, v. a. schleifen, schärfen, wegen;  
 poliren; rádern; arrotár vivo, leben-  
 dig rádern; arrotársi, sich viel Unruhe  
 machen, placken.  
**Arrotáto**, part. geschliffen, geschärft, po-  
 lirt ic., gerieben — gerádert; leádo  
 arrotáto, ein Apfelschimmel.  
**Arrotatóre**, **1** s. m. ein Schleifer, Schee-  
**Arrotino**, **1** renschleifer; fig. ein Ge-  
 winnsüchtiger, Eigennützigter.  
**Arróto**, part. von arrógere, beygefügt,  
 hinzugesetzt, zugegeben ic.  
**Arróto**, s. m. s. arrota.  
**Arrotoláre**, v. a. zusammenrollen, zusam-  
 menwickeln.  
**Arrotoláto**, part. zusammengerollt, zu-  
 sammengewickelt.  
**Arrovelláre**, v. n. und arrovellársi, sich  
 entrüsten, in Zorn gerathen; v. a. ar-  
 rovelláre altrui, einen andern zornig  
 machen.  
**Arrovellatáménte**, adv. toll, aufgebracht,  
 wüthend.  
**Arrovelláto**, part. aufgebracht, toll, ra-  
 send.  
**Arroventaménto**, s. m. das Glühend-  
 machen.
- Arroventáre**, v. a. in Feuer glühend ma-  
 chen; arroventársi, glühend wer-  
 den.  
**Arroventiménto**, s. m. das Glühend-  
 werden.  
**Arroventírsi**, n. p. s. arroventársi; praes.  
 isco.  
**Arroventito**, part. glühend, glühend ge-  
 worden.  
**Arrovesciaménto**, s. m. die Verkehrung,  
 der Umsturz, das Umreißen, Umwerfen.  
**Arroverciáre**, **1** v. a. umfehren, umwen-  
**Arrovesciáre**, **1** den, umstürzen.  
**Arrovesciatúra**, s. f. s. arrovesciaménto.  
**Arrovescio**, adv. umgekehrt, im Gegen-  
 theil.  
**Arrovírsi**, v. n. p. s. arroventírsi  
**Arrozzire**, v. a. und n. grob, ungeschlif-  
 fen, ungesittet machen und werden;  
 praes. in isco.  
**Arrozzito**, part. grob, ungeschliffen ge-  
 macht.  
**Arrubáre**, v. a. s. rubare.  
**Arrubigliáre**, v. a. s. arrubináre.  
**Arrubináre**, v. a. rubiroth machen; it.  
 arrubináre il fiasco, die Flasche mit  
 rothem Weine füllen.  
**Arrudáto**, (arruvidáto) adj. erstarrt.  
**Arruffáre**, v. a. die Haare verwirren, in  
 Unordnung bringen; it. (niedrig) Kup-  
 peln, verkuppeln; arruffársi, sich das  
 Haar verwirren.  
**Arruffáto**, part. mit verwirrem Haar.  
**Arruffatóre**, s. m. der das Haar ver-  
 wirrt.  
**Arruffianáre**, v. a. verkuppeln, Kuppeln  
 treiben — fig. einer schlechten Sache ein  
 verführerisches reizendes Aussehen ge-  
 ben.  
**Arruffianáto**, part. der nach einem Kupp-  
 ler riecht, kupplerisch, verführerisch;  
 costumi arruffianáti, kupplerisches ver-  
 führerisches Betragen.  
**Arrugáre**, v. a. runzeln.  
**Arrugiadáre**, v. a. s. irrugiadáre.  
**Arrugináre**, v. n. und n. p. rosten, ein-  
 rosten, rostig werden, vom Eisen und  
 andern Metallen; it. v. a. rostig ma-  
 chen; praes. in isco.  
**Arrugináto**, part. verrostet, einge-  
 rostet.  
**Arroolaménto**, s. m. arrooláre, v. a.  
**arrooláto**, part. s. arrolaménto, etc.  
**Arrooláménte**, s. m. s. arrotaménto.  
**Arrotafórbici**, s. m. ein Scheren-  
 schleifer.  
**Arrootáre**, v. a. s. arrotáre.  
**Arrotooláre**, v. a. s. arrotoláre.  
**Arrovidáre**, n. p. rauh, holpericht, starr  
 (von Frost) werden.  
**Arrovidáto**, part. rauh, holpericht gewor-  
 den; starr, erstarrt.  
**Arrovidire**, n. p. s. arrovidare; praes. in  
 isco.  
**Arsanále**, s. m. s. arsenále.



- Arsella**, s. f. ein Muschelfisch.
- Arsenale**, s. m. das Arsenal, Zeughaus.
- Arsénico**, s. m. Arsenik, Rattenpulver, Hüttenrauch, Mäusegift. **Arsénico pirióso**, Giftkies.
- Arsibile**, adj. was leicht brennt, brennbar.
- Arsicciäre**, v. a. sengen, versengen; an der Sonne trocknen.
- Arsicciato**, part. versengt, ausgeborst.
- Arsiccio**, adj. angebrannt, brennerisch.
- Arsigia** für **arsiccia**, adj. s. **arsiccio**.
- Arsile**, s. m. das Gerippe eines Schiffs, (ein venezianisches Wort).
- Arsione**, s. m. der Brand, die Feuerbrunst, übermäßige Hitze.
- Arso**, adj. verbrannt, gebrannt — auch: sehr arm.
- Arsura** s. **arsione**, (auch) die größte Dürftigkeit.
- Artagoticamente**, adj. Ausdruck einer ironischen Verwunderung über eine dumme Handlung: vortrefflich! zum Erstaunen: zum Wunder!
- Artanita**, s. f. Saubrod, Erdrüben, Erdnuß.
- Artaménte**, adv. künstlich, sinnreich, schlau, listig.
- Artäre**, v. a. einschränken, enge machen, besser coartäre, ristringere.
- Arte**, s. f. die Kunst; *arti meccániche*, Handwerke — Zauberei; *gettar l'arte*, *far l'arti*, Zauber; treiben, ) Kunst, Geschicklichkeit; Kunstgriff — List, Verschlagenheit, Verstellung; auch Zunft, Innung; *i consoli dell' arte*, die Zunftmeister, Obermeister — der Ort, wo sich die Zunftinnung versammelt; auch alles Zugehör zum Vogelfang; *far arte d' una cosa*, Profession von einer Sache machen; *chi è stato de' consoli*, (Obermeister,) *sa, che cosa è arte*, der Meister muß wissen, was zu seinem Handwerk gehört; *ognuno ha buona möglie, o cattiva arte*, niemand ist mit seiner Profession zufrieden; *chi ha arte*, *ha parte*, wer etwas gelernt hat, kommt überall fort; *per arte*, *con arte*, *ad arte*, mit Fleiß, vorzüglich.
- Artéfatto**, adj. künstlich, durch die Kunst gemacht; s. m. ein Kunstwerk.
- Artéfice**, s. m. ein Künstler, Handwerker; *artéfice di fuóchi lavorati*, Kunstfeuerwerker; *il sómmo artéfice*, der höchste Werkmeister, Gott — die Ursache; *noi stéssi siámo gli artéfici della nostra fortuna*, wir sind selbst Ursache unserer Glücksumstände.
- Artéficiato**, adj. s. **artíficiato**.
- Artéficcio**,  
**Artéficcio**,  
**Artéficcio**, } s. m. ein schlechter Handwerker.
- Artígiano**, s. m. s. **artégiáno**.
- Artemisia**, s. f. Beyfuß; ein Kraut; *artemisia arborescente*, der baumartige Beyfuß; der portugiesische Berrnuth.
- Artemisiäre**, v. a. mit Beyfuß zubereiten.
- Artemisiatúra**, s. f. Zubereitung mit Beyfuß.
- Artéria**, s. f. die Pulsader. **Artéria magna**, s. **aorta**.
- Artériale**, adj. zu den Pulsadern gehörig.
- Arteriología**, s. f. die Lehre von den Pulsadern, Arterien.
- Arterióso**, adj. zu den Pulsadern gehörig.
- Arteriotomia**, s. f. die Öffnung einer Pulsader.
- Arteriúzza**, s. f. eine kleine Pulsader.
- Artética**, s. f. das Podagra, Zipperlein, Gliederweh; Sicht.
- Artético**, s. m. der mit dem Zipperlein beschwert ist, ein Podagriff.
- Artético**, adj. zum Podagra gehörig.
- Artézza**, s. f. s. **strettezza**.
- Articella**, s. f. eine elende Kunst.
- Articina**, s. f. ein Kunstgriff.
- Artico**, adj. nördlich, mitternächtlisch; **polo artico**, der Nordpol.
- Articoläre**, v. a. mit Gelenken versehen, in Gelenke theilen, ausbilden, organisiren; **articolare le parole**, die Worte deutlich, richtig aussprechen.
- Articoläre**, adj. zu den Gelenken, Gliedern des Körpers gehörig; **dolori articolari**, Gliederschmerzen.
- Articolatamente**, adv. deutlich, vernehmlich, rein, in der Aussprache.
- Articolato**, part. deutlich ausgesprochen, gegliedert, organisiert.
- Articolazione**, s. f. ein Gelenke; deutliche, vernehmliche Vorbringung der Töne; deutliche Aussprache.
- Articolo**, s. m. ein Glied, ein Gelenke — der Artikel, das Geschlechtswort — **articolo di ragione**, eine Rechtsfrage; **articolo della fede**, die Glaubensartikel; **it. der Punkt**, oder eine Sache wovon gehandelt wird — der Absatz einer Schrift; **articolo della morte**, die Sterbestunde, der letzte Augenblick des Lebens.
- Artiere**, s. m. Handwerksmann, Handwerker, Professionist; **adj. gente artiera**; Künstler, Handwerksleute.
- Artificiale**, adj. künstlich, durch Kunst gemacht; **giórno artificiale**, die Zeit von Sonnenaufgang, bis zu ihrem Niedergang, ein Tag von mehr oder weniger Stunden.
- Artificialmente**, künstlich, künstlicher Weise.
- Artíficiato** und **Artéficiato**, adj. künstlich, durch die Kunst gemacht; auch verfälcht, als; **vino artíficiato**.

- Artificiazione, s. f. Kunstarbeit; künstliche Ausarbeitung, (eigentlich in der Malerey).
- Artificio, s. m. Werk der Kunst — Kunstgriff, List, Geschicklichkeit — Betrügerey, Verstellung — ein Triebwerk, eine Maschine.
- Artificiosamente, adv. künstlich, listig, verschlagen, fein.
- Artificiosità, Artificiositate, Artificiositate, s. f. die Künstlichkeit, Feinheit, Listigkeit, Schlaubeit.
- Artificioso, adj. kunstreich, finreich; schalkhaft, verstellt.
- Artifiziale, adj. f. artificiale.
- Artifizio, s. m. etc. f. artificio, etc.
- Artigianella, s. f. } ein geringer Handwerker.
- Artigianello, s. m. } werker; Handwerkerin.
- Artigliano, s. m. f. artésice.
- Artigliare, v. a. mit den Klauen anfassen, fragen.
- Artigliere, s. m. ein Stückgießer, meistens Konstabler, Artillerist.
- Artiglio, s. m. die Klaue, Kralle.
- Artiglioso, adj. mit Klauen, Krallen versehen.
- Artilleria, Artiglieria, s. f. Geschütz, Artillerie; un pezzo d'artilleria, eine Kanone.
- Artimone, s. m. das Hauptsegel, das Segel am Besanmast.
- Artista, s. m. ein Handwerksmann, Handwerker, Professionist; ein Künstler, der die schönen Künste treibt, als Maler, Bildhauer, Baumeister.
- Artistamente, adv. künstlich, f. artificialmente.
- Arto, adj. enge, schmal.
- Artocárpo, s. m. der Brodbaum.
- Artolilo, s. m. verfeinertes Brod, oder ein Stein, der die Gestalt eines Brotes hat.
- Artico, adj. zum Gliederweh gehörig.
- Artitide, s. f. f. artética.
- Arturo, s. m. ein Stern erster Größe im Sternbilde des Wagens.
- Arúspico, s. m. ein Wahrsager aus dem Eingeweide der Opfertiere.
- Aruspicio, s. m. die Wahrsagung aus dem Eingeweide der Opfertiere.
- Arzagogo, adj. nibbi arzagoghi, eine Art Stossvogel, Hühnergeyer, Weiher.
- Arzana, }  
Arzana, } s. f. f. arsenale.
- Arzávola, s. f. (bianca e nera), der Weißling, Arzávola comune, Winterfrieze, Vergente.
- Arzavoléta, s. f. die Kriechente, die Spiegelente.
- Arzente (ardente), adj. acqua arzente, abgezogenes Wasser, Aquavit.
- Arzentino, adj. f. argentino.
- Arzica, s. f. eine Art Gelbfarbe, welche die Miniaturmaler gebrauchen.
- Arzigogolare, v. a. fantastische, wunderliche Einfälle haben, f. fantasticare.
- Arzigogolo, s. m. ein wunderlicher, fantastischer Einfall, eine Grille.
- Arzillo, adj. frisch, munter, trotzig.
- Asarina, s. f. die unächte Haselwurz.
- Asaro, s. m. Haselwurz.
- Asbestino, adj. von Asbest; tela asbestina, unverbrennbares Gewebe von Asbest.
- Asbesto, s. m. Asbest, ein Stein, welcher in den Flammen nicht verbrennt, aus welchem unverbrennbare Leinwand gemacht wird.
- Ascáride, s. m. der Springwurm, Spulwurm, Rundwurm, im Magen und Afterdarm.
- Ascáro, s. m. f. tristezza.
- Asce und Ascia, s. f. die Art, das Weis; far la giustizia coll' asce, in gerichtlichen Urtheilen mehr auf die Strenge, als auf die Gerechtigkeit sehen.
- Ascella, s. f. die Achselhöhle, Armhöhle, Achselgrube.
- Ascendentale, adj. aufsteigend; linea ascendente, die aufsteigende Linie, in der Abstammung; ist nur in dieser Bedeutung gebräuchlich.
- Ascendente, adj. aufsteigend; ségni, ástri ascendenti, aufgehende Gestirne; piano ascendente, eine sich sanft erhebende Ebene; vasi ascendenti, bey den Anatomikern: aufsteigende Gefäße; gli ascendenti, die Verwandten in aufsteigender Linie.
- Ascendente, s. m. das Gestirn, welches zur Zeit der Geburt eines Menschen in Osten aufgegangen ist; der Geburtsstern; avere un buono, oder cattivo ascendente, unter einem Glückstern, oder Unstern geboren seyn; aver l'ascendente sóvra una tal persona, über eine Person alles vermögen; jemanden überlegen seyn.
- Ascendenza, s. f. die Reihe der Vorfahren in aufsteigender Linie.
- Ascendere, v. a. besteigen; v. n. aufwärts steigen; von Gestirnen: aufgehen; sich so hoch belaufen, soviel beitragen; la somma, che vi devo, ascende a dieci scudi, was ich euch schuldig bin, beläuft sich auf 10 Scudi; praet. ascési, part. ascaso.
- Ascendimento, s. m. das Hinaufsteigen.
- Ascensionario, adj. aufsteigend, aufgehend, am Horizont erscheinend, von den Gestirnen.
- Ascensione, s. f. das Aufsteigen, der Aufgang der Gestirne; die Himmelfahrt Christi; il giorno dell' Ascensione, der Himmelfahrtstag.

- Ascénso, s. m. f. ascendimento, ascensione.
- Ascésa, s. f. f. salita.
- Ascésso, part. von ascendere.
- Ascésso, s. m. f. postéma.
- Ascético, adj. ascetisch, zum geistlichen Leben gehörig; subst. plur. Ascétici, die Asceten, die von erbaulichen Sachen geschrieben haben.
- Aschiare, v. a. f. astiare.
- Aschierare, v. n. f. schierare.
- Aschio, s. m. f. astio.
- Aschioso, adj. f. astioso.
- Ascia, s. f. f. ásce.
- Ascialone, s. m. ein Ringel im Zimmerwerk; eine Leiste an den Rüstbäumen.
- Asciare, v. a. ein Stück Holz behauen, gleich, glatt machen, mit der Art.
- Ascidia, s. f. die Seescheide, Meerscheide; ein Wurm in dem Meer.
- Asciogliere, v. a. lossprechen; die Strafe erlassen, in Freiheit setzen; praet. asciolsi, part. asciolto.
- Asciólvere, s. m. das Frühstück; colazione, ist gebräuchlicher.
- Asciólvere, v. a. frühstücken.
- Asciro, s. m. (Botan.) das Gartheil, Andreaskraut.
- Asciso, adj. f. privo.
- Ascissa, s. f. ein Theil, Abschnitt vom Durchschnitt, oder von der Querlinie eines Kegels, ic.
- Ascite, s. f. eine Art Wassersucht.
- Ascitico, adj. der die Wassersucht hat; die Wassersucht betreffend, angehend.
- Ascitizio, adj. anderswohergenommen, bekommen; fremd, nicht eigen.
- Asciugággine, s. f. Trockenheit, Austrocknung, Dürre.
- Asciugamento, s. m. das Trocknen, Abtrocknen, Austrocknen.
- Asciugare, v. a. trocknen, die Feuchtigkeit abtrocknen, abwischen.
- Asciugatojo, s. m. die Dulle, das Handtuch.
- Asciuttaménte, adv. trocken, auf trockene Art; kurz, mit wenig Worten.
- Asciuttare, v. a. f. asciugare.
- Asciuttézza, s. f. f. asciugággine.
- Asciutto, s. m. f. aridità, asciugággine. All' asciutto, auf dem Lande, auf der Erde; andare in zóccoli per l'asciutto, Sodomiterey, Knabenschänderey treiben.
- Asciutto, adj. trocken, mager, abgezehrt. Pane asciutto, trockenes Brod, giornate asciutte, trockenes Wetter; uomo asciutto, ein geldarmer Mensch (eine niedrige Bedensart); composizione, oder scrittura asciutta, eine trockene, magere Schrift; un viso asciutto, ein mageres Gesicht; un cavallo asciutto, ein wohlgebildetes Pferd.
- Asciuttóre, s. m. die Trockenheit, Dürre.
- Asclepiade, s. f. Seidenfrucht; Schwalbenwurz, Giftpflanze f. Vintóssico — asclepiade gigantésca, die riesenmäßige große Seidenfrucht.
- Asclepiadéo, adj. Beywort von verso, eine Art von choriambischen Vers.
- Ascolta, s. f. das Anhören, Zuhören: die Wache, Schildwache. Andare all' ascolta, von den Nonnen, wenn jede einzelne Nonne dem Obern ihr Anliegen vorbringt.
- Ascoltamento, s. m. das Anhören, Zuhören.
- Ascoltare, v. a. hören, anhören, horchen.
- Ascoltatore, s. m. der Zuhörer.
- Ascoltrice, s. f. die Zuhörerin.
- Ascoltazione, s. f. f. ascoltamento.
- Ascolto, adj. f. licenziato.
- Ascolto, s. m. das Hören, Zuhören, Behorchen; star in ascolto, horchen, behorchen.
- Ascóndere, v. a. f. nascondere.
- Ascóndimento, s. m. f. nascondimento.
- Ascóndito, part. f. ascóso.
- Ascóne, s. m. eine Art Komet.
- Ascósaglia, s. f. f. ascóndimento.
- Ascósamente, adv. heimlich, verborgener Weise.
- Ascóso, part. versteckt, verborgen, verhehlt, von ascóndere.
- Ascostamento, adv. f. ascósamente.
- Ascósto, adv. f. ascóso.
- Ascrittizio, adj. in einer Zunft oder Kolonie aufgeschrieben, zugesellt — angeworben, geworben.
- Ascritto, part. eingeschrieben, eingetragen, zugesellt — zugeschrieben, beygemessen.
- Ascrivere, v. a. bey messen, zuschreiben.
- Ascriveranno cioè ad orgóglío, sie werden es für einen Stolz anrechnen — beygefallen, zugesellen, in die Anzahl setzen: è stato ascritto al número dei cittadini, er ist unter die Zahl der Bürger aufgenommen worden; praet. ascritti, part. ascritto.
- Assecuzione, und Assecuzione, s. f. f. esecuzione.
- Aselliáno, adj. vasi aselliáni, der Milchsaff, Chylus, führende Gefäße im Körper.
- Asello, s. m. nasello; asello terréstre, die Affel, die Kellerlaus.
- Asémplo, } s. m. f. esémpio.
- Asémpro, }
- Aséquio, s. m. f. eséque.
- Asercitare, v. a. f. esercitare.
- Asfaltite, adj. wie Judenleim, Judenharz riechend.
- Asfalto, s. m. Judenharz, Judenleim, der Asphalt, Bergpech.
- Asfissia, s. f. Erstickung von mephitischer Luft.

Asfodillo, s. m. der Affodill, Affolder;  
Asfodillo giallo, Goldwurz.

Asgiato, adj. s. agiato.

Asiatico, adj. Asiatisch. Stile asiatico,  
eine weitläufige Schreibart; lusso asiá-  
tico, eine übermäßige Pracht, Luxus;  
costumi asiatici, weichliche Lebensart.

Asilo, s. m. eine Freystätte, ein Zu-  
fluchtsort.

A'silo, s. m. s. f. assillo.

A'sima, s. f. s. asma.

A'siua, s. f. eine Eselin.

Asinaccio, s. m. ein schlechter Esel; ein  
dummer, ungeschickter Mensch; eine  
Art Feigen.

Asinaggine, s. f. Eseley, Eselhaftigkeit,  
Dummheit.

Asinajo, s. m. ein Eseltreiber.

Asineggiare, v. n. wie ein Esel sich be-  
tragen.

Asinella, s. f. eine kleine, junge Eselin.

Asinello, s. m. ein kleiner Esel; ein Esel,  
der nicht viel werth ist; der Grund-  
stein, Tragstein in der Gasse; der un-  
terste Dachbalken.

Asineria, s. f. arsenität.

Asinescamente, adv. eselhaft, grob, dumm.

Asinesco,

Asimile, } adv. eselhaft, eselmäßig.

Asinetto, s. m. s. f. asinello.

Asinino, adj. s. asinesco.

Asinire, v. a. s. f. inasinire, praes. isco.

Asinita, Asinitade, Asinitate, s. f. s. assi-  
naggine.

A'sino, s. m. ein Esel; fig. ein dummer,  
tölplicher Mensch; Andar sull' asino,  
zur Strafe auf den Esel reiten; prov.  
qual asino dà in paréte, tal ricéve,  
wie man in den Wald schreyt, schallt  
es heraus; come asino sape, così mi-  
nizza rapé, jeder macht's wie er kann;  
lavare il capo all' asino, bey Undank-  
baren sind die Wohlthaten übel ange-  
wandt; far come l'asino, che porta  
il vino, e bée l'acqua, sich bloß für  
andere placken; far come l'asino, che  
dove inciampa una volta, più non vi  
passa, nicht zwey Mahl über einen Stein  
fallen; chi non può dare all' asino,  
cio al básto, man beschimpft den Herrn,  
wenn man seine Livre schändet; prov.  
raglio d'asino, non arrivò mai in cie-  
lo, Narrenwünsche werden nicht erhört,  
metter l'asino a cavallo, den Esel zu  
Pferde setzen, d. i. etwas Schlechtes  
auf etwas Schönes setzen; tirar diétro,  
all' asino suo, auf seinem Sinn behar-  
ten; gli asini si conoscono a' basti,  
den Vogel kennt man an seinen Federn;  
l' asino non va se non col bastone, der  
Nause muß mit Gewalt zur Arbeit ge-  
trieben werden; tróttö d' asino poco  
dura, sagt man von einem, der über

sein Vermögen, oder Reiqung etwas  
unternimmt, das nicht lang bestehen  
kann; alla próva si scórtica l'asino, bey  
der Probe erkennt man, was einer kann;  
fare come l' asino del pentolajo, unter  
allerley Vorwand von der Arbeit ab-  
lassen; va più d' un asino ad mercáto,  
es gibt mehrere deines Gleichen; Por-  
zo non è fatto per gli asini, wer gibt  
dem Eselsjungen Kuchen; pezzo d'a-  
sino, du Eselkopf! Esel! ésser l'asi-  
no, alles thun müssen; disputar del-  
l' ombra dell' asino, um nichts, um des  
Kaisers Bart streiten; dare ad inten-  
dere, che gli asini volano, etnem et-  
was weiß machen; legare l'asino, in  
einem tiefen Schlaf verfallen.

Asinono, s. m. s. f. asinaccio.

Asino salvatico, s. m. ein Waldesel.

A'sio, s. m. s. f. agio.

Asma, s. m. Engrüstigkeit, kurzer Athem.

Asmatico, und Asmoso, adj. engrüstig.

Asolare, v. n. um etwas herumgehen;  
auch hauchen, schnauben.

Asoliere, s. m. s. f. asuliere.

A'solo, s. m. der Hauch, Athem; Lust,  
Bergnügen; ásola, s. f. ein Knopfloch.

Aspalato, s. m. Rhobiserholz.

Aspáto, adj. s. asfáto.

Aspárago, s. m. Spargel.

Aspe, (aspido) s. m. eine Natter.

Asperare, (inasperire) v. a. herbe ma-  
chen.

Asperarteria, s. f. die Luftröhre.

Asperella, s. f. das reißartige Glanz-  
gras.

Asperétto, adj. etwas rauh.

Aspérgere, v. a. besprengen, bespritzen;  
bestreuen; aspérgere di pólvete, sale  
etc. praet. aspersi, part. asperso.

Aspérgine, s. f. s. f. aspersiône

Aspergitóre, s. m. der Besprenger —  
auch die Sprengel.

Asperità, s. f. } Asperitade, und  
Asperitúdine, s. f. } Asperitáte, s. as-  
prezza.

Aspero, adj. s. aspro.

Aspersiône, s. f. die Besprengung; Be-  
sprengung.

Asperso, part. besprengt, ic.

Aspersório, s. m. die Sprengel, womit  
das Weihwasser ausgesprengt wird.

Asperúgine, s. f. Scharftraut, blauer  
Kleber, Schlangenaugel.

Aspérula, s. f. Megerkraut; aspérula  
odorosa, der Waldmeister, Meseich;  
das wohlriechende Megerkraut.

Aspettabile, adj. ansehnlich, vornehm.

Aspettácolo; s. m. s. spettácolo.

Aspettáméto, s. m. s. aspettaziône.

Aspettánte, adj. verb. wartend, erwart-  
end; auch: Zuschauer.

- Aspettanza, s. f. (aspettazione), sagt man besonders von der versicherten Hoffnung, ein Amt zu erlangen.
- Aspettare, v. a. warten, erwarten, gewärtig seyn, hoffen. Aspettarsi, vermuthen; io mi aspettavo un esito tutto diverso, ich vermuthete einen ganz andern Ausgang der Sache — auch: zukommen, gebühren, angehen; questo affare non mi s'aspetta, diese Sache gehet mich nichts an; aspettare il tempo, Zeit und Gelegenheit erwarten; auch manchenmal: die Zeit verlieren; aspettare a gloria, mit Sehnsucht, Ungeduld worauf warten; aspetta, (drohend) warte nur!
- Aspettativa, s. f. Erwartung, Hoffnung; Anwartschaft auf eine Erbschaft.
- Aspettatore, s. m. ein Wartender, Erwartender; der Zuschauer.
- Aspettazione, s. f. das Warten, die Erwartung, Gewärtigung, Vermuthung.
- Aspetto, s. m. anstatt aspettazione.
- Aspetto, s. m. das äußere Ansehen; das Gesicht, Angesicht; der Anblick, der Anschein. Le cose hanno mutato aspetto, die Sachen haben ein anderes Ansehen gewonnen; al primo aspetto, bey dem ersten Anblick; bey den Astronomen: Aspect, Stand der Planeten, Schein der Gestirne.
- Aspide, } s. m. die Natter, Otter.
- Aspido, }
- Aspirante, adj. verb. wornach strebend, trachtend; tromba aspirante, ein Saugwerk, eine Art Wasserpumpe.
- Aspirare, v. n. streben, trachten nach etwas; das H aussprechen in einem Worte.
- Aspiratamente, adv. mit Aspiration, (in der Aussprache).
- Aspirativo, adj. was aspirirt wird.
- Aspirazione, s. f. die Aspiration, der Hauch.
- Asplénio, Aspléno, s. m. Milzkraut.
- Aspo und Naspo, s. m. eine Haspel; non fare né un aspo, né un aroolajo, auf einmal mehrere Dinge unternehmen, und keins recht thun.
- Asportabile, adj. was sich forttragen läßt.
- Aspramente, adv. scharf, streng, rauh, hart, unfreundlich. Combattere aspramente, heftig streiten; riprendere aspramente, einen hart mit Worten strafen; vivere aspramente, streng leben.
- Aspreggiamento, s. m. die Erbitterung.
- Aspreggiare, v. a. erbittern, reizen zum Zorn; hart behandeln.
- Aspreggiato, part. erbittert ic.
- Aspretto, adj. etwas scharf, streng, hart.
- Asprezza, s. f. die Schärfe, Herbigkeit der Baumfrüchte, der Getränke ic. l'asprezza di capelli, Steifheit, Bor-
- stigkeit der Haare; l'asprezza del bosco, Wildheit des Waldes — Strenge, Härte, Schärfe, Rauigkeit in der Behandlung.
- Asprigno, adj. säuerlich, herb.
- Asprita, } s. f. f. asprezza.
- Aspritudine, }
- Aspro, adj. streng, herb, vom Obste; rauh, unfreundlich, wild, grob, unartig; lingua aspra, eine beißende Zunge.
- Aspro, s. m. Asper, eine türkische Münze.
- Asprone, s. m. eine Art schwammichter schwarzer Toffstein.
- Asprume, s. m. f. asprezza.
- Assa, s. f. Asferkraut.
- Assa fetida, s. f. Teufelsdreck.
- Assa dolze, s. f. Benzoin. (Harz)
- Assabino, s. m. Zimmtsbaum.
- Assacomunare, v. a. f. saccheggiare.
- Assaettante, adj. schießend, wie ein Pfeil treffend; it. fig. piccante, frizzante, f.
- Assaggiamento, s. m. das Kosten, Versuchen.
- Assaggiare, v. a. kosten, versuchen; einen Versuch machen, probieren; erdulden. ho assaggiato molti disastri, ich habe viel Unglück erlitten; assaggiare l'oro, das Gold probieren.
- Assaggiato, part. gekostet ic. it. fig. versucht, geprüft.
- Assaggiatore, s. m. der da kostet; assaggiatore delle monete, ein Münzprobierer.
- Assaggiatura, s. f. das Kosten, Versuchen.
- Assaggio, s. m. } Gen, Probieren.
- Assaglimento, s. m. f. assalimento.
- Assai, adv. sehr, in Menge, ziemlich, wird oft adjective und substantive genommen; assai volte, vielmal, assai cose, viele Sachen; molti pocchi fanno un assai, viele Dinge machen ein Großes; uomo d'assai, ein sehr fähiger, geschickter, mächtiger Mann; d'assai più, weit mehr; Londra è d'assai più grande di Parigi, London ist weit größer als Paris; assai bene, sehr wohl; assai per tempo, sehr frühe.
- Assaissimo, adj. sup. sehr viel.
- Assaissimo, adv. sup. sehr viel, sehr stark, ungemein.
- Assalimento und Assaglimento, s. m. der Anfall, Angriff.
- Assalire, v. a. anfallen, angreifen, überfallen, bestürmen, z. B. assalire una città, pres. in isco, u. algo; praet. assalii, u. assalsi.
- Assalita, s. f. f. assalimento.
- Assalito, part. angefallen, angegriffen.
- Assalitore, s. m. der Angreifende.
- Assaltamento, s. m. f. assalimento.
- Assaltante, adj. verb. angreifend, anfallend.
- Assaltare, v. a. f. assalire.
- Assaltato, part. angefallen, angegriffen.

- Assaltatōre, s. m. f. assalitore.
- Assalatrice, s. f. die angreift, anfällt.
- Assalto, s. m. der Anfall, Angriff; das Sturmlaufen; im Fechten: der Gang, der Ausfall; pigliar una città d'assalto, eine Stadt durch Sturm einnehmen; dar l'assalto a una piazza, eine Festung bestürmen, berennen.
- Assannare und Azzannare, v. a. mit den Zähnen fassen, hauen; fig. lästern, herunter reißen.
- Assannato, part. von assannare; heißt auch mit Hautzähnen versehen.
- Assanno und Azzanno, s. m. ein Zahnstich, Zahnstiß.
- Assapere, v. n. wird mit fare gebraucht; far assapere, zu wissen thun, Nachricht geben; venuto che sarà, velo farò assapere, so bald er kommt, will ich es euch zu wissen thun, so viel als velo farò a sapere.
- Assaporamento, s. m. das Kosten, Schmecken.
- Assaporare und Assaporare, v. a. kosten, probieren, versuchen; fig. aufmerksam anhören, horchen.
- Assaporazione, s. f. ein kleiner Versuch, ein Probchen.
- Assaporazione, s. f. f. assaporamento.
- Assarabacca, s. f. eine Art Haselwurz, eine Pflanze.
- Assarina, s. f. eine andere Art Haselwurz, ein Kraut.
- Assassinamento, s. m. Mordmord, Straßenraub.
- Assassinare, v. a. Mordmord, Straßenraub begehen — einem einen großen Schaden durch Betrug zufügen, garstig beyh Ohn kriegen.
- Assassinaria, s. f. f. Assassinamento.
- Assassinatico, adj. mordmörderisch.
- Assassinatore, s. m. f. Assassinino.
- Assassino, s. m. ein Mordmörder, Straßenräuber; fig. occhi assassini, mörderische, tödtliche Augen; auch einer von den handfesten Leuten, die von großen Herrn befoldet werden, um sich zum Morden brauchen zu lassen, und auch cagnotti genannt werden.
- Assaporare, v. a. f. assaporare.
- Assaziare, v. a. f. saziare.
- Assazione, s. f. in der Chemie, das Kochen eines Dinges in seinem eigenen Saft.
- Asse, s. f. das Bret; die Aze, die gerade Linie, so durch den Mittelpunkt einer Kugel geht; eine Münze bey den alten Römern, assis genannt. Asse ereditaria, die Erbschaft, das Erbgut.
- Asseccare, v. a. f. seccare; it. zu Grunde richten, aufs äußerste bringen; asseccare una piazza di viveri, einer Festung die Lebensmittel abschneiden.
- Assecondare, v. a. f. secondare.
- Assicurare, v. a. f. assicurare.
- Assecutore, s. m. f. esecutore.
- Assedare (sedare), v. a. stillen, beruhigen.
- Assedere (sedere), v. n. sitzen; assedersi, sich setzen, sich dabey setzen — v. a. belagern.
- Assediamento, s. m. f. assedio.
- Assediante, adj. verb. belagernd; subst. gli assedianti, die Belagerer.
- Assediante, adj. verb. und s. m. der Belagerer.
- Assediare, v. a. belagern, umgeben, einschließen, um einen zu belästigen; nie von einem gehen, bis man seinen Zweck erlangt hat.
- Assediatore; s. m. ein Belagerer.
- Assedio, s. m. die Belagerung, Einschließung. Por l'assedio, sich einen über den Hals legen, belästigen; stringere una città d'assedio, eine Stadt enger einschließen, hart belagern.
- Assaggio, s. m. f. assedio.
- Assaguabile, adj. anweisbar, was sich anweisen läßt.
- Assagnamento, s. m. die Anweisung, Abtretung einer Forderung; it. Anwartschaft, Hoffnung auf gewisse Einkünfte; die angewiesenen, ausgesetzten, bestimmten Einkünfte selbst; fare assagnamento sopra checchessia, auf etwas rechnen, Rechnung machen.
- Assagnare, v. a. anweisen, bestimmen, aussetzen, festsetzen; it. assagnare ragione, o conto, Rechenschaft ablegen, auführen, angeben, die Ursache, warum; assagnateme la ragione, gebt mir die Ursache davon an; auch: eingehändigen.
- Assagnamento, adv. spärlich, sparsam, auch: insbesondere, vornehmlich; tutti, e assagnamento gli ecclesiastici debbon dar buon esempio, alle, und vornehmlich die Geistlichen müssen ein gutes Beispiel geben.
- Assagnatezza, s. f. die Sparsamkeit, Wirthschaftlichkeit.
- Assagnatario, s. m. der auf eine Zahlung angewiesen ist.
- Assagnato, part. als adj. heißt es: genau, sparsam, wirthschaftlich.
- Assagnazione, s. f. f. assagnamento.
- Assegno, s. m. eine Anweisung.
- Asseguimento, s. m. f. conseguimento.
- Asseguire, v. a. erlangen, erreichen; auch anstatt eseguire, in alten Schriftstücken; praes. in isco.
- Asseguitore, s. m. anstatt esecutore (veraltetes Wort) der Vollzieher.
- Asseguizione, s. f. anstatt esecuzione, (ein veraltetes Wort) Vollstreckung.

- Assembiamento**, s. m. f. **assembramento**; **caruale assembiamento**, fleischliche Vermischung.
- Assembiare**, v. a. f. **assembrare**; auch: **anordnen**, **zurechtlegen**, **zurechtbringen**.
- Assembiata**, s. f. **assembraglia**.
- Assembiaticcio**, adj. hin und wieder **zusammengebracht**, **zusammengescharrt**.
- Assemblare**, v. a. f. **assembrare**.
- Assembléa**, s. f. die **Versammlung**, **Zusammenkunft**.
- Assembraglia**, s. f. } ein zum **Treffen**
- Assembramento**, s. m. } **fen** **zusammengezogenes**, oder **geordnetes Heer**; **Zusammenziehung der Völker zum Treffen**; auch: **Versammlung**, **Zusammenkunft**.
- Assembranza**, s. f. **Ähnlichkeit**.
- Assembrare**, v. a. **versammeln**, **zusammensetzen** — in **Schlachtordnung stellen** — **vergleichen**, eine **Abchrift mit dem Original**; v. a. **gleichem**, **ähnlich sehen**; **assembrarsi**, sich **fleischlich vermischen**.
- Assembréa**, s. f. **assemblea**.
- Assemplare**, } v. a. dem **Originale gleich**
- Assemplare**, } **machen**.
- Assempio**, s. m. f. **esempio**.
- Assemprare**, v. a. **verewigen**; f. **assemplare**.
- Assempio**, s. m. f. **esempio**.
- Assennare**, v. a. **warnen**, **berichten**.
- Assennataménte**, adv. **verständlich**, mit **Bedacht**, mit **Überlegung**.
- Assennatézza**, s. f. die **Klugheit**, **ic. f. scéno**.
- Assennato**, adj. **verständlich**, **vorsichtig**, **bescheiden**.
- Assennire**, v. n. f. **assennare**, **praes. isco**.
- Assenzióne**, s. f. f. **assenso**.
- Assenzo**, s. m. die **Einwilligung**, **Beifall**.
- Assentamento**, s. m. die **Entfernung**, **Abwesenheit**.
- Assentare**, v. a. **entfernen**.
- Assentarsi**, n. p. sich **entfernen**, **entweichen**; (**Lombardisch**): sich **niedersetzen**.
- Assentatore**, s. m. ein **Schmeichler**, **Fuchschwänzer**; in den **Seehäfen**: der **Oberaufseher über die Waaren**; **it. über die Schiffsrüstungen**.
- Assente**, adj. **abwesend**.
- Assentire**, v. a. **bewilligen**; v. n. **einwilligen**.
- Assentito**, part. **andare** oder **stare assentito**, auf seiner **Hut seyn**.
- Assento**, s. m. f. **assenso**.
- Assenza**, und **Assenzia**, s. f. die **Abwesenheit**, **Entfernung**.
- Assenziato**, adj. mit **Bermuth** **vermischt**.
- Assenzio**, **Assenzo**, s. m. **Bermuth**; **assenzio marino**, **Seebermuth**; **assenzio di giudéa**, **Wurmsame**, **Wurmfraut**; **assenzio sautónico**, f. **seme**
- santo**; **assenzio romano**, **póntico**, der **römische Bermuth**, die **Frauenbermuth**.
- Asserarsi**, v. n. **spät werden**.
- Asserella**, s. f. }
- Asserello**, s. m. } ein **kleines Brief**.
- Asserenare**, v. a. **heitern**, **ausheitern**.
- Asserire**, v. a. **behaupten**, **für gewiß ausgeben**, **sagen**; **praes. in isco**.
- Asserragliare**, v. a. **den Paß versperren**, **verrameln**.
- Asserrare**, v. a. **zusammenschließen**, **zusammenpressen**.
- Assertivaménte**, adv. **bejahend**.
- Assertivo**, adj. **behauptend**, **bejahend**.
- Asserto** (**asserito**) part. **beauptet**, **bejahet**, **ic.**
- Asserto**, s. m. ein **Satz**, den man **beauptet**.
- Assertore**, s. m. ein **Vertheidiger**.
- Asserzióne**, s. f. die **Behauptung**, **Bejahung**.
- Assessore**, s. m. ein **Beysitzer**.
- Assestare**, v. a. **berichtigen**, nach einem **gewissen Maß einrichten**, in **Ordnung bringen**; **assestarsi**, sich **schicken**, **passen zu etwas**.
- Assetare**, v. a. **durstig machen**.
- Assetatissimo**, adj. **sup. sehr durstig**.
- Assetato**, adj. **durstig**.
- Assetire**, v. a. f. **assetare**.
- Assettamento**, s. m. **Einrichtung**, **das Ordnen**.
- Assettare**, v. a. **einrichten**, **gehörig ordnen**, **zurechtmachen**, **zieren** — auch **castriren**; **assetarsi**, sich **kleiden**, sich **bereiten**, **zurechtmachen**; sich **niederlegen** **bey Tische zum Essen**.
- Assettaménte**, adv. mit **Ordnung**, **zierlich**.
- Assettatino**, adj. f. **assetatuzzo**.
- Assetatissimo**, adj. **sup. sehr ordentlich eingerichtet**, **sehr zierlich**.
- Assettatore**, s. m. **der zurecht macht**, **anpußt**, **ic. ein Anhänger**, **Nachfolger**; auch **bey den Jägern**: **der zu Pferde die Hunde auf die Jagd führt**.
- Assettatura**, s. f. **der Puk**, **Schmuck**.
- Assettatuzzo**, adj. **gar zu niedlich aufgepußt**, **ic. s. m. ein Stuger**.
- Assétto**, s. m. f. **assetatura**; **méttere in assétto**, in **Ordnung bringen**, **legen**; auch **das Dimin. von asse**: ein **kleines Brief**, **assetta** s. f.
- Assévare**, v. n. **gerinnen**, **dick werden**, wie **Talg**; auch **fig. vor Begierde** nach **etwas ganz erstarren**.
- Asseveramento**, s. m. f. **asseveranza**.
- Asseveramente**, adv. **auf eine bethuerende Art**.
- Asseveranza**, s. f. **Versicherung**, **Bethuerung**.
- Asseverare**, v. a. **bethuern**, **versichern**.

- Asseverataménte**, adv. auf eine versichern-  
de Art.  
**Asseverativo**, adj. behauptend, bejahend,  
versichern.  
**Asseverazione**, s. f. asseveranza.  
**Assia** (pietra) s. f. der Sargstein, (von  
der Stadt Assus in Asien.  
**Assiläre**, (sibiläre) v. n. pfeifen, rau-  
schen.  
**Assicella**, s. f. ein Bretchen, eine dünne  
Schiene, (Weinschiene).  
**Assicúlo**, s. m. Zäpfchen, um welches sich  
etwas dreht.  
**Assicuraménte**, s. m. } die Versicherung.  
**Assicuranza**, s. f. }  
**Assicurare**, v. a. versichern, sicher stellen,  
vor Gefahr bewahren; die Waaren as-  
securiren. **Assicurarsi**, versichert seyn,  
sich wagen; mortal sguárdo in lei non  
s' assicúra, kein Sterblichkeit wagt sich  
sie anzuschauen; **assicuráre le vele**, die  
Segel einziehen; **assicurar un cavallo**  
sulla briglia, ein Pferd an das Gebiß  
gewöhnen; **assicuráre la bandiera**, die  
Flagge bey einem Kanonenschuß auf-  
stecken.  
**Assicurató**, und **Assecurató**, part. ver-  
sichert, sicher gestellt.  
**Assicuratóre**, s. m. Versicherer, der die  
Waaren assureirt. bey den Kaufleuten.  
**Assicurazione**, s. f. die Versicherung, Si-  
cherstellung; **Assesuration** bey den Kauf-  
leuten.  
**Assidénza**, s. f. der Beyst.ß.  
**Assideráre**, v. n. auch **assiderarsi**, erstar-  
ren für Kälte, v. a. starr machen.  
**Assiderató**, part. erstarrt, auch: an Glied-  
dern gelähmt.  
**Assiderazione**, s. f. die Erstarrung für  
Kälte.  
**Assidére**, v. a. besitzén; it. f. **assediare**;  
**assidersi**, sich setzen, niedersetzen; praet.  
**assisi**, part. **assiso**.  
**Assiduaménte**, adv. fleißig, emsig; unab-  
lässig.  
**Assiduità**, } s. f. anhaltender, beharr-  
**Assiduitade**, } licher Fleiß.  
**Assiduitate**, }  
**Assiduo**, adj. fleißig, emsig.  
**Assiémé**, adv. zusammen, mit einander.  
**Assientista**, s. m. (spanisches Wort) ein  
Theilhaber an den Mohren-Sclaven-  
Handel.  
**Assiénto**, s. m. eine Gesellschaft, welche  
die schwarzen Sclaven liefert.  
**Assiepare**, v. a. umzäunen.  
**Assiepato**, part. verzäunt, umzäunt; fig.  
versperrt, verrammelt.  
**Assiláccio**, s. m. eine große Bremse.  
**Assilläre**, v. n. wegen Bremsenfischen un-  
geduldig; wüthend werden, wie die  
Thiere; fig. wüthen, toben.
- Assillito**, adj. von einer Bremse gesto-  
chen; fig. wüthend, tobend.  
**Assillo**, s. m. die Stechfliege, oder viel-  
mehr die Bremse, auch der Bremsen-  
stich; **avér l' assillo**, von Bremsen ge-  
plagt werden; fig. wüthen.  
**Assimigliagione**, s. f. f. **assomiglianza**.  
**Assimigliare**, v. a. f. **assomigliare**.  
**Assimilazione**, s. f. (in der Physik) die  
Gestalt, Figur, Bildung.  
**Assindacáre**, v. a. f. **sindacáre**.  
**Assindacató**, part. f. **sindacató**.  
**Assindacatura**, s. f. f. **sindacatura**.  
**Assintota**, s. f. (von **assintoto**, f.) eine ge-  
rade Linie, welche, wenn sie verlängert  
wird, zwar einer andern immer näher  
kommt, aber sie nie berührt.  
**Assintoto**, adj. was nie zusammentrifft;  
**linea assintota**, f. **assintota**.  
**Assioma** und **Assiomatè**, s. m. ein allge-  
mein angenommener Satz.  
**Assisa**, s. f. der Grund, der mit einer  
Farbe zum Vergolden gemacht wird —  
Zoll, **Accise** — die Farbe, **Riveren**.  
**Assiso**, part. von **assidére**, sitzend.  
**Assisténte**, adj. beystehend, zugegen; s. m.  
Helfer — der Pater **assistens**, ein Amt  
in den Bettelmönchenorden zu Rom,  
wo der P. General aus allen Nationen  
seinen Assistenten hat.  
**Assisténza**, s. f. der Beystand, die Hülfe,  
Hülfsleistung.  
**Assistere**, v. v. dabey stehen, bewohnen,  
mit dem dritten casu: **assistere alla**  
**missa**, der Messe beywohnen; auch:  
v. a. helfen, begleiten, mit dem vier-  
ten casu: **assistere i bisognosi**, den  
Dürftigen helfen; **assistito da tutta la**  
**nobilità**, vom ganzen Adel begleitet.  
**Assistito**, part. geholfen, begleitet.  
**Assistitóre**, s. m. Beystand, Helfer.  
**A'ssito**, s. m. eine mit Brettern bekleidete  
Wand, eine breterne Wand.  
**Assituáto**, adj. f. **situáto**.  
**Assiuólo**, s. m. Ohrenle, Ohrkaug.  
**Asso**, s. m. das Aß, Daus in der Karte,  
die Eins auf den Würfeln. **Avér**  
**l' asso nel ventriglio**, die Spielsucht  
haben; **asso o sei**, alles oder nichts;  
**più cattivo**, che **i tre assi**, ganz durch-  
trieben, äußerst schalkhaft; **lasciáre uno**  
**in asso**, einen im Stiche lassen; **esser**  
**ridotto in asso**, ins Glend gerathen  
seyn; **avér fatto ambássi in fondo**,  
alles durchgebracht haben. Dieses sind  
lauter gemeine Redensarten.  
**Associaménte**, (**soccio**) s. m. Viehpacht.  
**Assocciare**, v. a. Vieh um die halbe Ru-  
kung verpachten; it. fig. einem etwas Be-  
schwerliches über dem Halse lassen; **as-**  
**sociarsi**, n. p. sich zur Last eines andern  
wo niederlassen, oder sich zum Gefähr-  
ten aufdringen; in Gesellschaft treten.



- Associare**, v. a. beysstellen, in die Gesellschaft aufnehmen; associarsi, heißt auch: sich abboniren zu etwas „gli associati alla gazzetta, die Abonnenten der Zeitung.“
- Associazione**, s. f. Beygesellung, Aufnahme in die Gesellschaft; Abbonement — auch Reichenbegleitung.
- Assodamento**, s. m. Befestigung, das Gerinnen, feste, hart werden.
- Assodare**, v. a. befestigen, fest oder hart machen; assodarsi, fest, hart werden — sich auf festen Fuß setzen, sicher stellen.
- Assoggettamento**, s. m. f. assoggettimento.
- Assoggettare**, v. a. unterwerfen, unter seine Gewalt bringen.
- Assoggettimento**, s. m. die Unterwerfung, Bezwingung.
- Assolare**, v. a. der Sonne aussetzen, sonnen; it. befohlen.
- Assolato**, part. et adj. der Mittagssonne ausgefetzt, it. befohlet.
- Assolare**, v. a. mit Furchen durchziehen.
- Assoldare**, v. a. Soldaten werben; in Gold nehmen; besolden.
- Assoldato**, part. angeworben.
- Assolfonire**, v. n. schwefelartig werden; praes. isco.
- Assolto**, part. losgesprochen, ic. von assolvere.
- Assolvere**, v. a. lossprechen, für unschuldig erklären — von der Verbindlichkeit losfagen, lossprechen — im Beichtstuhle von Sünden losprechen — endigen, beendigen — auch: frey machen, losbinden, befreien; praet. assolvi, u. assolsi, part. assolto, assoluto.
- Assolutamente**, adv. überhaupt, schlechterdings, durchaus, ohne Ausnahme, oder Ausflucht.
- Assoluto**, part. von assolvere, losgesprochen, ic. ungebunden, unumgeschränkt, frey; un potere assoluto, eine schrankenlose Macht — an und für sich, ohne Beziehung auf etwas: ablativo assoluto, der Ablativus absolute positus in der Grammatik; per assoluto, ganz gewiß, ausgemacht; velo do per assoluto, ich gebe euch diese Nachricht für ganz gewiß; lo tengo per assoluto, ich halte es für eine ausgemachte Sache.
- Assolutorio**, adj. lossprechend, freysprechend, loszählend.
- Assoluzione**, s. f. die Losprechung, Freysprechung, Erlassung, Absolution in der Beichte.
- Assomare**, v. a. beladen, Menschen oder Thiere.
- Assomigliazione**, s. f. die Ähnlichkeit, Assomigliamento, s. m. Gleichheit, Gleichförmigkeit, Übereinkunft.
- Assomigliante**, adj. gleichend, ähnlich, übereinkommend.
- Assomiglianza**, s. f. f. assomigliamento.
- Assomigliare**, v. a. gleich machen, vergleichen; v. n. gleichen, ähnlich seyn.
- Assomigliato**, part. verglichen, ähnlich gemacht.
- Assomigliazione**, s. f. f. assomigliamento.
- Assomiglio**, s. m. f. ritratto.
- Assommare**, v. a. dem Ende nahe bringen, beendigen; summiren.
- Assonante**, adj. zusammenstimmig, einstimmig.
- Assonanza**, s. f. Zusammenstimmung, Übereinstimmung.
- Assonamento**, s. m. das Einschlafen, Einschlafen.
- Assonnare**, v. a. schläfrig machen; v. a. schläfrig werden, einschlafen, wo man auch assonnarsi sagt.
- Assopire**, v. a. einschläfern; fig. stillen; assopire il dolore, praes. isco.
- Assopito**, part. eingeschlafen; vom Schlaf befallen — fig. gestillt.
- Assoratto**, s. m. der Assorath, Assonah, das Buch, welches die Tradition des mohamedanischen Gesetzes enthält.
- Assorbente**, adj. verb. verschlingend von assorbire; auch s. m. eine Arznei, welche die Säure, Schärfe an sich ziehet.
- Assorbere**, v. n. f. assorbire.
- Assorbimento**, s. m. das Verschlingen, die Einziehung der Schärfe.
- Assorbire**, v. a. verschlucken, verschlingen, (eigentlich vom Wasser) part. assorbito, und assorto; praes. isco.
- Assorbito**, part. verschlungen, in sich gezogen.
- Assordazione**, s. f. die Betäubung.
- Assordamento**, s. m. f.
- Assordare**, v. a. taubmachen, betäuben; fig. mit dem Geschrey, Gelärme lästig seyn.
- Assordato**, part. betäubt, taubgemacht.
- Assordire**, v. a. assordare, v. n. taub werden; praes. in isco.
- Assordità**, s. f. Abgeschmacktheit, Ungereimtheit.
- Assordito**, part. taub, betäubt.
- Assordo**, adj. abgeschmackt, ungereimt.
- Assorgere**, v. a. aufstehen, sich erheben aus Ehrfurcht gegen jemand; auch statt sorgore, f. part. assorsi; part. assorto.
- Assortimento**, s. m. das Sortiren verschiedener Dinge; die Wahl durchs Loos; ein Sortiment.
- Assortire**, v. a. sortiren, aussondern, die Dinge, die zusammengehören; durchs Loos wählen; praes. in isco.
- Assorto**, part. von assorbire, und assorgere.
- Assottigliamento**, s. m. die Verdünnung, Verfeinerung.
- Assottigliare**, v. a. verdünnen, verfeinern, — schärfen, spizen. La nebbia

- s' assottiglia, der Nebel verdünnt sich; il molto leggero assottiglia l'ingegno, das viele Lejen schärft den Verstand; non bisogna assottigliar le cose troppo, man muß die Sachen nicht so genau nehmen; l'uomo industrioso s' assottiglia per vivere onestamente, ein arbeitsamer Mann gibt sich alle Mühe, denkt auf alle Mittel und Wege, sich ehrlich durchzubringen; assottigliar l'ingegno, alle Geisteskräfte anspannen. Assottigliarsi, mager werden.
- Assottigliativo, adj. verdünnend.  
Assottigliato, part. verdünnt, geschärft etc.
- Assottigliatore, s. m. ein Verschwender; der alles kleiner macht — der alles sehr genau nimmt; ein Grübler.
- Assottigliatura, s. f. f. assottigliamento.
- Assozzare, v. a. gasstig, schmutzig machen.
- Assuefare, v. a. gewöhnen; a qualche cosa, zu etwas; assuefarsi, sich gewöhnen, gewohnt werden; praet. assuefeci, part. assuefatto.
- Assuefatto, } adj. gewohnt, gewöhnt, an-  
Assueto, } gewöhnt.
- Assuefazione, } s. f. Angewohnheit, ange-  
Assuetudine, } nommene Gewohnheit.
- Assuggettire, v. a. unterwürfig machen; besser soggettare; praes. isco.
- Assumente, adj. verb. übernehmend, auf sich nehmend.
- Assumere, v. a. annehmen; aufnehmen; über sich nehmen — sich vereinen: Dio assunse la natura umana; Christo assunse la chiesa — in den Himmel aufnehmen, erheben; Maria fu assunta in cielo; praet. assunsi, part. assunto.
- Assumere, v. a. f. innalzare.
- Assunta, s. f. f. assunzione.
- Assunto, s. m. die Übernehmung eines Geschäfts — der Satz, den man sich vornimmt zu beweisen; pigliare oder torre l'assunto di fare checchessia, etwas über sich nehmen.
- Assunto, part. von assumere, angenommen, aufgenommen; übernommen — in den Himmel aufgenommen, erhöht.
- Assunzione, s. f. die Annehmung, die Aufnahme — Maria Himmelfahrt, und der Tag, das Fest dieser Himmelfahrt.
- Assurdità, s. f. die Ungereimtheit, Abgeschmacktheit.
- Assurdo, s. m. etwas Ungereimtes, Abgeschmacktes, Widersinniges.
- Assurdo, adj. ungereimt, widersinnig, etc.
- Assurgere, v. a. f. assorgere.
- Asta und Aste, s. f. ein Stiel, Stoch, an langen Werkzeugen oder Waffen, z. B. einer Lanze, Fahne, Spieß — der Stamm eines Kreuzes; der Stiel am Malerpinsel; prov. consumar
- l'asta, e'l torchio, (die Fackel und den Stab, an welchem sie befestigt ist, verzehren) sein Hab und Gut durchbringen — der über die Zeile ragende Strich eines Buchstabens; l'asta del compasso, der Schenkel am Zirkel; it. die Versteigerung; vendere all' asta publica.
- A'staca, A'staco, s. m. (astacus marinus) dunkelblauer Seefrebs, Hummer.
- Astallamento, s. m. Behausung, Wohnung, Aufenthalt.
- Astallarsi, v. n. sich wohnhaft niederlassen.
- Astante, s. m. Krankenwärter, foem. Krankenwärterin; adj. anwesend, dabei stehend; gli astanti, die Umstehenden.
- Astarégia, s. f. der ästige, der weiße Asfodill, der Königscepter, der Peitschenstock; in der Botan.
- Astata, s. f. ein Lanzenstoch.
- Astato, s. m. Spießträger, Lanzenräger, der damit bewaffnet ist.
- Astegnente, adj. f. astinente.
- Astegnenza, s. f. f. astinenza.
- Astemio, adj. der keinen Wein trinkt.
- Astenersi, v. p. sich einer Sache enthalten, da qualche cosa — non posso astenermi di dirvi, ich kann mich nicht enthalten, euch zu sagen; praes. astengo, praet. astenni, part. astenuto.
- A'stere, A'stero, s. m. Sternkraut.
- Asteróide, s. f. Sternblume, Aster.
- Astergente, adj. verb. reinigend, abführend.
- Astérgere, v. a. reinigen, säubern, waschen, auswischen, rein machen; praet. astersi, part. asterso.
- Astéria, s. f. ein falscher Opalstein; it. Sternstein, Asterie.
- Asterisco, s. m. ein Sternchen bey den Anmerkungen in den Büchern.
- Asterismo, s. m. ein Sternbild.
- Astersione, s. f. die Reinigung, Abwaschung.
- Astervivo, adj. reinigend, abführend, von Arzeneien.
- Asterso, part. gereinigt etc. von astérgere, f.
- Astétta, s. f. ein Stielchen, Stöckchen, Spießchen, etc. von asta, f.
- Astiare, v. a. und n. p. beneiden, mißgönnen.
- Asticciuolo, s. f. ein kleiner Spieß, Stoch, etc. der Stiel an dem Malerpinsel, der unterste Dachsparren.
- A'stice, s. m. f. astaco.
- Asticulo, s. m. die Spindel.
- Astifero, s. m. ein Spießträger, Fahnenträger.
- Astinente, adj. enthaltsam, mäßig, nüchtern.
- Astinenza und Astinénzia, s. f. die Enthaltung, Mäßigkeit, Mäßigkeit, Nüchternheit; die Enthaltbarkeit vom Fleisessen; giorno d' astinénzia, ein Fasttag.

- A'stio**, s. m. der Groll, Neid, Haß, die Mißgunst; astio, ed invidia non mori mai, es fehlte nie an Neid und Mißgunst.
- Astioso**, adj. mißgünstig, neidisch, voll Bosheit.
- Astivamente**, adv. (verastet) häufig, geschwind.
- A'store**, s. m. der Habicht, der Taubensalk — astori celestiali, nennt Dante die Gnael.
- Astrolomia**, s. f. f. astronomia.
- Asträre** und **Asträre**, v. n. abziehen, abstrahiren; praet. astrassi, part. astratto.
- Astragolo**, s. m. ein Ring, Reif an den Säulen. zc. in der Baukunst; it in der Anatomie: der Fußknöchel, der Spung genannt; in der Botan. Tragant, Astragal, Wirbelkraut.
- Astragalote**: **Astragalote**, s. m. eine Art natürlicher, gewachsener Alaun.
- Astrale**, adj. zum Gestirne gehörig, worauf die Gestirne Einfluß haben.
- Asträre**, v. a. f. asträre.
- Astrattaggine**, s. f. Zerrüttung, Zerrüttung, Verwirrung der Gedanken.
- Astrattamente**, adv. abstract; in seinen Gedanken ganz versunken.
- Astratto**, part. von asträre, abgezogen, zc. ganz in seinen eignen Gedanken versunken; subst. l'astratto, oder un'idea astratta, das Abstractum, oder eine in Gedanken von dem Subjecte abgeordnete Eigenschaft.
- Astrazione**, s. f. das Abstrahiren, tiefes Nachdenken.
- Astrétycía**, s. f. f. astaretya.
- Astréttivo**, adj. f. astringente.
- Astréttio**, part. gezwungen, genöthiget.
- Astringente**, adj. verb. f. astringente.
- Astringere**, **Astringere**, v. a. zusammenziehen, anziehen — zwingen, nöthigen mit Gewalt; astringere per via di corte, gerichtlich zwingen; praet. astrinsi, part. astréttio.
- Astringente**, adj. verb. von astringere — zusammenziehend, zwingend — stopfend, verstopfend, in der Medicin — überzeugend, dringend; argumento astringente, ein überzeugender, dringender Beweis.
- Astringenza**, **Astringenza**, s. f. die Zusammenziehung der Theile ins Enge.
- Astro**, s. m. der Stern, das Gestirn; Glücksstern; in duro astro, oder in tristo punto, in mal punto, unglücklicher Weise.
- Astroite**, s. f. ein Sternstein, Astroit, Sternkoralle, Drachenstein, Siegelstein.
- Astroibio**, s. m. Astrolabium, Instrument, die Bewegung der Sterne zu beobachten.
- Astrolagäre**, v. n. die Sterndeuterey treiben, aus den Gestirnen wahr sagen; die Nativität stellen, einem sagen, was ihm begegnen wird; nachsinnen, seinen Grillen nachhängen, soviel als fare almanacchi.
- Astrolagastro**, s. m. ein schlechter Sterndeuter.
- Astrolago**, s. m. ein Sterndeuter; it. ein Nativitätssteller.
- Astrologia**, s. f. die Astrologie, Sterndeuterey; auch astrologia giudiciaria.
- Astrologico**, adj. zur Sterndeuterey, Kunst gehörig.
- Astrológico**, s. m. f. astrolago; auch auñt astrologico, f.
- Astrómo**, s. w. der sinkende Sternbaum, Saatsfern: ein amerikanischer Baum.
- Astrónomaco**, s. m. f. astrónomo.
- Astronomia**, s. f. die Sternkunde, Sternseherey.
- Astronómico**, und **Astrónomaco**, adj. zur Sternkunde gehörig, astronomisch.
- Astrónomo**, s. m. ein Sternkundiger, Sternseher, Astronom.
- Astrúso**, adj. verworren, dunkel, schwer aufzulösen.
- Astúccio**, s. m. ein Gefeck, Futteral.
- Astúccio dello ali**, Flügeldecke der Insekten.
- Astutáccio**, adj. sehr schalkhaft, erzlüftig.
- Astutamente**, adv. listig.
- Astutézza**, s. f. f. astúzia.
- Astúto**, adj. listig, verschlagen, schlau; vorsichtig, klug.
- Astúzia**, s. f. die List, Verschlagenheit; Klugheit, Vorsichtigkeit.
- Asolière**, **Asolière**, s. m. f. Usolière.
- Asúro**, s. m. eine Weinraupe.
- Ataballo**, s. m. f. imbálo.
- Atamánta**, s. f. die Hirschwurz, das Vogelneß.
- Atámo**, s. m. f. átomo.
- Atanásia**, s. f. hysterisches und schlafmachendes Mittel mit Opium; die Athanasia, die Unsterbliche, das goldene Haar: ein Kraut.
- Atánte**, adj. stark, munter, bey guten Kräften.
- Atarasia**, s. f. Ruhe; Seelenruhe.
- Atáre**, (aitáre) v. a. (ein Bauerwort in Toscana) helfen, beystehen; man hört aber doch immer etwas von dem i, wie aitáre.
- Atávo**, (lat.) s. m. f. arcavolo.
- Ateismo**, s. m. die Gottesverläugnung.
- Ateista**, s. m. ein Gottesverläugner.
- A'teo**, s. m. ein Gottesverläugner.
- Atelábo**, s. m. eine Art kleine ungeflügelte Heuschrecke.
- Atelláno**, s. m. Gauller, Tänzer.

**Aterina**, s. f. der Ährenfisch.

**Ateróma**, s. m. eine harte Geschwulst, ein in einem Häutchen eingeschlossenes Geschwür im Kopfe.

**Atlante**, s. m. Gebirg in Afrika; it. soviel als Atlanzio, f.

**Atlanzio**, s. m. in der Anatomie: das erste Wirbelbein am Halse, der Atlas, der Träger.

**Atléta**, s. m. ein Kämpfer, Fechter.

**Atlético**, adj. athletisch, fechterisch, kämpferisch; die Streiter, Athleten betreffend.

**Atmosféra**, s. f. der Luftkreis, Dunstkreis.

**Atométto**, s. m. ein kleiner Atom, ein kleines Sonnenkräutchen.

**Atomo**, s. m. ein Sonnenkräutchen, Atom.

**Atório**, s. m. s. ajúto, ajutório.

**Atrabiläre**, adj. f. atrabiliário.

**Atrabile**, s. f. schwarze Galle, Schwermuth, Melancholie; atrábile, adj. anziehend.

**Atrabiliário**, adj. schwarzgallig, melancholisch.

**Atrátille**, s. f. Spindelkraut.

**Atrébici**, s. m. plur. im Schiffbau; die zwey schrägen Seiten des vordern Schiffes.

**Atrépice**, s. f. die Nelde, ein Kraut.

**A'trio**, s. m. Vorhof, Vorfaal; ein verdeckter Gang, Plaz, vor dem Eingange der Kirche.

**Atro**, adj. schwarz, düster.

**Atroce**, adj. grausam, gräßlich; delito atroce, ein die Menschheit sehr beleidigendes Verbrechen.

**Atrocemente**, adv. auf eine schreckliche, grausame Art.

**Atrocire**, v. n. f. in crudelire. Praes. isco.

**Atrocità**, } s. f. die Schrecklichkeit,  
**Atrocidade**, } Grausamkeit, Unmenschlichkeit,  
**Atrocitate**, } Licht.

**Atrosia**, s. f. die Auszehrung, Schwindsucht.

**A'tropa**, s. f. die Wolfskirsche, Tollkraut.

**Attaccágnolo**, s. m. f. appiccagnolo.

**Attaccamento**, s. m. die Verbindung, Vereinigung, Anhängigkeit.

**Attaccáre**, v. a. anbinden, anhängen, zusammensetzen — anfallen, angreifen.

**Attaccár guerra**, lite, fuóco, einen Krieg, Zank, Feuer ansuchen; **attaccáre la battaglia**, sich in ein Treffen einlassen; **attaccáre un mále a qualcheduno**, einen ansetzen; **attaccáre con uno**, mit einem in Zank gerathen; **attaccáre ad uno**, einem einen Streich spielen; **attaccáre a qualche cosa**, seinen Fleiß, Aufmerksamkeit, Neigung einer Sache widmen; **attaccáre a far qualche cosa**, etwas mit großem Ernst unternehmen; **attaccar l' onciúo a qualche donna**, bey einem Weibe schlafen (in niederem Scherz); **attaccáre i pensieri alla campanella del P'úscio**,

sich einem sorgenlosen wollüstigen Leben ergeben; **attaccáre un mercáto**, sich in ein Weibergeklatsche einlassen; **attaccáre con colla**, etwas ankleben; **attaccár bottóni**, campanelle, einem Übels, Böses nachreden; **attaccáre in croce**, ans Kreuz nageln, kreuzigen; **attaccáre a Dio**, e a' santi, Käßerungen ausstoßen, fluchen; **attaccarsi in vedére qualche cosa**, auf etwas seinen Blick heften; **attaccarsi a rasóy**, o alle funi del ciélo, die äußersten Mittel wagen.

**Attaccaticcio**, adj. Plebricht, anhängend; male attaccaticcio, eine ansteckende Krankheit.

**Attaccáto**, part. angehängt, angebunden, zusammengefügt; it. erpicht.

**Attaccatúra**, s. f. f. attaccamento: bey den Mahlern: die sanfte, schöne Verbindung der Gliedmaßen und Muskeln untereinander.

**Attácco**, s. m. Anhängigkeit; Angriff, Unfall, zc. dare attácco, Hoffnung machen, Gelegenheit geben.

**Attagliáre**, v. n. gefallen, anstehen, der Natur gemäß seyn; fate pur quel che v' attaglia, thut, was euch anständig ist. **Attagliarsi**, n. p. schicklich seyn; sich bequemen, nach eines Geschmack, Neigung richten; auch anstatt tagliáre.

**Attalentáre**, v. n. gefallen, beliebt; io so sempre quel che m' attalenta, ich thue jederzeit, was mir beliebt.

**Attalianáto**, adj. italianisirt; in den Sitten, in der Sprache, italienisch geworden.

**Attaménte**, adv. f. accomodataménte.

**A'ttamo**, s. m. f. attimo.

**Attanagliáre**, v. a. mit glühenden Zangen zwicken, zerreißen.

**Attapezzáre**, v. a. f. tapezzáre.

**Attapinaménte**, s. m. Muthlosigkeit, Niedergeschlagenheit.

**Attapinársi**, v. p. wehklagen jammern.

**Attarantáto**, adj. von der Tarantel (eine Sicilianische giftige Spinne) gebissen.

**Attardarsi**, v. p. späte werden, Abend, Nacht werden; auch: sich verweilen.

**Attáre**, v. a. anpassen, anfügen, bequemen machen, einrichten; attársi sich schicken, sich fügen; passen.

**Attarélló**, s. m. eine kindische Handlung.

**Attargáre**, v. a. mit einem Schilde besetzen waffnen.

**Attastáre**, v. a. f. tastáre.

**Attecciménte**, s. m. das Wachsthum, Fortkommen.

**Atteccire**, v. a. wachsen, fortkommen; non atteccire, weder Glück noch Stern haben; praes. in isco.

**Attediáre**, v. a. verdrießlich machen; **Attediáre**, v. a. Verdruß erregen, lange Weile machen;

- attediarsi, lange Weile haben, etwas überdrüssig werden.
- Attediatissimo, adj. sup. ganz überdrüssig ic.
- Attediato, part. überdrüssig, satt, träge, voll Unlust.
- Attegevole, adj. der viele Geberden macht.
- Attegiamento, s. m. die Geberdung, Gesticulation, Stellung.
- Attegiante, adj. verb. der sich possierlich geberdet.
- Attegiare, v. a. die Stellung, den Ausdruck der Handlung einer Bildsäule, einem Gemälde geben; questa storia è ben atteggiata nel quadro, diese Geschichte ist sehr wohl ausgedrückt in dem Gemälde; volto atteggiato di dolore, ein Gesicht, worin der Schmerz ausgedrückt ist.
- Attegiare, v. n. sich geberden, gesticuliren; atteggiarsi, n. p. sich drehen, wenden.
- Attegiataménte, adv. mit Geberden.
- Attegiato, part. geberdet, was eine angemessene Stellung hat, in den bildenden Künsten.
- Attegiatore, s. m. der viel gesticulirt, allerlei Geberden und Stellungen annimmt.
- Atteguenza, s. f. Verwandtschaft; auch für convenienza, f.
- Attelabo, s. m. der Bastardrüffelkäfer, Schildkrötenkäfer.
- Attelare, v. a. Truppen in Schlachtordnung stellen; in der Jagerey: das wilde Schwein einschließen, um es zu bezurren.
- Attemparsi, v. p. alt werden, veralten.
- Attempatetto, adj. ältlich; bejahrt.
- Attempatissimo, adj. sup. sehr alt.
- Attempato, adj. alt, betagt.
- Attempatotto, adj. alt, betagt, aber noch munter und frisch.
- Attemperamento, s. m. Mäßigung.
- Attemperante, adj. verb. mäßigend — sindernd, stillend, von Arzeneyen.
- Attemperare, v. a. mäßigen, mindern, lindern; attemperare l'ira, den Zorn mäßigen; attemperarsi, n. p. sich Einhalt thun, sich mäßigen. Attemperare, beobachten, befolgen; attemperare silenzio, das Stillschweigen beobachten.
- Attemperato, part. gemäßiget.
- Atteamento, s. m. die Lagerung; die Aufschlagung der Gezelle; Sampirung.
- Attendare, v. a. das Lager aufschlagen; attendarsi, das nämlliche; auch sich wohnhaft niederlassen.
- Attendato, part. gelagert.
- Attendente, adj. verb. wartend, erwartend; auch aufmerksam, beschäftigt mit etwas — it, s. m. Ausscheyer.
- Attendere, v. n. auf etwas warten — worauf legen, befehligen, sich mit etwas abgeben — aufmerksam seyn, acht geben; attendere ai fatti suoi, sich um sich selbst bekümmern; acht haben auf das, was man zu thun hat — attendere le sue promesse, Wort halten — attendere a fare, fortfahren etwas zu thun — attendere a uno, es mit einem halten — attendersi, stehen bleiben, um einen anzuhören. Praet. attesi, part. atteso.
- Attendimento, s. m. f. attezione.
- Attenditore, s. m. der acht hat, aufmerksam ist, sich um etwas bekümmert, beschäftigt; attenditore di sua parola, einer der Wort hält; attenditor di donna, der dem Frauenzimmer nachgeht.
- Attenebrare, f. (ottenebrare,) v. a. verfinstern.
- Atteneute, adj. verb. angehörig, zugehörig — subst. ein Angehöriger, Verwandter; i miei atteneuti, meine Angehörigen.
- Attenenza, s. f. Zugehör, Verwandtschaft.
- Attenere, v. a. halten; attenere la promessa, das Versprechen halten; attenersi, sich an etwas halten; io m'attengo alla vostra promessa, al vostro consiglio, a quel che sarà deciso, ich werde mich an euer Versprechen, an euren Rath, an das, was entschieden werden wird, halten; m'attenni ad un ramo, ich hielt mich an einem Zweige; v. n. verwandt seyn, angehören; egli non m'attiene, er gehört mir nicht an; attenersi, nahe seyn, anschließen; la mia casa s'attiene alla vostra, mein Haus schließt an das eure; attenersi, zugehören — sich einer Sache enthalten; attenersi d'una cosa, starr astenersi. Praes attengo, praet. attenni, part. attenuto.
- Attenamento, adv. aufmerksam, fleißig.
- Attentare, v. a. etwas wagen, versuchen; attentare alla vita di alcuno, einen Anschlag auf eines Leben machen; attentarsi, sich wagen, erkühnen.
- Attentato, part. gewagt, versucht.
- Attentato, s. m. ein kühnes, gewagtes Unternehmen; Cinariff in die Rechte eines andern; ein Anschlag auf einen feyn Lehen oder Gut.
- Attentatorio, adj. widerrechtlich, vorgreifend.
- Attentivo, adj. f. attento.
- Attento, adj. aufmerksam, sorgfältig; state attenti, gebt acht, halt acht!
- Attento, s. m. f. intento.
- Attenuante, adj. verb. verdünnend.
- Attenuare, v. a. verdünnen, verringern, vermindern.
- Attenuato, part. von attenuare; it. außgezehrt, mager.

- Attenazione**, s. f. Verdünnung, Verminderung, Schwächung, Auszehrung.
- Attenuire**, v. a. f. attenuare, praes. isco.
- Attenuito**, part. von *attenuare*, f.
- Attenzione**, s. f. die Aufmerksamkeit, Achtsamkeit, Sorgfalt, Überlegung.
- Attergare**, v. a. hinter, dahinter, hinterwärts stellen. *Attergarsi ad uno*, einem den Rücken zulehnen; auch hinter einem folgen; *agli ultimi s' atterga*, er schließt sich an die Letztern an, folgt zu allerletzt.
- Atterramento**, s. m. die Niederreißung, Zerstörung, Vernichtung.
- Atterrare**, v. a. zur Erde, zu Boden werfen, umreißen, umstürzen, zerstören. *Atterrare gli occhi*, die Augen niederschlagen; *atterrarsi*, sich erniedrigen, demüthigen, niederfallen, sich bücken bis auf die Erde.
- Atterrato**, part. zur Erde, zu Boden geworfen ic.
- Atteratore**, s. m. der zu Boden wirft, der Niederreißer, Zerstörer, Vernichter.
- Atterrazione**, s. f. f. *atterramento*.
- Atterimento**, s. m. der Schrecken, die Bestürzung.
- Atterrire**, v. a. erschrecken, in Furcht setzen; v. n. erschrecken, fürchtbar werden, praes. isco.
- Atterrito**, part. erschrocken ic.
- Atterzare**, v. a. eine Sache bis auf den dritten Theil, aufs Drittel bringen.
- Atterzato**, part. bis auf das Drittel gebracht.
- Attesa**, s. f. f. *attenzione*.
- Attesamente**, adv. f. *attentamente*.
- Attésò**, part. von *attendere*, auch für *cauto*, *avvertito*, in Rücksicht, in Hinsicht, und hier kommt es mit dem folgenden Subst. nicht immer überein: *attésa* oder *attésò* la vostra ingratitude, in Rücksicht, in Ansehung, (wegen) eurer Undankbarkeit.
- Attesoché**, conj. angesehen, weil ic.
- Attestare**, v. a. Kopf gegen Kopf zusammensetzen, fügen; bezeugen; *attestarsi*, sich eng versammeln; auch zusammengerathen, ins Handgemenge kommen.
- Attestato**, s. m. das Attestat, Zeugniß.
- Attestatore**, s. m. ein Bezeuger, Zeuge.
- Attestazione**, s. f. f. *attestato*.
- Attevole**, adj. f. *atto*.
- Attezza**, s. f. f. *attitudine*.
- Atti**, s. m. plur. die Acten eines Gerichtshandels; die Sachen, die in Klademien behandelt werden; *gli atti de' santi*, das Leben der Heiligen.
- Atticaménte** und **Atticissimaménte**, adv. *attisch*, nach attischer, atheniensischer Art.
- Atticiato**, adj. stark an Gliedern — dick und fett.
- Atticismo**, s. m. Artigkeit, zierliche Rede, Feinheit des Geschmacks, wie bey den Atheniensern.
- Atticissimamente**, adv. f. *atticaménte*.
- Attico**, adj. attisch, atheniensisch; zierlich, fein, artig ic.
- Atticúrge**, s. f. plur. viereckige Säulen.
- Attiguere**, v. a. schöpfen, ziehen, Wasser aus dem Brunnen; *attiguere l'acqua del bózzo* — *attiguere vino della bótte*, Wein aus dem Fasse heben; *attiguere danari*, Geld erhalten, bekommen — etwas durch Nachforschung herausbringen — etwas erreichen, auch mit dem Verstande; praet. *attiasi*, part. *attinto*.
- Attiguimento**, s. m. das Schöpfen, das Erreichen.
- Attignitòjo**, s. m. das Schöpfgefäß — Heber.
- Attiguo**, adj. anliegend, anstoßend; *la casa attigua*, das daran stoßende Haus.
- Attillarsi**, v. n. sich niedlich, mit feinem Geschmack kleiden, pugen.
- Attillaménte**, adv. niedlich, zierlich, gepuht.
- Attillato**, part. zierlich gekleidet ic.
- Attillatèzza**, } s. f. ausgesuchter Staat,
- Attillatúra**, } Pus.
- Attillatúzzo**, **Attillatuccio**, s. m. ein Stutzer, Pugnärchen.
- Attimo**, s. m. ein Augenblick.
- Attinente**, adj. *attinente*.
- Attinénza**, s. f. *attinénza*.
- Attingere**, v. a. f. *attiguere* — *attingere cogli occhi*, mit den Augen erkennen, unterscheiden; praet. *attiasi*, part. *attinto*.
- Attigitrice**, s. f. die Wasser schöpft, Wein aus dem Fasse hebt.
- Attinto**, part. von *attiguere* und *attingere*, geschöpft; *acqua attinta da una stessa fonte*.
- Attiraglio**, s. m. (neues Wort aus dem Französischen) Menge Geräte zur Reise, oder zum Krieg; nöthiges Zeug zu einer Maschine; Geschleppe, Gefolge.
- Attiraménte**, s. m. die Zuziehung — der Reiz.
- Attirare**, v. a. anziehen, zuziehen; *attirarsi*, sich zuziehen; *attirarsi una disgrazia*, sich ein Unglück zuziehen.
- Attirare**, v. n. einen Rechtshandel anfassen, ordnen, einfadeln.
- Attitudine**, s. f. Geschicklichkeit; Fähigkeit, Anlage; — bey den Malern: die *Attitude*, Stellung der Figuren.
- Attivaménte**, } adv. thätig, thätiger Weise,
- Attive**, } se, fleißig; bey den Theologen: aus einer wirkenden Ursache; in der Sprachlehre: activisch, thugend.
- Attivita**, **Attivitate**, **Attivitàte**, s. f. die Thätigkeit, die Kraft etwas zu thun —

- Lebhaftigkeit, Arbeitsamkeit, Emsigkeit, Geschäftigkeit.
- Attivo**, adj. thätig, wirkend; fig. emsig, lebhaft, fleißig, geschäftig, *ic. verbo attivo*, attivo significato, etc. ein Zeitwort, so ein Thun andeutet; *vita attiva*, das thätige, werthätige Leben eines Christen; *vóce attiva e passiva*, die Wasstimme, welche man andern gibt, und von andern bekommt; *debito attivo*, eine Schuld, die man zu fordern hat; *commercio attivo*, ein Handel, der bares Geld einbringt, ein gewinnender Handel.
- Attizzaménto**, s. m. das Anschüren, das Anfachen des Feuers; fig. Anhebung, Anreizung.
- Attizzare**, v. a. schüren, das Feuer; fig. anregen, anreizen, mehr erbittern.
- Attizzatójo**, s. m. die Feuerzange, das Werkzeug, womit man das Feuer schüret.
- Atto**, s. m. die Handlung, die That. *Atto di contrizione*, Reue und Leid in der Reichte; *atto di cleménza*, *atto di prudénza*, etc. eine gnädige, kluge Handlung; *atto di eroísmo*, heldenmuthige That, ein Zug von Gültigkeit, von Klugheit, von Heldemuth; in *atto di parténe*, im Begriff fortzugehen; *atti*, Betragen — Geberden; auch die Aufzüge in Schauspielen; die Acten von einem Rechtshandel, Prozesse; *méttere negli atti*, in die Acten eintragen; *atto in so fern es der poténza entgegensteht* ist: Wirklichkeit, die That; *méttere in atto*, zur Wirklichkeit bringen, ins Werk richten, bewerkstelligen.
- Atto**, adj. tauglich, fähig, schicklich.
- Attocáre**, v. a. leicht, oder im Vorbeygehen berühren.
- Attóllere**, v. a. erheben.
- Attónato**, adj. wozu aufgelegt von Natur, oder durch Erziehung und Gewohnheit.
- Attondáre**, v. a. ründen.
- Attonitaggióne**, } s. f. stupidézza.  
**Attonitazzióne**, }
- Attonito**, adj. erstaunt, betäubt; entsetzt, bestürzt.
- Attopáto**, adj. (im Scherz) voller Mäuse.
- Attorcere**, v. a. drehen, winden, flechten, praet. *attorsi*, part. *attorto*.
- Attorcigliáre**, v. a. umwinden, umschlingen, um etwas herumwickeln.
- Attorcigliato**, part. umwunden, umschlungen, *ic.*
- Attorciménto**, s. m. das Zusammendrehen, Umwinden, Umschlingen.
- Attóre**, s. m. ein Wickender, der etwas zur Wirklichkeit bringt — oder Kläger; ein Schauspieler.
- Attoria**, s. f. die Verwaltung, Betreibung der Geschäfte.
- Attorcúare**, v. a. f. *attorniare*.
- Attorneáre**, v. a. f. *attorniare*.
- Attorneáto**, } part. umgeben, umrin-  
**Attorneggiato**, } get.
- Attorniaménto**, s. m. die Umschließung, das Umringen, die Einfassung.
- Attorniare**, v. a. umgeben, umringen, umzingeln, umschließen; einfassen — überhäufen: *attorniare di beneficij* — hingehen, berücken mit Worten, *attorniare con parole*.
- Attórno**, adv. herum, ringsherum, in der Gegend umher; *mandáre attórno*, mahen, bald hier bald dahin schicken; *darsi attórno*, sich Mühe geben; *attórno attórno*, um und um, auf allen Seiten.
- Attortigliáre**, v. a. f. *attorcigliare*.
- Attorto**, part. gedreht, gewunden; fig. verwickelt, dunkel.
- Attoscáre**, v. a. vergiften; fig. verbittern, vergällen die Luft: *attoscáre i piaceri d' alcúno*; *attoscáre un luógo di púzo*, einen Ort mit einem häßlichen Gestank anfüllen.
- Attóso**, adj. kinderhaft, kindisch, läppisch.
- Attossicagióne**, s. f. attossicazione.
- Attossicaménto**, s. m. die Vergiftung.
- Attossicáre**, v. a. f. *attoscáre*.
- Attossicatóre**, s. m. ein Vergifter, Giftmischer.
- Attossicazióne**, s. f. f. *attossicamento*.
- Attrabaccáto**, adj. unter Zelten liegend, gelaert.
- Attráente**, adj. verb. anziehend — anlockend, subst. der Stempel einer Pumpe, Pumpenstock.
- Attráere**, v. a. f. *attrarre*.
- Attraiménto**, s. m. die Anziehung, das Anziehen.
- Attrappare**, v. a. (*rattrappare*), lähmen, Lahm machen; auch hintergehen, betriegen.
- Attrappáto**, part. gelähmt durch Verschrumpfung der Nerven; *cavállo attrappáto*, ein steifes Pferd; fig. hintergangen.
- Attrapperia**, s. f. Gliederlähmung durch Verschrumpfung der Nerven — Betriegerie.
- Attrarre**, v. a. anziehen, an sich ziehen; fig. locken, reizen; praet. *attrassi*, part. *attratto*.
- Attrattábile**, } adj. f. *trattabile*.  
**Attrattévole**, }
- Attrattiva**, s. f. } f. *allettamento*.  
**Attrattivo**, s. m. }
- Attrattivo**, adj. anziehend; fig. anlockend, einnehmend, reizend; *virtù attrattiva*, die anziehende Kraft.

- Attratto**, part. von attrarre, gezogen, angezogen; auch für attrappato, gelähmet durch Verschrumpfung der Nerven.
- Attrattrice**, s. f. die an sich ziehet — anlockt; eine Anlockerin — virtù attrattrice, die anziehende Kraft.
- Attraversamento**, s. m. f. traversamento.
- Attraversare**, v. a. quer über legen, quer durchfahren, durchgehen — durchkreuzen — versperren den Weg; attraversare la via; fig. im Wege stehen zuwider seyn; attraversare il discorso, in die Rede fallen; attraversare il dissegno d'alcuno, eines Vorhabens sich entgegen setzen; attraversarsi, sich durchkreuzen.
- Attraversato**, part. quer über gegangen, durchfahren — durchkreuzt — versperret.
- Attraversatore**, s. m. der einem zuwider, hinderlich ist.
- Attraverso**, und a traverso, adv. und praep. mit dem zweiten Casu: querüber, querdurch, überzwerch, durch und durch; a traverso del prato.
- Attrazione**, s. f. das Anziehen; l'attrazione di nervi, das Verschrumpfen, Zusammenziehen der Nerven; die anziehende Kraft in der Philosophie, die Attraction.
- Attrazzare**, v. a. tackeln, ein Schiff ausrüsten, mit allen Nothwendigkeiten versehen.
- Attrazzatore**, s. m. der die Schiffe tackelt, ausrüstet, ic.
- Attrazzo**, s. m. f. attrrezzo.
- Attrazziare**, v. a. f. intrezziare.
- Attrizzo**, s. m. f. Werkzeu; attrizzi, allerley Geräthe zu etwas; attrizzi militari, Kriegsgeräthe.
- Attribuimento**, s. m. Beymessung.
- Attribuire**, v. a. bemessen, zuschreiben, zueignen; attribuire per sentenza, gerichtlich zu erkennen; attribuirsi, sich bemessen, zuschreiben, sich anmaßen; praes. in isco.
- Attribuito**, } part. bemessen, zugeeignet  
**Attributo**, } net, zugeschrieben.
- Attributo**, s. m. die Eigenschaft, unterscheidender Beyname; gradivo è un attributo di Marte — gli attributi di Dio, die göttlichen Eigenschaften.
- Attrice**, s. f. eine Schauspielerin; it. attrice in giudizio, eine Klägerin.
- Attristamento**, s. m. das Betrüben, die Betrübniß, Traurigkeit.
- Attristare**, v. a. betrüben, Fränken; attristarsi, sich betrüben, traurig werden — auch statt attristire, böshaft, falsch machen.
- Attristato**, part. betrübet, ic. traurig.
- Attristazione**, s. f. f. attristamento.
- Attristire**, v. a. f. attristare, auch einen böshaft; falsch machen; praes. in isco.
- Attritare**, v. a. zerreiben, zermalmen, zertrümmern, in kleine Stückchen zerbrechen, zertreten — fig. einen Feind in Stücken zerhauen, eine große Niederlage antichien.
- Attuito**, adj. gerieben, zerrieben; fig. der eine vollkommene Reue hat: reuevoll wegen der übernatürlichen Strafen, die sich der Sünder zugezogen hat — ausgemergelt, kraftlos.
- Attrizione**, s. f. die Reue, Zerreibung; (in der Theol.) unvollkommene Reue über seine Sünden, wegen der verdienten Strafen.
- Attrupparsi**, v. p. sich in Haufen versammeln.
- Attruppato**, part. in Haufen versammelt.
- Attuale**, adj. wirklich, was in der That ist — gegenwärtig.
- Attualità**, } s. f. die Wirklichkeit; das  
**Attualitade**, } wirkliche Daseyn.  
**Attualitate**, }
- Attualmente**, adv. wirklich, auch jetzt, in dem Augenblick.
- Attuare**, v. a. ins Werk setzen, zur Wirklichkeit bringen.
- Attuario**, s. m. ein Actuarius, Gerichtsschreiber.
- Attuato**, part. zur Wirklichkeit gebracht — so weit gebracht, so beschaffen; attuato a combattere co' dolori, so beschaffen, so weit gebracht, daß er mit den Schmerzen ringet.
- Attaccio**, s. m. eine kindische That, Kindey.
- Attuffamento**, s. m. die Eintauchung, das Untertauchen.
- Attuffare**, v. a. ins Wasser tauchen, eintauchen, untertauchen — fig. attuffarsi nei diletti, sich in Wollust versenken; attuffarsi nel sonno, in tiefen Schlaf verfallen; attuffarsi nel vino, sich in Wein betrunken.
- Attuffatura**, } s. f. f. attuffamento.  
**Attuffazione**, }
- Attuffevole**, adj. leicht unterzutauhen, auch von dem Orte, wo es geschehen kann.
- Attuffare**, v. a. verfinstern; verwirren.
- Attuoso**, adj. geschäftig, thätig, arbeitfam.
- Atturare**, v. a. f. turare.
- Atturso**, s. m. Tamarindenbaum.
- Attutare**, v. a. mäztigen, dämpfen, mildern, zähmen.
- Attutare**, v. a. f. attutare, praes. in isco.
- Ava**, s. f. Großmutter.
- Avaccévole**, adj. hurtig, schleunig; auch sorgfältig, fleißig; farò avaccévole a' vostri affari, ich werde euere Geschäfte fleißig besorgen.
- Avaccézza**, s. f. f. avacciaménto.
- Avacciaménto**, s. m. Beschleunigung, Behendigkeit, Eilfertigkeit.



- Avaccianza, s. f. f. avacciaménto.  
 Avacciare, v. a. beschleunigen.  
 Avacciaménto, adv. eifertig.  
 Avaccio, adv. in Eil, eifertig; avaccio avaccio, in großer Eil, so geschwind als möglich; più avaccio, anstatt piuttosto; o tardi, o avaccio, über lang oder kurz, bald oder später.  
 Avaccio, s. m. f. avacciaménto; alla cupidigia ogni avaccio è tardi, der Begierde kann niemand geschwind genug seyn.  
 Avaccio, adj. f. avaccévole.  
 Avale, adv. alleweil, jegund, den Augenblick; avale avale, erst jetzt.  
 Avanguardia, s. f. f. vanguardia.  
 Avania, s. f. allerhand Abgaben, Erpressungen und Justiztyrannen im türkischen Reiche — Ungerechtigkeit, Bezeichnung, Plackerey, Mißhandlung.  
 Avanzotto, s. m. ein nicht über ein Jahr altes Nischchen; fig. ein ganz unerfahrener, einfältiger Mensch.  
 Avante, adv. statt avanti, (wegen des Reims,) vor.  
 Avanti, praep. reg. den 2. 3. u. 4. Cas — it. adv. vor, vorher, zuvor, bevor, ehe, lieber, eher; vorrei avanti morire, che perder la riputazione, ich wollte lieber sterben als meinen guten Namen verlieren; avanti di mangiare terminerò questo negozio, bevor ehe ich esse, will ich das Geschäft beendigen; il giorno avanti, den Tag vorher; sentire avanti, viel Gesehen in einer Sache haben; la cosa è molto avanti, man ist in der Sache sehr weit gekommen; andare avanti nel discorso, fortreden; non più avanti, nichts weiter; non esser da niuna cosa più avanti, in keiner andern Sache etwas gethan haben, zu nichts weiter taugen; avanti ogni cosa, vor allen Dingen; farsi avanti, vorausgehen, vortreten, sich sehen lassen.  
 Avanticamera, s. f. anticamera.  
 Avantiche, conj. bevor, eher als; reg. den Subj.  
 Avantiguardia, s. f. besser avanguardia, f.  
 Avanzamento, s. m. Beförderung, Zunahme, Fortgang.  
 Avanzante, adj. verb. von avanzare, f.  
 Avanzare, v. a. überreffen; überlegen seyn; ersparen, zurücklegen; erübrigen, gewinnen, erwerben; vergrößern, vermehren, verbessern; befördern; avanzare, v. n. übrig seyn — übrig haben — hervorraagen — zunehmen, wachsen; avanzarsi, fortschreiten, Fortgang haben — Muth fassen — sich erlauben; egli ha avanzato il piedistallo del letto, er hat nichts vor sich gebracht; avanzare alcuna cosa, asserirla, etwas für gewiß ausgehen, behaupten; avanzare in età, in savièzza, an Alter, an Weisheit zunehmen.  
 Avanzaticcio, (rimasuglio) s. m. Überbleibsel, das Übergebliebene, Abgethalene, auch adj. übrig, übergeblieben.  
 Avanzatile, adj. f. avanzévole.  
 Avanzato, part. von avanzare, erübriget, gewonnen, übertrossen etc. avanzato in età, bejahrt; l'anno, il giorno, è già avanzato, es ist schon spät im Jahre, am Tage; avanzato in dottrina, der in der Gelehrsamkeit einen guten Fortgang gemacht hat; guardia avanzata, ein Vorposten, eine Vorwache.  
 Avanzatore, s. m. einer der Voranschubthut.  
 Avanzetto, s. m. ein unbeträchtliches, kleines Restchen.  
 Avanzévole, adj. f. soprabbondante.  
 Avanzo, s. m. der Ueberrest, der Rückstand, der Uberschuß, Gewinn, Geldvorschuß, Kassa = Verlaß; — d'avanzo, adv. mehr als nöthig, mehr als sich gehört; sarà véro d'avanzo, (anstatt pur troppo véro) es wird nur gar zu wahr seyn; mettere tra gli avanzi, in Gewinnconto bringen. In alten Büchern findet man die Sprichwörter: l'avanzo del grosso Cattani, l'avanzo del Gibacco, l'avanzo del Cazzetta, che bruciava il panno di Spagna per far cenere morbida, mehr Verlust als Gewinn.  
 Avanzúglio, s. m. f. avanzaticcio.  
 Avaraccio, s. m. ein großer Geizhals.  
 Avarétto, adj. dim. etwas geizig.  
 Avarèzza, s. f. f. avarizia.  
 Avaria, s. f. (Seemort) Haverrey, berechneter Verlust an über Bord geworfenen Waaren.  
 Avarizia, s. f. der Geiz.  
 Avarizzare, v. n. geizen, fargen.  
 Avaro, adj. geizig, habüchsig, gewinnstüchtig, karg, filzig; la natura avara, die allzu sparsame Natur.  
 Avaronaccio, } f. avaraccio.  
 Avaroné, }  
 Audace, adj. dreist, kühn, kühn, verwegen.  
 Audacetto, adj. dim. etwas kühn.  
 Audacia, s. f. Kühnheit, Keckheit, Dreistigkeit, Erfrechung, Verwegenheit.  
 Audienza und Audiènzia, s. f. das Hören, Gehör; dare audienza, Gehör geben; avere audienza, Gehör finden; aver bella e grande audienza, viele Zuhörer haben — der Audiènzsaal, Hörsaal.  
 Audire, v. n. (lat.) hören.  
 Audito, s. m. der Sinn des Gehörs.  
 Auditorato, s. m. das Auditoramt.  
 Auditore, s. m. der Zuhörer; ein Richter in vielen Städten Italiens; audi-

- tóre di róta, ein Beyfizer der Nota zu Rom — der Auditeur im Militär.
- Auditório, s. m. der Hörsaal, das Audienz-zimmer, die Zuhörer.
- Auditório, adj. zum Gehör dienend; nervo auditório, Gehörnerve.
- Ave, (lat. Wort) sey gegrüßt.
- Avelenäre, v. a. f. avvelenäre.
- Avélla, s. f. f. vélla und cazzavélla.
- Avellána, s. f. die Haselnuß, und der Baum selbst.
- Avéllere, v. a. (svéllere, sbarbäre) aus der Wurzel reißen; praet. avúlsi; part. avúlso.
- Avéllò, s. m. eine Todtengruft, ein Grab — auch der Sarg von Stein, Marmor.
- Avemaría und Avemaría, s. f. das Ave Maria, der englische Gruß; ave Maria, die Betglocke bey Tages Anbruch, Mittag und Abends; l'avemaría de' mórti, die letzten drey Anschläge der Glocken, nachdem man einem Todten hingeläutet hat; ave Maria, die kleinen Kugeln, Korallen am Rosenkranze.
- Avéna, s. f. die Strohpfefse, das Haferröhr, der Hafer.
- Avéntäre, v. n. (venire avánti, allignére,) fortkommen, zum Wachsthum gedeihen; Wurzel fassen.
- Avénte, adj. verb. habend, besitzend.
- Avére, v. a. haben, besitzen, bekommen; für etwas halten, achten; v. n. daseyn, geben, (in der dritten Person in sing.) avvi (vi ha) molte persóne, es gibt, es sind da viele Leute; anstatt: müssen; ho d' andäre in campagna, ich muß aufs Land gehen. Die Redensarten die hier vom Deutschen abgehen, sind: ebbe la tésta tagliata, er wurde enthauptet; avér voce, im Ruf stehen, den Ruf haben; avér in ódio, hassen; avér mente ad una cosa, einer Sache nachdenken, auf etwas bedacht seyn; avér faccia di galantuómo etc. wie ein ehrlicher Mann ic. außsehen; avérla con uno, mit einem zürnen; con chi l' avéte? Wen meint ihr? mit wem sprecht ihr? avére al sóle, liegende Güter haben; avére in dispregio, verachten; avére in pregio, avére a capitale, werth schätzen; avére a schifo, verabscheuen; avér male, einem übel seyn; avér per oder a male, übel aufnehmen; avére a oder in grado, wohl aufnehmen, einen Gefallen woran finden; avére a nója, einer Sache überdrüssig seyn; avére a scórno, verachten; avér che fare, etwas zu thun haben; io ébbile lettere vóstre, ich bekam eure Briefe. Avére, ist irregulär: Praes. ho,
- in alten Büchern: Abbo, Aggio. praet. ébbi, part. avúto.
- Avére, s. m. Hab und Gut; Vermögen; avéri, die Güter.
- Avérno, s. m. die Hölle.
- Aversione und Avversione, s. f. Abneigung, Abquast, Abscheu, Haß, Widerwillen, Stel.
- Avértere, v. a. abwenden, wegwenden, entfernen; praes. avérsi, part. avérso.
- A úllo, adv. umsonst, ohne zu bezahlen; vivere a úllo, auf anderer Unkosten leben.
- Augé, s. f. die Linie, welche von dem größten Entfernungspuncte eines Planeten durch das Centrum der Erde gehet; fig. der höchste Gipfel; ésser nell' áuge della prosperità, sein Glück aufs höchste gebracht haben.
- Augellátore, s. m. f. uccellátore.
- Augellétto, } s. m. ein kleiner Vogel.
- Augellino, }
- Augéllò, s. m. (poet.) ein Vogel; in plur augélli und augéi.
- Auggiäre, v. a. f. aduggiäre.
- Augnáre, v. a. schräg durchschneiden.
- Augnatúra, s. f. ein schräger Durchschnit.
- Augmentábile, adj. vermehrbar.
- Augmentäre, v. a. f. aumentäre.
- Augmentativo, adj. vermehrend, vergrößerd, zur Vermehrung dienend.
- Augurále, adj. zur Wahrsageren aus dem Vogelflug oder Geschrey gehörig.
- Auguránte, adj. wahrsagend, prophezenhend.
- Auguräre, v. a. aus dem Vogelfluge das Zukünftige voraus sagen — etwas anwünschen; vi augúro un buon capo d' áuvo, buona nótte etc. ich wünsche euch ein glückliches neues Jahr, gute Nacht ic.
- Auguráto, s. m. die Würde eines Augurs.
- Auguratóre, s. m. f. augure.
- Auguratrice, s. f. Verkündigerin, Ankündigerin, Wahrsagerin.
- Augure, s. m. Wahrsager aus dem Flug und Geschrey der Vögel.
- Auguriäre, v. a. f. auguräre.
- Augúrio, s. m. eine Vorbedeutung, Anzeichen von zukünftigen Dingen — ein Wunsch; Unwünschung.
- Augurióso, adj. f. auguróso.
- Auguro, s. m. f. augure.
- Auguróso, adj. abergläubisch; it. bene auguróso, von guter Vorbedeutung.
- Augustále, adj. f. agustále.
- Augustissimo, adj. sup. höchst ehrwürdig ic.
- Agústò, adj. (bey den Alten Agústò, und Agústò (Titel des Kaisers); it. fig. ehrwürdig, groß, heilig, erhaben.
- Avidamente, adv. gierig, begierig.
- Avidézza, f. avidità.

- Avidità,** } f. s. Gierigkeit, Beierig-  
**Aviditade,** } keit, heftige, starke Be-  
**Aviditate,** } gierde.  
**Avido,** adj. begierig, gierig, heftig be-  
 gehrend.  
**Avironare,** v. a. f. circondare.  
**Avito,** adj. (poet.) angeerbt, erblich, ein-  
 gepflanzt.  
**Aula,** s. f. (poet.) der königliche Palaß;  
 der Hof.  
**Aulédo,** s. m. f. flautista.  
**Aulénte,** adj. f. odoroso.  
**Auléo,** s. m. f. Sipario.  
**Aulico,** adj. vom Hofe.  
**Aulifante,** s. m. f. elefante.  
**Auliménto,** s. m. f. odóre.  
**Aulire,** v. a. f. olire.  
**Aulito,** adj. f. odoroso.  
**Aumentamento,** f. aumento.  
**Aumentante,** adj. verb. vermehrend, ver-  
 größernd.  
**Aumentare,** v. a. vermehren, vergrößern;  
 aumentarsi, sich vermehren, zu-  
 nehmen, anwachsen.  
**Aumentativo,** adj. vermehrend, ver-  
 größernd.  
**Aumentatore,** s. m. ein Vermehrer,  
 Vergrößerer.  
**Aumentatrice,** s. f. eine Vermehrerin.  
**Aumentazione,** s. f. die Vermehrung,  
**Aumento,** s. m. } Vergrößerung,  
 der Anwachs.  
**Aumettare,** v. a. f. umettare.  
**Aumiliare,** v. a. f. umiliare.  
**Auna,** s. f. eine Elle vom franz. Aune.  
**Aunanza,** s. f. f. adunanza.  
**Aunare,** v. a. f. adunare.  
**Auncinare,** v. a. anhäkeln, wegraffen.  
**Auncinarsi,** n. p. sich krümmen, krumm  
 wie ein Hafen werden.  
**Aunghiare,** v. a. f. auguare.  
**Avo,** s. m. f. avolo.  
**Avocare,** v. a. einen Proceß aus einem  
 Gericht in das andere bringen, ziehen—  
 einen Unterthan durch fürstlichen Be-  
 fehl aus fremden Diensten zurückrufen.  
**Avocatorio,** adj. lettera avocatoria, ein  
 fürstliches Schreiben, worin ein Unter-  
 than aus fremden Diensten zurückge-  
 rufen wird.  
**Avocolare,** v. a. verblenden, blind ma-  
 chen.  
**Avocolo,** adj. f. ciéco.  
**Avogadare,** v. a. f. avvocare.  
**Avogaro,** s. m. ein Syndikus, Anwalt.  
**Avola,** s. f. die Großmutter.  
**Avolio,** adj. f. avorio.  
**Avolo** und **Avo,** s. m. der Großvater.  
**Avoli,** Ahnen, Vorfahren.  
**\*Avolterare** (adulterare), v. n. einen  
 Ehebruch begehen; v. a. fig. verfälschen.  
**Avolterato,** part. des Ehebruchs schuldig,  
 Ehebrecher; verfälscht.
- \*Avolteratore,** s. m. ein Ehebrecher.  
**\*Avolteria,** s. f. Ehebruch.  
**\*Avolterino,** adj. ehebrecherisch; fig.  
 falsch, unächt, verfälscht.  
**\*Avolterio,** } s. m. der Ehebruch.  
**\*Avoltéro,** }  
**\*Avoltero,** s. m. Ehebrecher.  
**Avoltojo,** } s. m. ein Geier, großer Raub-  
**Avoltore,** } vogel.  
**Avorio,** s. m. das Elfenbein.  
**Avornicello,** } s. m. der Bohnenbaum; die  
**Avornio,** } Buch-Eiche.  
**Avosetta,** s. f. die Avosettenschnepe, die  
 Avosette.  
**Aura,** s. f. Luft, ein sanfter, angenehmer  
 Wind; aver l'aura della corte, del pó-  
 polo, etc. bey Hofe, bey dem Volke ic.  
 beliebt seyn; it. Ansehen.  
**Aurare,** v. a. f. inaurare.  
**Aurato,** adj. golden, vergoldet.  
**Aurelia,** s. f. die Puppe von einem einge-  
 spinnenen Wurme, von einer Raupe.  
**Aureo,** adj. golden, von Gold, golden—  
 goldfärbig; regola aurea, die Regel  
 Detri; leggenda aurea, die goldene  
 Legende; eine alte Sammlung vom  
 Leben der Heiligen.  
**Auréola,** s. f. der Schein um die Häupter  
 abgemahlter Heiligen.  
**Auretta,** s. f. das Lütchen, ein sanfter  
 Wind.  
**Auricola,** s. f. die Herzammer.  
**Auricolare,** adj. zum Ohr gehörig; ditto  
 auricolare, der Ohrinaer.  
**Auricome,** adj. der goldgelbes Haar hat.  
**Auricula,** s. f. f. auricola.  
**Auriculare,** s. m. f. auricolare, der Ohr-  
 finger, der kleine Finger; confessione  
 auriculare, die Ohrenbeicht.  
**Aurige,** s. m. (poet.) f. cocchiere.  
**Aurino,** adj. } liden, goldähnlich; colóre,  
 aurino, Goldfarbe.  
**Aruspicio,** s. m. die Wahrsagerey aus den  
 Eingeweiden der Opfethiere.  
**Aurizzare,** (origliare) v. a. aufmerksam  
 horchen; auch v. n. zu Gold werden,  
 sich in Gold verwandeln.  
**Auro,** s. m. (poet.) (oro) Gold.  
**Aurora,** s. f. die Morgenröthe.  
**Ausare,** v. a. gewöhnen, angewöhnen;  
 v. a. pflegen, gewohnt seyn; ausarsi,  
 sich angewöhnen, gewohnt werden.  
**Ausiliare,** adj. helfend, behülfflich; verbo  
 ausiliare, ein Hulfswort, als: haben,  
 seyn ic.  
**Ausiliario,** adj. truppe, milizie ausiliarie,  
 Hulfsstruppen.  
**Ausiliatore,** s. m. ein Helfer, Beschützer.  
**Ausilio,** s. m. f. ajuto.  
**Auso,** adj. kühn, dreist, unternehmend.  
**Ausonia,** s. f. Italien.  
**Asoniaco,** adj. italienisch.

- Auspice**, s. m. ein Vorsteher, Beschützer, Patron.
- Auspicio**, s. m. Anzeichen, Vorbedeutung, Auspizio, s. Gunst Schutz, u. auch Wunsch.
- Austeramento**, adv. auf eine strenge, harte Art.
- Austerità**, s. f. die Strenge, Schärfe; ein scharfer Geschmack; fig. die Strenge, Härte; strenges, hartes Verfahren.
- Austero**, adj. streng, schärf; vita austera, ein strenges Leben; vino austero, ein scharfer Wein; viso austero, ein strenges, saures Angesicht.
- Austorio**, s. m. eine Art von alten Opfergefäßen.
- Australe**, adj. mittäglich, südlich; i paesi Austrino, australi, Australien, die Südwest, oder die Inseln in dem südlichen Weltmeer.
- Austro**, s. m. der Mittagswind, Südwind.
- Autenticamento**, adv. authentisch, rechtsbeständig, urkundlich.
- Autenticare**, v. a. durch Urkunden bewähren, beglaubigen.
- Autenticazione**, s. f. Bewährung, Beglaubigung.
- Autenticità**, s. f. Bewährtheit; Glaubwürdigkeit.
- Autentico**, adj. bewährt, beglaubiget.
- Autocéfalo**, s. m. Name, welchen die Griechen den Bischöfen gaben, welche keinen Patriarchen für ihr Oberhaupt erkannten.
- Autógrafo**, adj. urschriftlich, von eigener Hand des Autors.
- Automa**, s. m. ein Kunstwerk, das Automato, s. sich selbst bewegt.
- Autonomia**, s. f. die Selbstregierung, Freiheit nach eigenen Gesetzen zu leben.
- Autónomo**, adj. der nach eigenen Gesetzen lebt; ununterwürfig, wie die freyen Republiken.
- Autóre**, s. m. der Urheber, Erfinder, Verfertiger, Verfasser einer Schrift; Schriftsteller — der Urheber, Stifter; Anstifter.
- Autórevole**, adj. ansehnlich, bewährt, beglaubiget, glaubwürdig, gültig.
- Autorevolmènte**, adv. gebieterisch, mit Ansehen.
- Autorità**, s. f. das Ansehen, die Gestalt, Macht, die Achtung, der Credit; ein Zeugniß; eine Stelle aus bewährten Schriften.
- Autoritativamente**, adv. mit gebieterischer Macht.
- Autoritativo**, adj. s. autorevole.
- Autorizzare**, v. a. berechtigen, authorisieren, gültig machen, für gültig erklären — Macht, Gewalt geben, berechtigen, bevollmächtigen; v. n. ein Autor seyn wollen, Lust dazu haben.
- Autorizzato**, part. berechtiget.
- Autrice**, s. f. Urheberin, Erfinderin.
- Autro**, pron. s. altro.
- Autrà**, pron. s. altrui.
- Autunnale**, adj. herblich; tempo autunnale, Herbstzeit, Herbstwetter; ferie autunnali, die Herbstferien.
- Autunno**, s. m. der Herbst.
- Avvallamento**, s. m. die Höhlung, Aushöhlung; das Hinablassen.
- Avvallare**, v. a. erniedrigen, hinablassen, niederlassen; v. n. und n. p. avvallarsi, in die Tiefe hinablaufen, hinabgeben, hinabfahren, sich herablassen, herunter steigen, herunter fließen, fallen, sinken; ove il Nilo s' avalla, wo der Nil einen Abfall hat, hinab fließt, fällt — avvallare gli occhi, die Augen nieder schlagen; avvallare il capo, das Haupt beugen, niederlegen; P uno sull' altro il capo avvalla, einer legt den Kopf auf den andern.
- Avvaloramento**, s. m. die Ermannung, Bestärkung.
- Avvalorare**, v. a. stärken, ermuntern, ermannen, Muth machen. Avvalorare, v. n. avvalorarsi, Muth fassen, stärker werden, sich verstärken.
- Avvalorato**, part. ermannt, ermuntert.
- Avvampamento**, s. m. die Anbrennung, Anzündung; die Glut, Flamme.
- Avvampante**, adj. verb. brennend, entflammt, entzündet.
- Avvampare**, v. a. bey der Glut, bey der Flamme erhitzen, in volle Glut setzen, entzünden — v. n. bey der Glut oder Flamme erhitzt werden, in voller Glut brennen, glühen, brennen; avvampare d'amore, d'ira, vor Liebe, Zorn brennen.
- Avvangare**, v. n. glücklich gehen, wohl, von statten gehen.
- Avvantaggiamento**, s. m. s. avvantaggio.
- Avvantaggiare**, v. a. und Avvantaggiarsi, n. p. Vortheil haben, besser daran seyn; auch: benutzen. Voi m' avvantaggiare in questo, ihr habt hierin den Vortheil vor mir; voglio avvantaggiarmi delle vostre ammonizioni, ich will eure Ermahnungen benutzen.
- Avvantaggiato**, part. der Vortheil hat u. auch außerlesen, besser, vorzüglich.
- Avvantaggio**, s. m. der Vortheil, Nutzen, Vorzug.
- Avvantaggiosamente**, adv. s. vantaggiosamente.
- Avvantaggioso**, adj. vortheilhaft.
- Avvantarsi**, (vantarsi) v. p. sich rühmen.
- Avvedersi**, n. p. gewahr werden, wahrnehmen, einsehen, merken; praet. avvidi.
- Avvedevole**, adj. vorsichtig, klug.
- Avvedimento**, s. m. Wahrnehmung, Klugheit, Vorsicht, Einsicht.
- Avvedimentoso**, adj. s. avveduto.

- Avvedutaménte, adv. flüglích, vorsichtig, bedächta.  
 Avvedutézza, s. f. Klugheit, Vorsicht, Bescheidenheit.  
 Avvedúto, adj. vorsichtig, behutsam, Flug; fare avvedúto, benachrichtigen, warnen.  
 Avvegnaché, conj. (auch avvegaché,) mit dem Subj. obgleich, ob schon. sinte- mal, dieweil (bisweilen ohne che).  
 Avvegnadioché, conj. so viel als: avvegnaché.  
 Avvenénte, adj. f. avvenénte.  
 Avvenaménto, s. m. Vergiftung.  
 Avvenenàre, v. a. vergiften, mit bösem Gestank erfüllen. Avvenenàrsi, n. p. sich vergiften, mit Gift vergaben.  
 Avvenenàto, part. vergiftet; fig. ánimo avvenenàto, ein erbittertes Gemüth.  
 Avvenenatóre, s. m. ein Vergifter.  
 Avvenenire, v. a. f. avvenenare, praes. isco.  
 Avvenenàto, part. f. avvenenàto.  
 Avvenénte, Avvenénte, adj. hübsch, angenehm, anmüthig, anständig; all avvenénte, nach dem Verhältniß, Ebenmaß.  
 Avvenementénte, adv. hübsch, fein artig u. it. für accóciamenté, f.  
 Avvenentézza, s. f. Anmuth, Anstand.  
 Avvenénza, s. f. Schönheit, Grazie.  
 Avvenévile, f. avvenévole.  
 Avvenevolággine, s. f. artiges Wesen.  
 Avvenévole, adj. f. avvenénte, auch statt conveniénte, f. auch behaglich.  
 Avvenevolézza, s. f. f. avvenénza.  
 Avvenevolménte, adv. f. avvenementénte.  
 Avvegaché, conj. f. avvegnaché.  
 Avvegadioché, conj. f. avvegnadioché.  
 Avveniménto, s. m. Begebenheit, Zufall; die Ankunft, die Selangung; l'avveniménto al tróno, Selangung zum Thron; it. der Zufluß, Ursprung des Wassers.  
 Avvenire, v. n. sich ereignen, geschehen, wiederfahren, begegnen, vorkommen, von statten gehen. Avvenirsi in uno, einem begegnen, auf einen stoßen; avvenirsi, einem wohl anstehen, schön stehen, wohl lassen; se le avviéne ogni cosa maravigliósaménte, es stehet ihr alles vor- trefflich an — sich schicken; zukommen; s'avviéne all' uómo sávio, d'esser caúto. Praet. avvenni, part. avvenúto.  
 Avvenire, s. m. die Zukunft, das Künftige.  
 Avventaménto, s. m. der Wurf, das Schleudern — der gewaltig plöglíche Anfall.  
 Avventàre, v. a. werfen, schleudern. Avventàrsi, sich auf etwas losstürzen, sich über etwas mit Gewalt herwerfen — anstecken, von Krankheiten — v. n. wurzeln, bekleben.  
 Avventatággine, s. f. Unbesonnenheit, Übereilung, Unbedachtsamkeit.  
 Avventataménte, adv. unbedachtsamer Weise, ohne Überlegung.  
 Avventarello, adj. et subst. unbesonnen, leichtsünnig, ein unbesonnener Mensch.  
 Avventàto, part. geworfen, geschleudert u. auch leichtsünnig, unbesonnen, übereilt.  
 Avventicéio, adj. was zufällig hinzukómmt.  
 Avventizio, adj. (in Rechten) was einem nicht von Eltern, sondern durch Neben- erbhaften, Heirath oder Glück zufällt; auch für avventicéio, f.  
 Avvénto, s. m. die Ankunft — der Advent, die Adventzeit.  
 Avventóre, s. m. der Kunde, Kundmann.  
 Avventúra, s. f. der Zufall, die Begebenheit, das Abenteuer; Glück; Gefahr; éssere in avventúra — all avventúra, auß Gerathwohl; per avventúra, zufälliger Weise.  
 Avventuràre, v. a. in Gefahr setzen, wagen — beglücken, glücklich machen; avventuràrsi, sich wagen, sich in Gefahr begeben.  
 Avventurataménte, adv. glücklicher Weise, mit gutem Erfolge.  
 Avventuràto, part. beglückt, glücklich.  
 Avventurevolménte, adv. f. avventurata- ménte.  
 Avventuriére, s. m. der auf gut Glück ausgehet.  
 Avventurosaménte, adv. f. avventurata- ménte.  
 Avventurino, s. m. Aventurinstein, ein röthlich gelber Stein, der mit kleinen goldfarbigen Flämmern vermischt ist.  
 Avventuróso, adj. f. avventuràto, und avventuriére, f.  
 Avvenúto, part. geschehen, vorgefallen u. von avvenire, f.  
 Avveraménto, s. m. die Bestätigung, Be- fräftigung, Berichtigung.  
 Avveràre, v. a. die Wahrheit einer Sache darthun, etwas beweisen, bestätigen; als eine gewisse Wahrheit benachrich- ten; avveràrsi, sich der Wahrheit ver- sichern; sich bestätigen; la notizia non si è avveràta, die Nachricht hat sich nicht bestätigt.  
 Avveràto, part. als wahr bewiesen, dar- gethan, bestätigt.  
 Avverbiale, adj. adverbialisch; gleich ei- nem Nebenwort, oder so gebraucht.  
 Avverbialménte, adv. adverbialisch, als ein Nebenwort.  
 Avverbio, s. m. das Adverbium, Neben- wort, Beywort der Zeitwörter u.  
 Avverdire, v. a. grün machen, belauben. Praes. in isco.  
 Avverficàre, v. a. f. avverare.  
 Avveritàre, v. a. f. avveràre.

- Avversaménte**, adv. widerrwärtiger, unglücklicher Weise.
- Avversáre**, v. a. anfeinden, entgegen arbeiten, sich widersetzen.
- Avversária**, s. f. die Widersacherin, Gegnerin, Feindin.
- Avversário**, (und **Avversáro**, wegen des Reims) s. m. der Widersacher, Gegner, Feind; der böse Feind, der Teufel; l'avversário d'ogni mále (beym Dante) Gott.
- Avversário**, adj. zuwider, entgegen.
- Avversativo**, adj. was zuwider, entgegen ist. Particola avversativa, in der Grammatik: ein Zufagwörtchen, welches etwas bedeutet, was dem vorhergehenden zuwider ist, z. B. *ció non ostante*, pure, dennoch, jedoch.
- Avversatóre**, s. m. ein Gegner, Widersacher.
- Avversatrice**, s. f. s. avversária.
- Avversazione**, s. f. die Entgegensetzung.
- Avversévole**, adj. entgegen ic.
- Avversióne**, s. f. aversióne.
- Avversissimo**, adj. sup. ganz entgegen, völlig zuwider.
- Avversità**, s. f. die Widerwärtigkeit; das Unglück; der Unfall.
- Avvérsó**, adj. widrig, feindlich, feindselig; entgegenesetzt, gegenüber stehend; *avér la fortuna avversa*, Unglück haben; *la parte avversa* (oder *l'avvérsó*) *d'una medaglia*, die andere, umgewandte Seite einer Münze.
- Avvérsó**, conj. hingegen, im Gegentheile.
- Avverténte**, adj. gewahr, vorsichtig, behutsam, bedachtsam.
- Avvertenteménte**, adv. vorsichtiger Weise, wohlbedächtigt, behutsam.
- Avverténza**, s. f. Achthabung, Behutsamkeit, Vorsichtigkeit.
- Avvertiménte**, s. m. der Bericht, die Nachricht, die Erinnerung, Warnung.
- Avvertire**, v. a. benachrichtigen; erinnern, warnen; v. u. acht haben, gewahr werden, merken; *avvertite*, gebt acht, nehmt wahr. *Non avvérté le insidie*, *postegli*, er merkt die ihm gelegten Fallstricke nicht; *praes. avvértó* u. *avvertisco*.
- Avvertito**, part. berichtet ic. *it. stare avvertito*, auf seiner Huth seyn, sich in Acht nehmen.
- Avvezzaménte**, s. m. die Angewohnheit, Gewohnheit, der Gebrauch.
- Avvezzáre**, v. a. s. *assuesfáre*.
- Avvezzátura**, s. f. s. *avvezzaménte*.
- Avvezzo**, adj. gewohnt.
- Avviáménte**, adj. s. *inviáménte*.
- Avviare**, v. a. anfangen, auf den Weg bringen, die Richtung geben; *avviare un negozio*, ein Geschäft anfangen, in den Gang bringen.
- Avviarsi**, v. n. sich auf den Weg machen, wohin gehen — guten Fortgang haben; auf dem Wege, im Begriff seyn, etwas zu thun, zu werden; *avviarsi allo spedále*, auf dem Wege nach dem Spital seyn; *fig. verarmen*.
- Avviáto**, part. auf dem Wege, unterwegs befindlich; in Gang gebracht ic. *bottéga avviáta*, ein wohl angebrachter Kramladen, eine Handlung in guter Kundtschaft; *quéllo che eravamo avviáti a dire*, das, was wir uns zu sagen vorgenommen hatten.
- Avvicendaménte**, s. m. die Abwechslung.
- Avvicendáre**, v. a. einander abwechseln, ablösen, wechselsweis thun, verrichten; *avvicendársi*, n. p. abwechseln.
- Avvicendévole**, adj. s. *vicendévole*.
- Avvicináménte**, s. m. die Näherung.
- Avvicinánza**, s. f. s. *Annáherung*, Herannahung.
- Avvicináre**, v. a. nahe bringen, nähern; v. n. sich nähern, nahe kommen, und n. p. *avvicinársi*, hinzutreten.
- Avvicinató**, part. genähert, ic.
- Avvicinazione**, s. f. s. *avvicináménte*.
- Avvignáre**, v. a. mit Weinstöcken bepflanzen, besetzen.
- Avvignáto**, part. mit Weinstöcken bepflanzt.
- Avviláre**, v. a. s. *avvilire*.
- Avviliménte**, s. m. die Geringsheit, Muthlosigkeit, Kleinmüthigkeit, Feigheit.
- Avvilire**, v. a. geringschäßig, niederträchtig, verächtlich machen, erniedrigen — niederschlagen, muthlos machen: *avvilirsi*, den Muth verlieren, verzagen, niederträchtig werden; den Werth verlieren, wohlfeil werden; *il grano avvillisce*, das Korn wird wohlfeil; *praes. isco*.
- Avvilitivo**, adj. was geringschäßig, schlecht, muthlos, niedergeschlagen machen kann.
- Avvilito**, part. geringschäßig, verächtlich gemacht — verzagt, niedergeschlagen, niederträchtig — wohlfeil, vom Werth heruntergesetzt.
- Avviluppaménte**, s. m. die Verwicklung, Verwirrung.
- Avviluppáre**, v. a. verwirren, verwickeln, einwickeln, einhüllen; *avviluppársi*, sich verwickeln; *avviluppato*, *confuso* werden; *avviluppáre la spagna*, alles verwirren, in Unordnung bringen.
- Avviluppaménte**, adv. s. *scompigliaménte*.
- Avviluppáto**, part. verwirrt ic.
- Avviluppátore**, s. m. ein Verwirrer; einer der die Leute gern gegen einander aufhetzt; *fig. ein Betrüger*; *it. Diebstrah*.

- Avvinacciato**, adj. betrunken, in Weine berauscht.
- Avvinaro**, v. a. mit etwas Wein vermischen.
- Avvinato**, part. mit etwas Wein vermisch; vasi avvinati, Gefäße, die nach Wein riechen; drappo, panno, etc. avvinato, Zeug, Tuch etc. von Farbe, wie rother Wein, Pompadur — der sich in Wein betrunken hat.
- Avvinazzarsi**, v. p. sich halb in Wein berauschen.
- Avvinazzato**, part. halb berauscht, betrunken.
- Avvincere**, } v. a. umwinden, um-
- Avvinchiare**, } f. klingen, umschließen, herummwickeln, herumbinden; avvinchiarsi, sich herumschlingen etc. avvincere hat im praet. avvinsi, part. avvinto.
- Avvinchiato**, part. umwickelt, umschlungen etc.
- Avvincigliare**, v. a. umflechten, mit Weiden binden.
- Avvinghiare**, v. a. f. avvinchiare.
- Avvinto**, part. von avvincere, umflochten, umwunden etc.
- Avviottolare**, v. a. (im Scherz) anstatt avvviare.
- Avvisaglia**, s. f. das Treffen, Gesecht.
- Avvisamento**, s. m. Bericht, Nachricht — Klugheit, Einsicht, Überlegung, Vorsicht, Behutsamkeit; it. für avvisaglia, s. f. Betrachtung, Beschichtigung, Anschauung.
- Avvisare**, v. a. benachrichtigen, melden, anzeigen — überlegen, genau untersuchen — besehen, beschauen, genau beobachten — nach etwas zielen — erinnern, warnen — belehren — v. n. meinen, denken; avvisarsi — sich einbilden, voraus sehen, wahrnehmen, denken, meinen, glauben; sich gefaßt machen; sich einander feindlich angreifen; avvisarsi insieme, sich vereinigen, sich verbinden.
- Avvisataménte**, adv. vorsichtig, behutsam, flüchtig, vorsehlich.
- Avvisato**, part. von avvisare, heißt auch: vorsichtig, behutsam. Man sagt auch: fare uno avvisato, einen benachrichtigen.
- Avvisatore**, s. m. der Nachricht erteilt.
- Avvisatrice**, s. f. Nachrichtgeberin.
- Avvisatura**, s. f. der Anblick, das Ansehn, una gaia avvisatura, ein freudiger, munterer Anblick.
- Avviso**, s. m. die Meinung, das Gutachten; Rath, Uberschlag; die Nachricht, der Bericht, Zeitung; Warnung; avviso al lettore, Vorbericht an den Leser; lettera d' avviso, ein Brief mit der Nachricht, daß man einen Wechsel auf jemand ausgestellt habe, und ihn um Zahlung bitte; essere avviso, schelten, dünken; mi è avviso, es scheint mir; star sull' avviso, auf seiner Hut seyn; fig. avviso al lettore, ein Denkfettel, eine Lehre, Warnung; per mio avviso, adv. meines Erachtens.
- Avvistare**, v. a. genau besehen; mit den Augen wessen.
- Avviticchiamento**, s. m. die Umwindung, Umschlingung.
- Avviticchiare**, v. a. umwinden, umschlingen. Avviticchiarsi, sich umwinden.
- Avviticchiato**, part. umschlungen etc.
- Avvitolato**, adj. höckerig, ungleich; wie Weinreben geformt.
- Avvivamento**, s. m. die Belebung, Aufmunterung, Erfrischung.
- Avvivare**, v. a. beleben, ermuntern, erfrischen. Avvivarsi, wieder aufleben, neuen Muth erhalten; avvivare il colorito, die Farben lebhafter machen; avvivare i metalli, Metall im Feuer vergolden.
- Avvivato**, part. belebt, aufgelebt.
- Avvivojó**, s. m. ein Instrument der Vergolder im Feuer.
- Avvivojóre**, s. m. der Andern Muth macht.
- Avvizzare**, } v. n. welken, verwelken;
- Avvizzare**, } avvizzare, praes. isco.
- Avvizzato**, } part. verwelt, welf.
- Avvizzito**, }
- Avúltero**, s. m. f. adúltero.
- Avvocádo**, s. m. f. avvocátó.
- Avvocáre**, v. a. advociren, Rechtshandel treiben; v. a. advocare a se una causa, einen Gerichtshandel zu selbst eigener Betreibung, Einsicht, auf sich nehmen.
- Avvocaria**, s. f. avvocheria.
- Avvocata**, s. f. eine Vorsprecherin, Bertheidigerin.
- Avvocato**, } s. m. ein Advocat, recht-
- Avvocato**, } licher Beystand.
- Avvocatrice**, s. f. f. avvocata.
- Avvocatura**, }
- Avvocazióne**, } s. f. die Advocirung, das Amt eines Advocaten.
- Avvocolare**, v. a. f. avvoclare.
- Avvogadare**, f. avvocare, f.
- Avvogádo**, } f. avvocátó; auch eine
- Avvogadóre**, } gewisse Art obrigkeitliche Person in Venedig.
- Avvogátó**, s. m. f. avvocátó.
- Avvolgere**, v. a. umwickeln, herum-drehen, fig. hintergehen; avvolgersi, sich herum-drehen, herumlaufen — herum-schweiften, umhergehen; sich verwirren. Praet. avolsi, part. avólto.
- Avvolgimento**, s. m. das Herumdrehen, Umwickeln, Umwinden — das Bauchkrümmen, die Bewegung des Gedärmes; das geschäftige Hin- und Herlaufen.

- Avvolgitóre**, s. m. der unwickelt, zusammenwickelt; auch ein Betrüger
- Avvolontataménte**, adv. nach eigenem Willen, nach Lust.
- Avvolontató**, adj. vom eigenem Willen angetrieben; begierig.
- Avvolpacchiarsi**, v. a. sich durch dumme und unbefonnene Handlungen in Verwirrung bringen.
- Avvolpináre**, v. a. betrügen, hintergehen.
- Avvoltacchiarsi**, n. p. f. aggirarsi.
- Avvoltáre**, v. a. f. avvolgere.
- Avvolticchiáre**, v. a. f. attorcere.
- Avvólto**, part. von avvóltere, herumgedreht, umwunden, unwickelt, zusammengewickelt; *co' capélli avvólto*, mit gekochten Haaren — verwirrt, verwickelt, eingewickelt.
- Avvolutataménte**, adv. verwirrt, vermorrer Weise; über Hals und Kopf.
- Avvolutúra**, s. f. Verwicklung, Verwirrung — Herumdrehung.
- Avváculo**, s. m. der Dattel, Oheim, von mütterlicher Seite.
- Azzaménto**, s. m. f. aguzzaménto.
- Azzáre**, v. a. f. aguzzáre.
- Azzalúra**, s. f. f. aguzzalúra.
- Azzétto**, adj. f. aguzzétto.
- Azzinó**, s. m. f. aguzzinó
- Azadarác**, s. m. eine Art Baum, dessen Saft für sehr giftig gehalten wird.
- Azálea**, s. f. ein Felsenstrauch
- Aziénda**, s. f. die Verwaltung häuslicher Angelegenheiten; auch der fürstlichen Güter, der Staatsökonomie. *Aziénda del sále*, das Salzamt. *Aziénda vitale*, Ökonomie in den natürlichen Verrichtungen des thierischen Körpers.
- Azigós**, s. f. (in der Anatomie) die große ungepaarte Blutader an der rechten Seite des Herzens.
- Azióne**, s. f. die Handlung, Wirkung, Geschäftigkeit, Thätigkeit; *mettere in azióne quíchedúno*, einen in Thätigkeit setzen — der Anstand eines Redners, eines Schauspielers — Anspruch; *avére azióne su qualche cosa*, Anspruch auf etwas haben — ein Rechtshandel; *intentáre azióne contro qualcheúno*, wider jemand einen Rechtshandel anfangen.
- Azza**, s. f. eine Streitart.
- Azzampáto**, adj. mit Klauen versehen.
- Azzannáre**, v. a. mit den Zähnen fassen, er schnappen — einbeißen.
- Azzannató**, part. mit den Zähnen gefast, — mit den Zähnen durchbissen, durchlöchert.
- Azzárdare**, v. a. wagen, in Gefahr setzen, **azzárdarsi**, n. p. sich wagen.
- Azzárido**, s. m. das Waagen; die Gefahr; der Glücksfall, Zufall; f. ciménto.
- Azzárdoso**, adj. kühn, der gern wagt — gefährlich gewagt.
- Azzeccáre**, v. a. treffen, einen Streich anbringen; *te la vóglío azzeccáre*, ich will dir eins versetzen.
- Azzervóla**, s. f. f. lazzervóla.
- Azzervólo**, s. m. f. lazzervólo.
- Azzicáre**, v. a. regen, bewegen; vom Plag bringen; *azzicarsi*, sich regen, sich von der Stelle bewegen, *non v'azzicáte da lí*, gehet nicht von der Stelle; *la camera era sí piéna*, che non ci potevámó azzicáre, die Stube war so voll, daß wir uns nicht regen konnten.
- Azzicatóre**, s. m. der sich unruhig hin und her bewegt.
- Azzimáre**, v. a. zierlich pugen, schmücken; *azzimarsi*, sich sorgfältig herauspugen, aufpugen, sich schmücken, sich schön machen, schmücken.
- Azzimáto**, part. herausgeputzt, aufgeputzt, ic
- Azzimélla**, s. f. Küchlehen von ungesäuertem Teig; Judenmag.
- Azzimína**, s. m. ein schuppichter Harnisch.
- Azzimo**, adj. ungetäuert; *páne azzimo*, ungesäuert Brod.
- Azzimuttále**, adj. die Vertikalzirkel vorstellend, oder zur Messung derselben dienend.
- Azzimóto**, s. m. (arabisches Wort) ein Vertikalzirkel, der das Zenith und Nadir durchschneidet, und den Horizont in rechte Winkel theilet.
- Azziróne**, s. m. eine Art Grabschrift, Spaten.
- Azzoppáre**, v. n. lahmt, hinkend werden.
- Azzoppáto**, part. lahmt, hinkend.
- Azzuffaménto**, s. m. f. zúffa.
- Azzuffársi**, n. p. zum Treffen, ins Handgemenge kommen, sich einander in die Haare geraten; *fig. azzuffársi col vínó*, sich berauschen, bezechern.
- Azzuffáto**, part. angegriffen, handgemein geworden.
- Azzuffatóre**, s. m. ein Schläger, der Handel sucht.
- Azzuólo**, adj. colóre azzúlo, dunkelblau.
- Azzurreggiáre**, v. n. himmelblau aussehen.
- Azzurriccio**, } adj. hellblau, himmelblau.
- Azzurrigno**, }
- Azzurrino**, } adj. himmelblau; *azzurro* altmarino, hochblau, ultramarin; *azzurro di Berlino*, Berlinerblau; *azzurro montáno*, Bergblau.